



# Statistisches Jahrbuch 2015

# **Stadt Hilden**

## **Statistische Daten aus und über Hilden**

# **2015**

## Erläuterungen

### Abkürzungen, Datenstand, Zeichenerklärung

Bestandszahlen beziehen sich auf den 31.12.2015, sofern nicht anderes vermerkt,

Abkürzung:                                **JD** = Jahresdurchschnitt

Anstelle einer Zahl bedeutet:

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden bzw. Zahlenwert kann aus Geheimhaltungsgründen nicht angegeben werden
- ... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

### Geschlechtsneutrale Bezeichnungen

Um die gleichberechtigte Stellung der Frau zum Ausdruck zu bringen, wurde bereits zu Beginn der 1990er Jahre gefordert, dies in angemessener Form zu beachten und geschlechtsneutrale Formulierungen zu verwenden oder Bezeichnungen, die beide Geschlechter benennen.

Auch in statistischen Veröffentlichungen wird dem Rechnung getragen.

In einigen Fällen wird jedoch davon abgesehen, um die Lesbarkeit der Tabellen zu erhalten.

Die verwendeten Bezeichnungen sind in diesen Fällen als geschlechtsneutral zu interpretieren und gelten demnach gleichermaßen für Frauen und Männer.

## Impressum

Herausgeberin:    Stadt Hilden  
                           Die Bürgermeisterin  
                           Haupt- und Personalamt  
                           Öffentlichkeitsarbeit, Statistik und Wahlen  
                           Am Rathaus 1  
                           40721 Hilden

----- **Nachdruck** -auch auszugsweise- **nur mit Quellenangabe gestattet** -----

## Vorwort

Das hier präsentierte Statistische Jahrbuch der Stadt Hilden erscheint bereits im 36. Jahrgang. Diese Ausgabe enthält Daten für das Berichtsjahr 2015 und informiert umfassend über Strukturen und Entwicklungen der Stadt.

Neben der zeitlichen Vergleichbarkeit spielt gerade im Bereich „Bevölkerung“ die kleinräumige Gliederung eine besondere Rolle.

Das Statistische Jahrbuch enthält für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zahlreiche Informationen zu den verschiedenen Bereichen; den Mitgliedern der politischen Gremien und der Wirtschaft gibt es zur Unterstützung von Entscheidungen die neuesten Daten und Fakten an die Hand.

Hilden, im August 2018

Die Bürgermeisterin  
Birgit Alkenings

Stadtverwaltung Hilden,  
Haupt- und Personalamt,  
Öffentlichkeitsarbeit, Statistik und Wahlen

## Inhaltsverzeichnis

<b>Stadt Hilden</b> .....	<b>0</b>
<b>Erläuterungen</b> .....	<b>1</b>
Abkürzungen, Datenstand, Zeichenerklärung .....	1
Geschlechtsneutrale Bezeichnungen .....	1
Impressum.....	1
<b>Vorwort</b> .....	<b>2</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>3</b>
<b>I. Stadtgebiet</b> .....	<b>10</b>
<b>I. 1 Chronik der Stadt Hilden</b> .....	<b>11</b>
<b>I. 2 Allgemeine Angaben zur Stadt Hilden</b> .....	<b>27</b>
<b>I. 3 Stadtplan der Stadt Hilden</b> .....	<b>28</b>
<b>I. 4 Eingemeindung und Ausgemeindung zum 01.01.1975</b> .....	<b>29</b>
<b>I. 5 Fläche der Stadt Hilden gegliedert nach Stadtteilen</b> .....	<b>29</b>
<b>I. 6 Katasterfläche nach der tatsächlichen Art der Nutzung Ende 2015</b> .....	<b>30</b>
<b>I. 7 Katasterfläche nach der tatsächlichen Art der Nutzung seit 1995</b> .....	<b>31</b>
<b>II. Rat und Verwaltung</b> .....	<b>34</b>
<b>II. 1 Rat der Stadt Hilden</b> .....	<b>35</b>
<b>II. 2 Die Hildener Bürgermeisterinnen / Bürgermeister und Stadtdirektoren seit 1808</b> .....	<b>36</b>
<b>II. 3 Personal der Stadtverwaltung Hilden</b> .....	<b>37</b>
II. 3.1 Personal: nach Beamte und Beschäftigte seit 1981 .....	37
II. 3.2 Personal: nach Geschlecht und Dienstverhältnis .....	38
II. 3.3 Personal der Stadtverwaltung nach Geschlecht und Altersgruppen .....	39
II. 3.4 Personal der Stadtverwaltung nach Geschlecht und Altersgruppen –Grafik– .....	39
<b>III. Stand und Bewegung der Bevölkerung</b> .....	<b>40</b>
III. 1 Bevölkerung: Eheschließungen und Eingetragene Lebenspartnerschaften .....	42
III. 2 Bevölkerung: Alters- und Ehejubiläen .....	42
<b>III. 3 Bevölkerungsentwicklung</b> .....	<b>43</b>
III. 3.1 Bevölkerungsentwicklung: Kreis Mettmann seit 2010 .....	43
III. 3.2 Bevölkerungsentwicklung: Stadt Hilden seit 1945 .....	44
III. 3.3 Bevölkerungsentwicklung: Stadt Hilden seit 1945 --Grafik-- .....	45
III. 3.4 Bevölkerungsentwicklung: Bevölkerungs-Zunahme/-Abnahme seit 1969 .....	46
<b>III. 4 Bevölkerungsbewegung: natürliche Bewegung und Wanderungsbewegung</b> .....	<b>48</b>
III. 4.1 Natürliche Bewegung: Lebendgeborene und Gestorbene seit 1980 .....	48
III. 4.2 Natürliche Bewegung: Lebendgeborene und Gestorbene seit 1995 --Grafik-- .....	49
III. 4.3 Wanderungsbewegung: Zuzüge und Wegzüge seit 1995 --Grafik-- .....	49
III. 4.4 Wanderungsbewegung: Zuzüge/Wegzüge seit 1980 .....	50
III. 4.5 Wanderungsbewegung innerhalb/außerhalb des Kreises: Zuzüge und Wegzüge - seit 1980 .....	51
III. 4.6 Wanderungsbewegung innerhalb des Stadtgebietes: Umzüge seit 1980 .....	52

<b>III. 5 Einwohner</b> .....	<b>53</b>
III. 5.1 Einwohner = Definition von „Deutsche, Doppelstaatler, Ausländer“ .....	53
III. 5.2 Einwohner: Anzahl und nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit seit 2005.....	53
III. 5.3 Einwohner: Familienstand seit 2000.....	54
III. 5.4 Einwohner: Religionszugehörigkeit seit 2000.....	55
III. 5.5 Einwohner: Altersgruppen seit 2000 .....	56
III. 5.6 Einwohner: Altersgruppe „Senioren“ seit 2000.....	57
III. 5.8 Einwohner: hier nur Doppelstaatler und Ausländer, Anzahl seit 2005 -Grafik-.....	58
<b>III. 6 Einwohner: hier nur Doppelstaatler</b> .....	<b>59</b>
III. 6.1 Doppelstaatler: Altersgruppen seit 2005.....	59
<b>III. 7 Einwohner: hier nur Ausländer</b> .....	<b>60</b>
III. 7.1 Ausländer: Staatsangehörigkeit.....	60
III. 7.2 Ausländer: Prozentanteil seit 2010.....	63
III. 7.3 Ausländer: Altersgruppen seit 2005 .....	63
III. 7.4 Ausländer: Geschlecht, Alter und Bevölkerungs-Zunahme/-Abnahme, seit 1980 .....	64
<b>III. 8 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen</b> .....	<b>65</b>
III. 8.1 Tabelle der Einwohner seit 2010: zur Info für Punkte 8.2-8. 12 .....	65
III. 8.2 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Staatsangehörigkeit nach %-Anteil.....	65
III. 8.3 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 .....	66
III. 8.4 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Geschlecht, Staatsangehörigkeit nach %-Anteil .....	67
III. 8.5 Einwohner i. d. St. Stadtteilen: Staatsangehörigkeit und Bevölkerungs-Abnahme/ -Zunahme/ -dichte .....	68
III. 8.6 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Familienstand .....	69
III. 8.7 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Religionszugehörigkeit.....	70
III. 8.8 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Familienstand -Grafik.....	71
III. 8.9 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Religionszugehörigkeit -Grafik .....	71
III. 8.10 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Altersgruppen .....	72
III. 8.11 Einwohner in den Statistischen: Altersgruppen, hier nur Doppelstaatler .....	73
III. 8.12 Einwohner in den Statistischen: Altersgruppen, hier nur Ausländer.....	73
<b>III. 9 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Nordstadt</b> .....	<b>74</b>
III. 9.1 Nordstadt: Stadtplan .....	74
III. 9.2 Nordstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 .....	75
III. 9.3 Nordstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 –Grafik .....	75
III. 9.4 Nordstadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen .....	76
III. 9.5 Nordstadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit .....	76
<b>III. 10 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Stadtwald</b> .....	<b>77</b>
III. 10.1 Stadtwald: Stadtplan .....	77
III. 10.2 Stadtwald und Oststadt zusammen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 .....	78
III. 10.3 Stadtwald und Oststadt zusammen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 -Grafik .....	78
III. 10.4 Stadtwald: Bevölkerungsentwicklung seit 2014 .....	79
III. 10.5 Stadtwald: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen .....	79
III. 10.6 Stadtwald:: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit.....	79
<b>III. 11 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Oststadt</b> .....	<b>80</b>
III. 11.1 Oststadt: Stadtplan .....	80
III. 11.2 Oststadt und Stadtwald zusammen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 .....	81
III. 11.3 Oststadt und Stadtwald zusammen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 -Grafik .....	81
III. 11.4 Oststadt: Bevölkerungsentwicklung seit 2014.....	82
III. 11.5 Oststadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen.....	82
III. 11.6 Oststadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit .....	82
<b>III. 12 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Südstadt</b> .....	<b>83</b>
III. 12.1 Südstadt: Stadtplan .....	83
III. 12.2 Südstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 .....	84
III. 12.3 Südstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 -Grafik- .....	84
III. 12.5 Südstadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen .....	85
III. 12.5 Südstadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit.....	85

<b>III. 13 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Weststadt.....</b>	<b>86</b>
III. 13.1 Weststadt: Stadtplan .....	86
III. 13.2 Weststadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995.....	87
III. 13.3 Weststadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 –Grafik .....	87
III. 13.4 Weststadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen.....	88
III. 13.5 Weststadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit.....	88
<b>III. 14 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Innenstadt.....</b>	<b>89</b>
III. 14.1 Stadtplan Innenstadt .....	89
III. 14.2 Innenstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995.....	90
III. 14.3 Innenstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 –Grafik .....	90
III. 14.4 Innenstadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen.....	91
III. 14.5 Innenstadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit.....	91
<b>IV. Wirtschaft, Arbeitsmarkt und Versorgung.....</b>	<b>92</b>
<b>IV. 1 Bauhauptgewerbe; Betriebe und Beschäftigte.....</b>	<b>93</b>
<b>IV. 2 Verarbeitendes Gewerbe; Betriebe und Beschäftigte .....</b>	<b>94</b>
<b>IV. 3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort (SvB am AO) Hilden.....</b>	<b>95</b>
IV. 3.1 Hinweise der Bundesagentur für Arbeit.....	95
IV. 3.2 SvB am AO seit 1985.....	96
IV. 3.3 SvB am AO seit 1995 -Grafik .....	97
IV. 3.4 SvB am AO; Anzahl im Vergleich zum Vorjahr -Grafik .....	97
IV. 3.5 SvB am AO; Voll- und Teilzeit seit 2008.....	98
IV. 3.6 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; Prozent-Angabe/-Anteile; 1990-2007 .....	100
IV. 3.7 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; 2000-2007 .....	101
IV. 3.8 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; 2008-2015 .....	102
IV. 3.9 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; insgesamt in 2015.....	106
IV. 3.10 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; insgesamt nach Anteil aller in % in 2015.....	107
IV. 3.11 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen: Altersgruppen in 2015 .....	108
<b>IV. 4 Pendler .....</b>	<b>111</b>
IV. 4.1 Berufseinpender, innergemeindliche Berufspendler, Berufsauspendler (Tagespendler).....	111
IV. 4.2 Berufspendler nach Wirtschaftsbereich, Stellung im Beruf und Altersgruppen .....	112
<b>IV. 5 Berufsausbildungsmarkt .....</b>	<b>113</b>
<b>IV. 6 Arbeitslosigkeit .....</b>	<b>114</b>
IV. 6.1 Arbeitslose im Kreis Mettmann: Quoten in den Geschäftsstellen seit 2000.....	114
IV. 6.2 Arbeitslose im Kreis Mettmann und in der Stadt Hilden .....	115
IV. 6.3 Arbeitslose im Kreis Mettmann: Anzahl in den 10 Städten; 2010-2015 -Grafik.....	116
IV. 6.4 Arbeitslose in den Städten Haan und Hilden; 2010-2014 .....	117
IV. 6.5 Arbeitslose in den Städten Haan und Hilden: 1974-2014 -Grafik.....	117
IV. 6.6 Arbeitslose in den Städten Haan und Hilden: nach SGB III und SGB II; 2010-2014 .....	118
IV. 6.7 Arbeitslose in Hilden: 2010-2015 -Grafik.....	119
IV. 6.8 Arbeitslose in Hilden: ab dem Jahr 2015 .....	119
IV. 6.9 Arbeitslose in Hilden: nach Strukturmerkmalen sowie Arbeitslosenquote und offene Arbeitsstellen.....	120
IV. 6.10 Arbeitslose in Hilden: absolut, absolut in % und nach SGB III und II ab dem Jahr 2015.....	121
IV. 6.11 Arbeitslose in Hilden: nach SGB III bzw. SGB II.....	122
<b>IV. 7 Stadtentwässerung .....</b>	<b>123</b>
<b>IV. 8 Abfallbeseitigung .....</b>	<b>124</b>
IV. 8.1 Müll aus Haushalte; Gesamt-/ Haus-/ Sperrmüll und Schadstoffe seit 1980 .....	124
IV. 8.2 Müll aus Haushalte; Altpapier/-metall/-glas, Leichtstoffverpackungen, Bioabfälle seit 1980 .....	125
IV. 8.3 Müll aus Haushalte; Altholz, Altkleider, Elektronikschrott seit 200 .....	126
IV. 8.4 Abfallmengenentwicklung seit 2000 -Grafik .....	126

<b>IV. 9 Stadtwerke Hilden GmbH .....</b>	<b>127</b>
IV. 9.1 Übersicht der Jahresabsätze.....	127
IV. 9.2 Übersicht der aktuellen Fördermaßnahmen .....	128
<b>IV. 10 Fremdenverkehr/ Tourismus .....</b>	<b>130</b>
IV. 10.1 Beherbergung* im Reiseverkehr: Betriebsart und Anzahl an Betten, Gästen, Übernachtungen .....	130
IV. 10.2 Beherbergung* im Reiseverkehr: Ankünfte und Übernachtungen nach Monat.....	131
IV. 10.3 Beherbergung* im Reiseverkehr: Ankünfte und Übernachtungen nach Herkunftsländern .....	132
IV. 10.4 Beherbergung* im Reiseverkehr: Übernachtungen von Gästen ausgew. Herkunftsländer in %-Grafik .....	134
<b>IV. 11 Verbraucherpreisindex seit 2010 – Wirtschaftshauptgruppen-.....</b>	<b>135</b>
<b>V. Bildungswesen und Kultur .....</b>	<b>136</b>
<b>V. 1 allgemein bildende Schulen .....</b>	<b>137</b>
V. 1.1 Grundschulen .....	137
V. 1.1 a) Grundschulen in Hilden insgesamt .....	137
V. 1.1 b) Grundschulen: Freie Christliche Schule .....	137
V. 1.1 c) Grundschulen: Anzahl, Klassen, Schüler seit 1980.....	138
V. 1.1 d) Grundschulen: Einschulungen seit 1990 .....	139
V. 1.2 Hauptschule.....	140
V. 1.3 Förderschule.....	141
V. 1.4 Realschulen.....	142
V. 1.5 Sekundarschule .....	143
V. 1.6 Gesamtschule .....	143
V. 1.7 Gymnasien.....	144
V. 1.8 Schulform und Schuljahrgänge.....	145
V. 1.9 Grafik: Anteil der Schüler nach Schulform in % zum 15.10. des Jahres.....	145
V. 1.10 Grafik: Entwicklung der Schülerzahlen seit 1990 .....	146
V. 1.11 Grafik: Schüler je Lehrkraft in den Allgemeinbildenden Schulen .....	146
V. 1.12 Ausländische Schülerinnen und Schüler.....	147
<b>V. 2 Sonstige Schulen in Hilden .....</b>	<b>148</b>
V. 2.1 Bettine von Arnim-Gesamtschule; Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden .....	148
V. 2.2 Berufskolleg Hilden.....	149
<b>V. 3 Volkshochschule Hilden-Haan.....</b>	<b>150</b>
<b>V. 4 Musikschule .....</b>	<b>151</b>
<b>V. 5 Museen.....</b>	<b>152</b>
V. 5.1 Wilhelm-Fabry-Museum der Stadt Hilden, Benrather Straße 32 a, 40721 Hilden .....	152
V. 5.2 Historische Kornbrennerei der Stadt Hilden, Benrather Straße 32 a, 40721 Hilden .....	152
V. 5.3 Besucherzahlen: Wilhelm-Fabry-Museum und Historische Kornbrennerei .....	152
<b>V. 6 Stadtbücherei.....</b>	<b>153</b>
V. 6.1 Medien: Bestand und Entleihungen .....	153
V. 6.2 Medien: Bestand .....	154
V. 6.3 Medien: Entleihungen .....	154
V. 6.3 Internet und Multimedia-Stationen .....	155
<b>VI. Gesundheits- und Sozialwesen, Sport .....</b>	<b>156</b>
<b>VI. 1 St. Josefs Krankenhaus Hilden.....</b>	<b>157</b>
<b>VI. 2 Ärzte nach Fachrichtungen .....</b>	<b>158</b>
<b>VI. 3 Zahnärzte, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Kieferorthopädie.....</b>	<b>159</b>
<b>VI. 4 Apotheken .....</b>	<b>160</b>
<b>VI. 5 Tierärzte .....</b>	<b>160</b>

<b>VI. 6 Kindertageseinrichtungen</b> .....	<b>161</b>
VI. 6.1 Kindertageseinrichtungen: Träger .....	161
VI. 6.2 Kindertageseinrichtungen: Träger nach statistischem Stadtteil/ Bezirk .....	161
VI. 6.3 Kindertageseinrichtungen: Träger und deren Standorte .....	162
VI. 6.4 Kindertageseinrichtungen: Träger und vorhandene Plätze .....	164
<b>VI. 7 Seniorenzentren</b> .....	<b>165</b>
VI. 7.1 Seniorenzentrum „Stadt Hilden“, Erikaweg 9 .....	165
VI. 7.2 Seniorenzentrum „Stadt Hilden“, Hummelsterstraße 1 .....	166
VI. 7.3 Seniorenzentrum „Stadt Hilden“, Erikaweg 9, hier: Tagespflege .....	166
VI. 7.4 Seniorenzentren: Anzahl der vorgehaltenen Plätze Grafik .....	167
<b>VI. 8 Sozialhilfeempfänger</b> .....	<b>168</b>
VI. 8.1 Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch – SGB XII .....	168
VI. 8.2 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz – AsylbLG .....	168
<b>VI. 9 Sport</b> .....	<b>169</b>
VI. 9.1 Sportvereine und Mitglieder .....	169
VI. 9.2 Sportarten und Vereine .....	170
VI. 9.3 Besucherzahlen der Hildener Bäder / Schwimmbäder.....	171
<b>VII. Verkehr</b> .....	<b>172</b>
<b>VII. 1 Verkehrsverbindungen</b> .....	<b>173</b>
<b>VII. 2 Kraftfahrzeugbestand</b> .....	<b>174</b>
VII. 2.1 Kraftfahrzeugbestand seit 1980 .....	174
VII. 2.2 Kraftfahrzeugbestand in den Statistischen Stadtteilen .....	175
<b>VII. 3 Verkehrsunfälle</b> .....	<b>176</b>
VII. 3.1 Verkehrsunfälle: IT.NRW-Statistik seit 1990.....	176
VII. 3.2 Verkehrsunfälle: zu Einwohner und Fahrzeugbestand 2002 - 2014.....	177
VII. 3.3 Verkehrsunfälle: insgesamt, mit Sachschaden, mit Personenschaden 2000-2014 -Grafik- .....	178
VII. 3.4 Verkehrsunfälle: detaillierte Entwicklung seit 2008.....	179
VII. 3.5 Verkehrsunfälle: „Unfallgruppen und Unfallkategorien“ .....	180
<b>VIII. Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b> .....	<b>182</b>
<b>VIII. 1 Ordnungsamtswesen: Tätigkeiten des Bürgerbüros</b> .....	<b>183</b>
VIII. 1.1 Passwesen, Einbürgerungen.....	183
VIII. 1.2 Fundsachen und Versteigerungen.....	184
VIII. 1.3 Fischereischeine, Führerscheinanträge, Führungszeugnisse, Kfz-Abmeldungen .....	185
<b>VIII. 2 Ordnungsamtswesen: Tätigkeiten des Ordnungsamtes</b> .....	<b>186</b>
VIII. 2.1 Gewerbe: An-, Ab-, Ummeldungen .....	186
VIII. 2.2 Ruhenden Verkehr: Überwachung .....	187
VIII. 2.3 Märkte, Außendienstkräfte, Schädlingsbekämpfung, Desinfektionen, Einweisungen.....	188
VIII. 2.4 Lärmbekämpfung und Maßnahmen gegen Umweltverschmutzung.....	189
<b>VIII. 3 Freiwillige Feuerwehr</b> .....	<b>190</b>
<b>VIII. 4 Polizei</b> .....	<b>193</b>
VIII. 4.1 Kriminalität: Entwicklung seit 2010 .....	193
VIII. 4.2 Aufklärungsquoten bei den bekannt gewordenen Straftaten in % -Grafik .....	194

<b>IX. Bau- und Wohnungswesen .....</b>	<b>196</b>
<b>IX. 1 Preisindizes .....</b>	<b>197</b>
<b>IX. 2 Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 9. Mai 2011 .....</b>	<b>199</b>
IX. 2.1 Definitionen .....	199
IX. 2.2 Gebäude mit Wohnraum .....	202
<b>IX. 3 Wohn- und Nichtwohngebäude .....</b>	<b>206</b>
IX. 3.1 Wohngebäude: Anzahl und Fläche der Wohnungen seit dem Jahr 1995 .....	206
IX. 3.2 Wohngebäude: Anzahl der Gebäude und Wohnungen seit 1990 -Grafiken- .....	207
IX. 3.3 Wohngebäude: Wohnflächensituation seit 1990 .....	208
<b>IX. 4 Öffentlich geförderter Wohnungsbau.....</b>	<b>212</b>
IX. 4.1 Öffentlich geförderter Wohnungsbau seit 1985.....	212
IX. 4.2 Öffentlich geförderter Wohnungsbau: Wohnungsbestand seit 1985 .....	214
IX. 4.3 Vermittelte Wohnungen an suchende Haushalte/ Parteien seit 1980.....	215
IX. 4.4 Vermittelte Wohnungen an suchende Haushalte/ Parteien mit WBS seit 1980 .....	216
IX. 4.5 Allgemeine Wohnberechtigungsbescheinigung (WBS): Anträge auf Erteilung seit 1980.....	217
<b>IX. 5 Wohnungslose / Obdachlose .....</b>	<b>218</b>
IX. 5.1 Wohnungslose/ Obdachlose: Anteil an der Gesamtbevölkerung seit 1980 .....	218
IX. 5.2 Wohnungslose / Obdachlose: Anzahl seit 1990 -Grafik.....	219
IX. 5.3 Wohnungslose / Obdachlose: Belegung der Unterkünfte .....	219
IX. 5.4 Wohnungslose / Obdachlose: Belegung der Unterkünfte seit dem Jahr 1980.....	220
<b>IX. 6 Aussiedler / Spätaussiedler: Anzahl seit 2000 -Grafik.....</b>	<b>221</b>
<b>IX. 7 Asylbewerber, Ausländische Flüchtlinge und Kontingentflüchtlinge .....</b>	<b>222</b>
IX. 7.1 Asylbewerber: Anzahl seit dem Jahr 2000 -Grafik .....	222
IX. 7.2 Ausländischen Flüchtlinge: Unterbringung in den Übergangsheimen seit dem Jahr 2008 .....	223
IX. 7.3 Ausländischen Flüchtlinge und Kontingentflüchtlinge: Übergangsheime .....	225
<b>X. Finanzen .....</b>	<b>228</b>
<b>X. 4 Steuern und ähnliche Abgaben .....</b>	<b>232</b>
<b>X. 5 Gemeindesteuer.....</b>	<b>232</b>
X. 5.1 Vergnügungssteuer.....	232
X. 5.2 Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer .....	233
<b>X. 6 Schulden .....</b>	<b>234</b>
X. 6.1 Art der Schulden .....	234
X. 6.2 Schuldenstand .....	235
<b>XI. Wahlen.....</b>	<b>236</b>
<b>XI. 1 Wahlbeteiligungen in Hilden in % seit 1975 .....</b>	<b>237</b>
<b>XI. 2 Europawahl.....</b>	<b>238</b>
XI. 2.1 Europawahlen in Hilden seit 1979 .....	238
XI. 2.2 Europawahlen in Hilden seit 1979 - Grafik .....	238
XI. 2.3 Europawahl in Hilden am 25.05.2014 – 8. Wahl .....	239
XI. 2.3 a) Vorbemerkung .....	239
XI. 2.3 b) Ergebnisse in den Stimmbezirken.....	240

<b>XI. 3 Bundestagswahl</b> .....	<b>241</b>
XI. 3.1 Bundestagswahlen in Hilden seit 1949 .....	241
XI. 3.2 Bundestagswahlen in Hilden seit 1987 -Grafik .....	242
.....	242
XI. 3.3 Bundestagswahl in Hilden am 24.09.2017 – 19. Wahl .....	243
<b>XI. 4 Landtagswahl</b> .....	<b>248</b>
XI. 4.1 Landtagswahlen in Hilden seit 1947 .....	248
XI. 4.2 Landtagswahlen in Hilden seit 1980 -Grafik .....	248
XI. 4.3 Landtagswahl in Hilden am 14.05.2017 – 17. Wahl.....	249
<b>XI. 5 Kommunalwahlen, hier Kreistagswahl</b> .....	<b>256</b>
XI. 5.1 Kreistagswahlen in Hilden seit 1946 .....	256
XI. 5.2 Kreistagswahlen in Hilden seit 1979 -Grafik .....	256
XI. 5.3 Kreistagswahl in Hilden am 25.05.2014 – 17. Wahl .....	257
XI. 5.3 a) Vorbemerkung.....	257
XI. 5.3 b) Ergebnisse in den Stimmbezirken und in den Kreiswahlbezirken .....	258
<b>XI. 6 Kommunalwahlen; hier Landratswahl</b> .....	<b>260</b>
XI. 6.1 Landratswahl in Hilden am 25.05.2014 .....	260
<b>XI. 7 Kommunalwahlen, hier Ratswahl</b> .....	<b>261</b>
XI. 7.1 Ratswahlen in Hilden seit 1979 - Grafik .....	261
XI. 7.1 Ratswahlen in Hilden seit 1946 .....	261
XI. 7.3 Ratswahlen in Hilden seit 1946; erzielte Sitze .....	262
XI. 7.4 Ratswahl in Hilden am 25.05.2014 – 16. Wahl .....	263
XI. 7.4 a) Vorbemerkung.....	263
XI. 7.4 b) Ergebnisse in den Stimmbezirken.....	264
XI. 7.4 c) Zusammensetzung des Rates.....	265
<b>XI. 8 Kommunalwahlen, hier Bürgermeisterwahl</b> .....	<b>266</b>
XI. 8.1 Bürgermeisterwahl in Hilden am 25.05.2014 .....	266
<b>XI. 9 zeitgleich mit Kommunalwahlen, Integrationsratswahl</b> .....	<b>267</b>
XI. 9.1 Integrationsratswahl in Hilden am 25.05.2014 .....	267
<b>XII. Anhang</b> .....	<b>268</b>

# I. Stadtgebiet

## I. 1 Chronik der Stadt Hilden

<b>um 3000 v. Chr.</b>	In der späten Mittelsteinzeit halten sich im heutigen Stadtgebiet von Hilden erstmals Menschen auf.
3000-2000 v. Chr.	Mit Beginn der Jungsteinzeit siedeln erstmals Wanderbauern auf dem Hildener Stadtgebiet.
<b>2000-1600 v. Chr.</b>	Nach dem Abzug der Wanderbauern kommen Hirten und Bogenschützen mit ihren Herden nach Hilden.
<b>1600-1200 v. Chr.</b>	Am Ende der Jungsteinzeit gesellen sich Weidebauern zu den Hirten und Bogenschützen.
<b>1200-800 v. Chr.</b>	Auf Hildener Stadtgebiet lassen sich Ackerbauern nieder. Sie entwickeln mit der ansässigen Bevölkerung eine Grabhügelkultur.
<b>800-400 v. Chr.</b>	Die Träger der Grabhügelkultur sind Kelten. Von Bolthaus bis Schalbruch legen sie ein großes Grabhügelfeld an. Die ersten Germanen erreichen unseren Raum.
<b>400-58 v. Chr.</b>	Die keltisch-germanische Bevölkerung wandert nach Belgien ab und die germanischen Stämme aus Mitteldeutschland wandern ein.
<b>58-8 v. Chr.</b>	Die Römer erreichen den Rhein. Das heutige Stadtgebiet von Hilden liegt im Gebiet der germanischen Sugambren.
<b>8 v. Chr. – 70 n. Chr.</b>	Die Römer betrachten das rechte Rheinufer als sog. Niemandsland; hier darf niemand wohnen. Es gibt daher keine Bodenfunde aus dieser Zeit.

---

<b>8 v. Chr. – 70 n. Chr.</b>	Die Römer betrachten das rechte Rheinufer als sog. Niemandsland; hier darf niemand wohnen. Es gibt daher keine Bodenfunde aus dieser Zeit.
<b>70-250 n. Chr.</b>	Es darf hier wieder gesiedelt werden. Die Hattuarier lassen sich im heutigen Hildener Stadtgebiet nieder.
<b>250-388</b>	Die Hattuarier schließen mit ihren germanischen Nachbarn den Bund der Franken und greifen die Römer in Neuß an. Vorsorglich evakuieren sie die hiesige Bevölkerung.
<b>388/389</b>	Römischer Vorstoß von Neuß aus (über Hilden und Vohwinkel) in den Raum Hattingen. Die Römer müssen umkehren und werden in der Rheinebene vernichtend geschlagen.
389-450	Die Römer ziehen ihre Rheinararmee ab; die Hattuarier stoßen ins Linksrheinische vor. Der Raum Hilden ist seit 388 unbesiedelt.
<b>450 – 700</b>	Das in „Hattuarien“ gelegene heutige Stadtgebiet von Hilden ist menschenleer und verwaldet. Als herrenloses Waldgebiet untersteht es dem Frankenkönig.
<b>700-733</b>	Die Sachsen greifen „Hattuarien“ an, werden aber zurückgeschlagen. Die Franken richten hier eine Grafschaft ein (Keldagau).
733-772	Der Keldagau wird dem südlich angrenzenden Großgau „Ripuarien“ zugeschlagen. Durch das heutige Hilden führen zwei Straßen: der Mauspfad (von Süd nach Nord) und die Kölner Straße (von West nach Ost).

- 772-804 Karl der Große führt Kriege gegen die Sachsen. 804 wird ein fränkisches Heer bei Neuß über den Rhein gesetzt. Es nimmt den gleichen Weg, den die Römer 388 nahmen.
- 804-840** Zwei fränkische Klöster (Kaiserswerth und Werden) sichern den hiesigen Raum ab. Unter Ludwig dem Frommen ist Ripuarien vorübergehend ein Herzogtum.
- 840-869 Bei der Reichsteilung von Verdun fällt Ripuarien an Lothar I. (Lothringen). Dieses ist in Grafschaften gegliedert. Das menschenleere Waldgebiet auf heutigem Stadtgebiet liegt im Keldagau.
- 863 Die Normannen stoßen rheinaufwärts bis Neuß vor. Der herbeieilende sächsische Heerbann legt zum Schutz der hier in alle Richtungen führenden Straßen eine Wallanlage an (Ringwall Holterhöfchen).
- 884 Nach dem Abzug der Normannen beginnt die endgültige Besiedlung Hildens.
- 922** Wahrscheinlich erster Bau einer einfachen Saalkirche beim Herrenhof auf dem Platz der heutigen Reformationskirche.
- 924 Der kölnisch, erzbischöfliche Hohe Hof weiht den Kirchenbau als Hofkapelle des erzbischöflichen Tafelgutes Hilden (Fronhof) ein.
- 
- 
- 999-1056** Die erzbischöfliche Grundherrschaft Hilden wird von einem „Meier“ verwaltet. Weil die Flur durch die Anlage von Lehngütern schon ausgebaut ist, entstehen neue Güter beim Herrenhof. Dadurch entsteht das Dorf „Hilden“.
- 1169** Der Erzbischof erlässt eine neue Rechtsordnung. Hilden kommt unter die Botmäßigkeit des Kölner Vogtes, der den „Meier“ ein- und absetzen kann.
- 1225** Bis ca. 1225 Baufertigstellung Hildens erster „richtiger“ Kirche; romanische Kirche mit Kirchenschiff und Turm (heutige Reformationskirche).
- 1257 Die Grafen von Berg erlangen Vogteirechte in Hilden.
- 1292 Der Erzbischof bestätigt den Leuten seines Hofes Hilden die Rechte des erzbischöflichen Hofes Zons.
- 1295 Die Rittersitze Elb und Holterhöfchen (Gemäuer in der Wallanlage) werden urkundlich genannt.
- 1345** Die Hildener Kirche wird dem Heiligen Jacobus (Apostel Jacobs Major) geweiht.
- 1346 Die Hildener Mühle (Gottschalksmühle) wird urkundlich genannt.
- 1443 Erneuerung des Weistums der Schöffen von Hilden vor Beauftragten des Erzbischofs.
- 1508** Von diesem Jahr an gibt es in der Pfarre Hilden eine Vikarie. Die Vikarie ist der Ursprung des Schulwesens. Erster Vikar ist „Konrad zum Dyche genannt Heidelberg“.
- 1560 Am 25.06. wird im Haus „in der Schmitten“ Wilhelm Fabry geboren.

- 1589 Das heute noch stehende Haus auf der Bech wird gebaut.
- 1598 Am 08. 09. wird in Hilden Wilhelm Hüls geboren.
- 1615** In Hilden wird Anton Hüls geboren.
- 1634 Am 15.02. stirbt in Bern der berühmt gewordene Hildener Wundarzt Wilhelm Fabry.
- 1648 Nach den Bestimmungen des „Westfälischen Friedens\*“ wird Hildens Kirche den Protestanten zugesprochen. (\*=in Münster und Osnabrück werden zwischen dem 15.05. und dem 24.10. Friedensverträge geschlossen, die den Dreißigjährigen Krieg in Deutschland beenden.) Aber erst 1650...
- 1650 ...wird die Kirche nach Protesten des Presbyteriums am 01.11. –Allerheiligentag- der reformierten Gemeinde Hildens übergeben.
- 1659 Der berühmt gewordene Hildener Theologe Wilhelm Hüls stirbt.
- 1680 Die katholische Gemeinde mietet ein Haus an der „Ulrichskuhle“ / „Kaule“ (heute: Mittelstraße / Hochdahler Straße / Mühlenstraße). Das Haus trägt den Namen „Kirchenhaus“ und dient als Wohnung und Kapelle.
- 1682 Die katholische Gemeinde lässt neben dem gemieteten Haus an der „Ulrichskuhle“ / „Kaule“ eine kleine Holzkirche errichten. Hilden erhält dadurch zwei Dorfzentren (am heutigen Markt und an der heutigen oberen Mittelstraße).
- 1685 Der berühmt gewordene Hildener Theologe Anton Hüls stirbt.
- 1722** Das von der katholischen Gemeinde angemietet Haus an der „Ulrichskuhle“ / „Kaule“ wird einschließlich Garten für 550 Reichsthaler von der Gemeinde erworben.
- 1745-1749 Neubau einer katholischen Kirche in massiver Steinbauweise (Bruchstein) an der Stelle, an der bislang die Holzkirche stand (heute: Mittelstraße 10).
- 1748 Die katholische Linie der Familie Schenk von Nideggen erlischt. Alle hiesigen Horster Lehen fallen dadurch an den Erzbischof „heim“. Er belehnt nun die Familie Bottlenberg genannt Kessel zu Hackhausen damit.
- 1749 Das katholische Gotteshaus wird am 08.06. Sankt Jacobus dem Älteren geweiht.
- 1795 Am 6. September überschreiten französische Revolutionstruppen bei Uerdingen den Rhein. Hilden wird von ihnen besetzt.
- 1809** Das Lehnwesen wird aufgehoben. Die Bauern auf den Lehnhöfen werden dadurch zu Eigentümern der Güter.
- 1810 Einführung des Standesamtes.
- 1813 Im Zuge der „Befreiungskriege“ wird Hilden von Russen und Preußen besetzt.
- 1814 Am 15.04. verfügt der preußische Generalgouverneur, dass die Gemeinden Hilden, Eller und Benrath eine „Samtgemeinde Benrath“ bilden.
- 1815 Eingliederung des Rheinlandes in das Königreich Preußen. Die Samtgemeinde Benrath liegt fortan im Landkreis Düsseldorf.
- 1842 Die Gemeinden Hilden und Eller scheiden aus der Samtgemeinde Benrath aus.
- 1861 Am 18.11. erhebt König Wilhelm von Preußen die Gemeinde Hilden zur Stadt. Die Gemeinde Eller wird gleichzeitig von Hilden abgetrennt.

- 1872 Nachdem die katholische Gemeinde weiter gewachsen war, musste die 1745-1749 errichtete Bruchsteinkirche durch eine größere Kirche, nunmehr aus Ziegelstein ersetzt werden. Am Pfingstmontag, 20.05., findet durch Pfarrer Kaiser aus Richrath die feierliche Grundsteinlegung für den neuen Kirchenbau statt. (heutige St. Jacobus-Kirche, Mittelstraße 10).
- 1874 Hilden erhält einen Eisenbahnanschluss (Strecke Opladen-Düsseldorf).
- 1877-1878 Nach Kauf und Umbau eines Wohnhauses zwischen Ober- und Unterstadt (heutige Mittelstraße 40), Einzug des Bürgermeisters in das erste, wenn auch „provisorische“ Rathaus Hildens.
- 1882 Anlässlich des Namenstages des Heiligen Jacobus (25.07.) wird am 30.07. von der katholischen Gemeinde feierlich der erste Gottesdienst in der neu erbauten und nun vollendeten Kirche abgehalten.
- 1884 Die Stadt Hilden kauft das Gaswerk an der Kirchhofstraße.
- 1890 Am Josefstag, 19.03., wird das erste Krankenhaus an der Schützenstraße eröffnet.
- 1891 Am 12.10. wird die in 1882 in Gebrauch genommene katholische Kirche durch den Kölner Weihbischof Anton Fischer geweiht.
- 1893 Die Eisenbahnstrecke Hilden-Ohligs wird gebaut.
- 1894 Hilden wird an die von Benrath nach Elberfeld verlegte „Elberfelder Wasserleitung“ angeschlossen.
- 1899 Grundsteinlegung für den Bau eines neuen Rathauses an gleicher Stelle wie das bisherige „provisorische“ Rathaus.
- 1899 Die Stadt baut ein eigenes Wasserwerk „In den Hülsen“.
- 1899 Eröffnung der Kleinbahn, die Hilden mit Benrath, Ohligs und Vohwinkel verbindet.
- 
- 1900** Am 02.04. wird der Stadt Hilden ein Stadtwappen verliehen; es besteht aus Schild und Krone.
- 1900 Am 18.12. erfolgt die Einweihung des „neuen“ Rathauses (heutige Mittelstraße 40).
- 1900 Wilhelm Ferdinand Lieven (seit 1900 Ehrenbürger) vermacht der Stadt Hilden seine Waldungen (Stadtwald).
- 1907 Die Stadt Hilden wird vom RWE mit Strom versorgt.
- 1913 Am 05.01. Eröffnung der Bücherei im Hintergebäude der Schule Schulstraße 42. Im gleichen Jahr erfolgt der Umzug in das städtische Gebäude Marktstraße 5. Dort bleibt die Bücherei bis 1922.
- 1914-1918 Erster Weltkrieg (28.07.1914 - 11.11.1918): Die Diakonissen-Anstalt, Gerresheimer Straße 74, ist während dieser Zeit Reservelazarett. Im Krieg finden 668 Hildener Soldaten den Tod.
- 1918-1926 Hilden ist von englischen Truppen besetzt.
- 1922 Umzug der Bücherei in das Kellergeschoss des Helmholtz-Gymnasiums an der Gerresheimer Straße.
- 1929 Durch die kommunale Neugliederung liegt Hilden nun im Kreis Düsseldorf-Mettmann. Die Stadt Hilden gehörte bis dahin dem Landkreis Düsseldorf-Ost an.
- 1936 Die Autobahn Köln – Ruhrgebiet wird auf der Teilstrecke Hilden eröffnet.

- 1936 Für die Katholiken im Stadtteil Hilden-Süd wird ein Seelsorgebezirk gebildet. 22.01. Grundsteinlegung für den Bau einer neuen katholischen Kirche auf dem Grundstück St.-Konrad-Allee 398. Am 07.11. findet die Einweihung der Kirche statt.
- 1937 Die katholische Kirchengemeinde baut an der Walder Straße 34-38 das neue St.-Josefs-Krankenhaus.
- 1938 Durch die Stationierung der III. Abteilung des Flak-Regiments 64 wird Hilden Garnisonstadt.
- 1938 Zum 15.07. wird der abhängige katholische Seelsorgebezirk St. Konrad durch das Erzbistum Köln zu einem selbständigen Rektorat\* erhoben (\*entspricht einer neuen eigenständigen Kirchengemeinde).
- 1938 In der Nacht vom 09. auf den 10.11. zogen nationalsozialistische Schlägertrupps durch die Stadt (Reichspogromnacht). In Hilden starben 6 Menschen. In Relation zur Einwohnerzahl waren dies reichsweit die meisten Toten, ein trauriger Rekord.
- 1939-1945 Zweiter Weltkrieg (01.09.1939 – 08.05.1945).  
Am 24.07.1940 erlebt Hilden die ersten Bombenabwürfe über dem Stadtgebiet.
- 1945 Nachdem die Bücherei in dem Zeitabschnitt 1930-1945 viermal umgezogen ist, zieht sie nun in das Verwaltungsgebäude an der Mittelstraße 44 um.
- 1945 Am 16.04. besetzen amerikanische Truppen die Stadt Hilden.
- 1945 Am 31.05. zieht seit 400 Jahren das erste Mal wieder eine Fronleichnamsprozession öffentlich durch Hilden.
- 1945 Am 15.06. lösen englische Truppen die Amerikaner ab und besetzen Hilden.
- 1946 Am 15.09. findet die erste Kommunalwahl nach dem Krieg statt.
- 1951 Nachdem für die katholischen Christen im Stadtteil Hilden-Nord ein abhängiger Seelsorgebezirk gebildet wurde, soll auf dem Grundstück Gerresheimer Straße/ Hoxbach/ Schalbruch eine neue katholische Kirche gebaut werden. Als Provisorium wird eine „Notkirche“ gebaut, die am 29.07. als Kirche St. Marien-Kirche geweiht wird.
- 1955-1957 Die Kläranlage an der Düsseldorfer Straße wird gebaut.
- 1956 Die Stadt Hilden übernimmt die Patenschaft über die Stadt und den Kreis Wohlau in Niederschlesien.
- 1957 Am 04.11. Grundsteinlegung für eine weitere evangelische Kirche in Hilden; „Erlöserkirche“.
- 1958 Am 18.05. Einweihung der zweiten evangelischen Kirche in Hilden; „Erlöserkirche“ an der St. Konrad-Allee 76.  
Zur besseren Unterscheidung erhält der evangelische Kirchenbau in der Stadtmitte – bisher genannt „Evangelische Kirche“- den Namen „Reformationskirche“.
- 1959 Die abhängige Kirchengemeinde St. Marien wird mit Urkunde des Erzbischofs Josef Kardinal Frings vom 14.03.1959 zur selbständigen katholischen Kirchengemeinde erhoben.
- 1961-1965 Bau der Kirche St. Johannes Evangelist auf dem Grundstück Düsseldorfer Str. 150 im Stadtteil Hilden-West. Der Grundstein wurde am 17.12.1961 gelegt.  
Am 23.04.1965 wurde die Kirche in Gebrauch genommen, am 19.01.1967 geweiht.
- 1962 Am 24.11. Erhebung der abhängigen Kirchengemeinde St. Johannes Evangelist zur selbständigen Kirchengemeinde – die vierte katholische Kirchengemeinde.

- 1963-1964 Bau der Erweiterung der Kirche St. Konrad im Stadtteil Hilden-Süd, die am 19.04.1964 in Gebrauch genommen wird. Die Weihe der „neuen“ Kirche erfolgte am 14.11.1971 durch Erzbischof Joseph Kardinal Höffner.
- 1964-1966 Bau der heutigen Kirche St. Marien mit Kindergarten, Pfarrhaus und Pfarrheim. Der Grundstein für die Kirche wurde am 13.09.1964 gelegt. Die Kirche wurde am 27.03.1966 geweiht, der Kindergarten am 24.10.1966 eingeweiht. Die bisherige Notkirche wird anschließend 1967 als Pfarrheim umgebaut.
- 1964 Bei Ausgrabungen in der evangelischen Reformationskirche werden Fundamente von drei Vorgängerkirchen freigelegt, die auf einfache Saalbauten schließen lassen.
- 1961 Die Straßenbahnlinie nach Vohwinkel wird auf Busbetrieb umgestellt.
- 1962 Die Straßenbahnlinie nach Ohligs wird auf Busbetrieb umgestellt.
- 1963 Grundsteinlegung für das städtische Altenheim am Fliederweg.
- 1964-1968 Das Autobahnkreuz Hilden wird gebaut.
- 1967 Am 04.05. Grundsteinlegung für eine weitere evangelische Kirche in Hilden; „Friedenskirche“.
- 1968 Am 23.05. Einweihung der dritten evangelischen Kirche in Hilden; „Friedenskirche“ am Molzhausweg 2 / Ecke Schumannsstraße.
- 1968 Am 23.05. Einweihung der ev. Friedenskirche.
- 1968 Abzug der englischen Stationierungstreitkräfte. Partnerschaftsvertrag mit der englischen Stadt Warrington.
- 1968 Einzug der Bundeswehr in die Waldkaserne.
- 1969 Von der Erbgemeinschaft Spindler erwirbt die Stadt Hilden den „Stadtpark“.
- 1972 Im Juli erfolgt der Umzug der Bücherei in das Ausweichgebäude Mettmanner Straße.
- 1975 Kommunale Neugliederung: Hilden verliert Gelände „an der Elb“ sowie nördlich der Autobahn Wuppertal-Düsseldorf (Eickert, Haanhof, In den Benden) und erhält das „Schönholz“. Der Kreis wird umbenannt in „Kreis Mettmann“.
- 1975 Vom 01.04. – 05.09. Restaurierung des „Alten Marktes“.
- 1975 Umzug der Bücherei in das alte Sparkassengebäude Ecke Bismarck- /Mittel-straße.
- 1976 27.06.: Grundsteinlegung für die neue evangelische Jesus-Christus-Kirche
- 1976 Die „Berufsbildenden Schulen“ werden aufgrund einer neuen gesetzlichen Zuständigkeitsregelung vom Kreis Mettmann übernommen.
- 1976 Mit der Stadt Haan wird ein „VHS-Zweckverband“ geschlossen.
- 1976-1979 Das historische Haus „Auf der Bech“ wird restauriert.
- 1977-1978 Das historische Haus „Zum Schwanen“ an der Schwanenstraße wird abgebrochen und an der Eisengasse neu aufgebaut.
- 1977 Eröffnung des umgebauten Waldschwimmbades.
- 1977 Am 27.11. In der neu erbauten Jesus-Christus-Kirche findet der erste Gottesdienst statt, gleichzeitig wird das evangelische Gotteshaus eingeweiht.
- 1978 Am 16.09. Einweihung der neuen Stadthalle.
- 1978 Die innerstädtische Entlastungsstraße („Berliner Straße“) wird nach dem Endausbau übergeben.

- 
- 1978-1982 Durch die Schließung einiger Betriebe (u.a. Mannesmann, Thyssen, Bremshey, Schlieper + Laag, Bauermann) verliert Hilden im Rahmen der sog. unfreiwilligen Entindustrialisierung - Wirtschaftskrise sowie der folgenden Öl- und Stahlkrisen – ca. 4.500 – 5.000 Arbeitsplätze.
- 1979 Die 1936 erstmals projektierte, 1972 nur im 1. Teilabschnitt zwischen Walder- und Elberfelder Straße errichtete innerstädtische Entlastungsstraße („Berliner Straße“) wird nach dem Endausbau übergeben.
- 1979-1982 Die S-Bahn-Strecke Flughafen Lohausen-Hilden-Solingen-Ohligs wird in Betrieb genommen.
- 1980 Die Axlerhof-Passage und der Warrington-Platz werden eingeweiht.
- 1981-1986 Umwandlung des ehemaligen Geländes der Lederfabrik Jüntgen in einen Wohnpark.
- 1982 Die „Wohlauer Heimatstube“ im Haus „Auf der Bech“ wird eingeweiht.
- 1983 Ankauf des „Mannesmann-Geländes“ durch die „GKA“ (Grundstücksgesellschaft Hilden, an der die Stadt mehrheitlich beteiligt ist) zur Ansiedlung neuer Industriebetriebe.
- 1984 Ankauf des Geländes von „Schlieper + Laag“ durch die „GKA“ zur zügigen Sanierung einer Altlast und späteren Ansiedlung neuer Betriebe.
- 1984 Fertigstellung des Fritz-Gressard-Platzes.
- 1984 1. Spatenstich für die Bezirkssportanlage.
- 1985 Tausendjahrfeier.
- 1986 Hilden feiert in festlicher Ratssitzung sein 125-jähriges Stadtjubiläum.
- 1987 Einweihung des neuen Bettentraktes des Krankenhauses. Diese Maßnahme wurde durch die Stadt Hilden finanziell unterstützt.
- 1987 Eröffnung der Osttangente.
- 1987 Freigabe der Robert-Gies-Straße als weitere Voraussetzung für die spätere Fußgängerzone.
- 1987 Die Fußgängerzone in der Mittelstraße vom Fritz-Gressard-Platz bis zur Gabelung wird fertig gestellt.
- 1987-1993 Reaktivierung des ehemaligen Bremshey-Geländes in Kooperation mit der Landesentwicklungsgesellschaft NRW.
- 1988-1989 Modernisierung des Altbaus des Krankenhauses. Diese Maßnahme wurde ebenfalls seitens der Stadt Hilden finanziell unterstützt.
- 1988 1. Spatenstich für den Bau eines neuen Rathauses -Verwaltungsneubau-.
- 1988 1. Spatenstich für die Dreifachturnhalle, die vom Kreis mit finanzieller Unterstützung der Stadt für die Berufsschule in der städt. Bezirkssportanlage errichtet wird.
- 1988 Eröffnung der Bismarck-Passage.
- 1989 Eröffnung des Wilhelm-Fabry-Museums der Stadt Hilden und der historischen Kornbrennerei.
- 1989 Am 02.09. Grundsteinlegung für den Neubau eines Rathauses hinter dem bisherigen Rathausgebäude.
- 1989/1990 Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages mit Nové Město nad Metuji.

- 1990 Baufertigstellung des Rathaus-Neubaus und Einzug der städtischen Dienststellen in die neuen Verwaltungsräume.
- 1990 Eröffnung der Dreifachturnhalle in der Bezirkssportanlage.
- 1990-1993 Umwandlung des ehemaligen Betriebsgeländes der Firma Happich/Jüntgen in einen modernen Gewerbepark. 1993 wurde der 3. Bauabschnitt fertig gestellt.
- 1990 1. Spatenstich für die Bebauung des Neumarktes (später: Nové-Město-Platz).
- 1990 Einzug aller städtischen Dienststellen in den Verwaltungsneubau.
- 1991 Das „Neue Rathaus“, Am Rathaus 1, und das zum Bürgerhaus umgebaute Alte Rathaus“, Mittelstraße 40, werden am 09.09. mit einem Festakt eingeweiht.
- 1991 1. Spatenstich für das neue Schwimmbad an der Grünstraße.
- 1992 Einweihung des Neubaus des städtischen Altenheimes am Erikaweg.
- 1992 Der Hildener Klaus Balkenhol wird mit der Mannschaft der Dressurreiter in Barcelona Olympiasieger.
- 1992 Einweihung der Seemann-Plastik „Eilige Einkäuferin“ in der Mittelstraße.
- 1992 Abschluss der Reaktivierung des ehemaligen Mannesmann-Geländes durch die GKA mit 1.000 neuen Arbeitsplätzen.
- 1992 1. Spatenstich für das neue Finanzamt.
- 1993 Das neue Schwimmbad „Hildorado“ an der Grünstraße wird eröffnet.
- 1993 Die Einweihung des Nové-Město-Platzes ist der Höhepunkt der Feierlichkeiten anlässlich des 25jährigen Bestehens der Partnerschaft mit Warrington, die wiederum durch Vermittlung der Stadt Hilden ihrerseits eine Partnerschaft mit dem tschechischen Kreis Nachod eingegangen ist, zu dem Nové-Město nad Metuji gehört.
- 1994 Eröffnung der neuen Bücherei am Nové-Město-Platz.
- 1994 1. Spatenstich für einen großen Wohnkomplex auf dem Gelände des früheren Hallenbades am Warrington-Platz.
- 1994 Nach den Kommunalwahlen löst Günter Scheib (SPD) Dr. Ellen Wiederhold (CDU) nach 25jähriger Amtszeit als ehrenamtliche Bürgermeisterin der Stadt Hilden ab.
- 1994 Am 04.11. wird Frau Dr. Ellen Wiederhold Ehrenbürgerin der Stadt Hilden.
- 1995 Am 04.09. stirbt Frau Dr. Ellen Wiederhold (1969–1994 Bürgermeisterin).
- 1995 Einweihung des neuen Finanzamtes.
- 1995 Verkauf der Aktien der Stadt Hilden an der Hildener-Aktien-Bau-Gesellschaft an die Gladbacher Wohnungsbaugesellschaft und damit einhergehende Gründung der WGH Wohnungsbaugesellschaft Hilden mbH.
- 1996 Am 23.02. wird die „Heinz und Wilma Mudersbach-Stiftung“, mit der alte und bedürftige Menschen unterstützt werden sollen, von Wilma Mudersbach, der Witwe des 1988 verstorbenen langjährigen Ratsmitgliedes Heinz Mudersbach, gegründet. Sie stellt hierfür den Erlös aus dem Verkauf ihrer Aktien der HABG zur Verfügung.
- 1996 Im August nimmt die Bettine-von-Armin-Gesamtschule Langenfeld-Hilden im neuen Schulgebäude den Schulbetrieb auf.
- 1997 Am 15.02. erfolgt die Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau der Berufsbildenden Schulen des Kreises Mettmann.

- 
- 1997 Am 19.05. der erste Spatenstich für siebzehn Öko-Häuser für kinderreiche Familien mit Hilfe der WGH in der Elb.
- 1997-1998 Erstellung einer großen neuen Wohnanlage durch die WGH Wohnungsbaugesellschaft Hilden mbH an der St.-Konrad-Allee. Am 25.06.1997 wurde der Grundstein gelegt.
- 1997 Im September Abbruch des alten Büchereigebäudes Ecke Mittel-/Bismarckstraße.
- 1997 Die Marktpassage wird am 29.11. eröffnet.
- 1998 Grundsteinlegung für ein Verwaltungsgebäude der CiV-Versicherung an der Neustraße auf dem ehemaligen Schlieper & Laag-Gelände.
- 1998 Einweihung des Gründerzentrums. Entstanden durch eine gemeinsame Initiative der Stadt Hilden und des Betreibers Gewerbepark Hilden-Süd. Das Gründer-zentrum bietet Platz für 12 kleine Betriebe („Neugründer“).
- 1998 Am 16.10. ist Richtfest der Ittergalerie.
- 1998 Die Grundsteinlegung des Elisa-Seniorenstiftes an der Hofstraße erfolgt am 02.12.
- 1998 Einweihung der Seemann-Plastik „Pandora“ in der Mittelstraße am 11.12.
- 1999 Im Hause Mettmanner Straße 96 wird im März eine Zweigstelle des „Fritz von Gehlen-Hauses“ eröffnet.
- 1999 Im Mai wird Stadtdirektor Dr. Karl-Detlev Göbel Ehrenbürger in Warrington.
- 1999 Am 26.09. wird Günter Scheib zum ersten hauptamtlichen Bürgermeister gewählt.
- 1999 Im September erhält Stadtdirektor a.D. Dr. Karl-Detlev Göbel den Ehrenring der Stadt Hilden.
- 1999 Im Oktober verstirbt der ehemalige Pfarrer an St. Marien, Heinrich Zumbé.
- 1999 Die Kiesbaggerei Reifers im Oerkhaus geht im November in Konkurs.
- 1999 Im Dezember wird im Innenhof des Warrington-Platzes das Kunstobjekt „Pyramide“ des Hildener Künstlers W.L. Bitter aufgestellt.
- 1999 Für ihre Verdienste um die Stadt Hilden wird den langjährigen Ratsherren Hans-Heinrich Helikum und Hans-Günter Eckerth im Dezember der Ehrenring der Stadt Hilden verliehen.
- 1999 Zum anlaufenden „Kulturjahr 2000“ gestalten der Bildhauer Jochen Schwab und Gehilfe Oliver ein „Stadttor“ als Kunstobjekt. Weitere Stadttore sowie zahlreiche Veranstaltungen rund um das Kulturjahr 2000 folgen.
- 
- 2000** Am 20.05. beteiligen sich sieben Hildener Unternehmen an der Initiative "Erinnerung, Verantwortung und Zukunft", indem sie in den Stiftungsfond einzahlen. Mit diesem Fond, der zurzeit 2,94 Milliarden DM beinhaltet, will die Deutsche Wirtschaft einen Ausgleich für das an den ehemaligen Zwangsarbeitern und Verfolgten unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft begangene Unrecht leisten.
- 2000 Die Stadt Hilden startet am 01.09. das neue Projekt „Soziales Service-Center“ als Option für Sozialhilfeempfänger, den regulären Arbeitsmarkt zu erreichen.
- 2000 Das Seniorenstift „Elisa“ an der Hofstraße wird am 05.09. offiziell eingeweiht.

- 2000 Mit einem Schulfest begeht die Wilhelm-Busch-Schule am 28.10. das 100-jährige Bestehen des Schulgebäudes Richrather Straße 134.
- 2000 Der Rat der Stadt beschließt am 13.12. die Bereitstellung von 100.000 DM als humanitäre Hilfe für ehemalige Zwangsarbeiter sowie 10.000 DM zur wissenschaftlichen Aufarbeitung zum Thema „Zwangsarbeit in Hilden“.
- 2001** An der Otto-Hahn-Straße wird am 29. April die Emir-Sultan-Moschee, die unter dem Dach der Türkisch-Islamischen Union entstanden ist, feierlich eingeweiht.
- 2001 Am 11.09. werden die alten Betriebsgebäude auf dem ehemaligen Gelände der Firma Vaillant zwischen Otto-Hahn-Straße und Johann-Vaillant-Straße abgebrochen. Auf dem Areal von rd. 73.000 qm will die DIBAG-Industriebau AG ein modernes Gewerbegebiet errichten. Es sollen bis zu 600 Arbeitsplätze geschaffen werden.
- 2002** Für seine 33 Jahre währende ehrenamtliche Tätigkeit als Rendant bei der Katholischen Pfarrgemeinde St. Marien wird Karl Heinz Kiwitt am 13.01. mit dem päpstlichen Orden „Pro ecclesia et pontifice“ ausgezeichnet.
- 2002 Das neue Altenheim im Dorotheenpark an der Horster Allee wird am 24. 01. eingeweiht.
- 2002 Eine Andacht, verbunden mit einem Festakt, ist am 02. März der Höhepunkt zur 25-Jahrfeier des im Dorotheenpark gelegenen Altenkrankenheimes.
- 2002 Der New Yorker Bassbariton Eugene Holmes wird am 17. März gelegentlich seines Besuches der Ausstellung „101 Herzen für UNICEF“ von Bürgermeister Günter Scheib für seine Verdienste um die Hildener UNICEF-Gala mit Stadtwappen und Fabricius-Medaille in Gold ausgezeichnet.
- 2002 Im Gebäude Robert-Gies-Str. 1 wird am 27. März das neue Service-Center der Deutschen Bundespost eröffnet. Zeitgleich schließen die bisherige Hauptstelle Poststraße 21-23 und die Filiale Kirchhofstr. 6 für den Kundenverkehr.
- 2002 Am 09.04. wird die „Sport- und Kulturstiftung der Stadt Hilden“ ins Leben gerufen. Zweck der Stiftung ist die Mittelbeschaffung zur Förderung der Kultur und des Sports in Hilden.
- 2002 Mit einem Tag der offenen Tür feiert das Seniorenwohnstift Haus Horst am 14.04. sein 25jähriges Bestehen.
- 2002 Mit einem Sommerfest und einem „Tag der offenen Tür“ wird am 27.07. im Meta-Kappel-Tierheim an der Straße Im Hock das 40jährige Bestehen gefeiert. Gleichzeitig feiert der Tier- und Naturschutzverein Hilden seinen 100. Geburtstag.
- 2002 Zum Andenken an den 100. Todestag des Hildener Ehrenbürgers Wilhelm Ferdinand Lieven, dem Stifter des Stadtwaldes, finden vom 9.-11. August mehrere Veranstaltungen statt. Die Lieveneiche im Stadtwald wird mit einer Plakette versehen.
- 2002 Am 04.09. beschließt der Rat der Stadt einstimmig den Zusammenschluss der Stadt-Sparkasse Hilden mit den Sparkassen in Ratingen und Velbert zu einem Zweckverband ab dem 01.01.2003; neu: Sparkasse Hilden-Ratingen-Velbert (Sparkasse H-R-V).
- 2002 Mit einem Schluss-Appell auf dem Nové-Město-Platz beginnt am 27.09. die offizielle Außerdienststellung der Pionierbrigade 30. Nach 44 Jahren geht damit in Hilden eine Tradition zu Ende.

- 2002 Das diesjährige 21. Itterfest vom 25.-28.10. fällt zum großen Teil dem Regen und dem Orkantief „Jeanett“ zum Opfer. Der Sturm richtet Schäden an Bäumen und Gebäuden an. Unter anderem fällt ihm die neben dem Haus auf der Bech in der Schwanenstraße stehende große Trauerweide zum Opfer.
- 2003** Im Januar erfolgt die Fusion der Stadt-Sparkassen Hilden, Ratingen und Velbert zur Sparkasse Hilden – Ratingen – Velbert.
- 2003 Am 31.01. feiert das Berufskolleg 100 Jahre berufliche Bildung.
- 2003 Am 24.03. wird die Pionierbrigade 30 nach über 44 Jahren aufgelöst.
- 2003 Die Stadthalle wird am 17.09. 25 Jahre alt.
- 2003 Der Kleefer Hof schließt im September endgültig seine Pforten.
- 2003 Am 08.11. wird das neue Jugendzentrum „Area 51“ eröffnet.
- 2003 Hildens älteste Bürgerin, Frau Rosalie Kozak, verstirbt im November im Alter von 108 Jahren.
- 2003 Im November bilden die vier katholischen Kirchengemeinden Hildens (St. Jacobus, St. Marien, St. Konrad und St. Johannes) einen Pfarrverband.
- 2003 Am 12.12. beschließt der Rat den Start der Offenen Ganztagschule in Hilden.
- 2004** Am 17.03. schließt nach 121 Jahren das Kaufhaus Schnatenberg. Das Gebäude wird abgerissen.
- 2004 Am 15.06. beginnen die umfangreichen Sanierungsarbeiten an der Reformationskirche.
- 2004 Vom 02.-04.07. begeistert das Festival des Sports drei Tage lang rund 70.000 Besucher aus ganz Nordrhein-Westfalen.
- 2004 Sechs der zehn Hildener Grundschulen bieten die Offene Ganztagschule (OGATA) an (06.09.).
- 2004 Am 13.09. wird die für 1,3 Millionen Euro modernisierte und vergrößerte Intensivstation des St. Josefs Krankenhauses eröffnet.
- 2004 Am 26.09. wird Günter Scheib (SPD) bei den Kommunalwahlen erneut zum Bürgermeister gewählt.
- 2004 Am 06.11. wird das Kultur- und Weiterbildungszentrum „Altes Helmholtz“ (Gerresheimer Straße 20) eingeweiht und der Öffentlichkeit übergeben. Die Musikschule, die VHS, die Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte, das Stadtarchiv, der Stadtverband der Musiker und Sänger sowie die Jugendkunstschule KuKuK haben hier eine gemeinsame Unterkunft gefunden.
- 2004 Am 24.11. werden die ersten „Stolpersteine“ zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus verlegt: in der Apfelstraße (heute Berliner Straße), Benrather Straße, Gerresheimer Straße und in der Mittelstraße.
- 2005** Am 15.01. eröffnet die HAT im Holterhöfchen das neue Sport- und Vereins-zentrum „HAT fit“.
- 2005 Mit einer großen Party am 22.01. wird im Jugendtreff Area 51 das Jugendkulturjahr 2005 offiziell eröffnet.

- 2005 Mit einer Gala in der Stadthalle und zahlreichen Gästen aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung feiert der Hildener Industrieverein am 21.05. sein 50-jähriges Jubiläum. Am 09. März 1955 erschienen im Haus Dissmann zur Gründungsver-sammlung die Vertreter nahezu aller größeren und mittleren Betriebe. 24 der Teilnehmer schlossen sich zu dem Verein zusammen. Heute zählt der Verein rund 60 Mitglieder.
- 2005 Mit einem großen Schulfest feiert die Wilhelm-Fabry-Realschule am 18.06. ihr 50-jähriges Bestehen. Am Festprogramm beteiligt sind auch Bürgermeister Günter Scheib und Landrat Thomas Hendele, die einst selbst hier die Schulbank drückten.
- 2005 Am 19.06. feiert das Hildener Mandolinenorchester mit einem Jubiläumskonzert im Heinrich-Strangmeier-Saal des Kultur- und Weiterbildungszentrums „Altes Helmholtz“ sein 80-jähriges Bestehen.
- 2005 Die Sportvereinigung Hilden 05/06 feiert in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag. Am 25./26.06. beginnen die Feierlichkeiten mit mehreren Turnieren. Die Stadtverwaltung macht dem Verein anlässlich des Geburtstages ein Geschenk in Form eines Kunstrasens, den die Sportler ab Mai nächsten Jahres nutzen können.
- 2005 Mit einem Empfang im Bürgerhaus beginnen am 11.09. die Feierlichkeiten der ersten Grenadier Kompanie der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft zum 100-jährigen Bestehen.
- 2005 Am 09.12. ist die Grundsteinlegung für das neue Wohn- und Pflegezentrum „Stadt Hilden“ an der Hochdahler-/Hummelsterstraße.
- 2006** Am 17.02. feiert das Wohnstift Haus Horst das Richtfest für ein neues Pflegehaus.
- 2006 Der Kölner Künstler Gunter Demnig verlegt am 28.03. fünf Stolpersteine für Hannelore Cohn, Gerresheimer Straße 189/191, Max und Margarete Grünewald geb. Knopfmacher, Richrather Straße 15, Hermann Klemens, Richrather Straße 96 und Wilhelm Schmidt, Walder Straße 222.
- 2006 Die ARGE „ME-aktiv“ nimmt am 18.04. in ihren neuen Räumen an der Hofstraße 56-60 den Dienstbetrieb auf.
- 2006 Am 29.05. wird auf der Bezirkssportanlage die neue Tribüne eingeweiht.
- 2006 Stadtkämmerer Horst Thiele wird am 22.10. zum Ehrenbürger der englischen Partnerstadt Warrington ernannt.
- 2006 Vor dem Hause Mettmanner Straße 76 werden am 26.10. Stolpersteine für Henry und Rolf Bernstein verlegt. Gary Eichenwald, der Neffe und Cousin der beiden Opfer, reist aus den USA an, um an der Zeremonie teilzunehmen.
- 2006 Mit einem Tag der offenen Tür wird am 11.11. das neue Pflegezentrum an der Hummelsterstraße des Seniorenzentrums Hilden der Öffentlichkeit vorgestellt.
- 2006 Die neue Turnhalle am VfB-Platz an der Hoffeldstraße wird am 04.12. offiziell eingeweiht.
- 2006 Am 28.12. übergibt der Regierungspräsident Jürgen Büssow die Wache der Autobahnpolizei ihrem neuen Dienstherrn, dem Düsseldorfer Polizeipräsidenten Herbert Schenkelberg. Ab 1. Januar 2007 übernehmen die fünf Polizeipräsidien in NRW die Autobahnpolizeien.
- 2006 Zum 31.12. wird die selbständige katholische Kirchengemeinde St. Johannes Evangelist aufgelöst. Die Kirchengemeinde wird in die Kirchengemeinde St. Jacobus eingegliedert.

- 2007** Der Kölner Künstler Gunter Demnig verlegt am 02.02. fünf weitere Stolpersteine für folgende Opfer des Nationalsozialismus: Erna Herz (Berliner Str./Ecke Marie-Colinet-Str.), Helene Wahle (Benrather Str. 19), Erna Kaufmann (Fritz-Gressard-Platz), Lieselotte Herz (Mittelstraße 37), Josef und Helene Schmitz (Mittelstr. 77) und Emma Krämer (Mittelstr.62).
- 2007 Mit einer Festmesse in der St. Konrad von Pazaham-Kirche beginnen am 21.04. die Feierlichkeiten zum 70-jährigen Bestehen der katholischen Pfarrgemeinde St. Konrad.
- 2007 Am 16.06. wird an der Neustraße das Karnevalsmuseum eröffnet und nach Heinrich Wimmer benannt.
- 2007 Rund 2.000 Bürger demonstrieren am 16.06. in der Hildener Innenstadt gegen den Bau der geplanten CO-Pipeline.
- 2007 Die Grundschulen Adolf-Reichwein und Adolf-Kolping an der Beethovenstraße feiern am 01.09. das 50-jährige Bestehen.
- 2007 Am 31.12. wurde auf Beschluss des Presbyteriums die evangelische Jesus-Christus-Kirche am Clarenbachweg außer Dienst gestellt.
- 2008** Mit einem letzten Gottesdienst verabschieden sich am 06.01. die Gemeindemitglieder von ihrem Gotteshaus.  
Die Jesus-Christus-Kirche wurde entwidmet und soll verkauft werden.
- 2008 Unter dem Motto „Rock am Heim“ feiert das evangelische Kinderheim an der Lievenstraße am 31.05. sein 90-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wird der neue Sportplatz eingeweiht.
- 2008 Am 31.05. feiert die Walter-Wiederhold-Schule an der Walter-Wiederhold-Straße ihr 100-jähriges Bestehen.
- 2008 Die Wilhelm-Hüls-Schule begeht in der Zeit vom 02. bis 07.06. mit einer Ausstellung, einer Zeltfete und vielen anderen Aktivitäten ihr 100-jähriges Bestehen.
- 2008 Am 24.09. unterzeichnen Bürgermeister Günter Scheib und der Vorstandsvorsitzende der Düsseldorfer Stadtwerke Markus F. Schmidt den Kaufvertrag für 49,9 % der Stadtwerke Hilden GmbH an die Stadtwerke Düsseldorf.
- 2008 Am 21.11. richtet das Sturmtief Irmela auch in Hilden Schäden an. Unter anderem reißt eine Sturmbö ein komplettes Dach ab und schleudert es 50 m weit auf das Dach eines Supermarktes an der Beethovenstraße. Der Supermarkt und die beiden gegenüberliegenden Grundschulen (Adolf-Reichwein-Schule und Adolf-Kolping-Schule) werden evakuiert.
- 2009** Mit einem Festakt im Bürgerhaus feiert der Museums- und Heimatverein Hilden e.V. am 17.01. sein 25-jähriges Bestehen.
- 2009 In der Stadthalle findet am 25.04. die 1. Familienmesse statt. 36 Aussteller präsentieren und informieren über ihre Angebote für Familien.
- 2009 Die CDU-Ratsfrau Ingrid Benecke wird im Mai für ihr Engagement in sozialen und kulturellen Bereichen mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.
- 2009 Am 17.05. feiert der Bürgerverein Hilden-West und Unterstadt mit einem Festempfang im Café Hülsen sein 40-jähriges Bestehen.
- 2009 Nach zweieinhalb Jahren Sanierung wird das alte Bahnhofsgebäude an der Bahnhofsallee am 25.06. wieder eröffnet.

- 2009 Am 14.07. verlegt der Kölner Künstler Gunter Demnig Stolpersteine für Katharina Gammel, Maria und Berta Grabowski, Sophie Israel, Tobias und Marianne Kopf, Joseph Krämer, Julius Kaupe, Betty Schweriner, Paul Levin und Friedrich Wilhelm Beuer. Sie sind Opfer des Naziregimes.
- 2009 An der Walder Straße beginnen am 07.08. mit dem 1. Spatenstich die Bauarbeiten für das zweite Facharzt-Zentrum, das den Namen „Mediplus“ trägt.
- 2009 Das Warenhaus Hertie an der Mittelstraße schließt am 08.08. seine Pforten.
- 2009 Hans-Heinrich Helikum (CDU) zieht sich nach 45 Jahren Ratszugehörigkeit und als dienstältester Ratsherr im Juli ins Privatleben zurück.
- 2009 Am 12.09. feiert der gemeinnützige Bauverein Hilden eG mit einem Mitglieder- und Mieterfest sein 90-jähriges Bestehen.
- 2009 In der Mittelstraße wird am 18.09. der Grundstein für den Sparkassen-Neubau gelegt.
- 2009 Mit der konstituierenden Ratssitzung am 28.10. endet der letzte Arbeitstag von Bürgermeister Günter Scheib. Der neue Bürgermeister Horst Thiele (SPD) leistet den Amtseid.
- 2010** Die drei katholischen Gemeinden in Hilden (St. Jacobus, St. Konrad und St. Marien) wurden zum 31.12.2009 vom Erzbischof aufgelöst und am 01.01.2010 zu einer neuen Pfarrei, der katholischen Kirchengemeinde St. Jacobus fusioniert.
- 2010 Den 450. Geburtstag Wilhelm Fabrys (25. Juni) hat die Stadt zum Anlass genommen, ein „Fabry-Jahr“ durchzuführen. Über das ganze Jahr verteilt finden ca. 140 Veranstaltungen rund um Fabry, seine Zeit, Medizingeschichte und Gesundheit statt. Den Höhepunkt bildet der große Festumzug.
- 2011** Die Sparkasse Hilden – Ratingen – Velbert eröffnet am 31.01. die neue Hauptstelle an der Mittelstraße 44. Das 20-Millionen-DM-Projekt ist eine neue Visitenkarte im Herzen von Hilden.
- 2011 Das Düsseldorfer Verwaltungsgericht hat am 25.05. entschieden, dass der Planfeststellungsbeschluss für die CO-Leitung rechtswidrig ist. Die Pipeline dürfe derzeit nicht in Betrieb genommen werden, weil die Erdbebensicherheit nicht ausreichend geklärt sei.
- 2011 Die Stadt Hilden feiert ihr 150-jähriges Jubiläum und lädt am 25.06. zur Feier „150 Jahre Stadtrechte Hilden“ rund um das Bürgerhaus ein. Diverse Vereine und Einrichtungen beteiligen sich am Programm; die Stimmung wird durch Dauerregen leider getrübt.
- 2011 Das Land Nordrhein-Westfalen zeichnet die Firma Qiagen am 12.08. aus. Wissenschaftsministerin Svenja Schulze hat das Hildener Biotechnologieunternehmen als „Ort des Fortschritts“ hervorgehoben. Es ist mit 1.300 Mitarbeitern Hildens größter Arbeitgeber.
- 2011 „HildenJahre - eine symphonisch rockende Hommage“: Die Stadt Hilden feiert ihr 150-jähriges Jubiläum und die Musikschule ihr 40-jähriges Bestehen.
- 2012** Die Fabricius-Sporthalle an der Lindenstraße wird abgerissen.

- 
- 2013** Die Stadtbücherei feiert am 05.01. ihr 100-jähriges Bestehen.
- 2013 Gunter Demnig verlegt am 27.01. sieben weitere Stolpersteine: Agrippina Akimowa, Paul Krey, Karl Harhoff, Jawdocha Bjelouss, Antonina Tscherbakowa, Klara Wege
- 2013 Das Bundesarchiv und das Deutsche Historische Museum in Berlin würdigen den Hildener Regisseur Hugo Niebeling am 28.02. mit einer Werkschau.
- 2013 Nach jahrelangem Leerstand und aufwändigem Umbau eröffnet am 21.03. das neue Einkaufszentrum „Itter-Karre“ am Warrington-Platz 10: Ankermieter ist Saturn.
- 2013 Das Islamisch-Marokkanische Kultur- und Gotteshaus an der Tellerlingstraße wird am 26.05. mit einem Fest eröffnet.
- 2013 Der Rat hat ein integriertes Handlungskonzept für die Innenstadt beschlossen, damit diese weiter belebt und attraktiver gestaltet werden kann.
- 2013 Die neue Sekundarschule geht am 01.08. als eine von landesweit fünfzehn neuen Sekundarschulen offiziell an den Start. Untergebracht ist sie im Gebäude der städtischen Wilhelm-Fabry-Realschule im Holterhöpfchen. Schulleiterin ist Sabine Klein-Mach. Nach den Sommerferien beginnen 102 Fünftklässler in vier Klassen.
- 2014** Am 25.05. findet eine Kommunalwahl mit Stichwahl am 15.06. statt. Frau Birgit Alkenings (SPD) wird zur Bürgermeisterin der Stadt Hilden gewählt.
- 2014 Juni: Der Museums- und Heimatverein feiert 30 jähriges Jubiläum unter dem neuen Namen „Unser Hilden“.
- 2014 09.06: Pfingstorkan Ela richtet auch in Hilden Verwüstung an.
- 2014 30.08: Feier zum 25-jährigen Partnerschaftsjubiläum der Stadt Hilden mit der Waldkaserne.
- 2014 September: 25-jähriges Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen den Städten Hilden und Nové-Město.
- 2014 18.09.: Das Wilhelm-Fabry-Museum feiert sein 25-jähriges Jubiläum (17.09.1989).
- 2014 Das Rohrleitungsgesetz, das den Bau der CO-Pipeline möglich gemacht hat, ist verfassungswidrig. Das Oberverwaltungsgericht in Münster hat das Verfahren ausgesetzt und dem Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe zur Entscheidung vorgelegt. Der Betrieb der Leitung bleibt untersagt.
- 2015** 16.01.: Grundsteinlegung der neuen Sozialwohnungen am Feuerwehrhaus. Die städtische Wohnungsbaugesellschaft WGH setzt mit ihrem Konzept architektonische Maßstäbe.
- 2015 22.02.: Rainer Maria Kardinal Woelki besucht im ersten Jahr seiner Amtszeit die Stadt und Kreisdekanate
- 2015 13.02. Die Karnevalsfeier des Carneval-Comitees Hilden (CCH), zusammen mit der Graf-Recke-Stiftung, im Festzelt auf dem Alten Markt, wurde das erste Mal von Gebärden-Dolmetschern begleitet.
- 2015 15.04.: Das im Freilichtmuseum Lindlar neu aufgebaute Kleinstwohnhaus „Hochdahler Straße 220c“ wird von Bürgermeisterin Birgit Alkenings bei einer Feierstunde offiziell eingeweiht. Das Haus wurde Anfang der 1990er Jahre abgebaut und ist im Freilichtmuseum als „Haus Hilden“ bekannt.

- 2015 Mai: Siedlung Kolksbruch 60 Jahre alt
- 2015 Mai: 25. Jubiläum der Präventionsstelle in Hilden. Sie ist die einzige kommunale Einrichtung im Kreis Mettmann.
- 2015 20.07.: Gerd Hegmann, der parteilose Bürgermeisterkandidat und Wirt der Gaststätte „Zum Laternchen“ verstirbt im Alter von 58 Jahren.
- 2015 September: Altes Helmholtz wird 100 (Feier am 12. September)
- 2015 September: „Hildener Industrie-Verein“ feiert 60-Jähriges Bestehen.

Quelle: Amt 41.3 der Stadt Hilden, Kulturamt, SG Archiv und Wilhelm-Fabry-Museum / Stadtarchiv

## I. 2 Allgemeine Angaben zur Stadt Hilden

### Besondere Daten zur Stadt

1861	Am 18.11. erhebt König Wilhelm von Preußen die Gemeinde Hilden zur Stadt.
1877-1878	Nach Kauf und Umbau eines Wohnhauses zwischen Ober- und Unterstadt (heutige Mittelstraße 40) Einzug des Bürgermeisters in das erste, wenn auch „provisorische“ Rathaus Hildens.
1899	Grundsteinlegung für den Bau eines neuen Rathauses an gleicher Stelle wie das bisherige „provisorische“ Rathaus.
1900	Am 02.04. wird der Stadt Hilden ein Stadtwappen verliehen.
1900	Am 18.12. erfolgt die Einweihung des „neuen“ Rathauses (heutige Mittelstraße 40).
1988	1. Spatenstich für den Bau eines neuen Rathauses -Verwaltungsneubau-.
1989	Am 02.09. Grundsteinlegung für den Neubau eines Rathauses hinter dem bisherigen Rathausgebäudes.
1990	Baufertigstellung des Rathaus-Neubaus und Einzug der städtischen Dienststellen in die neuen Verwaltungsräume.
1991	Das „Neue Rathaus“, Am Rathaus 1, und das zum Bürgerhaus umgebaute „Alte Rathaus“, Mittelstraße 40, werden am 09.09. mit einem Festakt eingeweiht.
2011	Die Stadt Hilden feiert ihr 150-jähriges Jubiläum.
2014	Am 25.05. findet eine Kommunalwahl mit Stichwahl am 15.06. statt. Frau Birgit Alkenings (SPD) wird zur Bürgermeisterin der Stadt Hilden gewählt.

### Das Stadtwappen

Das Stadtwappen besteht aus Schild und Krone.

Als Krone ist die Stadtmauer abgebildet als Hinweis auf das verliehene Stadtrecht. Darunter folgt ein roter Doppelzinnenbalken zur Erinnerung an die früheren Hoheitsrechte der Grafen von Berg.

Das Schild zeigt in der Mitte schräg fließend die Itter auf grünem Grund. Daneben befinden sich ein silbernes Rad als Hinweis auf die Hildener Industrie und eine silberne Sichel als Symbol für die Hildener Landwirtschaft.

### Ehrenbürgerin und Ehrenbürger der Stadt

seit dem 11.03.1895	Otto von Bismarck (Reichskanzler)
seit dem 17.09.1900	Ferdinand Wilhelm Lieven (Gutsbesitzer und 1. Beigeordneter)
seit dem 26.05.1914	Fritz Gressard (Fabrikant und 1. Beigeordneter)
seit dem 09.05.1952	Walter Wiederhold (Fabrikant)
seit dem 04.11.1994	Dr. Ellen Wiederhold (Fabrikantin und Bürgermeisterin)

**Geographische Lage der Stadt Hilden:**

Nördliche Breite: 51 Grad 10 Minuten 12 Sekunden  
Östliche Länge: 06 Grad 56 Minuten 02 Sekunden

Die Stadt Hilden liegt in der Rheinniederung am Fuß des Bergischen Landes.  
In der Nähe befinden sich die Großstädte Düsseldorf, Wuppertal und Köln.

**Höhenlage über „Normal Null“ (NN):** zwischen 44 und 107 Höhenmeter  
Die höchsten Erhebungen bilden der Jaberg mit 107 und der Sandberg mit 106 Höhenmetern.

**Größe des Stadtgebietes:** 25,95 km<sup>2</sup>  
Weiteste Ausdehnung von Norden nach Süden 5,8 km  
Weiteste Ausdehnung von Osten nach Westen 6,1 km

**Gesamteinwohnerzahl am 31.12.2015 (IT.NRW) :** 57.319 Einwohner  
durchschnittliche Bevölkerungsdichte: 2.208 Einwohner/ km<sup>2</sup>

**Stellung der Stadt Hilden nach dem Landesplanungsgesetz:**

Mittelzentrum mit 50.000 bis 100.000 Einwohnern im Mittelbereich, in der Ballungsrandzone, im Bereich der Entwicklungsachsen 1. Ordnung Düsseldorf-Wuppertal / Düsseldorf-Leverkusen.

**I. 3 Stadtplan der Stadt Hilden**



**I. 4 Eingemeindung und Ausgemeindung zum 01.01.1975**

<u>Zeitpunkt</u>	<u>Fläche</u>	<u>Einwohner</u>		
<b>Eingemeindungen</b>				
Schönholz (Haan)	01.01.1975	0,319 km <sup>2</sup>	<b>97</b>	Einwohner
<b>Ausgemeindungen</b>				
nach Düsseldorf	01.01.1975	5,533 km <sup>2</sup>	33	Einwohner
nach Erkrath-Hochdahl	01.01.1975	0,682 km <sup>2</sup>	115	Einwohner
	zusammen	6,215 km <sup>2</sup>	148	Einwohner
<b><u>Differenz / Verlust</u></b>		<b>- 5,896 km<sup>2</sup></b>	<b>- 51</b>	<b>Einwohner</b>

**I. 5 Fläche der Stadt Hilden gegliedert nach Stadtteilen**

<b>Stadtteil</b>	<b>km<sup>2</sup> *</b>
Nordstadt	5,55 km <sup>2</sup>
Oststadt	3,10 km <sup>2</sup>
Südstadt	3,60 km <sup>2</sup>
Weststadt	6,65 km <sup>2</sup>
Innenstadt	2,20 km <sup>2</sup>
Stadtwald	4,85 km <sup>2</sup>
<b>Gemeindegebiet <u>insg.</u></b>	<b><u>25,95 km<sup>2</sup></u></b>

\* 1 km<sup>2</sup> = 1.000.000 m<sup>2</sup>

Die von der Grundeinheit Meter abgeleitete Einheit der Fläche ist 1 m<sup>2</sup>.

$$1 \text{ m} \times 1 \text{ m} = 1 \text{ m}^2 \text{ (Quadratmeter)}$$

$$100 \text{ m} \times 100 \text{ m} = 10.000 \text{ m}^2 = 1 \text{ ha (Hektar)}$$

$$1.000.000 \text{ m}^2 = 100 \text{ ha} = 1 \text{ km}^2 \text{ (Quadratkilometer)}$$

$$1 \text{ ha} = 10.000 \text{ m}^2$$

$$1 \text{ Ar} = 1 \text{ a} = 100 \text{ m}^2$$

**I. 6 Katasterfläche nach der tatsächlichen Art der Nutzung Ende 2015**1 ar = 1 a = 100\_m<sup>2</sup>

<b>Gemeindegebiet Hilden</b>				
<b>Bodenfläche / Katasterfläche</b>		<b>insgesamt</b>	<b><u>259.495 ar</u></b>	<b>100 %</b>
<b><u>nach Flächennutzungsart</u></b>		<b><u>davon</u></b>	<b>ar</b>	<b>%</b>
<b>Gebäude- und Freifläche</b>	davon		<b>101.183</b>	<b>38,99</b>
		Wohnen	50.856	19,60
		Gewerbe- und Industrie	18.625	7,18
<b>Betriebsfläche</b>	davon		<b>806</b>	<b>0,31</b>
		Abbauland	-	-
<b>Erholungsfläche</b>	davon		<b>15.484</b>	<b>5,97</b>
		Grünanlage	12.632	487
<b>Verkehrsfläche</b>	davon		<b>32.830</b>	<b>12,65</b>
		Straße	22.860	8,81
		Weg	3.012	1,16
		Platz	761	0,29
<b>Landwirtschaftsfläche</b>	davon		<b>36.649</b>	<b>14,12</b>
		Moor	-	-
		Heide	1.838	0,71
<b>Waldfläche</b>			<b>65.050</b>	<b>25,07</b>
<b>Wasserfläche</b>			<b>5.909</b>	<b>2,28</b>
<b>Flächen anderer Nutzung</b>	davon		<b>1.584</b>	<b>0,61</b>
		Friedhof	636	0,14
		Unland	2	0,00

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de> und eigene Berechnung

Zitierhinweis: Datenbank 33111-04ir

**I. 7 Katasterfläche nach der tatsächlichen Art der Nutzung seit 1995**1 ar = 1 a = 100\_m<sup>2</sup>

Jahr	Gemeindegebiet Hilden					
	insgesamt	davon nach Art der tatsächlichen Nutzung der Fläche				
		Flächennutzungsart				
	Bodenfläche / Katasterfläche	Gebäude- und Freifläche			Betriebsfläche	
		insg.	davon		insg.	davon
	ar	ar	Wohnen	Gewerbe und Industrie	ar	Abbauland
2015	259495	101183	50856	18625	806	-
2014	259493	101758	51322	19202	672	-
2013	259493	101752	51096	19271	669	-
2012	259493	101653	50262	18494	674	0
2011	259554	101415	49074	18938	819	0
2010	259555	101296	49020	18964	866	0
2009	259560	101508	48899	18963	866	-
2008	259560	99091	48662	19295	846	-
2007	259558	99118	48663	19450	1387	540
2006	259558	98904	48561	19315	1384	540
2005	259555	98347	48155	19336	1419	545
2004	259555	98456	47891	19318	1335	545
2003	259560	97267	47609	18994	1250	545
2002	259558	96931	47290	18409	1213	544
2001	259559	96332	47000	18608	1194	544
2000	259560	95810	46644	18344	1487	799
1999	259558	95492	46431	18275	973	269
1998	259558	94633	46268	18257	858	269
1997	259563	94348	45957	18363	975	269
1996	259559	93761	45649	18150	953	269
1995	259562	93062	45190	17275	953	269

Fortsetzung auf nächster Seite

**Fortsetzung** von vorheriger Seite

Jahr	Flächennutzungsart								
	Erholungsfläche		Verkehrsfläche				Landwirtschaftsfläche		
	insg.	davon	insg.	davon			insg.	davon	
		Grün-anlage		Straße	Weg	Platz		Moor	Heide
ar		ar				ar			
<b>2015</b>	<b>15484</b>	12632	<b>32830</b>	22860	3012	761	<b>36649</b>	-	1838
<b>2014</b>	13949	11096	32257	23611	2814	853	36936	-	1838
<b>2013</b>	14527	11543	33321	23606	2823	899	33996	-	-
<b>2012</b>	14692	11411	33363	23714	2829	840	33961	-	0
<b>2011</b>	13151	9874	33499	23736	2914	796	37571	-	3085
<b>2010</b>	13305	9955	33589	23745	2951	821	37505	-	3085
<b>2009</b>	13350	9927	33559	25264	2972	804	37502	-	3085
<b>2008</b>	13090	9550	33435	25187	2965	837	39086	-	3085
<b>2007</b>	12792	9171	33525	25262	2971	845	39235	-	3085
<b>2006</b>	12505	8886	32860	25247	2988	830	40442	-	3085
<b>2005</b>	10884	7265	32880	25112	3095	814	42610	-	3085
<b>2004</b>	10775	7054	32640	25089	3115	777	43725	-	3085
<b>2003</b>	9299	5578	33239	24917	3189	795	46687	-	3085
<b>2002</b>	9274	5498	33224	24888	3188	815	47027	-	3085
<b>2001</b>	9192	5186	33232	24891	3170	831	47828	-	3085
<b>2000</b>	8618	4475	33315	24977	3164	834	48483	-	3085
<b>1999</b>	8144	4235	33095	24906	3153	833	49322	-	3085
<b>1998</b>	8342	4068	32965	25528	3133	864	50342	-	3085
<b>1997</b>	8387	4112	32948	25511	3028	927	50699	-	3135
<b>1996</b>	8611	4336	32871	25436	3066	930	51408	-	3135
<b>1995</b>	9538	5263	32774	25345	3028	962	52099	-	3135

Fortsetzung auf nächster Seite

Fortsetzung von vorheriger Seite

Jahr	Flächennutzungsart				
	Waldfläche	Wasserfläche	Flächen anderer Nutzung		
			insg.	davon	
				Friedhof	Unland
ar	ar	ar			
2015	65050	5909	1584	636	2
2014	64740	6850	2331	1442	10
2013	65414	6865	2949	1444	14
2012	65425	6769	2956	1444	14
2011	63111	6796	3192	1434	131
2010	63004	6798	3192	1434	131
2009	62710	6873	3192	1434	131
2008	61520	7667	4825	1042	190
2007	61619	7058	4824	1042	190
2006	61601	7079	4783	1042	189
2005	61471	7190	4754	1094	189
2004	60682	7155	4787	1094	223
2003	60113	7177	4528	862	246
2002	60188	7173	4528	862	246
2001	60119	7173	4489	862	246
2000	60129	7097	4621	922	317
1999	60105	7638	4789	985	423
1998	60166	7698	4554	974	445
1997	60191	7612	4403	961	308
1996	59969	7643	4343	922	308
1995	60055	7653	3428	7	308

2014: Durch neue Strukturen im Verzeichnis der tatsächlichen Nutzungen für das Vermessungs- und Katasteramt Mettmann, haben sich Verschiebungen zwischen den Nutzungsarten ergeben.

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Zitierhinweis: Datenbank 33111-04ir

## **II. Rat und Verwaltung**

---

**II. 1 Rat der Stadt Hilden****Ergebnis der Kommunalwahl am 25.05.2014**

Wahlberechtigte	46.759
Wähler	23.970
Wahlbeteiligung	51,3 %

**Von den abgegebenen Stimmen waren**

gültig	23.573
ungültig	397

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf**

CDU	7.852 = 33,3 % = 14 Sitze
SPD	8.513 = 36,1 % = 16 Sitze
FDP	1.499 = 6,4 % = 3 Sitze
Bürgeraktion Hilden	1.428 = 6,1 % = 3 Sitze
Bündnis 90 / Die Grünen	2.210 = 9,4 % = 4 Sitze
Allianz	1.786 = 7,6 % = 3 Sitze
AfD	285 = 1,2 % = 1 Sitz

**Ergebnis der Stichwahl der Bürgermeisterin am 15.06.2014**

Bürgermeisterin: Birgit Alkenings / SPD

**II. 2 Die Hildener Bürgermeisterinnen / Bürgermeister und Stadtdirektoren seit 1808****Hauptamtliche Bürgermeister**

1808 – 1809	Georg Eberhard Clamor Friedrich von dem Bussche-Ippenburg genannt Kessel, Herr zu Hackhausen
1809 – 1814	Albert Asbeck, Hilden
1814 – 1818	Nicolas von Pigage, Benrath
1819 – 1822	Hermann Leven, Benrath
1822 – 1842	Franz Albert Schieß, Benrath
1842 – 1843	Interregnum: Beigeordneter August Reyscher, Hilden
1843 – 1845	Eduard Eugen Freiherr von Wittenhorst-Sonsfeld, Hilden
1846 – 1851	Hermann Clemens, Hilden
1851 – 1865	Albert Koennecke, Hilden
1865 – 1877	Joseph Johann Pabst, Hilden
1877 – 1894	Karl Julius Wachtel, Hilden
1894 – 1896	Interregnum: Beigeordneter Wilhelm Ferdinand Lieven, Hilden
1896 – 1920	Karl Wilhelm Heitland, Hilden
1920 – 1933	Dr. Erich Lerch, Hilden
1933 – 1945	Walter Schomburg, Hilden

**Ehrenamtliche Bürgermeisterin / Ehrenamtlicher Bürgermeister**

1945 – 1946	Hermann Sayn
1946 – 1948	Otto Goldhorn
1948	Franz Klems
1948 – 1952	Otto Köster
1952 – 1969	Robert Gies
1969 – 1994	Dr. Ellen Wiederhold
1994 – 1999	Günter Scheib

**Stadtdirektoren**

1946 – 1958	Hans Beaujean
1958 – 1965	Hans Knop
1965 – 1974	Heinz Brieden
1974 - 1999	Dr. Karl-Detlev Göbel

**Hauptamtliche Bürgermeisterin / Hauptamtlicher Bürgermeister**

1999 – 2009	Günter Scheib
2009 – 2014	Horst Thiele
seit 2014	Birgit Alkenings

**II. 3 Personal der Stadtverwaltung Hilden****II. 3.1 Personal: nach Beamte und Beschäftigte seit 1981**

zum 30.06. des Jahres	Personal*/** insgesamt*	davon			davon in %		
		Beamte	Angestellte	Arbeiter	Beamte	Angestellte	Arbeiter
<b>1985</b>	543	112	265	166	20,6	48,8	30,6
1986	541	110	265	166	20,3	49,0	30,7
1987	569	121	276	172	21,3	48,5	30,2
1988	558	119	267	172	21,3	47,9	30,8
1989	544	122	266	156	22,4	48,9	28,7
<b>1990</b>	578	124	294	160	21,4	50,9	27,7
1991	609	127	313	169	20,9	51,4	27,7
1992	610	124	320	166	20,3	52,5	27,2
1993	627	135	329	163	21,5	52,5	26,0
1994	614	137	329	148	22,3	53,6	24,1
<b>1995</b>	605	147	307	151	24,3	50,7	25,0
1996	613	147	323	143	24,0	52,7	23,3
1997	618	150	331	137	24,3	53,5	22,2
1998	618	155	328	135	25,1	53,1	21,8
1999	621	149	336	136	24,0	54,1	21,9
<b>2000</b>	625	151	338	136	24,2	54,1	21,7
2001	634	157	340	137	24,8	53,6	21,6
2002	630	150	345	135	23,8	54,8	21,4
2003	639	152	352	135	23,8	55,1	21,1
2004	651	177	334	140	27,2	51,3	21,5
<b>2005</b>	709	170	396	143	24,0	55,8	20,2
			<b>Beschäftigte***</b>			<b>Beschäftigte***</b>	
2006	744	173	571		23,3	76,7	
2007	751	173	578		23,0	77,0	
2008	736	169	567		23,0	77,0	
2009	757	168	589		22,2	77,8	
<b>2010</b>	764	167	597		21,9	78,1	
2011	780	168	612		21,5	78,5	
2012	788	165	623		20,9	79,1	
2013	807	165	642		20,4	79,6	
2014	828	163	665		19,7	80,3	
<b>2015</b>	849	163	686		19,2	80,8	

\* Personal: Zahl der tatsächlich besetzten Stellen

\*\* Personal: ohne Auszubildende und Praktikanten

\*\*\* Beschäftigte: ab dem Jahr 2006 neue Bezeichnung; nicht mehr Angestellte und Arbeiter

Quelle: Amt 10.2 der Stadt Hilden, Haupt- und Personalamt, SG Personalservice

## II. 3.2 Personal: nach Geschlecht und Dienstverhältnis

Dienstverhältnis	Personal */**/** insgesamt	davon		davon	
		Männer	Frauen	beschäftigt in Vollzeit	beschäftigt in Teilzeit
<b>Beamte</b>					
höherer Dienst	13	9	4	9	4
gehobener Dienst	62	28	34	45	17
mittlerer Dienst	88	60	28	69	19
<b><u>Beamte insgesamt</u></b>	<b>163</b>	<b>97</b>	<b>66</b>	<b>123</b>	<b>40</b>
<b>Beschäftigte****</b>					
Entgeltgruppen 1 - 8	329	170	159	195	134
Entgeltgruppen 9 - 12	128	60	68	67	61
Entgeltgruppen 13 – 15	15	8	7	10	5
Entgeltgruppen S 4 – S 8	153	6	147	50	103
Entgeltgruppen S 10 – S 14	51	14	37	24	27
Entgeltgruppen S 15 – S 17	10	2	8	7	3
<b><u>Beschäftigte insgesamt</u></b>	<b>686</b>	<b>260</b>	<b>426</b>	<b>353</b>	<b>333</b>
<b>zusammen</b>	<b>849</b>	<b>357</b>	<b>492</b>	<b>476</b>	<b>373</b>

\* Personal: Zahl der tatsächlich besetzten Stellen

\*\* Personal: ohne Auszubildende und Praktikanten

\*\*\* Personal: Stand 30.06. des Jahres

\*\*\*\* Beschäftigte: ab dem Jahr 2006 neue Bezeichnung -nicht mehr Angestellte und Arbeiter-

Quelle: Amt 10.2 der Stadt Hilden, Haupt- und Personalamt, SG Personalservice

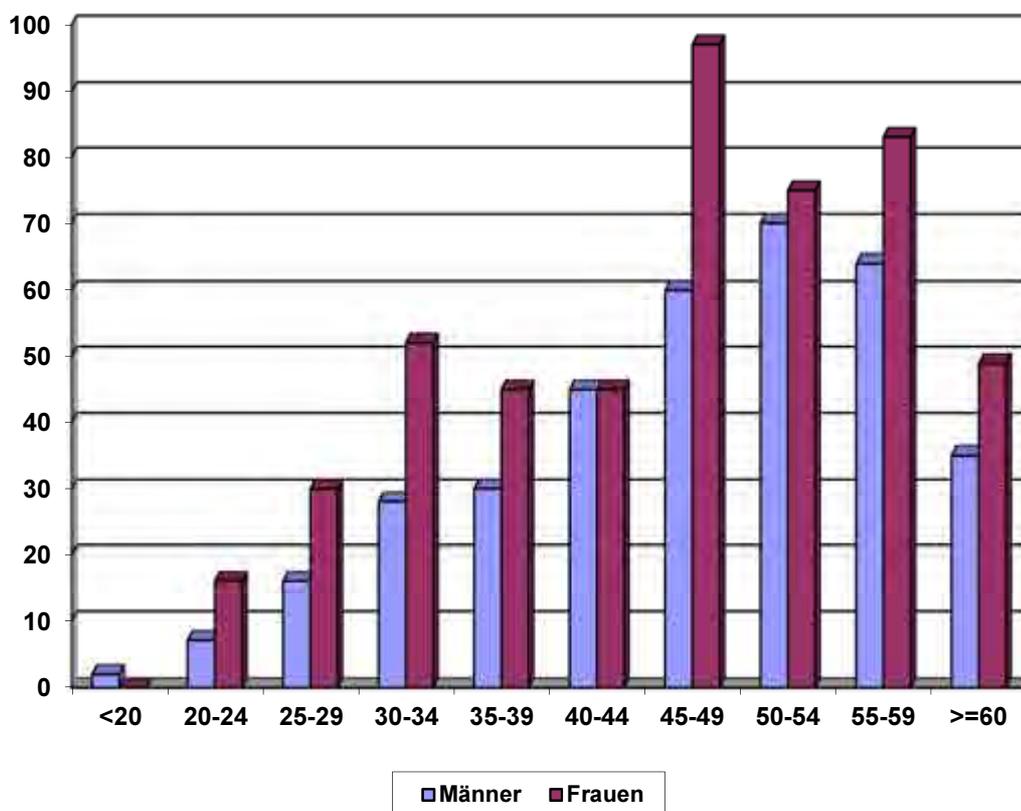
### II. 3.3 Personal der Stadtverwaltung nach Geschlecht und Altersgruppen

Alter	Personal* der Stadtverwaltung, davon...	
	Männer	Frauen
<20	2	-
20-24	7	16
25-29	16	30
30-34	28	52
35-39	30	45
40-44	45	45
45-49	60	97
50-54	70	75
55-59	64	83
>=60	35	49
<b>gesamt</b>	<b>357</b>	<b>492</b>

\* Personal: inklusive Auszubildende und Praktikanten

Quelle: Amt 10.2 der Stadt Hilden, Haupt- und Personalamt, SG Personalservice

### II. 3.4 Personal der Stadtverwaltung nach Geschlecht und Altersgruppen –Grafik--



## **III. Stand und Bewegung der Bevölkerung**

---

## Hinweise

Einwohnerdaten werden zum einen über die Fortschreibung der Ergebnisse des Mikrozensus 2011, zum anderen aus dem MESO-Melderegister der Stadt Hilden ermittelt.

Verfahrens- als auch definitionsbedingt ergeben sich unvermeidbare Abweichungen.

Im Rahmen der vom Landesbetrieb Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Düsseldorf, durchgeführten Fortschreibung stehen nur Einwohnerzahlen für die Gesamtstadt Hildens zur Verfügung.

Für räumlich und sachlich differenzierte Bevölkerungsangaben (z.B. stadtteilbezogene Angaben) müssen die Daten somit aus dem MESO-Melderegister zu Grunde gelegt werden.

Im MESO-Melderegister enthalten sind alle melderechtlich erfassten Personen; das heißt, Personen mit Haupt- und Nebenwohnsitz (Auswertung „HAW gesamt“).

Sofern sich die Auswertungen nur auf Personen mit Hauptwohnung (Auswertung „nur HAW“) beziehen, wird in der Überschrift der folgenden Tabellen darauf hingewiesen.

Um die Einheitlichkeit und Vergleichbarkeit der Daten zu wahren, wurden sämtliche Stadtteildaten -auch die Werte der vergangenen Jahre- auf den Stand laut MESO-Melderegister umgestellt.

**III. 1 Bevölkerung: Eheschließungen und Eingetragene Lebenspartnerschaften**

im Jahr	Eheschließungen	Eingetragene Lebenspartnerschaften*
<b>2000</b>	<b>293</b>	.
<b>2005</b>	<b>227</b>	.
2006	218	.
2007	209	.
2008	199	.
2009	215	.
<b>2010</b>	<b>214</b>	.
2011	220**	.
2012	222	7
2013	186	2
2014	206	4
<b>2015</b>	<b>188</b>	<b>6</b>

\* nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz (LPartG) sind Verpartnerungen Personen des gleichen Geschlechts möglich seit dem 01.08.2001 (bis zum 30.09.2017)

\*\* einschließlich Lebenspartnerschaften

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben  
Fortschreibung Bürgerbüro

**III. 2 Bevölkerung: Alters- und Ehejubiläen**

Altersjubiläen	2010	2012	2013	2014	2015
<b>Altersjubiläen 80 Jahre und älter insg.</b>	3.415	3.578	3.643	3.805	<b>3.989</b>
<b>davon</b> 90 Jahre	.	172	141	141	<b>166</b>
95 bis 99 Jahre	100	94	83	79	<b>101</b>
100 Jahre und älter	17	14	14	16	<b>20</b>

Altersjubiläen: tatsächlich stattgefundene Besuche* zum...	2010	2012	2013	2014	2015
90. Geburtstag	.	.	.	88	<b>115</b>
95.-99. Geburtstag	.	.	.	59	<b>67</b>
100. Geburtstag und älter	.	.	.	13	<b>11</b>

\* Persönliche Gratulationen durch Bürgermeisterin oder StellvertreterIn erfolgen zum 90. Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jährlich.

Ehejubiläen	2010	2012	2013	2014	2015
<b>Ehejubiläen insgesamt</b> -soweit der Stadt Hilden mitgeteilt-	17	25	14	8	13
<b>davon</b> Goldene Hochzeit	11	14	6	3	7
Diamantene Hochzeit	6	8	6	1	2
Eiserne Hochzeit	-	2	1	4	4
Gnadenhochzeit	-	1	1	-	-

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben

**III. 3 Bevölkerungsentwicklung****III. 3.1 Bevölkerungsentwicklung: Kreis Mettmann seit 2010**

Kreis Mettmann  Kreisangehörige Städte	Bevölkerungsstand* im Jahr					
	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Erkrath	45.963	46.042	43.786	43.639	43.700	44.086
Haan	29.149	29.240	29.848	29.985	30.166	30.410
Heiligenhaus	26.659	26.462	25.502	25.419	25.474	25.793
<b>Hilden</b>	<b>54.437</b>	<b>54.500</b>	<b>54.736</b>	<b>54.737</b>	<b>54.894</b>	<b>55.185</b>
Langenfeld (Rheinland)	59.160	59.248	56.993	56.982	57.083	58.033
Mettmann	39.300	39.156	37.564	37.867	37.836	38.291
Monheim am Rhein	43.063	43.038	40.205	40.098	40.403	40.885
Ratingen	91.088	90.982	86.821	86.388	86.636	87.943
Velbert	84.033	83.563	80.902	80.572	80.572	81.430
Wülfrath	21.299	21.218	21.040	20.946	20.996	21.223
<b>Kreis Mettmann insgesamt</b>	<b>494.151</b>	<b>493.449</b>	<b>477.397</b>	<b>476.633</b>	<b>477.760</b>	<b>483.279</b>

\* Einwohner am Ort der Hauptwohnung „HAW gesamt“

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Zitierhinweis: IT.NRW-Buch „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2016 / Informationen aus der amtlichen Statistik / Kreis Mettmann = laufende Nummern 31-40 / Seite 25

## III. 3.2 Bevölkerungsentwicklung: Stadt Hilden seit 1945

Jahr	Einwohner* insgesamt	davon		Jahr	Einwohner* insgesamt	davon	
		Männer	Frauen			Männer	Frauen
1945	25.282	.	.	1985	53.413	25.282	28.131
1946	25.966	.	.	1986	53.820	25.414	28.406
1947	26.347	.	.	1987	53.464	25.446	28.548
1948	26.675	.	.	1988	53.725	25.393	28.332
1949	27.396	.	.	1989	54.273	25.706	28.567
1950	28.246	.	.	1990	54.782	26.024	28.758
1951	29.298	.	.	1991	55.189	26.261	28.928
1952	30.004	.	.	1992	55.478	26.476	29.002
1953	30.945	.	.	1993	55.296	26.331	28.965
1954	31.770	.	.	1994	55.222	26.302	28.920
1955	32.864	.	.	1995	55.086	26.208	28.878
1956	34.078	.	.	1996	55.002	26.207	28.795
1957	34.918	.	.	1997	55.386	26.392	28.994
1958	35.426	.	.	1998	55.621	26.572	29.049
1959	36.148	.	.	1999	56.271	26.928	29.343
1960	37.427	.	.	2000	56.412	26.986	29.426
1961	38.814	.	.	2001	56.615	27.139	29.476
1962	39.075	.	.	2002	56.753	27.172	29.581
1963	40.775	.	.	2003	56.651	27.212	29.439
1964	43.702	.	.	2004	56.524	27.153	29.371
1965	45.272	.	.	2005	56.545	27.164	29.381
1966	46.011	.	.	2006	56.326	27.017	29.309
1967	46.495	.	.	2007	56.180	26.912	29.268
1968	48.145	.	.	2008	55.961	26.869	29.092
1969	50.038	.	.	2009	55.551	26.638	28.913
1970	50.228	.	.	2010	54.437	26.103	28.334
1971	51.524	.	.	2011	54.500	26.222	28.278
1972	51.920	.	.	2012	54.736	26.324	28.412
1973	52.702	.	.	2013	54.737	26.364	28.373
1974	52.903	.	.	2014	54.894	26.415	28.479
1975	52.244	25.014	27.230	2015	55.185	26.620	28.565
1976	52.272	25.038	27.234				
1977	52.336	24.919	27.417				
1978	52.427	24.914	27.513				
1979	52.708	25.024	27.684				
1980	53.343	25.390	27.953				
1981	53.957	25.671	28.286				
1982	54.198	25.732	28.466				
1983	53.740	25.527	28.213				
1984	53.297	25.241	28.056				

,\* Einwohner am Ort der Hauptwohnung „HAW gesamt“

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik,

Zitierhinweis: Kommunales Bildungsmonitoring: Tab.A1.1 / Bevölkerung nach Geschlecht (Basis Zensus 2011) / Bevölkerungsstand Basis Zensus 2011 (Anzahl) / Stichtag / Gemeinden / Hilden, Stadt

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes basiert

von 1945 bis 1961

auf Fortschreibung der Stadt Hilden

seit 1962

auf amtliche Fortschreibung von IT.NRW

1970

Korrektur gemäß Großzählung 1970

1974

Korrektur gemäß Kommunale Neugliederung 1974

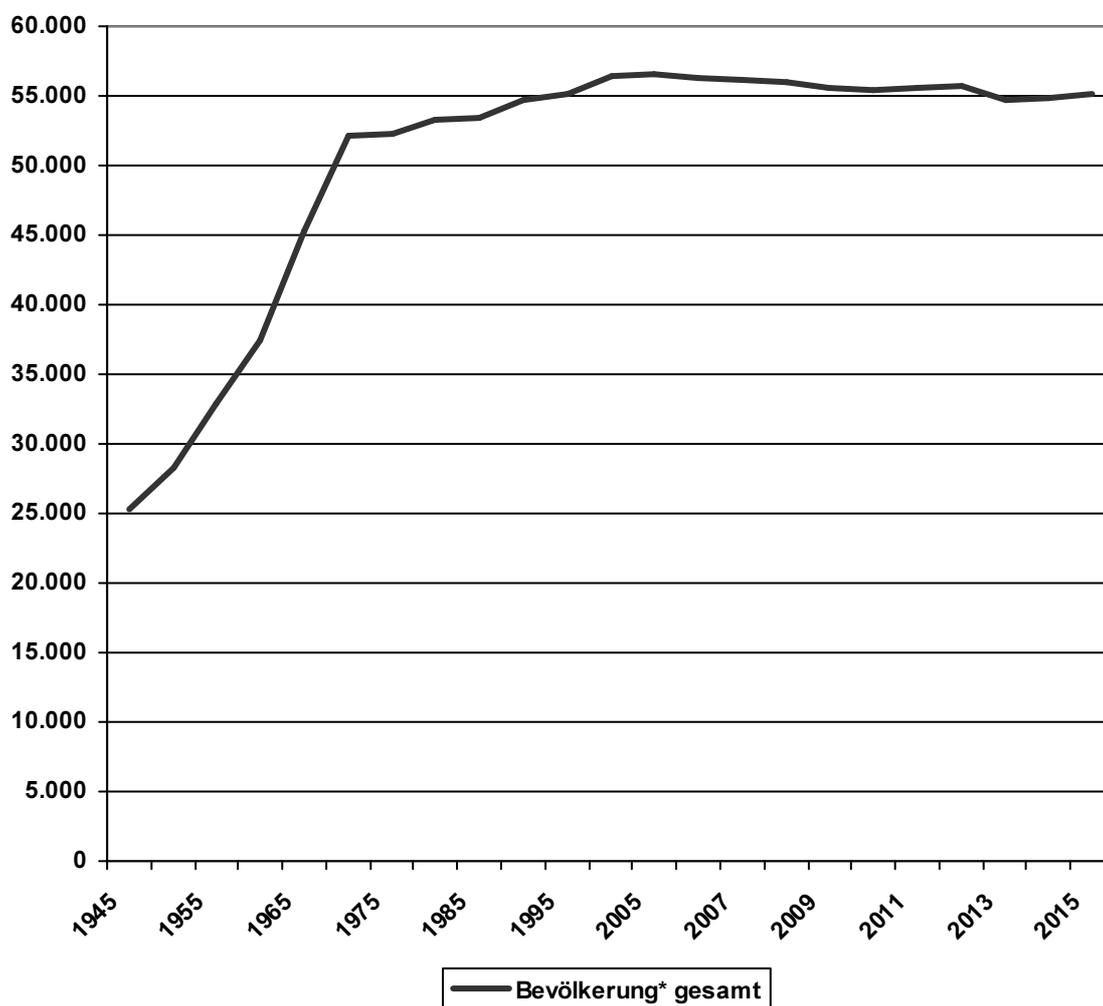
von 1987 bis 2011

auf den Ergebnissen der Volkszählung von 1987,

seit 2012

auf den Ergebnissen des Zensus 2011

### III. 3.3 Bevölkerungsentwicklung: Stadt Hilden seit 1945 --Grafik--



\* Einwohner am Ort der Hauptwohnung „HAW gesamt“

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes basiert

von 1945 bis 1961	auf Fortschreibung der Stadt Hilden
seit 1962	auf amtliche Fortschreibung von IT.NRW
1970	Korrektur gemäß Großzählung 1970
1974	Korrektur gemäß Kommunale Neugliederung 1974
von 1987 bis 2011	auf den Ergebnissen der Volkszählung von 1987,
seit 2012	auf den Ergebnissen des Zensus 2011

## III. 3.4 Bevölkerungsentwicklung: Bevölkerungszunahme/-Abnahme seit 1969

Jahr	Lebend- geborene	Gestorbene	Geburten-/ Sterbe- Überschuss	Zuzug	Fortzug	Wanderung Gewinn/ Verlust	Bevölkerung Zunahme/ Abnahme	Einwohner am Jahresende
<b>1969</b>	711	474	+ 237	5.451	3.795	+ 1.656	+ 1.893	<b>50.038</b>
1970	613	496	+ 117	5.831	3.884	+ 1.947	+ 2.064	<del>52.102</del>
<b>1970</b>								<b>50.228 *</b>
1974	515	473	+ 42	4.222	4.063	+ 59	+ 201	<del>52.903</del>
1974								52.852 **
<b>1975</b>	539	520	+ 19	3.203	3.830	- 627	- 608	<b>52.422</b>
<b>1980</b>	525	561	- 36	3.783	3.112	+ 671	+ 635	<b>53.343</b>
1981	531	528	+ 3	3.889	3.278	+ 611	+ 614	53.957
1982	591	524	+ 67	3.493	3.319	+ 174	+ 241	54.198
1983	517	548	- 31	2.860	3.287	- 427	- 458	53.740
1984	547	536	+ 11	2.972	3.426	- 454	- 443	53.297
<b>1985</b>	540	528	+ 12	3.279	3.175	+ 104	+ 116	<b>53.413</b>
1986	581	532	+ 49	3.114	2.756	+ 358	+ 407	53.820
1987	564	550	+ 14	2.858	2.698	+ 160	+ 174	<del>53.464</del>
<b>1987</b>								53.262 ***
1988	564	544	+ 20	2.864	2.623	+ 241	+ 261	53.725
1989	605	608	- 3	3.407	2.856	+ 551	+ 548	54.273
<b>1990</b>	599	593	+ 6	3.231	2.728	+ 503	+ 509	<b>54.782</b>
1991	627	630	- 3	3.183	2.773	+ 410	+ 407	55.189
1992	581	599	- 18	3.718	3.411	+ 307	+ 289	55.478
1993	579	613	- 34	3.231	3.379	- 148	- 182	55.296
1994	561	568	- 7	3.360	3.427	- 67	- 74	55.222
<b>1995</b>	480	608	- 128	3.039	3.047	- 8	- 136	<b>55.086</b>
1996	518	588	- 70	3.182	3.196	- 14	- 84	55.002
1997	590	586	+ 4	3.463	3.083	+ 380	+ 384	55.386
1998	535	640	- 105	3.173	2.833	+ 340	+ 235	55.621
1999	557	616	- 59	3.436	2.727	+ 709	+ 650	56.271

\* Korrektur gemäß „Großzählung von 1970“

\*\* Korrektur gemäß „Kommunale Neugliederung von 1974“

\*\*\* Korrektur gemäß „Volkszählung von 1987“

**Fortsetzung – nächste Seite**

**Fortsetzung** – von vorheriger Seite:

## III. 3.4 Bevölkerungsentwicklung: Bevölkerungszunahme/-Abnahme seit 1969

Jahr	* Lebend- geborene	* Gestorbene	Geburten-/ Sterbe- Überschuss	Zuzug	Fortzug	Wanderung Gewinn/ Verlust	Bevölkerung Zunahme/ Abnahme	Einwohner ** am Jahresende
<b>2000</b>	512	575	- 63	2.998	2.794	+ 204	+ 141	<b>56.412</b>
2001	509	589	- 80	2.968	2.685	+ 283	+ 203	56.615
2002	488	597	- 109	2.919	2.672	+ 247	+ 138	56.753
2003	471	599	- 128	2.845	2.819	+ 26	- 102	56.651
2004	452	633	- 181	2.816	2.762	+ 54	- 127	56.524
<b>2005</b>	461	633	- 172	2.983	2.790	+ 193	+ 21	<b>56.545</b>
2006	412	595	- 183	2.784	2.820	- 36	- 219	56.326
2007	423	618	- 195	2.830	2.781	+ 49	- 146	56.180
2008	413	638	- 225	2.894	2.882	+ 12	- 213	55.961
2009	427	636	- 209	2.894	3.095	- 201	- 410	55.551
<b>2010</b>	419	615	- 196	2.671	2.585	+ 86	- 110	<b>55.441</b>
2011	444	607	- 163	3.044	2.815	+ 229	+ 66	55.508
2012*	449	690	- 241	3.284	2.808	+ 476	+ 235	54.736
2013	426	711	- 285	3.178	2.897	+ 281	- 4	54.737
2014	457	640	- 183	3.201	2.867	+ 334	+ 151	54.894
<b>2015</b>	473	718	- 245	3.362	2.849	+ 513	+ 268	<b>55.185</b>

\* **2015:** Lebendgeborene: 235 männlich und 238 weiblich // Gestorbene: 324 m. und 394 w.

\*\* Einwohner am Ort der Hauptwohnung „HAW gesamt“

**Zahl kann ggf. von der vorletzten Spalte „Bevölkerung Zunahme/Abnahme“ abweichen**

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes basiert

von 1945 bis 1961

auf Fortschreibung der Stadt Hilden

seit 1962

auf amtliche Fortschreibung von IT.NRW

1970

Korrektur gemäß Großzählung 1970

1974

Korrektur gemäß Kommunale Neugliederung 1974

von 1987 bis 2011

auf den Ergebnissen der Volkszählung von 1987,

\*

seit 2012

auf den Ergebnissen des Zensus 2011

Zitierhinweis: IT.NRW-Buch „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2016 / Informationen aus der amtlichen Statistik / Kreis Mettmann = laufende Nummern 31-40 / Seite 265

**III. 4 Bevölkerungsbewegung: natürliche Bewegung und Wanderungsbewegung****III. 4.1 Natürliche Bewegung: Lebendgeborene und Gestorbene seit 1980**

Jahr	Lebendgeborene			Gestorbene			Geburten-(+) / Sterbefall (-) Überschuss
	insg.	davon		insg.	davon		
		Deutsche	Ausländer		Deutsche	Ausländer	
<b>1980</b>	525	420	105	561	548	13	- 36
<b>1985</b>	540	485	55	528	516	12	+ 12
<b>1990</b>	599	520	79	593	587	6	6
<b>1995</b>	480	406	74	608	598	10	- 128
1996	518	450	68	588	579	9	- 70
1997	590	495	95	586	567	19	+ 4
1998	535	466	69	640	628	12	- 105
1999	557	464	93	616	605	11	- 59
<b>2000</b>	512	451	61	575	556	19	- 63
2001	509	456	53	589	575	14	- 80
2002	488	446	42	597	584	13	- 109
2003	471	424	47	599	584	15	- 128
2004	452	420	32	633	615	18	- 181
<b>2005</b>	461	428	33	633	613	20	- 172
2006	412	390	22	595	573	22	- 183
2007	423	394	29	618	601	17	- 195
2008	413	385	28	638	620	18	- 225
2009	427	414	13	636	618	18	- 209
<b>2010</b>	419	403	16	615	599	16	- 196
2011	444	429	15	607	590	17	- 163
2012	449	435	14	690	668	22	- 241
2013	426	408	18	711	688	23	- 285
2014	457	424	33	640	622	18	- 183
<b>2015</b>	<b>473</b>	433	40	<b>718</b>	694	24	<b>- 245</b>

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

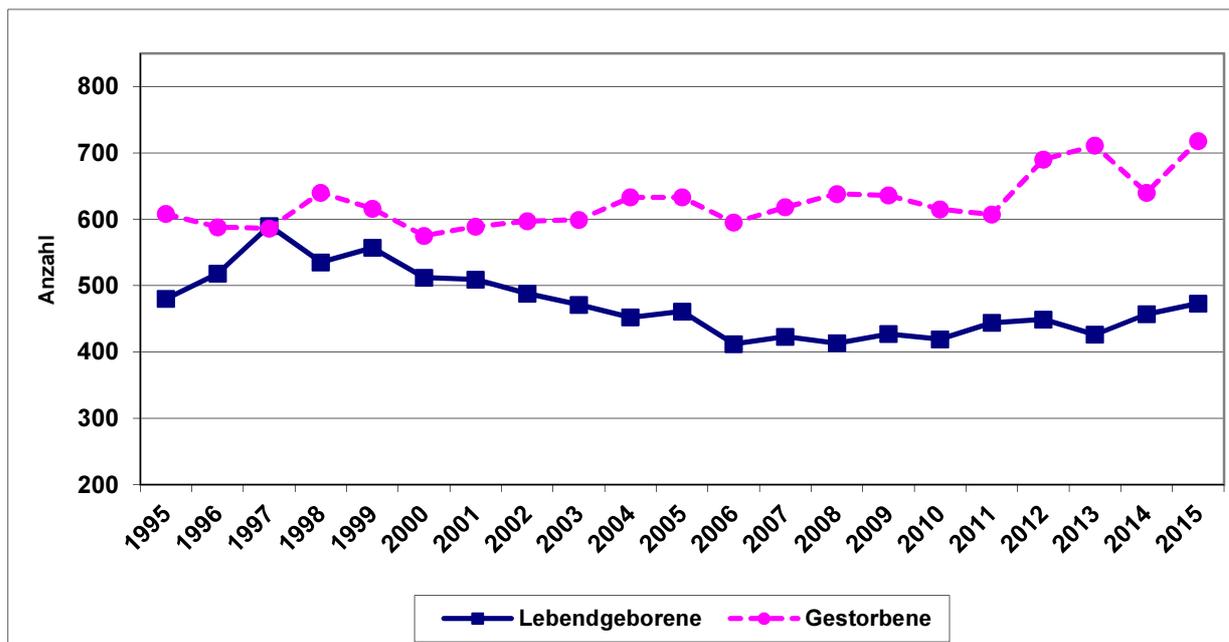
Zitierhinweis:

Lebendgeborene nach Nationalität und Geschlecht – Gemeinden – Jahr / Statistik der Geburten / Hilden, Stadt  
Gestorbene nach Nationalität und Geschlecht – Gemeinden – Jahr / Statistik der Sterbefälle / Hilden, Stadt  
und

IT.NRW-Buch „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2016 / Informationen aus der amtlichen Statistik / Kreis  
Mettmann = laufende Nummern 31-40 / Seite 265

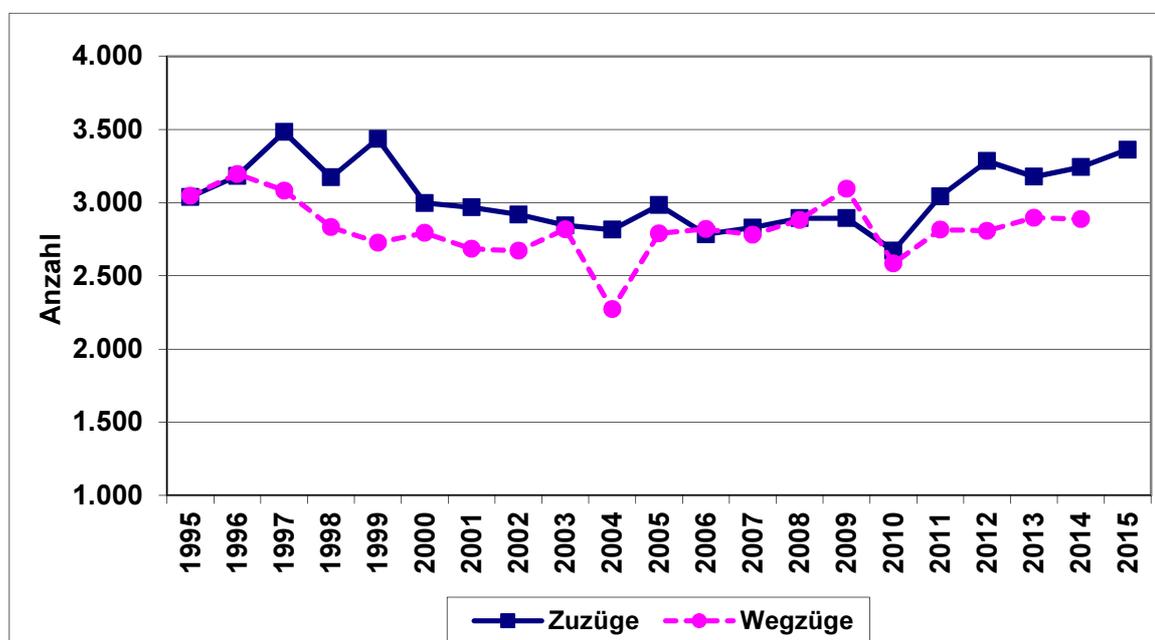
sowie IT.NRW-Datenbank, **Code 12612.04ir und 12613.04ir**, Abruf am 26.04.2018

### III. 4.2 Natürliche Bewegung: Lebendgeborene und Gestorbene seit 1995 --Grafik--



Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>  
 Zitierhinweis: IT.NRW-Datenbank, Code 12612.04ir und 12613.04ir, Abruf am 26.04.2018

### III. 4.3 Wanderungsbewegung: Zuzüge und Wegzüge seit 1995 --Grafik--



Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>  
 Zitierhinweis: IT.NRW-Datenbank, Code 12612.04ir und 12613.04ir, Abruf am 26.04.2018

## III. 4.4 Wanderungsbewegung: Zuzüge/Wegzüge seit 1980

Jahr	Zuzüge und Wegzüge								
	insgesamt			davon					
	Zuzüge	Wegzüge	Wander- -gewinn/ -verlust	Deutsche			Ausländer*		
Zuzüge				Wegzüge	Wander- -gewinn/ -verlust	Zuzüge	Wegzüge	Wander- -gewinn/ -verlust	
1980	3.783	3.112	671	3.032	2.533	499	751	579	172
1985	3.279	3.175	104	2.848	2.676	172	431	499	- 68
1986	3.114	2.756	358	2.481	2.275	206	633	481	152
1987	2.858	2.698	160	2.349	2.206	143	509	492	17
1988	2.864	2.623	241	2.294	2.183	111	570	440	130
1989	3.407	2.856	551	2.816	2.346	470	591	510	81
1990	3.231	2.728	503	2.653	2.245	408	578	483	95
1991	3.183	2.773	410	2.333	2.247	86	850	526	324
1992	3.718	3.411	307	2.282	2.466	- 184	1.436	945	491
1993	3.231	3.379	- 148	2.421	2.477	- 56	810	902	- 92
1994	3.360	3.427	- 67	2.433	2.575	- 142	927	852	75
1995	3.039	3.047	- 8	2.355	2.402	- 47	684	645	39
1996	3.182	3.196	- 14	2.438	2.502	- 64	744	694	50
1997	3.463	3.083	400	2.660	2.317	365	803	766	37
1998	3.173	2.833	340	2.596	2.295	301	577	538	39
1999	3.436	2.727	709	2.717	2.300	417	719	427	292
2000	2.998	2.794	204	2.346	2.274	72	652	520	132
2001	2.968	2.685	283	2.436	2.248	188	532	437	95
2002	2.919	2.672	247	2.326	2.277	49	593	395	198
2003	2.845	2.819	26	2.287	2.412	- 125	558	407	151
2004	2.816	2.762	54	2.286	2.259	27	530	503	27
2005	2.983	2.792	191	2.468	2.348	120	515	444	71
2006	2.784	2.820	- 36	2.260	2.365	- 105	524	455	69
2007	2.830	2.781	49	2.359	2.303	56	471	478	- 7
2008	2.894	2.882	12	2.284	2.315	- 31	610	567	43
2009	2.894	3.095	- 201	2.343	2.366	- 23	551	729	- 178
2010	2.671	2.585	86	2.146	2.114	32	525	471	54
2011	3.044	2.815	229	2.284	2.334	- 50	760	481	279
2012	3.284	2.808	476	2.463	2.249	214	821	559	262
2013	3.178	2.897	281	2.261	2.256	5	917	641	276
2014	3.243	2.888	355	2.329	2.210	119	914	678	236
2015	3.362	2.849	513	2.184	2.156	28	1.178	693	485

\* Ausländer: Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit

Zitierhinweis: IT.NRW-Datenbank, Code 12711.02ir, Abruf am 26.04.2018

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

### III. 4.5 Wanderungsbewegung innerhalb/außerhalb des Kreises: Zuzüge und Wegzüge - seit 1980

Jahr	Zuzüge nach Hilden			Wegzüge von Hilden			Wander-gewinn bzw. -verlust
	Zuzüge insg.	von innerhalb des Kreises Mettmann	von außerhalb des Kreises Mettmann	Wegzüge insg.	nach innerhalb des Kreises Mettmann	nach außerhalb des Kreises Mettmann	
<b>1980</b>	3.663	710	2.953	3.067	766	2.301	596
<b>1985</b>	3.069	736	2.333	2.857	712	2.145	212
1986	3.104	646	2.458	2.759	688	2.068	348
1987	2.862	687	2.165	2.597	679	1.918	255
1988	2.891	592	2.299	2.572	634	1.938	319
1989	3.475	634	2.841	2.781	776	2.005	694
<b>1990</b>	3.301	579	2.722	2.679	662	2.017	622
1991	3.261	606	2.655	2.682	634	2.048	579
1992	3.772	662	3.110	3.314	827	2.487	458
1993	3.280	724	2.556	3.209	735	2.474	71
1994	3.416	813	2.603	3.383	751	2.632	33
<b>1995</b>	3.079	738	2.341	2.907	709	2.198	172
1996	3.134	741	2.393	3.084	774	2.310	50
1997	3.427	831	2.596	3.004	742	2.262	423
1998	3.226	837	2.389	2.761	801	1.960	465
1999	3.398	777	2.621	2.839	732	2.107	559
<b>2000</b>	3.095	692	2.403	2.944	649	2.295	151
2001	3.053	666	2.387	2.716	637	2.079	337
2002	2.939	675	2.264	2.636	667	1.969	303
2003	2.674	649	2.025	2.540	621	1.919	134
2004	2.324	554	1.770	1.948	453	1.495	376
<b>2005</b>	2.602	648	1.954	1.962	568	1.394	640
2006	2.479	558	1.921	2.274	527	1.747	205
2007	2.453	550	1.903	2.212	493	1.719	241
2008	2.535	561	1.974	2.357	470	1.887	178
2009	2.540	528	2.012	2.662	520	2.142	- 122
<b>2010</b>	2.459	543	1.916	2.321	475	1.846	138
2011	2.767	519	2.248	2.470	603	1.867	297
2012	3.159	599	2.560	2.695	510	2.185	464
2013	3.172	574	2.598	2.826	576	2.250	343
2014	3.243	630	2.613	2.888	600	2.288	355
<b>2015</b>	<b>3.577</b>	606	2.971	<b>2.882</b>	613	2.269	695

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben

Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001,

davor: Kreis Mettmann 1980-1986 / Stadt Hilden, Melderegister 1987-1995 / Kreis Mettmann 1996-2000

**III. 4.6 Wanderungsbewegung innerhalb des Stadtgebietes: Umzüge seit 1980**

<b>Jahr</b>	<b>Umzüge*</b> innerhalb des Stadtgebietes von Hilden	<b>Bevölkerung**</b>	im Jahr entfielen auf <b>je 100 Einwohner</b> ...Umzüge
<b>1980</b>	2.987	53.343	5,60
<b>1985</b>	3.286	53.413	6,15
1986	3.627	53.820	6,74
1987	3.094	53.464	5,79
1988	2.749	53.725	5,12
1989	2.773	54.273	5,11
<b>1990</b>	2.663	54.782	4,86
1991	2.448	55.189	4,44
1992	2.764	55.478	4,98
1993	2.955	55.296	5,34
1994	2.860	55.222	5,18
<b>1995</b>	2.786	55.086	5,06
1996	3.278	55.002	5,96
1997	3.422	55.386	6,20
1998	3.761	55.621	6,72
1999	2.964	56.271	5,27
<b>2000</b>	3.252	56.412	5,77
2001	3.230	56.615	5,71
2002	2.328	56.753	4,09
2003	2.175	56.651	3,84
2004	2.794	56.524	4,94
<b>2005</b>	2.886	56.545	5,10
2006	2.605	56.326	4,62
2007	2.415	56.180	4,30
2008	2.403	55.961	4,29
2009	2.490	55.551	4,48
<b>2010</b>	2.525	55.441	4,55
2011	2.473	55.508	4,46
2012	2.601	54.736	4,75
2013	2.316	54.737	4,23
2014	2.668	54.894	4,86
<b>2015</b>	<b>2.633</b>	<b>55.185</b>	<b>4,77</b>

\* Quelle „Umzüge“: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/  
Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001, davor: Kreis Mettmann 1980-1986 / Stadt Hilden,  
Melderegister 1987-1995 / Kreis Mettmann 1996-2000

\*\* Quelle „Bevölkerung“: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik,  
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf,  
Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

### III. 5 Einwohner

#### III. 5.1 Einwohner = Definition von „Deutsche, Doppelstaatler, Ausländer“

- Deutsche** = Einwohner mit deutscher Staatsangehörigkeit  
**Doppelstaatler** = Einwohner mit gleichzeitig deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit  
**Ausländer** = Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit

#### III. 5.2 Einwohner: Anzahl und nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit seit 2005

Jahr	Einwohner					
	insgesamt und nach dem Geschlecht		davon nach Staatsangehörigkeit			
			Deutsche inklusive Doppelstaatler	davon	davon	Ausländer
	nur Deutsche	nur Doppelstaatler				
2005	insg.	57.656	51.584	48.416	3.168	6.072
2010	insg.	56.384	50.874	46.871	4.003	5.510
2011	insg.	56.485	50.820	46.557	4.263	5.665
2012	insg.	56.647	50.825	46.276	4.549	5.822
2013	insg.	56.758	50.762	45.943	4.819	5.996
2014	insg.	56.937	50.958	45.852	5.107	5.978
2015	männlich	27.390	24.084	21.348	2.736	3.306
2015	weiblich	29.771	26.749	24.126	2.623	3.022
2015	insg.	57.161	50.833	45.474	5.359	6.328

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

**III. 5.3 Einwohner: Familienstand seit 2000**

Jahr	Einwohner				
	insgesamt	davon nach Familienstand			
		ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet
<b>2000</b>	57.545	17.603	28.128	5.067	6.747
<b>2005</b>	57.656	19.069	27.754	5.071	5.762
2006	57.465	19.194	27.659	5.034	5.578
2007	57.362	19.439	27.572	4.974	5.377
2008	56.978	19.485	27.444	4.913	5.136
2009	56.480	19.558	27.167	4.878	4.877
<b>2010</b>	56.384	19.841	27.022	4.862	4.659
2011	56.485	20.367	26.864	4.832	4.422
2012	56.647	20.419	26.866	4.944	4.418
2013	56.758	20.637	26.604	5.069	4.448
2014	56.937	20.108	26.717	5.231	4.881

**Fortsetzung**

Jahr	Einwohner						
	insgesamt		davon nach Familienstand				
	und nach dem Geschlecht	ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet	Verschiedenes	
2015	<b>m.</b>	27.390	10.791	13.346	2.067	1.027	159
2015	<b>w.</b>	29.771	9.283	13.081	3.220	4.061	126
<b>2015</b>	<b>insg.</b>	<b>57.161</b>	20.074	26.427	5.287	5.088	285

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

## III. 5.4 Einwohner: Religionszugehörigkeit seit 2000

Jahr	Einwohner			
	insgesamt	davon nach Religionszugehörigkeit		
		evangelisch	römisch-katholisch	sonstige Religion bzw. konfessionslos
<b>2000</b>	57.545	18.331	20.628	18.586
<b>2005</b>	57.656	17.544	19.975	20.137
2006	57.465	17.481	19.810	20.174
2007	57.362	16.963	19.622	20.777
2008	56.978	16.896	19.435	20.647
2009	56.480	16.737	19.213	20.530
<b>2010</b>	56.384	16.462	19.071	20.851
2011	56.485	16.235	18.941	21.309
2012	56.647	16.057	18.894	21.696
2013	56.758	15.786	18.801	22.171
2014	56.937	15.123	18.477	23.337

## Fortsetzung

Jahr	Einwohner				
	insgesamt		davon nach Religionszugehörigkeit		
	und nach dem Geschlecht		evangelisch	römisch-katholisch	sonstige Religion bzw. konfessionslos
2015	<b>m.</b>	27.390	6.238	8.139	13.013
2015	<b>w.</b>	29.771	8.553	10.057	11.161
<b>2015</b>	<b>insg.</b>	<b>57.161</b>	<b>14.791</b>	<b>18.196</b>	<b>24.174</b>

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

## III. 5.5 Einwohner: Altersgruppen seit 2000

Jahr	Einwohner							
	und nach dem Geschlecht	insgesamt	davon in den Altersgruppen					
			unter 6	6 -14	15 - 20	21 - 44	45 -64	65+älter
2000	männlich	27.440	661	2.607	1.646	9.976	7.709	3.841
	weiblich	30.105	1.497	2.579	1.671	10.193	8.299	5.866
	<b>insg.</b>	<b>57.545</b>	<b>3.158</b>	<b>5.186</b>	<b>3.317</b>	<b>20.169</b>	<b>16.008</b>	<b>9.707</b>
2005	männlich	27.550	1.499	2.529	1.840	9.189	7.665	4.828
	weiblich	30.106	1.360	2.324	1.841	9.486	8.280	6.815
	<b>insg.</b>	<b>57.656</b>	<b>2.859</b>	<b>4.853</b>	<b>3.681</b>	<b>18.675</b>	<b>15.945</b>	<b>11.643</b>
2010	männlich	26.854	1.350	2.337	1.699	7.898	8.176	5.394
	weiblich	29.530	1.204	2.126	1.601	8.302	8.803	7.494
	<b>insg.</b>	<b>56.384</b>	<b>2.554</b>	<b>4.463</b>	<b>3.300</b>	<b>16.200</b>	<b>16.979</b>	<b>12.888</b>

## Fortsetzung

Jahr	Einwohner									
	und nach dem Geschlecht	insgesamt	davon in den Altersgruppen							
			unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2011	männlich	26.986	704	640	929	1.658	817	4.644	12.130	5.464
	weiblich	29.499	599	615	849	1.517	757	4.726	12.871	7.565
	<b>insg.</b>	<b>56.485</b>	<b>1.303</b>	<b>1.255</b>	<b>1.778</b>	<b>3.175</b>	<b>1.574</b>	<b>9.370</b>	<b>25.001</b>	<b>13.029</b>
2012	männlich	27.063	636	693	919	1.612	821	4.692	12.163	5.527
	weiblich	29.584	630	612	833	1.483	744	4.732	12.846	7.704
	<b>insg.</b>	<b>56.647</b>	<b>1.266</b>	<b>1.305</b>	<b>1.752</b>	<b>3.095</b>	<b>1.565</b>	<b>9.424</b>	<b>25.009</b>	<b>13.231</b>
2013	männlich	27.161	664	681	924	1.576	882	4.730	12.130	5.574
	weiblich	29.597	667	596	840	1.429	762	4.779	12.746	7.778
	<b>insg.</b>	<b>56.758</b>	<b>1.331</b>	<b>1.277</b>	<b>1.764</b>	<b>3.005</b>	<b>1.644</b>	<b>9.509</b>	<b>24.876</b>	<b>13.352</b>
2014	männlich	27.219	694	704	900	1.545	897	4.748	12.024	5.707
	weiblich	29.718	672	613	863	1.394	785	4.772	12.699	7.920
	<b>insg.</b>	<b>56.937</b>	<b>1.366</b>	<b>1.317</b>	<b>1.763</b>	<b>2.939</b>	<b>1.682</b>	<b>9.520</b>	<b>24.723</b>	<b>13.627</b>

## Fortsetzung

Jahr	Einwohner									
	und nach dem Geschlecht	insgesamt	davon in den Altersgruppen							
			unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2015	männlich	27.390	705	684	929	1514	913	4922	11971	5752
2015	weiblich	29.771	673	680	846	11390	800	4757	12696	7929
<b>2015</b>	<b>insg.</b>	<b>57.161</b>	<b>1.378</b>	<b>1.364</b>	<b>1.775</b>	<b>2.904</b>	<b>1.713</b>	<b>9.679</b>	<b>24.667</b>	<b>13.681</b>

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben,  
Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

## III. 5.6 Einwohner: Altersgruppe „Senioren“ seit 2000

Jahr	Einwohner					
	insgesamt		davon Senioren in den Altersgruppen			
	und nach dem Geschlecht		65 bis 69	70 bis 74	75 bis 79	80 und älter
2000	männlich	3.841	1.470	1.146	642	583
	weiblich	5.866	1.597	1.421	1.305	1.543
	<u>zusammen</u>	9.707	3.067	2.567	1.947	2.126
2005	männlich	4.828	1.890	1.287	932	719
	weiblich	6.815	2.144	1.514	1.259	1.898
	<u>zusammen</u>	11.643	4.034	2.801	2.191	2.617
2010	männlich	5.394	1.591	1.703	1.049	1.051
	weiblich	7.494	1.896	2.042	1.361	2.195
	<u>zusammen</u>	12.888	3.487	3.745	2.410	3.246
2011	männlich	5.464	1.495	1.718	1.156	1.094
	weiblich	7.565	1.747	2.140	1.458	2.221
	<u>zusammen</u>	13.029	3.242	3.858	2.614	3.315
2012	männlich	5.527	1.422	1.688	1.290	1.127
	weiblich	7.704	1.746	2.109	1.568	2.281
	<u>zusammen</u>	13.231	3.168	3.797	2.858	3.408
2013	männlich	5.574	1.410	1.610	1.366	1.188
	weiblich	7.778	1.707	2.109	1.697	2.265
	<u>zusammen</u>	13.352	3.117	3.719	3.063	3.453
2014	männlich	5.707	1.414	1.597	1.435	1.261
	weiblich	7.920	1.667	2.097	1.805	2.351
	<u>zusammen</u>	13.627	3.081	3.694	3.240	3.612

## Fortsetzung

Jahr	Einwohner						
	insgesamt		davon Senioren ab 65 Jahren				
	und nach dem Geschlecht		insgesamt	davon in den Altersgruppen			
				65 bis 69	70 bis 74	75 bis 79	80 und älter
2015	männlich	27.390	5.752	1.476	1.444	1.456	1.376
2015	weiblich	29.771	7.929	1.757	1.849	1.909	2.414
<b>2015</b>	<b>insg.</b>	<b>57.161</b>	<b>13.681</b>	<b>3.233</b>	<b>3.293</b>	<b>3.365</b>	<b>3.790</b>

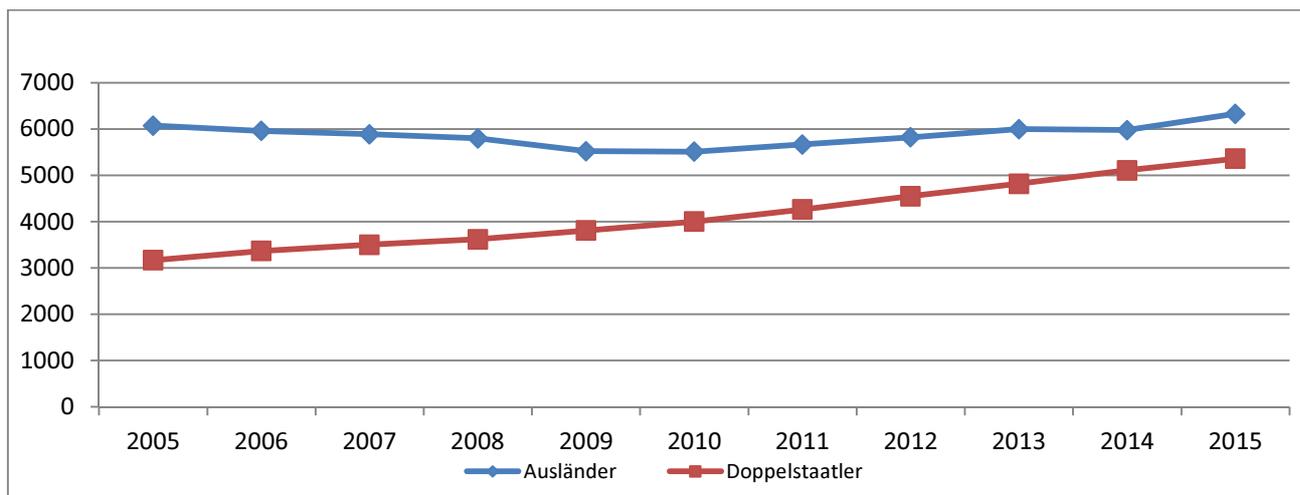
Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

**III. 5.7 Einwohner: Altersgruppen und Staatsangehörigkeit**

Staats- angehörigkeit	Einwohner									
	insgesamt		davon in den Altersgruppen							
	und nach dem Geschlecht	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter	
Deutsche inkl. Doppelstaatler	m.	24.084	655	624	859	1.414	780	4.016	10.430	5.306
	w.	26.749	628	642	788	1.303	735	4.030	11.103	7.520
	<b>insg.</b>	<b>50.833</b>	<b>1.283</b>	<b>1.266</b>	<b>1.647</b>	<b>2.717</b>	<b>1.515</b>	<b>8.046</b>	<b>21.533</b>	<b>12.826</b>
nur Doppelstaatler	m.	2.736	227	231	301	296	125	559	816	181
	w.	2.623	219	238	268	238	98	536	820	206
	<b>insg.</b>	<b>5.359</b>	<b>446</b>	<b>469</b>	<b>569</b>	<b>534</b>	<b>223</b>	<b>1.095</b>	<b>1.636</b>	<b>387</b>
Ausländer	m.	3.306	50	60	70	100	133	906	1.541	446
	w.	3.022	45	38	58	87	65	727	1.593	409
	<b>insg.</b>	<b>6.328</b>	<b>95</b>	<b>98</b>	<b>128</b>	<b>187</b>	<b>198</b>	<b>1.633</b>	<b>3.134</b>	<b>855</b>
Gesamtstadt	m.	27.390	705	684	929	1514	913	4922	11971	5752
	w.	29.771	673	680	846	11390	800	4757	12696	7929
	<b>insg.</b>	<b>57.161</b>	<b>1.378</b>	<b>1.364</b>	<b>1.775</b>	<b>2.904</b>	<b>1.713</b>	<b>9.679</b>	<b>24.667</b>	<b>13.681</b>

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

**III. 5.8 Einwohner: hier nur Doppelstaatler und Ausländer, Anzahl seit 2005 -Grafik-**



Einwohner insgesamt im Jahr 2015: **57.161**

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben

**III. 6 Einwohner: hier nur Doppelstaatler**

**Doppelstaatler** = Einwohner mit gleichzeitig deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit

**III. 6.1 Doppelstaatler: Altersgruppen seit 2005**

Jahr	Doppelstaatler								
	Insgesamt	davon in den Altersgruppen							
		unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
<b>2005</b>	<b>3.168</b>	244	180	154	219	178	871	1.070	252
2006	3.369	319	179	205	222	167	914	1.104	259
2007	3.504	400	166	215	234	158	935	1.137	259
2008	3.618	405	231	236	243	155	910	1.161	277
2009	3.808	436	301	262	271	141	917	1.196	284
<b>2010</b>	<b>4.003</b>	431	400	238	320	122	936	1.268	288
2011	4.263	468	417	302	373	136	968	1.306	293
2012	4.549	463	440	396	406	156	990	1.383	315
2013	4.819	463	443	466	447	194	1.028	1.452	326
2014	5.107	438	447	495	454	193	1.033	1.695	352

**Fortsetzung**

Jahr	Doppelstaatler*									
	und nach dem Geschlecht	Insgesamt	davon in den Altersgruppen							
			unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2015	m.	2.736	227	231	301	296	125	559	816	181
2015	w.	2.623	219	238	268	238	98	536	820	206
<b>2015</b>	<b>insg.</b>	<b>5.359</b>	<b>446</b>	<b>469</b>	<b>569</b>	<b>534</b>	<b>223</b>	<b>1.095</b>	<b>1.636</b>	<b>387</b>

\* bei einer insgesamten Einwohnerzahl **im Jahr 2015 von 57.161**

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

**III. 7 Einwohner: hier nur Ausländer****III. 7.1 Ausländer: Staatsangehörigkeit**

Einwohner insgesamt	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Einwohner <b>insgesamt</b>	<b>57.161</b>	27.390	29.771
<b>davon</b>			
Deutsche* inklusive Doppelstaatler**	<b>50.833</b>	24.084	26.749
Ausländer ***	<b>6.328</b>	3.306	3.022

nur Ausländer***	insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
Ausländer <b>insgesamt</b>	<b>6.328</b>	3.306	3.022
<b>davon mit folgender Staatsangehörigkeit</b>			
afghanisch	<b>59</b>	41	18
ägyptisch	<b>6</b>	4	2
albanisch	<b>50</b>	28	22
algerisch	<b>19</b>	14	5
amerikanisch	<b>21</b>	5	16
argentinisch	<b>1</b>	0	1
armenisch	<b>18</b>	7	11
aserbaidzhanisch	<b>7</b>	3	4
äthiopisch	<b>2</b>	0	2
australisch	<b>2</b>	1	1
bangladeschisch	<b>16</b>	15	1
belgisch	<b>18</b>	6	12
bosnisch-herzegowinisch	<b>80</b>	35	45
brasilianisch	<b>39</b>	12	27
britisch	<b>68</b>	44	24
bulgarisch	<b>94</b>	56	38
chilenisch	<b>1</b>	0	1
chinesisch	<b>39</b>	16	23
dänisch	<b>7</b>	4	3
der Demokratischen Republik Kongo	<b>3</b>	1	2
der Republik Korea	<b>23</b>	10	13
dominikanisch	<b>5</b>	4	1
ecuadorianisch	<b>1</b>	0	1
eritreisch	<b>18</b>	15	3
estnisch	<b>4</b>	0	4
finnisch	<b>10</b>	3	7
französisch	<b>53</b>	21	32
gabunisch	<b>1</b>	1	0

gambisch	2	2	0
georgisch	5	3	2
ghanaisch	12	9	3
griechisch	350	195	155
guineisch	5	5	0
indisch	42	27	15
indonesisch	1	0	1
irakisch	50	30	20
iranisch	46	30	16
irisch	7	3	4
israelisch	3	2	1
italienisch	689	417	272
japanisch	12	1	11
jordanisch	6	3	3
kamerunisch	6	2	4
kanadisch	7	4	3
kasachisch	15	7	8
kenianisch	2	1	1
kirgisisch	6	2	4
kolumbianisch	5	1	4
kongolesisch	2	1	1
kosovarisch	111	51	60
kroatisch	283	146	137
kubanisch	6	1	5
lettisch	15	6	9
libanesisch	14	11	3
libysch	5	2	3
litauisch	53	18	35
luxemburgisch	3	1	2
malawisch	1	1	0
malaysisch	1	1	0
malisch	2	1	1
maltesisch	1	0	1
marokkanisch	351	184	167
mauritisch	1	0	1
mazedonisch	117	62	55
mexikanisch	8	2	6
moldauisch	5	2	3
mongolisch	4	3	1
montenegrinisch	11	4	7
mosambikanisch	2	1	1
myanmarisch	9	4	5
neuseeländisch	1	0	1
niederländisch	113	58	55
nigerianisch	22	14	8
norwegisch	4	2	2

III. Stand und Bewegung der Bevölkerung

österreichisch	91	47	44
pakistanisch	10	9	1
paraguayisch	2	1	1
peruanisch	4	1	3
philippinisch	10	2	8
polnisch	534	267	267
portugiesisch	379	209	170
rumänisch	190	107	83
russisch	97	36	61
schwedisch	14	5	9
schweizerisch	18	11	7
serbisch	129	62	67
slowakisch	17	10	7
slowenisch	70	24	46
somalisch	6	4	2
sowjetisch	4	2	2
spanisch	221	113	108
sri-lankisch	14	9	5
sudanesisch	1	1	0
syrisch	154	113	41
tadschikisch	4	1	3
taiwanisch	3	1	2
tansanisch	1	0	1
thailändisch	22	0	22
togoisch	3	1	2
tschechisch	9	4	5
tunesisch	10	6	4
türkisch	906	451	455
ukrainisch	118	40	78
ungarisch	42	20	22
usbekisch	6	2	4
venezolanisch	2	1	1
vietnamesisch	8	3	5
von Serbien und Montenegro	118	59	59
weißrussisch	11	2	9
ohne Angabe	1	1	0
staatenlos	2	2	0
ungeklärt	16	13	3

\* Deutsche = Einwohner mit deutscher Staatsangehörigkeit

\*\* Doppelstaatler = Einwohner mit gleichzeitig deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit

\*\*\* Ausländer = Einwohner mit ausländischer Staatsangehörigkeit

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro

## III. 7.2 Ausländer: Prozentanteil seit 2010

Jahr	Einwohner insgesamt und nach dem Geschlecht		davon Ausländer		
			Anzahl insgesamt		Prozentanteil bezogen auf die Gesamtzahl aller in Hilden wohnenden Ausländer
2010	männlich	26.854	männlich	2.765	4,90 %
	weiblich	29.530	weiblich	2.745	4,87 %
	<b>insg.</b>	<b>56.384</b>	<b>insg.</b>	<b>5.510</b>	<b>9,77 %</b>
2011	männlich	26.986	männlich	2.883	5,10 %
	weiblich	29.499	weiblich	2.782	4,93 %
	<b>insg.</b>	<b>56.485</b>	<b>insg.</b>	<b>5.665</b>	<b>10,03 %</b>
2012	männlich	27.063	männlich	2.972	5,25 %
	weiblich	29.584	weiblich	2.850	5,03 %
	<b>insg.</b>	<b>56.647</b>	<b>insg.</b>	<b>5.822</b>	<b>10,28 %</b>
2013	männlich	27.161	männlich	3.082	5,43 %
	weiblich	29.597	weiblich	2.914	5,13 %
	<b>insg.</b>	<b>56.758</b>	<b>insg.</b>	<b>5.996</b>	<b>10,56 %</b>
2014	männlich	27.219	männlich	3.044	5,35 %
	weiblich	29.718	weiblich	2.934	5,15 %
	<b>insg.</b>	<b>56.937</b>	<b>insg.</b>	<b>5.978</b>	<b>10,50 %</b>
2015	männlich	27.390	männlich	3.306	5,78 %
	weiblich	29.771	weiblich	3.022	5,29 %
	<b>insg.</b>	<b>57.161</b>	<b>insg.</b>	<b>6.328</b>	<b>11,07 %</b>

\* Prozentanteil = bezogen auf die Gesamtzahl aller in Hilden wohnenden Ausländer

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

## III. 7.3 Ausländer: Altersgruppen seit 2005

Jahr	Ausländer								
	insg.	davon in den Altersgruppen							
		unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2005	6.072	85	72	289	369	248	1.723	2.775	511
2006	5.958	48	76	230	351	238	1.667	2.816	532
2007	5.887	54	67	177	357	211	1.604	2.837	580
2008	5.799	53	65	138	343	174	1.579	2.852	595
2009	5.523	37	56	92	349	155	1.463	2.755	616
2010	5.510	44	39	85	325	161	1.394	2.814	648
2011	5.665	55	52	83	281	151	1.432	2.910	701
2012	5.822	49	58	88	246	148	1.482	3.002	749
2013	5.996	69	57	95	213	172	1.518	3.090	782
2014	5.978	72	76	114	181	182	1.466	3.064	823

Fortsetzung

Jahr	Ausländer									
	insgesamt		davon in den Altersgruppen							
	männlich weiblich		unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2015	m.	3.306	50	60	70	100	133	906	1.541	446
2015	w.	3.022	45	38	58	87	65	727	1.593	409
2015	<b>insg.</b>	<b>6.328</b>	95	98	128	187	198	1.633	3.134	855

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

## III. 7.4 Ausländer: Geschlecht, Alter und Bevölkerungszunahme/-Abnahme, seit 1980

Jahr	Ausländer							
	Bevölkerungs - Zunahme/ Abnahme  gegenüber dem Vorjahr	insgesamt	davon					
			Kinder	Zunahme/ Abnahme  gegenüber dem Vorjahr	Männer	Zunahme/ Abnahme  gegenüber dem Vorjahr	Frauen	Zunahme/ Abnahme  gegenüber dem Vorjahr
			unter 16 Jahre		ab 16 Jahre		ab 16 Jahre	
1980	270	5.233	1.286	96	2.382	95	1.565	79
1985	- 9	4.572	1.069	11	1.985	- 21	1.518	1
1990	207	5.401	1.345	23	2.197	105	1.859	79
1995	- 31	6.307	1.342	- 74	2.707	12	2.258	31
1996	- 17	6.290	1.294	- 48	2.732	25	2.264	6
1997	101	6.391	1.333	39	2.725	- 7	2.333	69
1998	57	6.448	1.292	- 41	2.745	20	2.411	78
1999	95	6.543	1.300	8	2.762	17	2.481	70
2000	- 7	6.536	1.226	- 74	2.782	20	2.528	47
2001	- 339	6.197	1.094	- 132	2.627	- 155	2.476	- 52
2002	56	6.253	1.047	- 47	2.672	45	2.534	58
2003	- 7	6.246	970	- 77	2.686	14	2.590	56
2004	- 154	6.092	884	- 86	2.643	- 43	2.565	- 25
2005	- 20	6.072	815	- 69	2.643	0	2.614	49
2006	- 114	5.958	705	- 110	2.643	0	2.610	- 4
2007	- 71	5.887	706	1	2.597	- 46	2.584	- 26
2008	- 88	5.799	599	- 107	2.638	41	2.562	- 22
2009	- 276	5.523	534	- 65	2.488	- 150	2.501	- 61
2010	- 13	5.510	493	- 41	2.478	- 10	2.539	38
2011	155	5.665	471	- 22	2.604	126	2.590	51
2012	157	5.822	441	- 30	2.720	116	2.661	71
2013	174	5.996	436	- 5	2.837	117	2.723	62
2014	- 18	5.978	443	7	2.853	16	2.682	- 41
2015	350	6.328	508	65	3.026	173	2.794	112

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben,  
Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001  
davor: Kreis Mettmann 1980-1986 / Stadt Hilden, Melderegister 1987-1995 / Kreis Mettmann 1996-2000

### III. 8 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen

#### Die 6 Statistischen Stadtteile Hildens:

1 Nordstadt / 2 Stadtwald / 3 Oststadt / 4 Südstadt / 5 Weststadt / 6 Innenstadt  
- mit jeweils ihren entsprechend untergeordneten Statistischen Stadtbezirken –

#### III. 8.1 Tabelle der Einwohner seit 2010: zur Info für Punkte 8.2-8. 12

Jahr	Einwohner							
	insgesamt		davon				Ausländer	
	Anzahl	davon weiblich	Deutsche inklusive Doppelstaatler		davon nur Doppelstaatler		Anzahl	davon weiblich
			Anzahl	davon weiblich	Anzahl	davon weiblich		
2010	56.384	29.530	50.874	26.107	4.003	.	5.510	2.745
2011	56.485	29.499	50.820	26.717	4.263	.	5.665	2.782
2012	56.647	29.584	50.825	26.734	4.549	.	5.822	2.850
2013	56.758	29.597	50.762	26.683	4.819	.	5.996	2.914
2014	56.937	29.718	50.958	26.784	5.107	2.495	5.978	2.934
2015	57.161	29.771	50.833	26.749	5.359	2.623	6.328	3.022

Quelle: Stadt Hilden, Amt 32.3 Bürgerbüro

#### III. 8.2 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Staatsangehörigkeit nach %-Anteil

in den Statistischen Stadtteilen	Einwohner							
	insgesamt		davon				Ausländer	
	Anzahl	%*	Deutsche inklusive Doppelstaatler		davon nur Doppelstaatler		Anzahl	%*
			Anzahl	%*	Anzahl	%*		
1 Nordstadt	19.317	33,79	17.338	30,33	2.068	3,62	1.979	3,46
2 Stadtwald	110	0,19	102	0,18	4	0,01	8	0,01
3 Oststadt	6.590	11,53	6.128	10,72	603	1,06	462	0,81
4 Südstadt	16.042	28,06	14.554	25,46	1.384	2,42	1.488	2,60
5 Weststadt	3.165	5,54	2.566	4,49	216	0,38	599	1,05
6 Innenstadt	11.937	20,89	10.145	17,75	1.084	1,89	1.792	3,14
<b>Gesamtstadt</b>	<b>57.161</b>	<b>100 %</b>	<b>50.833</b>	<b>88,93</b>	<b>5.359</b>	<b>9,38</b>	<b>6.328</b>	<b>11,07</b>

\* Prozentanteil bezogen auf die Einwohnerzahl in den Statistischen Stadtteilen bzw. in der Gesamtstadt

Quelle: Stadt Hilden, Amt 32.3 Bürgerbüro

## III. 8.3 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995

Jahr	Einwohner in den statistischen Stadtteilen											
	1		2		3		4		5		6	
	Nordstadt		Stadtwald		Oststadt		Südstadt		Weststadt		Innenstadt	
	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.
1995	18.925	1.897	116	10	5.886	364	16.997	1.547	3.124	436	11.372	2.053
2000	18.976	1.986	109	8	6.712	537	17.147	1.739	2.950	322	11.651	1.944
2001	19.116	1.945	112	4	6.772	497	17.014	1.654	2.954	300	11.720	1.797
2002	19.136	1.945	113	7	6.833	530	16.927	1.677	2.931	337	11.886	1.757
2003	19.044	1.984	117	10	6.781	478	16.881	1.689	2.975	349	11.854	1.736
2004	19.025	1.988	112	6	6.749	466	16.800	1.547	3.044	391	11.819	1.694
2005	19.201	1.957	107	6	6.759	557	16.758	1.493	3.026	380	11.805	1.679
2006	19.351	2.001	115	9	6.730	458	16.502	1.464	2.982	380	11.785	1.646
2007	19.388	2.001	113	9	6.721	466	16.501	1.473	2.957	345	11.682	1.593
2008	19.295	1.982	109	9	6.633	450	16.326	1.416	2.900	321	11.715	1.621
2009	19.182	1.903	114	13	6.548	434	16.200	1.375	2.875	285	11.561	1.513
2010	19.179	1.890	113	17	6.626	441	16.148	1.388	2.903	303	11.415	1.471
2011	19.164	1.928	107	18	6.617	463	16.081	1.378	2.913	340	11.603	1.538
2012	19.319	2.008	106	15	6.593	477	16.114	1.406	2.934	371	11.581	1.545
2013	19.310	2.032	114	15	6.609	481	16.086	1.421	3.039	474	11.600	1.573
2014	19.310	1.970	111	12	6.596	467	16.111	1.455	3.088	500	11.721	1.574

Fortsetzung

Jahr	Einwohner in den statistischen Stadtteilen											
	1		2		3		4		5		6	
	Nordstadt		Stadtwald		Oststadt		Südstadt		Weststadt		Innenstadt	
	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.	Einw.	davon Ausl.
2015	19.317	1.979	110	8	6.590	462	16.042	1.488	3.165	599	11.937	1.792

\* Einw. = Einwohner / Ausl. = Ausländer

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

## III. 8.4 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Geschlecht, Staatsangehörigkeit nach %-Anteil

Einwohner							
in den Statistischen Stadtteilen	insgesamt		das	davon			
	und nach dem Geschlecht		entspricht	Deutsche inkl. Doppelstaatler		Ausländer	
			%*	Anzahl	%*	Anzahl	%*
1 Nordstadt	männlich	9.316	16,30%	8.285	14,49%	1.031	1,80%
1 Nordstadt	weiblich	10.001	17,50%	9.053	15,84%	948	1,66%
<b>1 Nordstadt</b>	<b>insg.</b>	<b>19.317</b>	<b>33,79%</b>	<b>17.338</b>	<b>30,33%</b>	<b>1.979</b>	<b>3,46%</b>
2 Stadtwald	männlich	56	0,10%	50	0,09%	6	0,01%
2 Stadtwald	weiblich	54	0,09%	52	0,09%	2	0,00%
<b>2 Stadtwald</b>	<b>insg.</b>	<b>110</b>	<b>0,19%</b>	<b>102</b>	<b>0,18%</b>	<b>8</b>	<b>0,01%</b>
3 Oststadt	männlich	3.159	5,53%	2.940	5,14%	219	0,38%
3 Oststadt	weiblich	3.431	6,00%	3.188	5,58%	243	0,43%
<b>3 Oststadt</b>	<b>insg.</b>	<b>6.590</b>	<b>11,53%</b>	<b>6.128</b>	<b>10,72%</b>	<b>462</b>	<b>0,81%</b>
4 Südstadt	männlich	7.703	13,48%	6.943	12,15%	760	1,33%
4 Südstadt	weiblich	8.339	14,59%	7.611	13,32%	728	1,27%
<b>4 Südstadt</b>	<b>insg.</b>	<b>16.042</b>	<b>28,06%</b>	<b>14.554</b>	<b>25,46%</b>	<b>1.488</b>	<b>2,60%</b>
5 Weststadt	männlich	1.509	2,64%	1.143	2,00%	366	0,64%
5 Weststadt	weiblich	1.656	2,90%	1.423	2,49%	233	0,41%
<b>5 Weststadt</b>	<b>insg.</b>	<b>3.165</b>	<b>5,54%</b>	<b>2.566</b>	<b>4,49%</b>	<b>599</b>	<b>1,05%</b>
6 Innenstadt	männlich	5.647	9,88%	4.723	8,26%	924	1,62%
6 Innenstadt	weiblich	6.290	11,00%	5.422	9,49%	868	1,52%
<b>6 Innenstadt</b>	<b>insg.</b>	<b>11.937</b>	<b>20,88%</b>	<b>10.145</b>	<b>17,75%</b>	<b>1.792</b>	<b>3,14%</b>
Gesamtstadt	männlich	27.390	47,92%	24.084	42,13%	3.306	5,78%
Gesamtstadt	weiblich	29.771	52,08%	26.749	46,80%	3.022	5,29%
<b>Gesamtstadt</b>	<b>insg.</b>	<b>57.161</b>	<b>100,00%</b>	<b>50.833</b>	<b>88,93%</b>	<b>6.328</b>	<b>11,07%</b>

\* Prozentanteil bezogen auf die Gesamtzahl aller in Hilden wohnenden Einwohner

Quelle: Stadt Hilden, Amt 32.3 Bürgerbüro

### III. 8.5 Einwohner i. d. St. Stadtteilen: Staatsangehörigkeit und Bevölkerungs-Abnahme/ - Zunahme/ -dichte

1-6 Statistische Stadtteile	Bo- den- fläche  km <sup>2</sup>	Einwohner				Bevölkerungs - ...	
		am 01.01. des Jahres		am 31.12. des Jahres		- Abnahme / - Zunahme	--dichte
		Insg.	davon	Insg.	davon	am 31.12. Einwohner Anzahl	am 31.12. Einwohner je km <sup>2</sup> Fläche
			Ausländer		Ausländer		
<b>1 Nordstadt</b>	<b>5,55</b>	<b>19.310</b>	<b>1.970</b>	<b>19.317</b>	1.979	<b>7</b>	<b>3.481</b>
10		555	39	551	41		
11		176	14	162	11		
12		2.369	236	2361	238		
13		2.329	316	2321	307		
14		198	14	208	13		
15		1.692	260	1724	254		
16		1.396	149	1421	154		
17		3.796	399	3785	438		
18		4.275	338	4249	317		
19		2.524	205	2535	206		
<b>2 Stadtwald</b>	<b>4,85</b>	<b>111</b>	<b>2</b>	<b>110</b>	8	<b>- 1</b>	<b>23</b>
20		siehe oben	siehe oben	47	4		
21		siehe oben	siehe oben	63	4		
<b>3 Oststadt</b>	<b>3,10</b>	<b>6.596</b>	<b>467</b>	<b>6.590</b>	462	<b>- 5</b>	<b>2.126</b>
30		436	36	354	34		
31		siehe bei 30	siehe bei 30	2	1		
33		siehe bei 30	siehe bei 30	75	1		
34		3.686	231	3716	229		
35		697	74	673	73		
36		1.777	126	1770	124		
<b>4 Südstadt</b>	<b>3,60</b>	<b>16.111</b>	<b>1.455</b>	<b>16.042</b>	1.488	<b>- 69</b>	<b>4.456</b>
40		188	9	193	7		
41		1.357	219	1307	181		
42		2.023	317	2040	301		
43		1.677	201	1674	185		
44		2.599	217	2573	218		
45		1.827	11	1816	103		
46		2.773	187	2782	184		
47		2.581	274	2591	293		
48		1.086	20	1066	16		
<b>5 Weststadt</b>	<b>6,65</b>	<b>3.088</b>	<b>500</b>	<b>3.165</b>	599	<b>77</b>	<b>476</b>
50		77	7	76	7		
51		858	247	966	351		
52		921	120	882	112		
53		408	3	415	4		
54		517	105	512	110		
55		303	18	310	15		
56		4	0	4	0		
<b>6 Innenstadt</b>	<b>2,2</b>	<b>11.721</b>	<b>1.574</b>	<b>11.937</b>	1.792	<b>215</b>	<b>5.426</b>
60		1.716	318	1734	362		
61		1.895	223	1954	224		
62		1.099	63	1090	74		
63		1.202	183	1259	256		
64		1.369	226	1399	269		
65		1.849	227	1864	214		
66		808	125	815	125		
67		1.783	209	1822	268		
<b>Gesamtstadt</b>	<b>25,95</b>	<b>56.937</b>	5.978	<b>57.161</b>	6.328	<b>224</b>	<b>2.203</b>

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

## III. 8.6 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Familienstand

Einwohner						
in den Statistischen Stadtteilen	und nach dem Geschlecht	insgesamt	davon nach Familienstand			
			ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet
1 Nordstadt	männlich	9.316	3.700	4.607	681	311
1 Nordstadt	weiblich	10.001	3.180	4.506	1.052	1.235
<b>1 Nordstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>19.317</b>	<b>6.880</b>	<b>9.113</b>	<b>1.733</b>	<b>1.546</b>
2 Stadtwald	männlich	56	19	32	4	1
2 Stadtwald	weiblich	54	16	27	3	8
<b>2 Stadtwald</b>	<b>insgesamt</b>	<b>110</b>	<b>35</b>	<b>59</b>	<b>7</b>	<b>9</b>
3 Oststadt	männlich	3.159	1.146	1.662	232	110
3 Oststadt	weiblich	3.431	995	1.656	364	410
<b>3 Oststadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>6.590</b>	<b>2.141</b>	<b>3.318</b>	<b>596</b>	<b>520</b>
4 Südstadt	männlich	7.703	2.972	3.864	549	294
4 Südstadt	weiblich	8.339	2.530	3.807	859	1.112
<b>4 Südstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>16.042</b>	<b>5.502</b>	<b>7.671</b>	<b>1.408</b>	<b>1.406</b>
<b>5 Weststadt</b>	männlich	1.509	610	623	112	108
<b>5 Weststadt</b>	weiblich	1.656	498	583	170	389
<b>5 Weststadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>3.165</b>	<b>1.108</b>	<b>1.206</b>	<b>282</b>	<b>497</b>
6 Innenstadt	männlich	5.647	2.344	2.558	489	203
6 Innenstadt	weiblich	6.290	2.064	2.502	772	907
<b>6 Innenstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>11.937</b>	<b>4.408</b>	<b>5.060</b>	<b>1.261</b>	<b>1.110</b>
Gesamtstadt	männlich	27.390	10.791	13.346	2.067	1.027
Gesamtstadt	weiblich	29.771	9.283	13.081	3.220	4.061
<b>Gesamtstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>57.161</b>	<b>20.074</b>	<b>26.427</b>	<b>5.287</b>	<b>5.088</b>

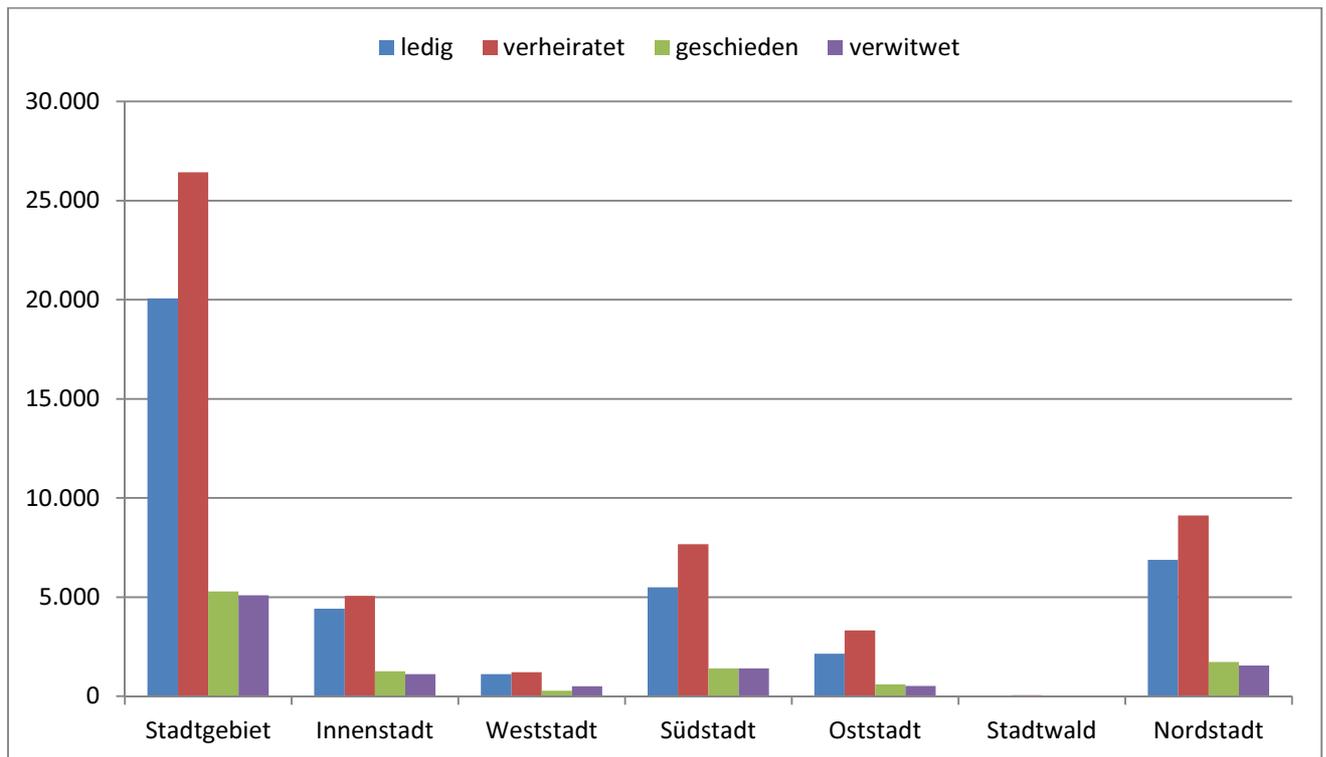
Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben,  
Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

## III. 8.7 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Religionszugehörigkeit

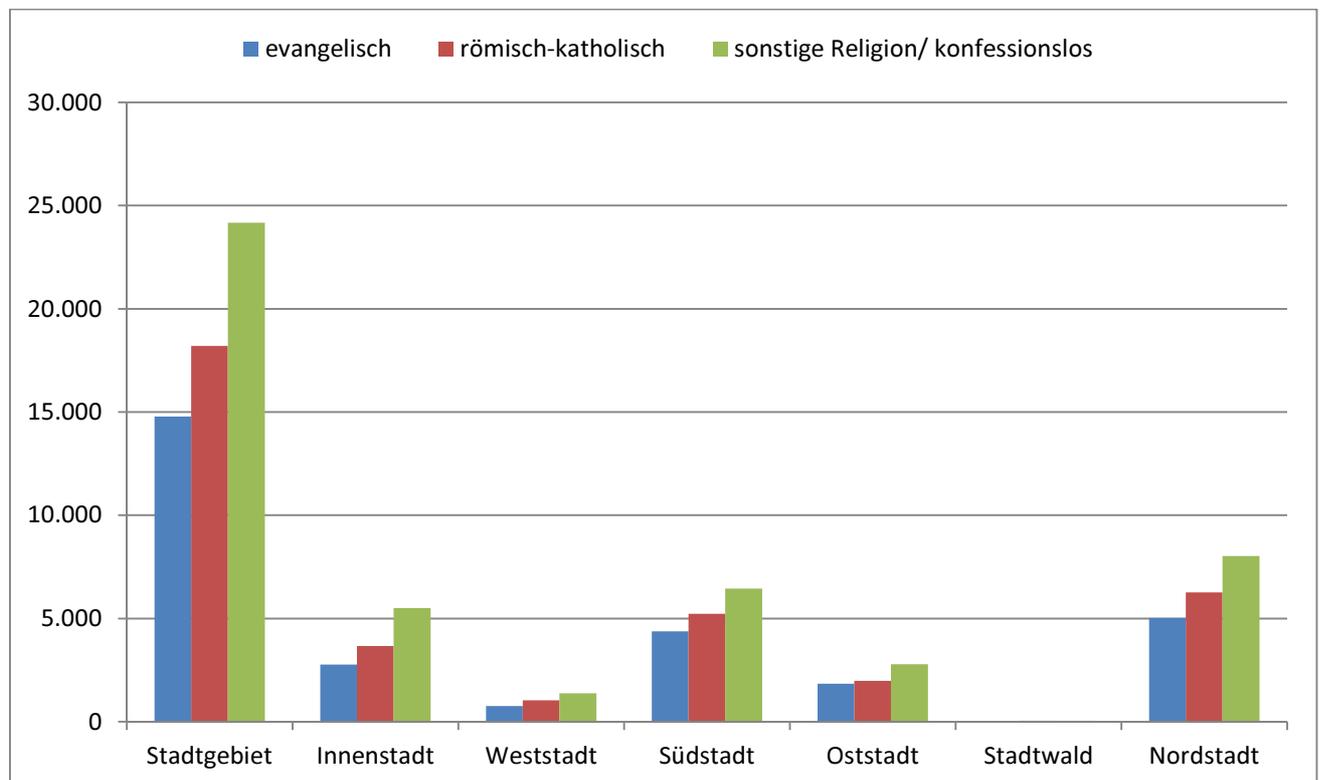
Einwohner					
in den Statistischen Stadtteilen	insgesamt		davon nach Religionszugehörigkeit		
	und nach dem Geschlecht		evangelisch	römisch-katholisch	sonstige Religion / konfessionslos
1 Nordstadt	männlich	9.316	2.141	2.787	4.388
1 Nordstadt	weiblich	10.001	2.891	3.468	3.642
<b>1 Nordstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>19.317</b>	<b>5.032</b>	<b>6.255</b>	<b>8.030</b>
2 Stadtwald	männlich	56	12	17	27
2 Stadtwald	weiblich	54	10	25	19
<b>2 Stadtwald</b>	<b>insgesamt</b>	<b>110</b>	<b>22</b>	<b>42</b>	<b>46</b>
3 Oststadt	männlich	3.159	777	908	1.474
3 Oststadt	weiblich	3.431	1.066	1.063	1.302
<b>3 Oststadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>6.590</b>	<b>1.843</b>	<b>1.971</b>	<b>2.776</b>
4 Südstadt	männlich	7.703	1.864	2.364	3.475
4 Südstadt	weiblich	8.339	2.506	2.865	2.968
<b>4 Südstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>16.042</b>	<b>4.370</b>	<b>5.229</b>	<b>6.443</b>
<b>5 Weststadt</b>	männlich	1.509	292	450	767
<b>5 Weststadt</b>	weiblich	1.656	471	579	606
<b>5 Weststadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>3.165</b>	<b>763</b>	<b>1.029</b>	<b>1.373</b>
6 Innenstadt	männlich	5.647	1.152	1.613	2.882
6 Innenstadt	weiblich	6.290	1.609	2.057	2.624
<b>6 Innenstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>11.937</b>	<b>2.761</b>	<b>3.670</b>	<b>5.506</b>
Gesamtstadt	männlich	27.390	<b>6.238</b>	<b>8.139</b>	13.013
Gesamtstadt	weiblich	29.771	<b>8.553</b>	<b>10.057</b>	11.161
<b>Gesamtstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>57.161</b>	<b>14.791</b>	<b>18.196</b>	<b>24.174</b>

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben,  
Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

### III. 8.8 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Familienstand -Grafik



### III. 8.9 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Religionszugehörigkeit -Grafik



## III. 8.10 Einwohner in den Statistischen Stadtteilen: Altersgruppen

Einwohner										
in den Statistischen Stadtteilen	insgesamt und nach dem Geschlecht	davon in den Altersgruppen								
		0 bis 2	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter	
1 Nordstadt	männlich	9.316	235	235	337	546	318	1.656	4.073	1.916
1 Nordstadt	weiblich	10.001	227	250	304	535	251	1.578	4.326	2.530
<b>1 Nordstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>19.317</b>	<b>462</b>	<b>485</b>	<b>641</b>	<b>1081</b>	<b>569</b>	<b>3.234</b>	<b>8.399</b>	<b>4.446</b>
2 Stadtwald	männlich	56	0	0	1	5	2	8	28	12
2 Stadtwald	weiblich	54	1	0	0	4	0	10	28	11
<b>2 Stadtwald</b>	<b>insgesamt</b>	<b>110</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>18</b>	<b>56</b>	<b>23</b>
3 Oststadt	männlich	3.159	70	85	112	164	110	478	1.472	668
3 Oststadt	weiblich	3.431	75	61	105	136	92	483	1.603	876
<b>3 Oststadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>6.590</b>	<b>145</b>	<b>146</b>	<b>217</b>	<b>300</b>	<b>202</b>	<b>961</b>	<b>3.075</b>	<b>1.544</b>
4 Südstadt	männlich	7.703	198	193	245	443	250	1.306	3.386	1.682
4 Südstadt	weiblich	8.339	175	200	225	377	272	1.299	3.589	2.202
<b>4 Südstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>16.042</b>	<b>373</b>	<b>393</b>	<b>470</b>	<b>820</b>	<b>522</b>	<b>2605</b>	<b>6.975</b>	<b>3.884</b>
5 Weststadt	männlich	1.509	41	33	57	84	47	327	597	323
5 Weststadt	weiblich	1.656	37	34	51	69	41	259	557	608
<b>5 Weststadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>3.165</b>	<b>78</b>	<b>67</b>	<b>108</b>	<b>153</b>	<b>88</b>	<b>586</b>	<b>1154</b>	<b>931</b>
6 Innenstadt	männlich	5.647	161	138	177	272	186	1.147	2.415	1.151
6 Innenstadt	weiblich	6.290	158	135	161	269	144	1.128	2.593	1.702
<b>6 Innenstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>11.937</b>	<b>319</b>	<b>273</b>	<b>338</b>	<b>541</b>	<b>330</b>	<b>2275</b>	<b>5.008</b>	<b>2.853</b>
Gesamtstadt	männlich	27.390	705	684	929	1.514	913	4.922	11.971	5.752
Gesamtstadt	weiblich	29.771	673	680	846	1.390	800	4.757	12.696	7.929
<b>Gesamtstadt</b>	<b>insgesamt</b>	<b>57.161</b>	<b>1.378</b>	<b>1.364</b>	<b>1.775</b>	<b>2.904</b>	<b>1.713</b>	<b>9.679</b>	<b>24.667</b>	<b>13.681</b>

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben,  
Fortschreibung Bürgerbüro seit 2001

## III. 8.11 Einwohner in den Statistischen: Altersgruppen, hier nur Doppelstaatler

<b>Doppelstaatler*</b>									
in den Statistischen Stadtteilen	insgesamt	davon in den Altersgruppen							
		unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
<b>1 Nordstadt</b>	<b>2.068</b>	157	183	225	207	93	439	628	136
<b>2 Stadtwald</b>	<b>4</b>	0	0	0	2	0	1	0	1
<b>3 Oststadt</b>	<b>603</b>	42	54	73	50	24	109	206	45
<b>4 Südstadt</b>	<b>1.384</b>	133	119	131	135	50	263	447	106
<b>5 Weststadt</b>	<b>216</b>	14	30	20	31	8	49	56	21
<b>6 Innenstadt</b>	<b>1.084</b>	100	83	120	109	48	234	299	78
<b>Gesamtstadt</b>	<b>5.359</b>	<b>446</b>	<b>469</b>	<b>569</b>	<b>534</b>	<b>223</b>	<b>1.095</b>	<b>1.636</b>	<b>387</b>

\* bei einer insgesamten Einwohnerzahl im Jahr 2015 von 57.161

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben

## III. 8.12 Einwohner in den Statistischen: Altersgruppen, hier nur Ausländer

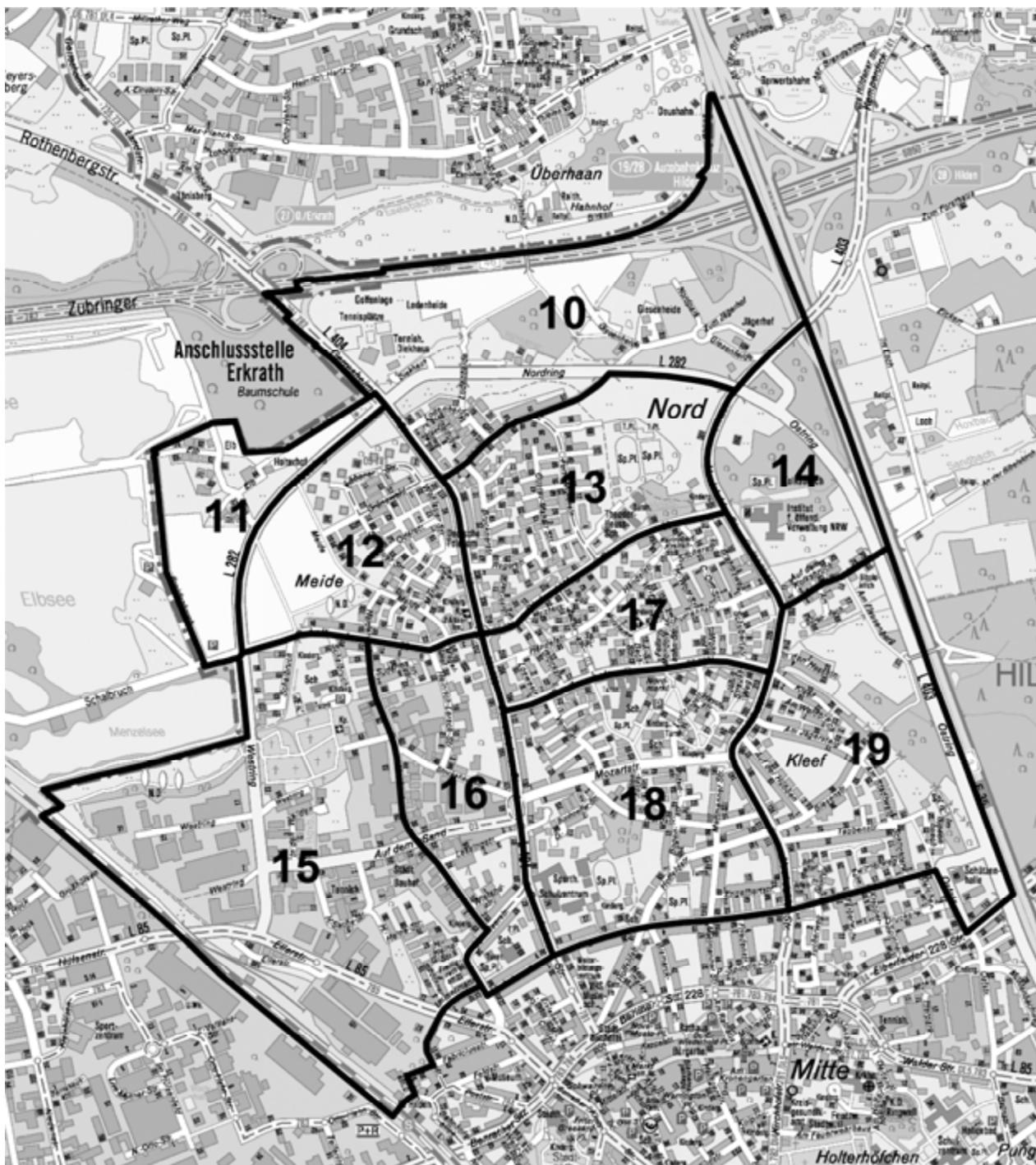
<b>Ausländer*</b>									
in den Statistischen Stadtteilen	insgesamt	davon in den Altersgruppen							
		unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
<b>1 Nordstadt</b>	<b>1.979</b>	23	23	31	56	54	474	1.052	266
<b>2 Stadtwald</b>	<b>8</b>	0	0	0	0	0	3	4	1
<b>3 Oststadt</b>	<b>462</b>	3	3	5	6	9	110	264	62
<b>4 Südstadt</b>	<b>1.488</b>	20	23	29	43	60	319	749	245
<b>5 Weststadt</b>	<b>599</b>	19	19	26	33	23	201	236	42
<b>6 Innenstadt</b>	<b>1.792</b>	30	30	37	49	52	526	829	239
<b>Gesamtstadt</b>	<b>6.328</b>	<b>95</b>	<b>98</b>	<b>128</b>	<b>187</b>	<b>198</b>	<b>1.633</b>	<b>3.134</b>	<b>855</b>

\* bei einer insgesamten Einwohnerzahl im Jahr 2015 von 57.161

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben,

**III. 9 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Nordstadt**

**III. 9.1 Nordstadt: Stadtplan**



### III. 9.2 Nordstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995

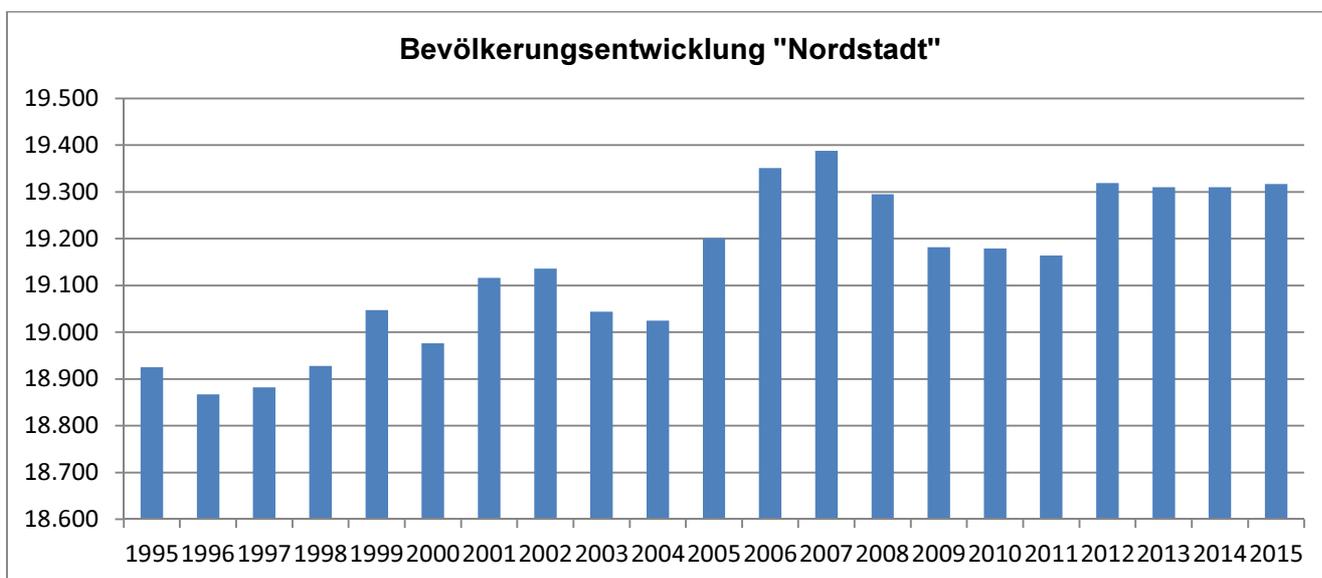
Jahr	Einwohner								
	insgesamt	davon							
		Ausländer	in den Altersgruppen						
			unter 3	3 bis 5	6 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
<b>1995</b>	<b>18.925</b>	<b>1.897</b>	522	614	1.884	533	4.343	8.417	2.612
<b>2000</b>	<b>18.976</b>	<b>1.986</b>	504	501	1.968	562	3.789	8.693	2.959
2001	19.116	1.945	517	543	1.938	569	3.664	8.775	3.110
2002	19.136	1.945	505	509	1.923	595	3.569	8.810	3.225
2003	19.044	1.984	507	508	1.881	612	3.390	8.790	3.356
2004	19.025	1.988	472	525	1.856	605	3.253	8.754	3.560
<b>2005</b>	<b>19.201</b>	<b>1.957</b>	478	523	1.846	625	3.248	8.780	3.701
2006	19.351	2.001	478	509	1.823	640	3.235	8.780	3.886
2007	19.388	2.001	465	494	1.789	651	3.208	8.743	4.038
2008	19.295	1.982	469	496	1.754	616	3.244	8.600	4.116
2009	19.182	1.903	501	482	1.766	561	3.245	8.425	4.202
<b>2010</b>	<b>19.179</b>	<b>1.890</b>	473	495	1.767	524	3.256	8.458	4.206
2011	19.164	1.928	448	472	1.786	516	3.223	8.488	4.231
2012	19.319	2.008	461	505	1.755	547	3.233	8.522	4.296
2013	19.310	2.032	470	491	1.749	574	3.192	8.487	4.347

Fortsetzung

Jahr	Einwohner											
	insg.	davon			in den Altersgruppen							
		m.	w.	Ausländer	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
<b>2014</b>	19.310	.	.	1.970	474	456	648	1.076	574	3.191	8.424	4.467
<b>2015</b>	<b>19.317</b>	9.316	10.001	<b>1.979</b>	462	485	641	1.081	569	3.234	8.399	4.446

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

### III. 9.3 Nordstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 –Grafik



**III. 9.4 Nordstadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen**

Nordstadt Statistischer Stadtteil 1	Einwohner												
	insg.	davon											
		m.	w.	Aus- länder	in den Altersgruppen								
					unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter	
<b>10</b>	551	266	285	41	14	13	27	37	17	87	261	95	
<b>11</b>	162	79	83	11	5	2	5	10	7	37	84	12	
<b>12</b>	2361	1145	1216	238	70	80	88	132	62	385	988	556	
<b>13</b>	2321	1130	1191	307	55	54	64	145	78	402	954	569	
<b>14</b>	208	111	97	13	9	6	9	10	3	51	99	21	
<b>15</b>	1724	862	862	254	46	43	57	110	50	316	801	301	
<b>16</b>	1421	698	723	154	29	42	40	69	43	253	647	298	
<b>17</b>	3785	1814	1971	438	94	114	143	181	111	672	1614	856	
<b>18</b>	4249	1999	2250	317	90	83	122	223	103	653	1842	1133	
<b>19</b>	2535	1212	1323	206	50	48	86	164	95	378	1109	605	
<b>Insg.</b>	<b>19.317</b>	9.316	10.001	<b>1.979</b>	462	485	641	1.081	569	3.234	8.399	4.446	

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

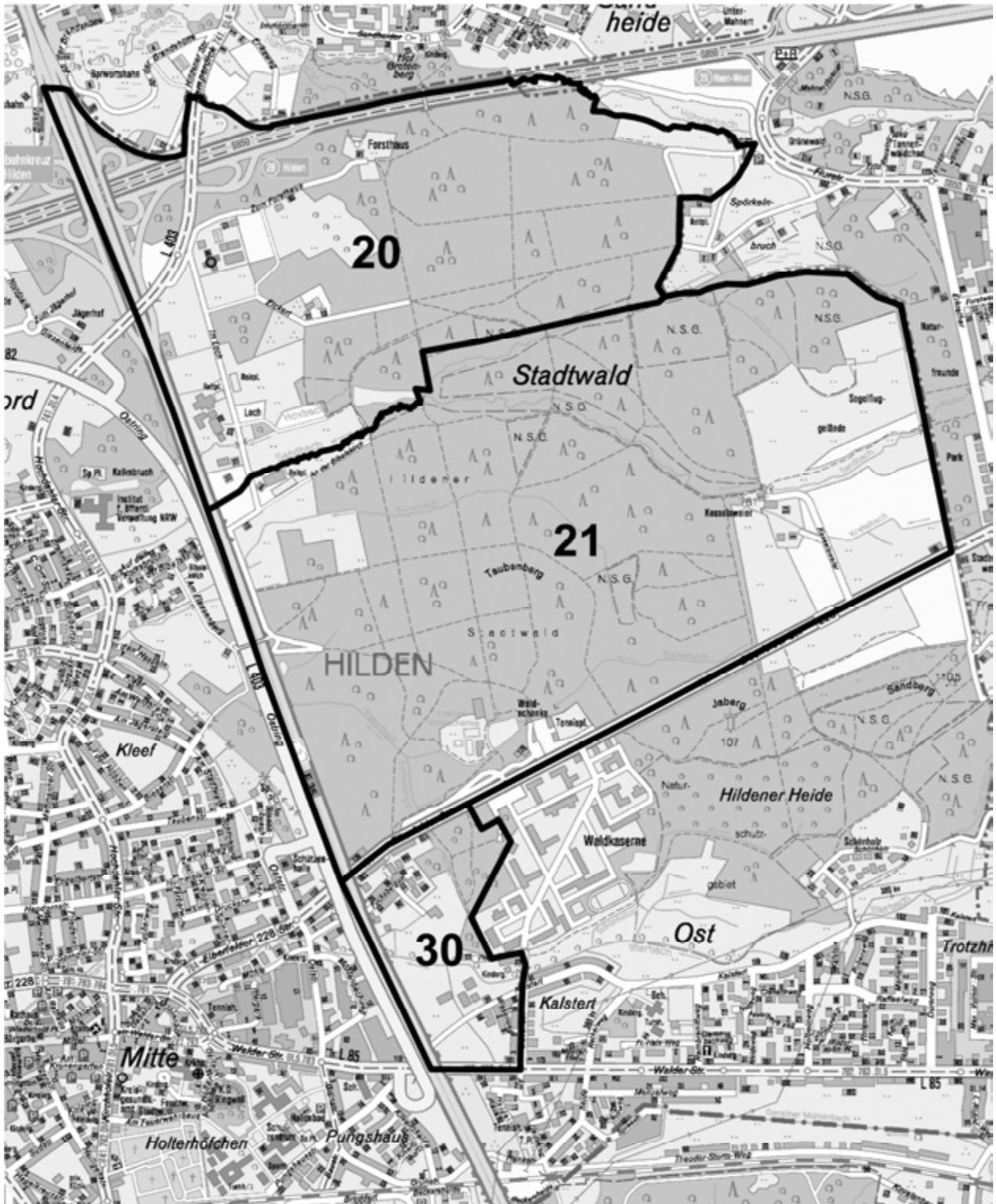
**III. 9.5 Nordstadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit**

Nordstadt Statistischer Stadtteil 1	Einwohner						
	insg.	davon					
		nach dem Familienstand				nach Religionszugehörigkeit	
		ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet	evangelisch	römisch- katholisch
<b>10</b>	551	220	254	42	33	143	<b>242</b>
<b>11</b>	162	65	82	10	5	43	<b>69</b>
<b>12</b>	2361	783	1186	183	201	559	<b>824</b>
<b>13</b>	2321	852	1053	199	215	525	<b>792</b>
<b>14</b>	208	77	112	12	5	58	<b>56</b>
<b>15</b>	1724	649	823	153	95	444	<b>526</b>
<b>16</b>	1421	550	616	145	107	359	<b>501</b>
<b>17</b>	3785	1398	1703	352	320	985	<b>1073</b>
<b>18</b>	4249	1391	2092	419	338	1110	<b>1384</b>
<b>19</b>	2535	895	1192	218	227	806	<b>788</b>
<b>Insg.</b>	<b>19.317</b>	<b>6.880</b>	<b>9.113</b>	<b>1.733</b>	<b>1.546</b>	<b>5.032</b>	<b>6.255</b>

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 10 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Stadtwald**

**III. 10.1 Stadtwald: Stadtplan**



**III. 10.2 Stadtwald und Oststadt zusammen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995**

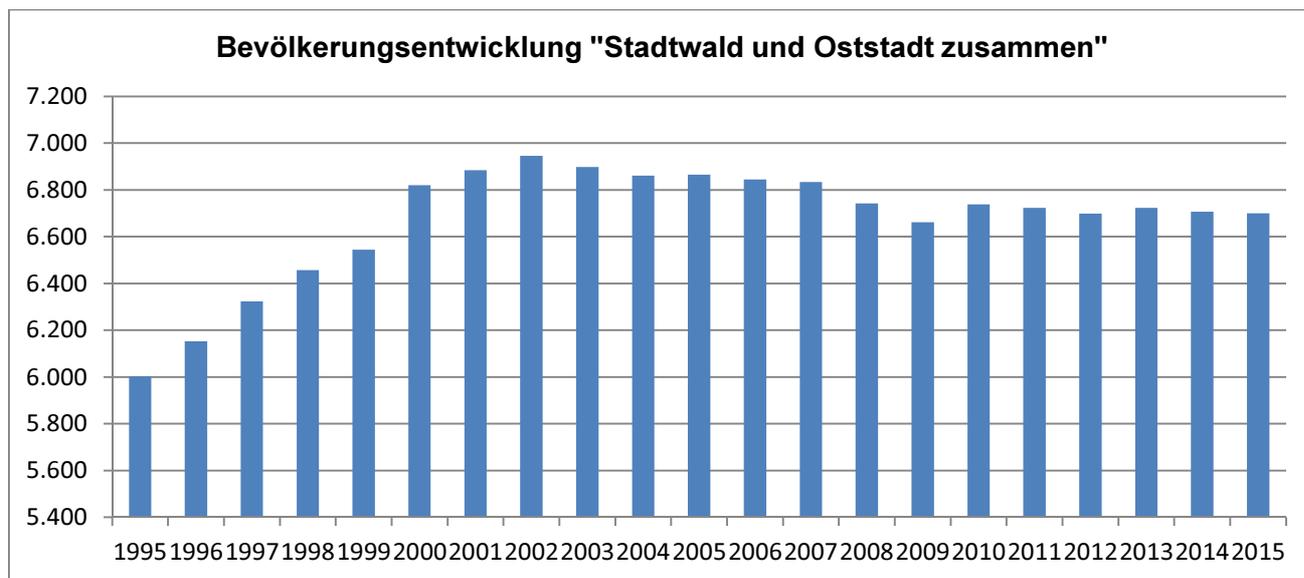
Jahr	Einwohner								
	insgesamt	davon							
		Ausländer	in den Altersgruppen						
			unter 3	3 bis 5	6 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
1995	6.002	374	191	193	547	152	1.409	2.633	877
2000	6.821	545	232	208	655	192	1.427	3.076	1.031
2001	6.884	501	220	211	686	181	1.344	3.159	1.083
2002	6.946	537	208	221	688	184	1.317	3.191	1.137
2003	6.898	488	174	211	713	202	1.189	3.211	1.198
2004	6.861	472	146	197	715	211	1.123	3.256	1.213
2005	6.866	63	155	173	691	211	1.116	3.233	1.287
2006	6.845	467	159	154	669	225	1.050	3.231	1.357
2007	6.834	475	154	135	666	228	1.037	3.202	1.412
2008	6.742	459	144	144	634	211	982	3.176	1.451
2009	6.662	447	149	143	600	205	969	3.106	1.490
2010	6.739	458	152	157	575	219	979	3.167	1.490
2011	6.724	481	142	163	563	212	992	3.137	1.515
2012	6.699	492	140	180	545	196	980	3.144	1.514
2013	6.723	496	142	154	545	196	1.001	3.146	1.539

**Fortsetzung**

Jahr	Einwohner											
	insg.	davon										
		m.	w.	Ausländer	in den Altersgruppen							
					unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2014	6.707	.	.	479	145	147	217	313	193	996	3.133	1.563
2015	6.700	3.215	3.485	470	146	146	218	309	204	979	3.131	1.567

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 10.3 Stadtwald und Oststadt zusammen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 -Grafik**



## III. 10.4 Stadtwald: Bevölkerungsentwicklung seit 2014

Jahr	Einwohner											
	insg.	davon										
		m.	w.	Ausländer	in den Altersgruppen							
					unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2014	111	.	.	12	1	0	2	9	3	16	58	22
2015	110	56	54	8	1	0	1	9	2	18	56	23

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

## III. 10.5 Stadtwald: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen

Stadtwald Statistischer Stadtteil 2	Einwohner											
	insg.	davon										
		m.	w.	Ausländer	in den Altersgruppen							
					unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
20	47	20	27	4	0	0	0	2	0	11	22	12
21	63	36	27	4	1	0	1	7	2	7	34	11
Insg.	110	56	54	8	1	0	1	9	2	18	56	23

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

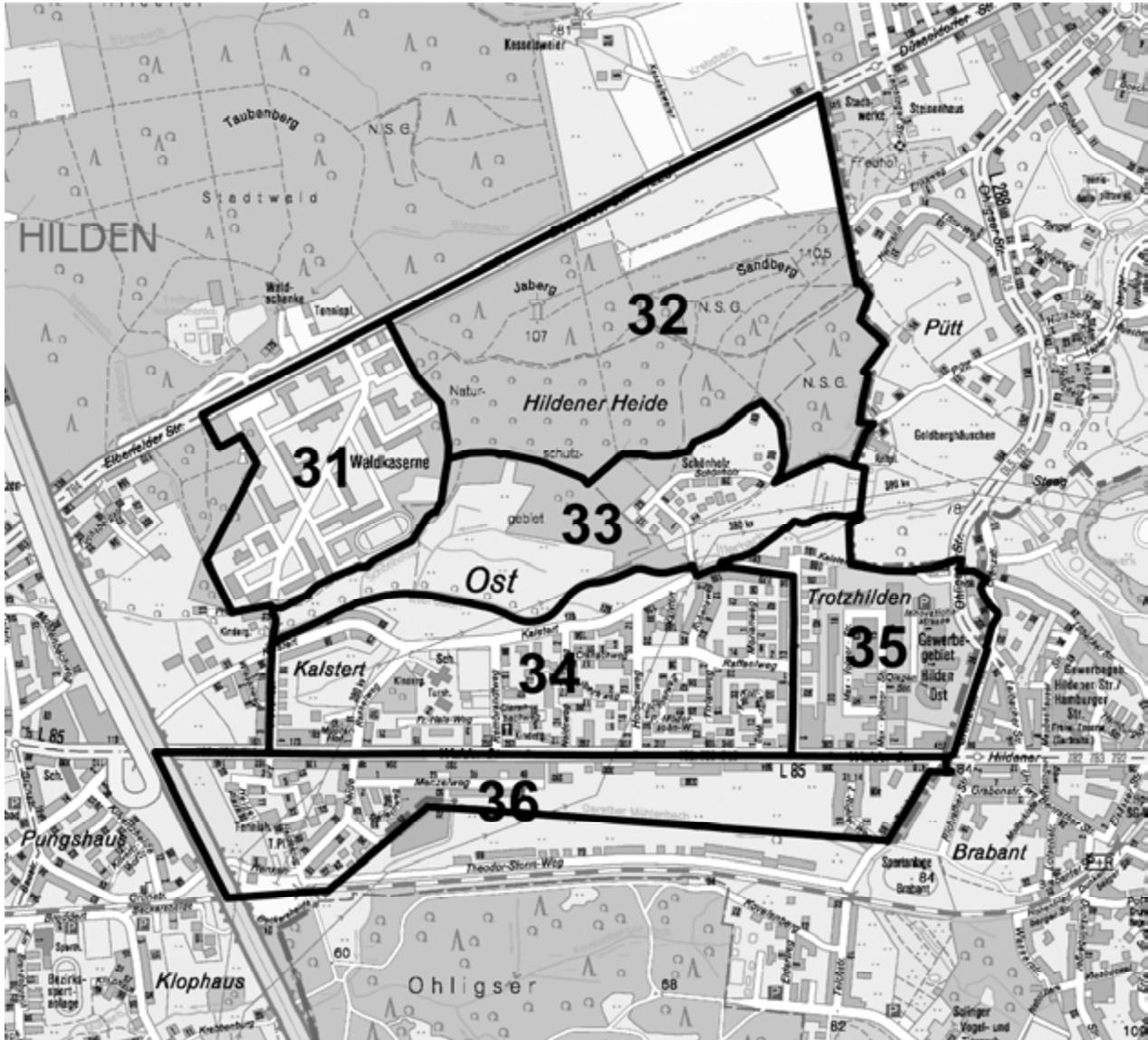
## III. 10.6 Stadtwald:: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit

Stadtwald Statistischer Stadtteil 2	Einwohner						
	insg.	davon					
		nach dem Familienstand				nach Religionszugehörigkeit	
		ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet	evangelisch	römisch-katholisch
20	47	14	23	4	6	6	25
21	63	21	36	3	3	16	17
Insg.	110	35	59	7	9	22	42

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 11 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Oststadt**

**III. 11.1 Oststadt: Stadtplan**



**III. 11.2 Oststadt und Stadtwald zusammen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995**

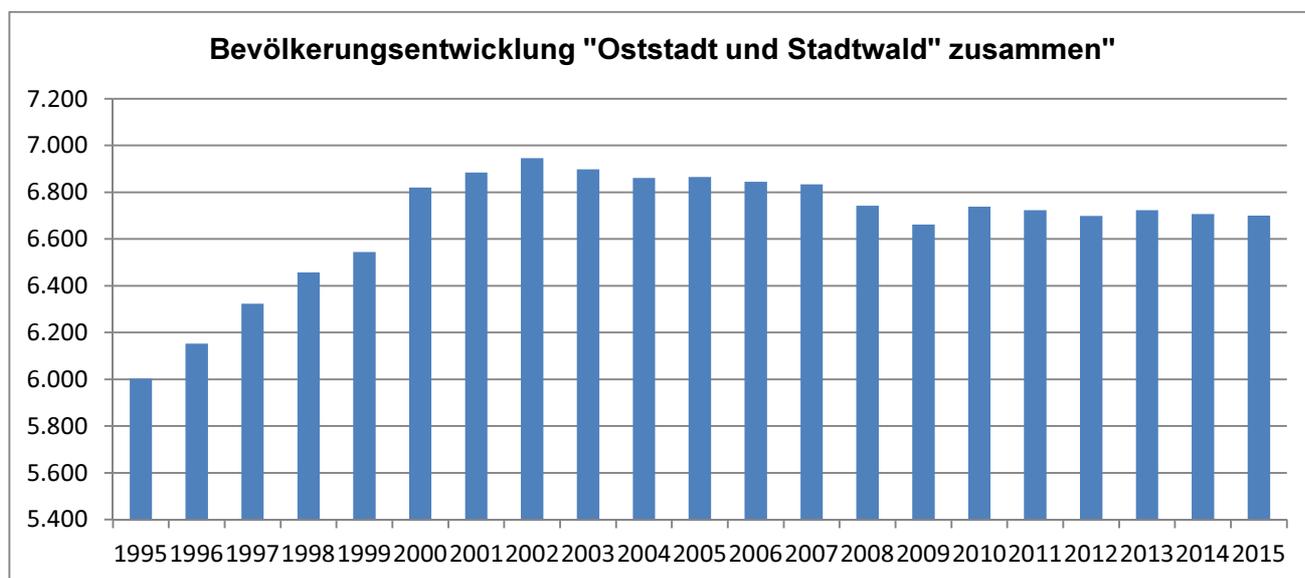
Jahr	Einwohner								
	insgesamt	davon							
		Ausländer	in den Altersgruppen						
			unter 3	3 bis 5	6 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
<b>1995</b>	<b>6.002</b>	<b>374</b>	191	193	547	152	1.409	2.633	877
<b>2000</b>	<b>6.821</b>	<b>545</b>	232	208	655	192	1.427	3.076	1.031
2001	6.884	501	220	211	686	181	1.344	3.159	1.083
2002	6.946	537	208	221	688	184	1.317	3.191	1.137
2003	6.898	488	174	211	713	202	1.189	3.211	1.198
2004	6.861	472	146	197	715	211	1.123	3.256	1.213
<b>2005</b>	<b>6.866</b>	<b>63</b>	155	173	691	211	1.116	3.233	1.287
2006	6.845	467	159	154	669	225	1.050	3.231	1.357
2007	6.834	475	154	135	666	228	1.037	3.202	1.412
2008	6.742	459	144	144	634	211	982	3.176	1.451
2009	6.662	447	149	143	600	205	969	3.106	1.490
<b>2010</b>	<b>6.739</b>	<b>458</b>	152	157	575	219	979	3.167	1.490
2011	6.724	481	142	163	563	212	992	3.137	1.515
2012	6.699	492	140	180	545	196	980	3.144	1.514
2013	6.723	496	142	154	545	196	1.001	3.146	1.539

**Fortsetzung**

Jahr	Einwohner											
	insg.	davon			in den Altersgruppen							
		m.	w.	Ausländer	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2014	6.707	.	.	479	145	147	217	313	193	996	3.133	1.563
<b>2015</b>	<b>6.700</b>	3.215	3.485	<b>470</b>	146	146	218	309	204	979	3.131	1.567

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 11.3 Oststadt und Stadtwald zusammen: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 -Grafik**



**III. 11.4 Oststadt: Bevölkerungsentwicklung seit 2014**

Jahr	Einwohner											
	insg.	davon			in den Altersgruppen							
		m.	w.	Ausländer	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
	2014	6.596	.	.	467	144	147	215	304	190	980	3.075
<b>2015</b>	<b>6.590</b>	3.159	3.431	<b>462</b>	145	146	217	300	202	961	3.075	1.544

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 11.5 Oststadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen**

Oststadt Statistischer Stadtteil 3	Einwohner											
	insg.	davon			in den Altersgruppen							
		m.	w.	Ausländer	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
	<b>30</b>	354	189	165	34	8	13	16	34	17	51	151
<b>31</b>	2	2	0	1	0	0	0	0	0	2	0	0
<b>33</b>	75	36	39	1	1	2	2	2	1	3	40	24
<b>34</b>	3716	1778	1938	229	76	70	106	149	122	522	1722	949
<b>35</b>	673	316	357	73	17	18	35	30	17	105	295	156
<b>36</b>	1770	838	932	124	43	43	58	85	45	278	867	351
<b>Insg.</b>	<b>6.590</b>	3.159	3.431	<b>462</b>	145	146	217	300	202	961	3.075	1.544

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

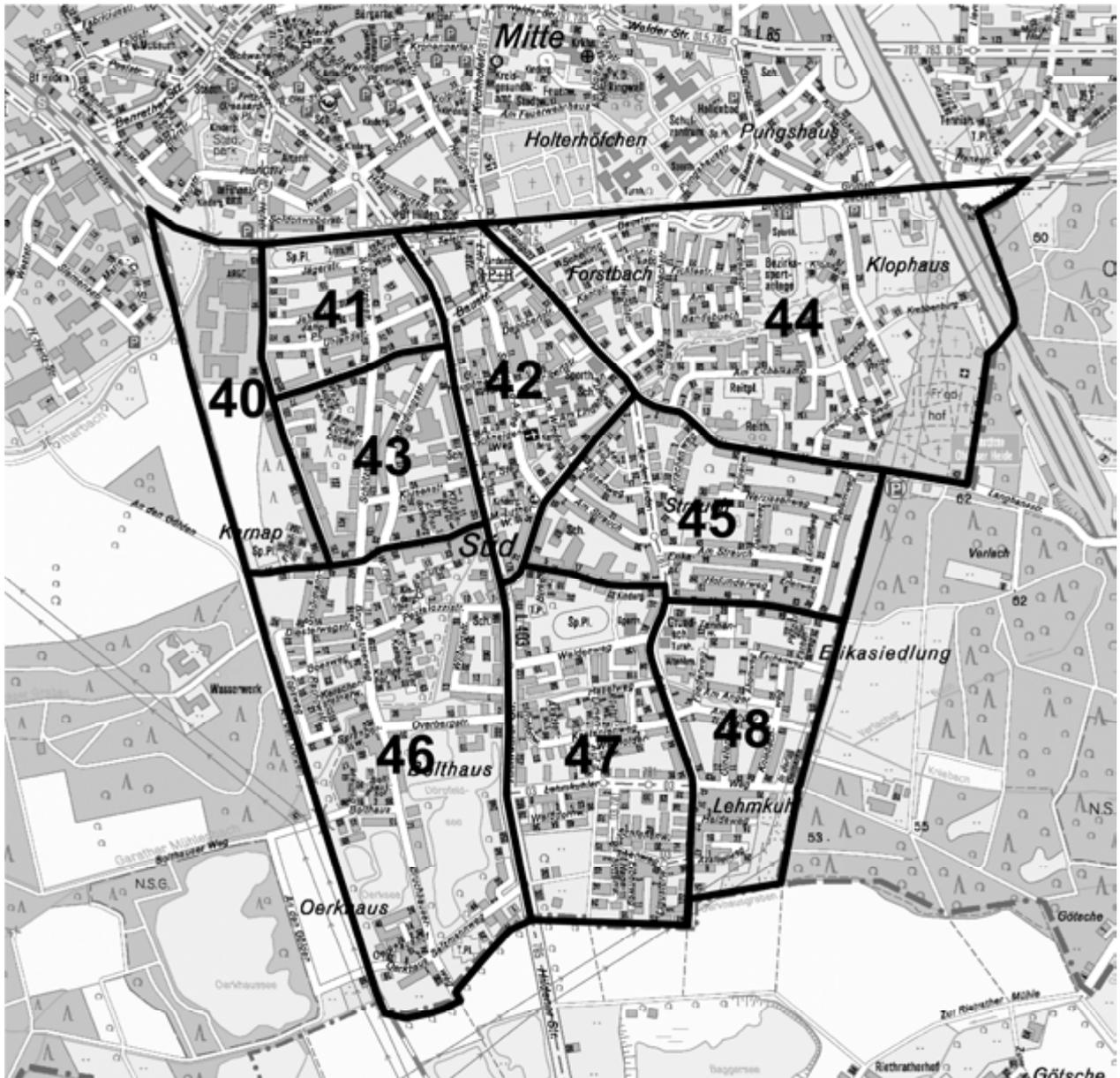
**III. 11.6 Oststadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit**

Oststadt Statistischer Stadtteil 3	Einwohner						
	insg.	nach Familienstand				nach Religionszugehörigkeit	
		ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet	evangelisch	römisch-katholisch
	<b>30</b>	354	141	171	22	20	93
<b>31</b>	2	2	0	0	0	0	<b>1</b>
<b>33</b>	75	14	51	2	8	20	<b>14</b>
<b>34</b>	3716	1165	1886	353	304	1061	<b>1136</b>
<b>35</b>	673	234	337	46	56	173	<b>184</b>
<b>36</b>	1770	585	873	173	132	496	<b>523</b>
<b>Insg.</b>	<b>6.590</b>	<b>2.141</b>	<b>3.318</b>	<b>596</b>	<b>520</b>	<b>1.843</b>	<b>1.971</b>

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 12 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Südstadt**

**III. 12.1 Südstadt: Stadtplan**



**III. 12.2 Südstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995**

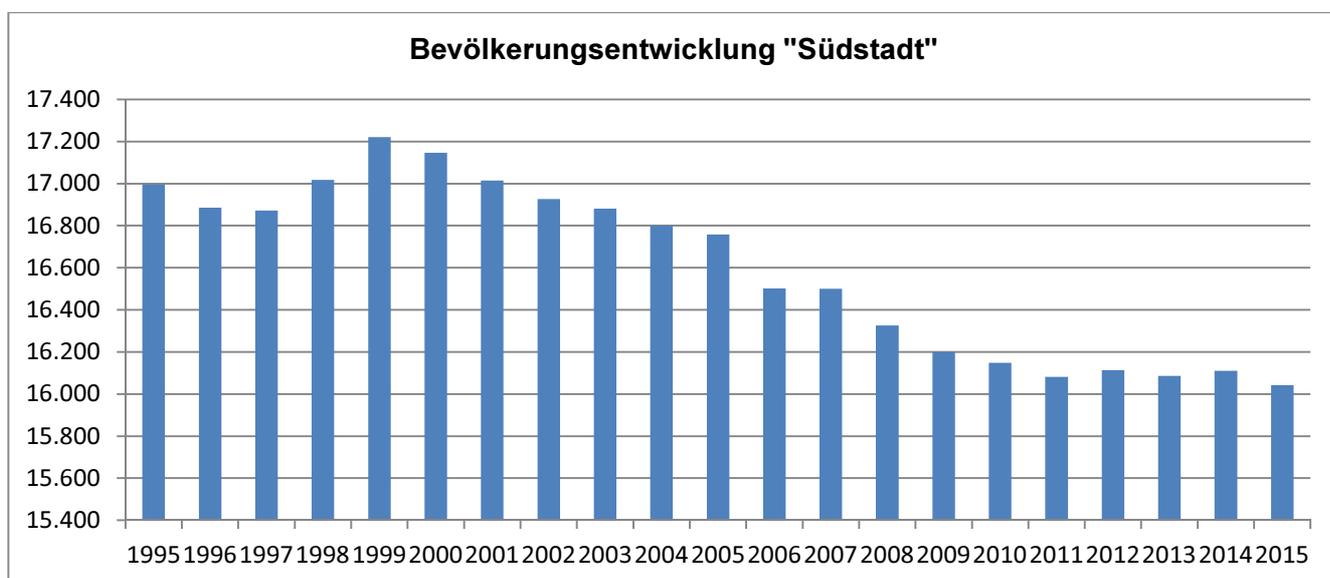
Jahr	Einwohner									
	zusammen	davon Ausländer	in den Altersgruppen						35 bis 64	65 und älter
			unter 3	3 bis 5	6 bis 15	16 bis 18	19 bis 34			
1995	16.997	1.547	480	530	1.706	479	3.723	7.294	2.785	
2000	17.147	1.739	457	468	1.819	494	3.227	7.664	3.018	
2001	17.014	1.654	436	454	1.771	533	3.069	7.689	3.062	
2002	16.927	1.677	407	472	1.698	541	2.945	7.702	3.162	
2003	16.881	1.689	374	459	1.723	565	2.806	7.726	3.228	
2004	16.800	1.547	408	450	1.697	553	2.736	7.652	3.304	
2005	16.758	1.493	387	434	1.689	539	2.694	7.606	3.409	
2006	16.502	1.464	356	411	1.635	546	2.612	7.436	3.506	
2007	16.501	1.473	342	411	1.570	584	2.599	7.432	3.563	
2008	16.326	1.416	303	374	1.546	574	2.569	7.332	3.628	
2009	16.200	1.375	308	344	1.523	538	2.576	7.216	3.695	
2010	16.148	1.388	334	329	1.489	509	2.573	7.210	3.704	
2011	16.081	1.378	377	324	1.461	492	2.563	7.141	3.723	
2012	16.114	1.406	354	326	1.423	469	2.604	7.166	3.772	
2013	16.086	1.421	362	345	1.361	494	2.635	7.118	3.771	

Fortsetzung

Jahr	Einwohner											
	insg.	davon			in den Altersgruppen							
		m.	w.	Ausländer	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2014	16.111	.	.	1.455	370	393	466	873	510	2.622	7.034	3.843
2015	<b>16.042</b>	7.703	8.339	<b>1.488</b>	373	393	470	820	522	2605	6.975	3.884

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 12.3 Südstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 -Grafik-**



## III. 12.5 Südstadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen

Südstadt Statistischer Stadtteil 4	Einwohner											
	insg.	davon			in den Altersgruppen							
		m.	w.	Aus- länder	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
40	193	99	94	7	2	8	6	9	5	27	97	39
41	1307	660	647	181	31	27	14	65	42	264	609	255
42	2040	960	1080	301	46	57	60	90	54	387	894	452
43	1674	797	877	185	46	47	58	96	65	294	713	355
44	2573	1271	1302	218	58	55	88	137	86	374	1095	680
45	1816	842	974	103	34	54	67	103	58	274	743	483
46	2782	1340	1442	184	78	66	69	133	89	431	1278	638
47	2591	1264	1327	293	64	65	90	149	88	442	1121	572
48	1066	470	596	16	14	14	18	38	35	112	425	410
<b>Insg.</b>	<b>16.042</b>	<b>7.703</b>	<b>8.339</b>	<b>1.488</b>	<b>373</b>	<b>393</b>	<b>470</b>	<b>820</b>	<b>522</b>	<b>2605</b>	<b>6.975</b>	<b>3.884</b>

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

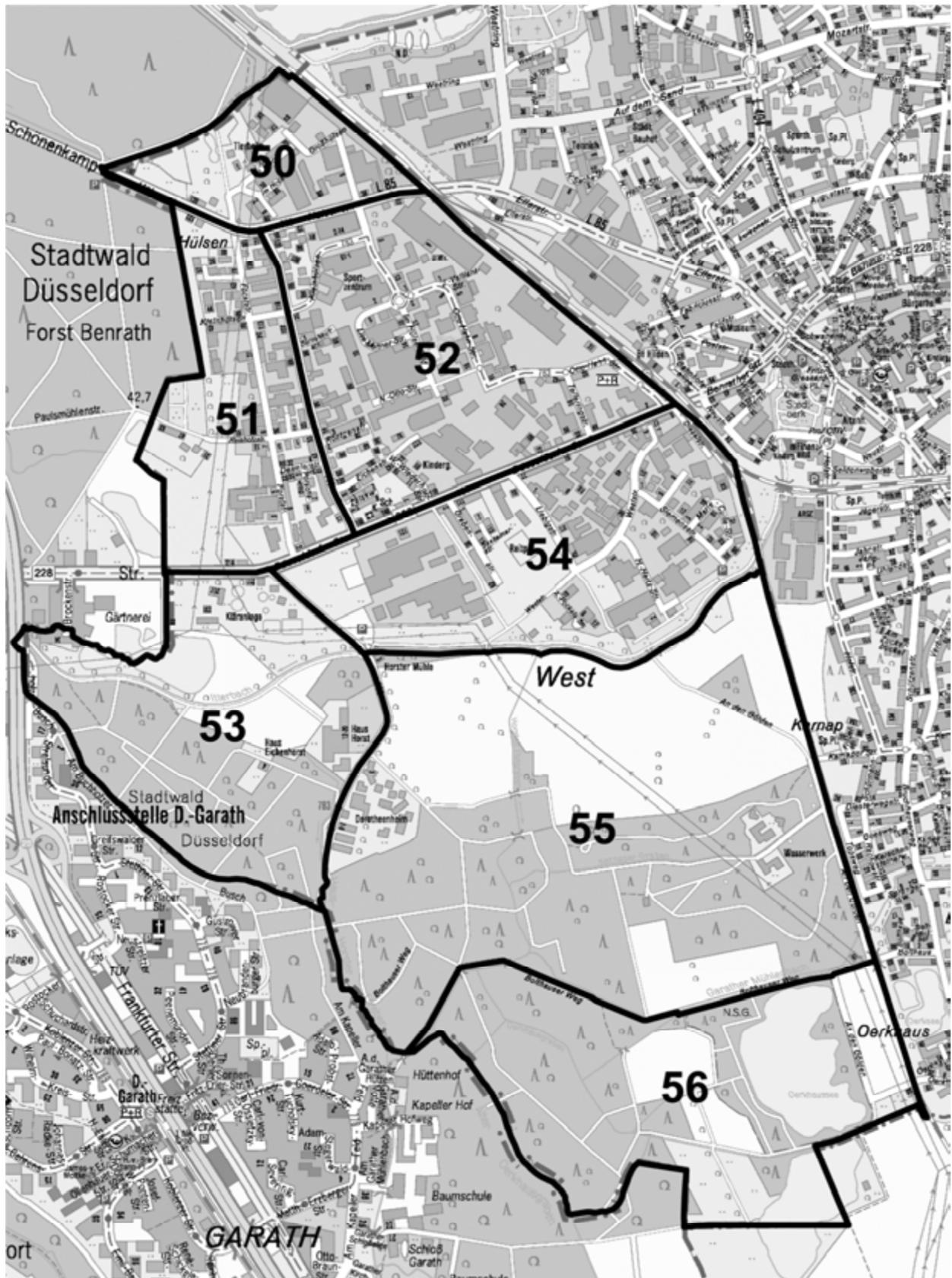
## III. 12.5 Südstadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit

Südstadt Statistischer Stadtteil 4	Einwohner						
	insg.	nach Familienstand				nach Religionszugehörigkeit	
		ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet	evangelisch	römisch- katholisch
40	193	66	87	23	17	65	61
41	1307	485	572	143	104	311	439
42	2040	728	918	199	185	481	709
43	1674	639	784	125	114	429	533
44	2573	862	1283	219	198	770	836
45	1816	647	809	170	190	539	575
46	2782	903	1443	233	198	723	871
47	2591	912	1252	205	211	703	819
48	1066	260	523	91	189	349	386
<b>Insg.</b>	<b>16.042</b>	<b>5.502</b>	<b>7.671</b>	<b>1.408</b>	<b>1.406</b>	<b>4.370</b>	<b>5.229</b>

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 13 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Weststadt**

**III. 13.1 Weststadt: Stadtplan**



**III. 13.2 Weststadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995**

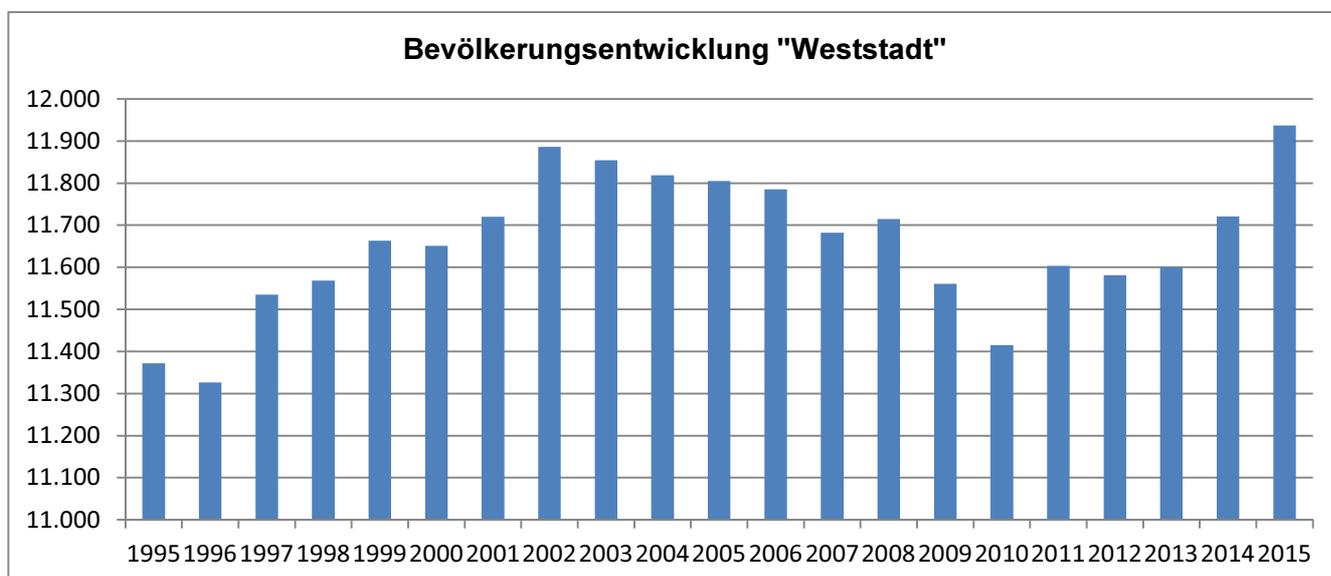
Jahr	Einwohner								
	insgesamt	davon							
		Ausländer	in den Altersgruppen						
			unter 3	3 bis 5	6 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
1995	3.124	436	73	87	255	88	631	1.118	872
2000	2.950	322	58	78	245	82	483	1.121	883
2001	2.954	300	61	85	236	85	468	1.140	879
2002	2.931	337	66	77	241	93	436	1.126	892
2003	2.975	349	63	59	261	76	453	1.126	937
2004	3.044	391	72	54	274	92	466	1.153	933
2005	3.026	380	82	55	270	95	454	1.156	914
2006	2.982	380	71	57	253	112	434	1.137	918
2007	2.957	345	62	57	247	100	424	1.147	920
2008	2.900	321	55	54	231	91	414	1.148	907
2009	2.875	285	58	67	215	82	423	1.127	900
2010	2.903	303	65	59	221	83	424	1.142	909
2011	2.913	340	66	61	224	77	437	1.139	909
2012	2.934	371	59	59	220	78	461	1.143	914
2013	3.039	474	75	65	242	86	507	1.145	919

Fortsetzung

Jahr	Einwohner												
	insg.	davon											
		m.	w.	Ausländer	in den Altersgruppen								
					unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter	
2014	3.088	.	.	500	84	68	108	143	95	522	1.127	941	
2015	3.165	1.509	1.656	599	78	67	108	153	88	586	1.154	931	

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 13.3 Weststadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 –Grafik**



**III. 13.4 Weststadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen**

Weststadt Statistischer Stadtteil 5	Einwohner											
	insg.	davon			in den Altersgruppen							
		m.	w.	Aus- länder	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
<b>50</b>	76	41	35	7	1	1	3	2	3	19	34	13
<b>51</b>	966	529	437	351	39	31	43	59	34	259	381	120
<b>52</b>	882	426	456	112	21	21	30	34	21	182	440	133
<b>53</b>	415	115	300	4	1	0	2	1	0	11	28	372
<b>54</b>	512	269	243	110	9	12	19	35	18	103	244	72
<b>55</b>	310	128	182	15	6	2	11	22	12	11	25	221
<b>56</b>	4	1	3	0	1	0	0	0	0	1	2	0
<b>Insg.</b>	<b>3.165</b>	1.509	1.656	<b>599</b>	78	67	108	153	88	586	1154	931

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

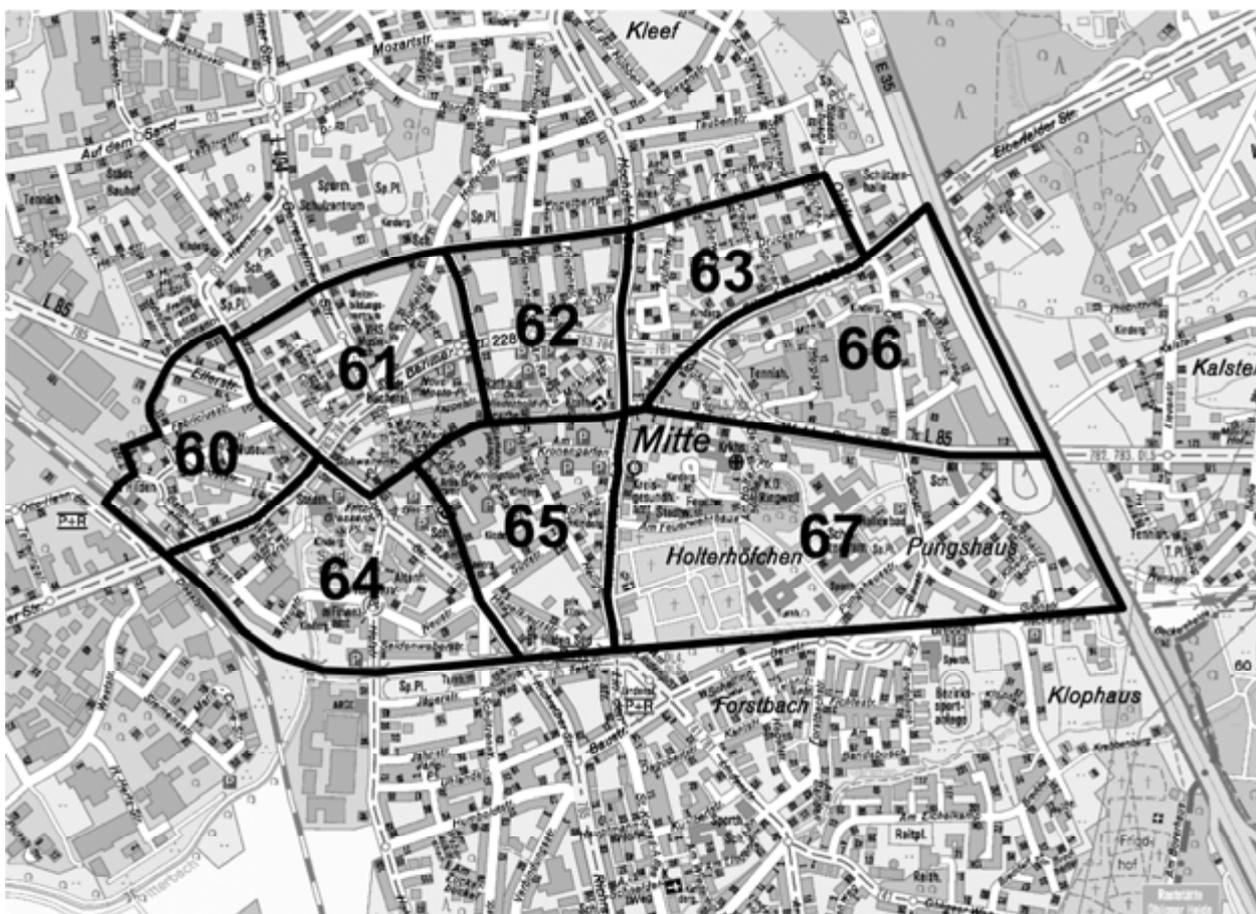
**III. 13.5 Weststadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit**

Weststadt Statistischer Stadtteil 5	Einwohner						
	insg.	nach Familienstand				nach Religionszugehörigkeit	
		ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet	evangelisch	römisch- katholisch
<b>50</b>	76	31	29	10	6	18	<b>35</b>
<b>51</b>	966	416	355	78	46	167	<b>250</b>
<b>52</b>	882	324	412	89	57	203	<b>323</b>
<b>53</b>	415	40	118	26	230	177	<b>145</b>
<b>54</b>	512	208	233	43	28	109	<b>156</b>
<b>55</b>	310	87	57	36	130	88	<b>120</b>
<b>56</b>	4	2	2	0	0	1	<b>0</b>
<b>Insg.</b>	<b>3.165</b>	<b>1.108</b>	<b>1.206</b>	<b>282</b>	<b>497</b>	<b>763</b>	<b>1.029</b>

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

### III. 14 Einwohner im Statistischen Stadtteil: Innenstadt

#### III. 14.1 Stadtplan Innenstadt



**III. 14.2 Innenstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995**

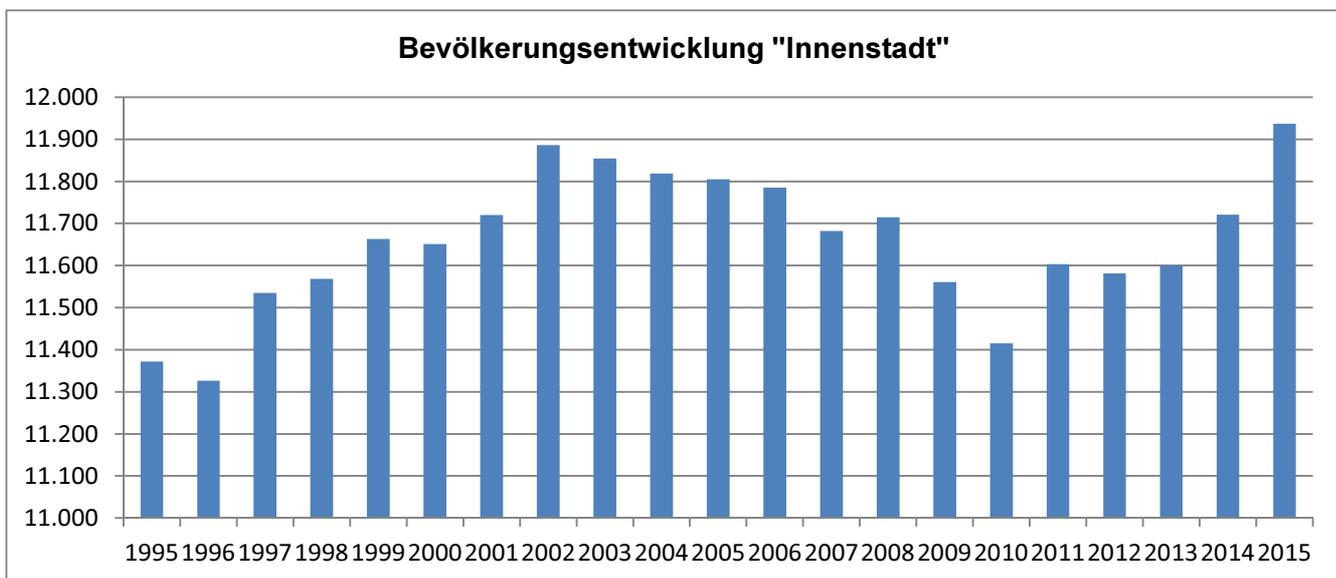
Jahr	Einwohner								
	insgesamt	davon		in den Altersgruppen					
		Ausländer	unter 3	3 bis 5	6 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
1995	11.372	2.053	319	327	1.081	284	2.985	4.757	1.619
2000	11.651	1.944	337	315	1.076	299	2.565	5.243	1.816
2001	11.720	1.797	306	320	1.040	282	2.447	5.316	2.009
2002	11.886	1.757	283	344	1.057	302	2.379	5.373	2.148
2003	11.854	1.736	308	286	1.049	328	2.250	5.433	2.200
2004	11.819	1.694	298	295	1.018	351	2.153	5.430	2.274
2005	11.805	1.679	298	274	980	379	2.201	5.341	2.332
2006	11.785	1.646	271	290	974	356	2.197	5.293	2.404
2007	11.682	1.593	262	259	956	355	2.166	5.243	2.441
2008	11.715	1.621	257	267	955	340	2.188	5.211	2.497
2009	11.561	1.513	256	260	953	328	2.139	5.070	2.555
2010	11.415	1.471	237	253	911	289	2.100	5.046	2.579
2011	11.603	1.538	270	235	919	277	2.155	5.096	2.651
2012	11.581	1.545	252	235	904	275	2.146	5.034	2.735
2013	11.600	1.573	282	222	872	294	2.174	4.980	2.776

**Fortsetzung**

Jahr	Einwohner											
	insg.	davon			in den Altersgruppen							
		m.	w.	Ausländer	unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter
2014	11.721	.	.	1.574	293	253	324	534	310	2.189	5.005	2.813
2015	11.937	5.647	6.290	1.792	319	273	338	541	330	2.275	5.008	2.853

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

**III. 14.3 Innenstadt: Bevölkerungsentwicklung seit 1995 –Grafik**



## III. 14.4 Innenstadt: Einwohner nach Geschlecht und Altersgruppen

Innenstadt Statistischer Stadtteil 6	Einwohner												
	insg.	davon											
		m.	w.	Aus- länder	in den Altersgruppen								
					unter 3	3 bis 5	6 bis 9	10 bis 15	16 bis 18	19 bis 34	35 bis 64	65 und älter	
<b>60</b>	1.734	856	878	362	50	40	52	88	46	394	789	275	
<b>61</b>	1.954	905	1049	224	55	46	52	76	59	318	842	506	
<b>62</b>	1.090	486	604	74	19	16	25	48	27	161	479	315	
<b>63</b>	1.259	613	646	256	27	25	30	52	36	252	490	347	
<b>64</b>	1.399	649	750	269	34	32	38	56	31	273	500	435	
<b>65</b>	1.864	850	1014	214	48	27	43	69	42	358	785	492	
<b>66</b>	815	411	404	125	25	28	28	55	22	161	370	126	
<b>67</b>	1.822	877	945	268	61	59	70	97	67	358	753	357	
<b>Insg.</b>	<b>11.937</b>	5.647	6.290	<b>1.792</b>	319	273	338	541	330	2275	5.008	2.853	

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

## III. 14.5 Innenstadt: Einwohner nach Familienstand und Religionszugehörigkeit

Innenstadt Statistischer Stadtteil 6	Einwohner						
	insg.	davon					
		nach Familienstand				nach Religionszugehörigkeit	
		ledig	verheiratet	geschieden	verwitwet	evangelisch	römisch- katholisch
<b>60</b>	1.734	709	718	200	99	335	<b>600</b>
<b>61</b>	1.954	649	947	194	156	476	<b>559</b>
<b>62</b>	1.090	369	459	129	131	320	<b>346</b>
<b>63</b>	1.259	426	571	101	111	304	<b>311</b>
<b>64</b>	1.399	514	485	156	233	310	<b>477</b>
<b>65</b>	1.864	675	767	224	193	429	<b>578</b>
<b>66</b>	815	330	332	88	64	159	<b>270</b>
<b>67</b>	1.822	736	781	169	123	428	<b>529</b>
<b>Insg.</b>	<b>11.937</b>	<b>4.408</b>	<b>5.060</b>	<b>1.261</b>	<b>1.110</b>	<b>2.761</b>	<b>3.670</b>

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben, Bürgerbüro

## **IV. Wirtschaft, Arbeitsmarkt und Versorgung**

**IV. 1 Bauhauptgewerbe; Betriebe und Beschäftigte**

zum 30.06. des Jahres	Betriebe im Bauhauptgewerbe	Beschäftigte im Bauhauptgewerbe
<b>1980</b>	45	604
<b>1985</b>	46	515
<b>1990</b>	60	596
1991	60	579
1992	58	592
1993	55	540
1994	56	518
<b>1995</b>	45	492
1996	38	394
1997	40	394
1998	36	303
1999	35	290
<b>2000</b>	31	288
2001	35	301
-----	-----	-----
<b>2002*</b>	37	288
2003	37	276
2004	36	237
<b>2005</b>	44	267
2006	40	224
2007	38	235
<b>2008</b>	43	228
2009	36	248
<b>2010</b>	37	222
2011	33	218
2012	34	190
2013	29	182
2014	29	183
<b>2015</b>	28	210

\* 2002: aufgrund eines im Jahr 2002 durchgeführten Registerabgleichs sind die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar

Zitierhinweis: Code IT.NRW Code 44231-01i, Abruf am 05.03.2018 c/o IT.NRW Düsseldorf

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

**IV. 2 Verarbeitendes Gewerbe; Betriebe und Beschäftigte**

Verarbeitendes Gewerbe												
Abteilungen Verarbeitendes Gewerbe (WZ 2008)	Betriebe = 1 Beschäftigte = 2											
	jeweils zum Stichtag 30.09. des Jahres											
	2015		2014		2013		2012		2010		2008	
	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2	1	2
Verarbeitendes Gewerbe <b>insgesamt</b>	<b>35</b>	<b>5394</b>	<b>33</b>	<b>4595</b>	<b>32</b>	<b>4381</b>	<b>34</b>	<b>4325</b>	<b>37</b>	<b>4285</b>	<b>39</b>	<b>4321</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	4	232	2	.	2	.	2	.	4	131	4	186
Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Herstellung von Textilien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Herstellung von Bekleidung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.
H. von Druckerzeugnissen. Vervielfältigung von Ton-, Bild-, Datenträger	1	.	1	.	1	.	2	.	1	.	1	.
Kokerei und Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H. v. chemischen Erzeugnissen	4	2004	4	1590	4	1541	4	1479	4	.	3	.
H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.
H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.
H. v. on Glas-, wahren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.	2	.
Metallerzeugung und Metallbearbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H. von Metallerzeugnissen	5	335	5	313	4	242	5	279	5	285	5	287
H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	2	.	3	108	3	104	3	107	3	96	3	92
H. v. elektrischer Ausrüstung	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.
Maschinenbau	9	681	9	793	9	766	9	757	9	670	10	681
H. von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2	.	2	.	2	.	2	.	2	.	2	.
Sonstiger Fahrzeugbau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H. von Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
H. von sonstigen Waren	1	.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	.
Rep. u. Installation v. Maschinen und Ausrüstung	2	.	2	.	2	.	2	.	4	207	4	244

Zitierhinweis: Code 42111B-ir, Abruf am 02.03.2018

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, http://www.it.nrw.de

---

### **IV. 3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz (SvB am AO) Hilden**

#### **IV. 3.1 Hinweise der Bundesagentur für Arbeit**

##### **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz (SvB am AO)**

SvB = Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

AO = Arbeitsplatz (Alle SvB, die in der betreffenden Region arbeiten, unabhängig vom Wohnort.)

##### **Beschäftigungsstatistik**

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

SvB = Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

AO = Arbeitsplatz (Alle SvB, die in der betreffenden Region arbeiten, unabhängig vom Wohnort.)

##### **In 01.2008 wurde die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingeführt.**

Vergleiche der alten Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2003) mit der neuen Wirtschaftszweigsystematik (WZ 2008) sind aufgrund der starken Verschiebungen auf allen Hierarchieebenen methodisch nicht sinnvoll.

##### **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsplatz (SvB am AO) und einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik in 08.2014**

Eine rückwirkende Revision der Beschäftigungsstatistik im August 2014 führt bei der Berichterstattung nach Wirtschaftszweigen zu einer Erhöhung der Anzahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter vor allem im Wirtschaftsabschnitt „Q Gesundheits- und Sozialwesen“.

Die hauptsächliche Ursache ist die Erweiterung um Beschäftigte in Werkstätten für Behinderte.

Außerdem hat die verbesserte Abgrenzung von Beschäftigungsarten zu geringen Verschiebungen zwischen den Wirtschaftsabschnitten geführt.

Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsplatz und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.

## IV. 3.2 SvB am AO seit 1985

am 30.06. des Jahres	SvB am AO insgesamt	davon			
		männlich	weiblich	Ausländer	Auszubildende
<b>1985</b>	15.260	9.012	6.248	.	.
<b>1990</b>	17.713	10.464	7.249	.	.
1991	18.855	11.070	7.785	.	.
1992	19.484	11.404	8.080	.	.
1993	18.852	10.935	7.917	.	.
1994	18.973	10.967	8.006	.	.
<b>1995</b>	19.132	11.190	7.942	.	.
1996	19.100	11.150	7.950	.	.
1997	19.509	11.363	8.146	.	.
1998	19.846	11.703	8.143	.	.
1999	19.842	11.702	8.140	.	.
<b>2000</b>	20.503	12.058	8.445	2.259	.
2001	21.378	12.321	9.057	2.360	.
2002	21.359	12.340	9.019	2.443	.
2003	20.879	12.060	8.819	2.279	.
2004	20.078	11.642	8.436	2.121	.
<b>2005</b>	19.385	11.427	7.958	2.008	.
2006	20.120	11.840	8.280	2.034	.
2007	20.512	12.049	8.463	2.024	.
<b>2008 *</b>	20.810	12.180	8.630	1.981	858
2009	20.435	11.852	8.583	1.865	901
<b>2010</b>	20.458	11.940	8.518	1.839	870
2011	20.280	12.022	8.258	1.877	877
2012	19.808	11.537	8.271	1.978	777
2013	20.119	11.686	8.433	2.097	778
2014	20.366	11.783	8.583	2.184	719
<b>2015</b>	21.639	12.564	9.075	2.569	711

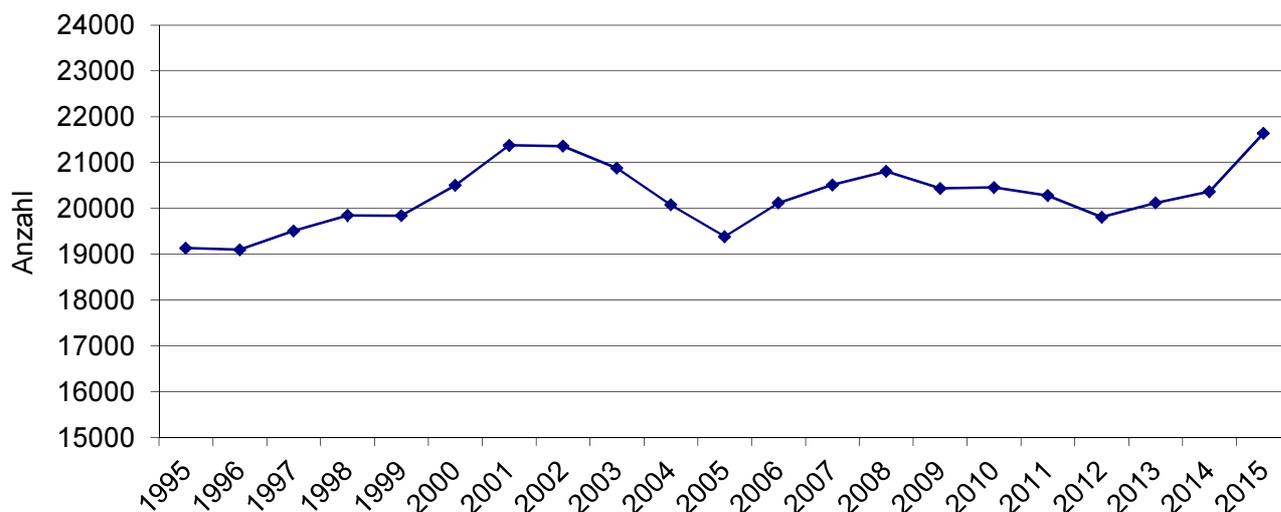
\* 2008: Änderung der Datenbasis (siehe auch IV. 3.1 Hinweise)

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit / Statistik-Service West, Regionaldirektion NRW, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

### IV. 3.3 SvB am AO seit 1995 -Grafik

zum 30.06. des Jahres

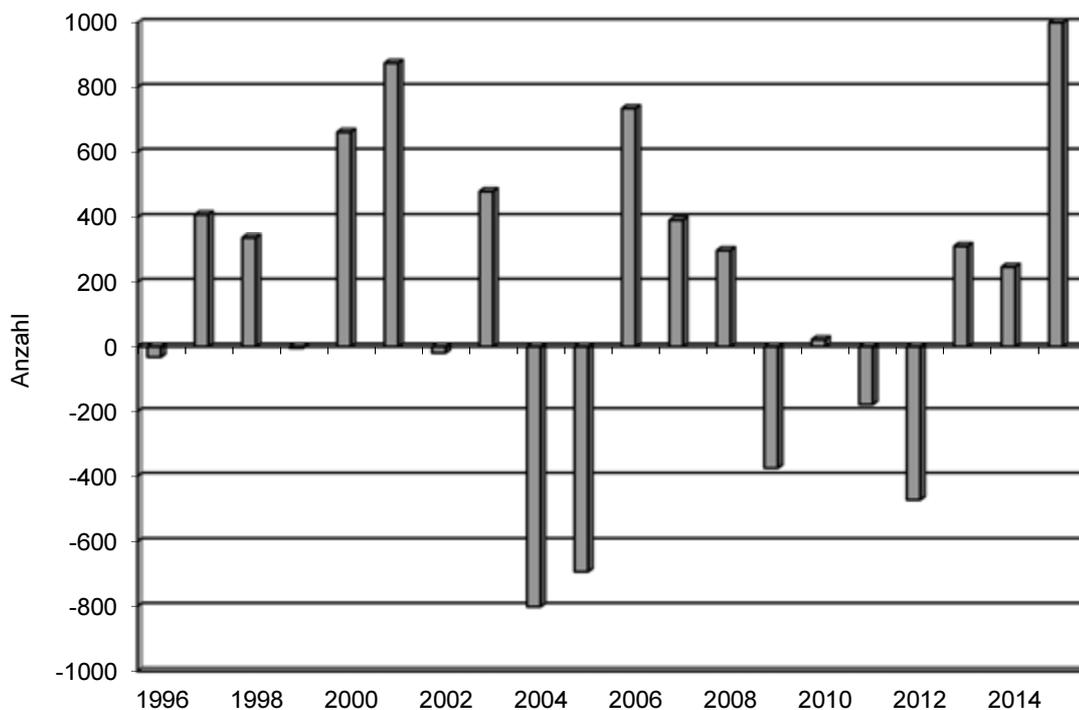


Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit / Statistik-Service West, Regionaldirektion NRW, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

### IV. 3.4 SvB am AO; Anzahl im Vergleich zum Vorjahr -Grafik

zum 30.06. des Jahres



Quelle: Bundesagentur für Arbeit / Statistik-Service West, Regionaldirektion NRW

## IV. 3.5 SvB am AO; Voll- und Teilzeit seit 2008

\* 2011/2012:

Die Angaben zur Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) im Zeitraum von Januar 2011 bis September 2012 wurden durch ein Imputationsverfahren nachträglich ergänzt und entsprechen, was die Verteilung und Entwicklung betrifft, dem Stand nach Einführung des Tätigkeitsschlüssels 2010.

Von Dezember 2010 auf Januar 2011 kommt es zu einem einmaligen umstellungsbedingten Niveaueffekt bei der Teilzeitquote, welcher bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf Bundesebene rund plus zwei Prozentpunkte beträgt. Dies ist auf Aktualisierungseffekte zurückzuführen.

	ins- gesamt  SvB am AO	darunter							
		Deutsche	Ausländer	Vollzeitbeschäftigt			Teilzeitbeschäftigt		
				ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter	
					Deutsche	Ausländer		Deutsche	Ausländer
2008	<b>20.810</b>	18.815	1.981	<b>17.519</b>	15.823	1.684	<b>3.285</b>	2.986	297
2009	<b>20.435</b>	18.553	1.865	<b>16.946</b>	15.393	1.537	<b>3.483</b>	3.154	328
<b>2010</b>	<b>20.458</b>	18.605	1.839	<b>17.087</b>	15.515	1.559	<b>3.365</b>	3.084	280
2011*	<b>20.280</b>	18.389	1.877	<b>16.334</b>	14.787	1.533	<b>3.945</b>	3.601	344
2012*	<b>19.808</b>	17.821	1.978	<b>15.691</b>	14.109	1.573	<b>4.115</b>	3.711	404
2013	<b>20.119</b>	18.009	2.097	<b>15.877</b>	14.219	1.645	<b>4.242</b>	3.790	452
2014	<b>20.366</b>	18.168	2.184	<b>15.974</b>	14.227	1.734	<b>4.392</b>	3.941	450
<b>2015</b>	<b>21.639</b>	19.057	2.569	<b>16.826</b>	14.766	2.050	<b>4.813</b>	4.291	519

**Fortsetzung:**darunter **Frauen**

am 30.06. des Jahres	ins- gesamt  SvB am AO Frauen	darunter							
		Deutsche	Ausländer	Vollzeitbeschäftigt			Teilzeitbeschäftigt		
				ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter	
					Deutsche	Ausländer		Deutsche	Ausländer
2008	<b>8.630</b>	7.958	667	<b>5.852</b>	5.403	445	<b>2.775</b>	2.552	222
2009	<b>8.583</b>	7.930	646	<b>5.679</b>	5.261	412	<b>2.900</b>	2.665	234
<b>2010</b>	<b>8.518</b>	7.883	629	<b>5.758</b>	5.313	439	<b>2.756</b>	2.566	190
2011*	<b>8.258</b>	7.621	631	<b>5.053</b>	4.652	395	<b>3.204</b>	2.968	236
2012*	<b>8.271</b>	7.595	672	<b>4.934</b>	4.529	401	<b>3.337</b>	3.066	271
2013	<b>8.433</b>	7.686	740	<b>4.984</b>	4.537	440	<b>3.449</b>	3.149	300
2014	<b>8.583</b>	7.793	785	<b>5.041</b>	4.545	491	<b>3.542</b>	3.248	294
<b>2015</b>	<b>9.075</b>	8.194	877	<b>5.214</b>	4.691	520	<b>3.861</b>	3.503	357

**Fortsetzung:** siehe nächste Seite

**Fortsetzung:**darunter **Auszubildende**

am 30.06. des Jahres	ins- gesamt SvB am AO Auszubildende	darunter		Vollzeitbeschäftigt			Teilzeitbeschäftigt		
		Deutsche	Ausländer	ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter	
					Deutsche	Ausländer		Deutsche	Ausländer
2008	858	794	64	857	793	64	-	-	-
2009	901	849	50	*	*	50	*	*	-
2010	870	810	58	*	*	58	*	*	-
2011**	877	810	66	853	790	62	24	20	4
2012**	777	711	65	758	694	*	18	*	*
2013	778	698	78	765	*	*	13	*	*
2014	719	669	49	704	658	45	15	11	4
2015	711	654	57	694	640	54	17	14	3

**Fortsetzung:**darunter **weibliche Auszubildende**

am 30.06. des Jahres	ins- gesamt SvB am AO weibliche Auszubildende	darunter		Vollzeitbeschäftigt			Teilzeitbeschäftigt		
		Deutsche	Ausländer	ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter	
					Deutsche	Ausländer		Deutsche	Ausländer
2008	321	305	16	320	304	16	-	-	-
2009	323	310	12	323	310	12	-	-	-
2010	305	284	19	*	*	19	*	*	-
2011**	331	307	23	314	293	20	17	14	3
2012**	296	267	28	286	*	*	10	*	*
2013	291	259	30	287	255	30	4	4	-
2014	270	251	19	266	*	*	4	*	*
2015	282	257	25	275	*	*	7	*	*

**Wichtiger Hinweis:** Die Summe aus „Vollzeit“ und „Teilzeit“ ergibt nicht immer die Beschäftigten „insgesamt“, sondern kann geringfügig kleiner sein.

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

**Quelle:** Bundesagentur für Arbeit / Statistik-Service West, Regionaldirektion NRW, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

## IV. 3.6 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; Prozent-Angabe/-Anteile; 1990-2007

am 30.09. des Jahres	insgesamt	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und zwar in %									
		davon weib- lich	davon Aus- länder	davon in ausgewählten Berufen			davon nach Ausbildung		davon im Alter von ... Jahren		
				Ferti- gungs- berufe	Tech- nische Berufe	Dienst- leistungs- berufe	Abitur	Fachhoch-/, Hochschule, Universität	unter 30	30 bis 50	50 und mehr
<b>1990</b>	18.173	41,2	11,3	31,5	7,5	60,0	2,2	4,7	31,9	46,6	21,6
1991	19.337	41,2	11,9	31,3	7,6	60,3	2,6	4,9	31,4	47,3	21,4
1992	19.527	41,6	12,4	30,6	7,7	60,9	2,9	5,2	30,4	48,3	21,3
1993	19.005	42,2	13,5	29,0	7,5	62,7	2,8	5,3	28,5	49,5	22,0
1994	19.253	42,3	14,0	28,9	7,1	63,1	2,8	5,4	27,5	50,8	21,7
<b>1995</b>	19.487	41,7	13,6	29,0	7,0	63,1	3,9	5,5	26,6	52,0	21,4
1996	19.387	41,5	13,2	28,2	7,0	63,8	4,0	5,7	25,4	54,0	20,7
1997	19.957	41,6	13,0	27,4	7,1	64,4	4,5	6,4	24,0	55,8	20,1
1998	19.846	41,0	12,8	26,9	7,2	64,7	4,8	6,8	21,9	58,0	20,2
-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----
<b>06.1999</b>	20.124	41,3	12,2	25,3	7,5	65,8	5,1	7,1	20,5	59,1	20,4
<b>06.2000</b>	20.743	41,4	11,3	25,3	7,6	65,7	5,3	7,1	20,3	59,5	20,2
<b>06.2001</b>	21.542	42,4	11,4	25,0	7,4	66,4	5,5	7,3	19,6	59,7	20,6
am 30.06. des Jahres				davon in den Wirtschaftszweigen							
				Land- und Forst- wirtschaft	Verar- beitendes Gewerbe	Bau- Gewerbe	Handel, Gastge- werbe, Verkehr	sonstige Dienst- leistung			
2002	21.481	42,3	11,5	0,3	25,6	4,7	39,9	28,8	19,3	59,8	20,9
2003	21.043	42,5	11,1	0,2	25,1	4,2	39,7	30,0	18,6	59,9	21,5
2004	20.198	42,1	10,8	0,2	25,3	4,1	38,4	31,2	18,5	59,9	21,6
<b>2005</b>	19.482	41,1	10,7	0,2	25,8	4,0	38,2	30,9	18,0	59,5	22,5
2006	20.215	41,3	10,6	0,2	23,9	3,9	38,2	33,0	18,2	58,9	22,9
2007	20.631	41,4	10,3	0,3	22,9	3,7	38,5	33,8	18,9	57,7	23,4

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit / Statistik-Service West, Regionaldirektion NRW, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

## IV. 3.7 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; 2000-2007

		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort										
		...davon in den Wirtschaftsbereichen										
am 30.06. des Jahres	insg.	Land- und Forst- wirt- schaft und Fisch- erei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe, Verkehr				Sonstige Dienstleistungen		
			insg.	davon		insg.	davon			insg.	davon	
				Ver- arbei- tendes Gewerbe	Bau- Ge- werbe		Handel	Gast- gewer- be	Verkehrs und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Versich- erungs- gewerbe	öffent- liche + private Dienst- leist- ungen
<b>2000</b>	20.743	63	6.495	5.318	1.019	8.813	6.341	422	2.050	5.365	587	2.276
2001	21.542	50	6.702	5.513	1.026	8.909	6.374	436	2.099	5.876	591	2.392
2002	21.481	55	6.669	5.490	1.015	8.574	6.095	418	2.061	6.181	664	2.459
2003	21.043	46	6.335	5.278	892	8.358	5.929	383	2.046	6.303	710	2.735
2004	20.198	45	.	5.102	827	7.763	5.384	359	2.020	6.297	581	2.724
<b>2005</b>	19.482	45	.	5.021	781	7.449	5.116	362	1.971	6.022	618	2.415
2006	20.215	47	.	4.831	781	7.719	5.518	353	1.848	6.677	667	2.818
2007	20.631	62	5.656	4.727	772	7.935	5.712	340	1.883	6.976	591	2.906

		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort											<u>Frauen</u>
		...davon in den Wirtschaftsbereichen											
am 30.06. im Jahr	insg.	Land- und Forst- wirt- schaft und Fisch- erei	Produzierendes Gewerbe			Handel, Gastgewerbe, Verkehr				Sonstige Dienstleistungen			
			insg.	davon		insg.	davon			insg.	davon		
				Ver- arbei- tendes Gewerbe	Bau- Gewerbe		Handel	Gast- Gewerbe	Verkehrs und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Versich- erungs- gewerbe	öffentliche und private Dienstleis- tungen	
<b>2000</b>	8.588	20	1.584	1.405	132	3.630	2.929	224	477	3.348	354	1.779	
2001	9.139	17	1.697	1.513	136	3.740	2.984	228	528	3.683	351	1.865	
2002	9.097	20	1.678	1.499	128	3.522	2.792	223	507	3.876	399	1.911	
2003	8.945	9	1.581	1.406	127	3.339	2.634	192	513	4.015	411	2.095	
2004	8.496	9	.	1.342	111	3.105	2.434	182	489	3.876	295	2.068	
<b>2005</b>	8.015	9	.	1.305	102	2.904	2.262	179	463	3.644	299	1.904	
2006	8.343	9	.	1.316	105	3.001	2.386	172	443	3.865	319	2.136	
2007	8.546	12	1.476	1.327	102	3.060	2.462	167	431	3.998	304	2.189	

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit / Statistik-Service West, Regionaldirektion NRW, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

## IV. 3.8 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; 2008-2015

	Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort					
		insgesamt					
		zum 30.06. des Jahres					
		2008	2010	2012	2014		2015
	<b>insgesamt</b>	<b>20.810</b>	<b>20.458</b>	<b>19.808</b>	<b>20.366</b>		<b>21.639</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	12	12	13		12
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	0	0	0		-
C	Verarbeitendes Gewerbe	4.824	4.823	5.120	5.232		5.585
D	Energieversorgung	*	*	*	*		*
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	*	*	*	*		*
F	Baugewerbe	738	736	822	855		947
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	5.710	5.308	4.973	5.034		4.996
H	Verkehr und Lagerei	1.856	1.590	1.145	1.059		1.416
I	Gastgewerbe	360	369	402	433		458
J	Information und Kommunikation	568	488	495	652		646
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	636	721	657	605		766
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	139	145	142	129		135
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	580	672	654	809		854
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.323	1.333	1.343	1.312		1.557
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	735	742	777	806		814
P	Erziehung und Unterricht	416	386	471	487		426
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1.901	2.064	1.819	1.900		2.043
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	115	102	125	144		174
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	677	739	625	657		588
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	20	16	22	28		26
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	0	0	0		-
	Sonstiges/Ohne Angabe	*	*	0	*		-
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	10	12	12	13		12
	Produzierendes Gewerbe (B-F)	5.762	5.769	6.146	6.297		6.728
	Dienstleistungsbereich (G-U)	15.036	14.675	13.650	14.055		14.899

**Fortsetzung:** siehe nächste 3 Seiten

**Fortsetzung von IV. 3.8 SvB am Ao nur Frauen; 2008-2015**

	Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort					
		Frauen					
		zum 30.06. des Jahres					
		2008	2010	2012	2014		2015
	<b>insgesamt</b>	<b>8.630</b>	<b>8.518</b>	<b>8.271</b>	<b>8.583</b>		9.075
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	6	5	3		*
	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-		-
	Verarbeitendes Gewerbe	1.324	1.383	1.458	1.503		1.557
	Energieversorgung	*	*	*	*		*
	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	*	*	*	*		*
F	Baugewerbe	97	96	100	106		109
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2.434	2.178	2.169	2.184		2.228
H	Verkehr und Lagerei	408	381	220	215		326
I	Gastgewerbe	173	177	202	210		239
J	Information und Kommunikation	162	131	129	180		172
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	330	375	341	340		467
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	62	69	67	60		64
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	340	377	350	421		447
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	560	447	454	446		499
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	432	447	469	497		500
P	Erziehung und Unterricht	304	275	323	349		287
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1.520	1.654	1.527	1.584		1.702
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	*	68	*	83		104
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	334	380	303	319		293
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	*	16	*	24		23
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-		-
	Sonstiges/Ohne Angabe	*	*	-	*		-
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	4	6	5	3		*
	Produzierendes Gewerbe (B-F)	1.474	1.537	1.616	1.667		1.722
	Dienstleistungsbereich (G-U)	7.151	6.975	6.650	6.912		7.351

**Fortsetzung:** siehe nächste 2 Seiten

**Fortsetzung von IV. 3.8 SvB am Ao nur Auszubildende; 2008-2015**

	<b>Wirtschaftsabschnitte</b> (WZ 2008)	<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort</b>					
		<b>Auszubildende</b>					
		zum 30.06. des Jahres					
		<b>2008</b>	<b>2010</b>	<b>2012</b>	<b>2014</b>		<b>2015</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>858</b>	<b>870</b>	<b>777</b>	<b>719</b>		<b>711</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	*	-	-	-		-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-		-
C	Verarbeitendes Gewerbe	100	108	95	88		107
D	Energieversorgung	*	*	*	*		*
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	*	*	*	*		*
F	Baugewerbe	70	63	78	74		65
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	273	286	255	238		205
H	Verkehr und Lagerei	79	77	32	30		62
I	Gastgewerbe	28	22	16	17		11
J	Information und Kommunikation	13	8	18	18		19
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	21	24	27	25		22
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	6	7	7	8		6
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	24	25	32	29		23
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	9	20	26	23		24
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	6	8	7	*		8
P	Erziehung und Unterricht	9	4	3	*		3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	111	96	85	73		118
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	9	6	10	9		14
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	90	104	76	69		17
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	-	-	-	-		-
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-		-
	Sonstiges/Ohne Angabe	*	*	-	*		-
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	*	-	-	-		-
	Produzierendes Gewerbe (B-F)	179	183	183	173		179
	Dienstleistungsbereich (G-U)	678	687	594	546		532

**Fortsetzung:** siehe nächste Seite

**Fortsetzung von IV. 3.8 SvB am Ao insgesamt und Anteil aller in %-Angabe; 2008-2015**

	Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort					
		Anteil aller SvB AO und zwar in %-Angabe					
		zum 30.06. des Jahres					
		2008	2010	2012	2014		2015
	<b>insgesamt</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>	<b>100 %</b>		<b>100 %</b>
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,05	0,06	0,06	0,06		0,06
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	0	0	0		
C	Verarbeitendes Gewerbe	23,18	23,58	25,85	25,68		25,81
D	Energieversorgung	*	*	*	*		
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	*	*	*	*		
F	Baugewerbe	3,55	3,60	4,15	4,20		4,38
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	27,44	25,95	25,11	24,72		23,09
H	Verkehr und Lagerei	8,92	7,77	5,78	5,20		6,55
I	Gastgewerbe	1,73	1,80	2,03	2,13		2,12
J	Information und Kommunikation	2,73	2,39	2,50	3,20		2,99
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,06	3,52	3,32	2,97		3,54
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,67	0,71	0,72	0,63		0,62
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2,79	3,28	3,30	3,97		3,95
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	6,36	6,52	6,78	6,44		7,20
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3,53	3,63	3,92	3,96		3,76
P	Erziehung und Unterricht	2,00	1,89	2,38	2,39		1,97
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	9,14	10,09	9,18	9,33		9,45
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	0,56	0,50	0,63	0,71		,80
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	3,25	3,61	3,16	3,23		2,72
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0,10	0,08	0,11	0,14		0,12
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	*	0	0	*		
	Sonstiges/Ohne Angabe	*	*	0	*		
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	<b>0,05</b>	<b>0,06</b>	<b>0,06</b>	<b>0,06</b>		0,06
	Produzierendes Gewerbe (B-F)	<b>27,69</b>	<b>28,20</b>	<b>31,03</b>	<b>30,92</b>		31,09
	Dienstleistungsbereich (G-U)	<b>72,25</b>	<b>71,73</b>	<b>68,91</b>	<b>69,01</b>		68,85

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

## IV. 3.9 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; insgesamt in 2015

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort							
	Anteil aller SvB AO in %	ins- gesamt SvB am AO	davon					Auszu- bildende
			Deutsche	Ausländer	Männer	Frauen		
<b>Stand: 30.06.2015</b>								
<b>insgesamt</b>	<b>100 %</b>	<b>21.639</b>	19.057	2.569	12.564	9.075	711	
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,06	12	9	3	*	*	-	
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	
C Verarbeitendes Gewerbe	25,81	5.585	4.928	*	4.028	1.557	107	
D Energieversorgung	*	*	*	*	*	*	*	
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	*	*	*	*	*	*	*	
F Baugewerbe	4,38	947	736	*	838	109	65	
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	23,09	4.996	4.525	468	2.768	2.228	205	
H Verkehr und Lagerei	6,54	1.416	1.232	*	1.090	326	62	
I Gastgewerbe	2,12	458	282	176	219	239	11	
J Information und Kommunikation	2,99	646	620	*	474	172	19	
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,54	766	746	20	299	467	22	
L Grundstücks- und Wohnungswesen	0,62	135	129	6	71	64	6	
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3,95	854	629	225	407	447	23	
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	7,20	1.557	1.225	332	1.058	499	24	
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3,76	814	790	24	314	500	8	
P Erziehung und Unterricht	1,97	426	394	32	139	287	3	
Q Gesundheits- und Sozialwesen	9,44	2.043	1.907	136	341	1.702	118	
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	0,80	174	153	21	70	104	14	
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2,72	588	544	41	295	293	17	
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0,12	26	18	8	3	23	-	
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-	-	
Sonstiges/Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,06	12	9	3	*	*	-	
Produzierendes Gewerbe (B-F)	31,09	6.728	5.854	870	5.006	1.722	179	
Dienstleistungsbereich (G-U)	68,85	14.899	13.194	1.696	7.548	7.351	532	

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

## IV. 3.10 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen; insgesamt nach Anteil aller in % in 2015

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort							
	Anteil aller SvB AO in %	ins- gesamt SvB am AO	davon --- in %-Angabe ---					Auszu- bildende
			Deutsche	Ausländer	Männer	Frauen		
<b>Stand: 30.06.2015</b>								
<b>insgesamt</b>	<b>100 %</b>	<b>21.639</b>	88,07	11,87	58,06	41,94	3,29	
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,06	12	0,04	0,01	*	*	-	
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden		-	-	-	-	-	-	
C Verarbeitendes Gewerbe	25,81	5.585	22,77	*	18,61	7,20	0,49	
D Energieversorgung		*	*	*	*	*	*	
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen		*	*	*	*	*	*	
F Baugewerbe	4,38	947	3,40	*	3,87	0,50	0,30	
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	23,09	4.996	20,91	2,16	12,79	10,30	0,95	
H Verkehr und Lagerei	6,54	1.416	5,69	*	5,04	1,51	0,29	
I Gastgewerbe	2,12	458	1,30	0,81	1,01	1,10	0,05	
J Information und Kommunikation	2,99	646	2,87	*	2,19	0,79	0,09	
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,54	766	3,45	0,09	1,38	2,16	0,10	
L Grundstücks- und Wohnungswesen	0,62	135	0,60	0,03	0,33	0,30	0,03	
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3,95	854	2,91	1,04	1,88	2,07	0,11	
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	7,20	1.557	5,66	1,53	4,89	2,31	0,11	
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	3,76	814	3,65	0,11	1,45	2,31	0,04	
P Erziehung und Unterricht	1,97	426	1,82	0,15	0,64	1,33	0,01	
Q Gesundheits- und Sozialwesen	9,44	2.043	8,81	0,63	1,58	7,87	0,55	
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	0,80	174	0,71	0,10	0,32	0,48	0,07	
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2,72	588	2,51	0,19	1,36	1,35	0,08	
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0,12	26	0,08	0,04	0,01	0,11	-	
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften		-	-	-	-	-	-	
Sonstiges/Ohne Angabe		-	-	-	-	-	-	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	0,06	12	0,04	0,01	*	*	-	
Produzierendes Gewerbe (B-F)	31,09	6.728	27,05	4,02	23,13	7,96	0,83	
Dienstleistungsbereich (G-U)	68,85	14.899	60,97	7,84	34,88	33,97	2,46	

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

## IV. 3.11 SvB am AO in den Wirtschaftszweigen: Altersgruppen in 2015

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort						
	insgesamt						
	insg.	darunter Auszu- bildende	darunter in den Altersgruppen				
			unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer
<b>Stand: 30.06.2015</b>							
<b>insgesamt</b>	<b>21.639</b>	711	1.758	16.052	3.829	19.057	2.569
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	12	-	-	*	*	9	3
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-
C Verarbeitendes Gewerbe	5.585	107	287	4.355	943	4.928	*
D Energieversorgung	*	*	*	*	*	*	*
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	*	*	*	*	*	*	*
F Baugewerbe	947	65	127	691	129	736	*
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	4.996	205	486	3.631	879	4.525	468
H Verkehr und Lagerei	1.416	62	134	1.017	265	1.232	*
I Gastgewerbe	458	11	55	346	57	282	176
J Information und Kommunikation	646	19	30	530	86	620	*
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	766	22	52	611	103	746	20
L Grundstücks- und Wohnungswesen	135	6	9	86	40	129	6
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	854	23	63	645	146	629	225
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.557	24	183	1.174	200	1.225	332
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	814	8	39	546	229	790	24
P Erziehung und Unterricht	426	3	16	283	127	394	32
Q Gesundheits- und Sozialwesen	2.043	118	197	1.412	434	1.907	136
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	174	14	24	122	28	153	21
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	588	17	42	438	108	544	41
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	26	-	-	18	8	18	8
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges/Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	12	-	-	*	*	9	3
Produzierendes Gewerbe (B-F)	6.728	179	428	5.182	1.118	5.854	870
Dienstleistungsbereich (G-U)	14.899	532	1.330	10.859	2.710	13.194	1.696

**Fortsetzung:** siehe nächste 2 Seiten

**Fortsetzung IV. 3.11 nur Männer in 2015**

Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort					
	Männer					
	insgesamt	unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer
<b>Stand: 30.06.2015</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>12.564</b>	1.019	9.364	2.181	10.863	1.692
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	*	-	9	*	*	3
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C Verarbeitendes Gewerbe	<b>4.028</b>	212	3.100	716	3.535	*
D Energieversorgung	*	*	*	*	*	*
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	*	*	*	*	*	*
F Baugewerbe	<b>838</b>	117	618	103	*	201
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	<b>2.768</b>	258	2.018	492	2.498	*
H Verkehr und Lagerei	<b>1.090</b>	93	780	217	933	*
I Gastgewerbe	<b>219</b>	28	167	24	127	92
J Information und Kommunikation	<b>474</b>	19	384	71	458	16
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	<b>299</b>	21	238	40	291	8
L Grundstücks- und Wohnungswesen	<b>71</b>	*	*	25	*	*
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	<b>407</b>	32	302	73	272	135
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	<b>1.058</b>	141	802	115	802	256
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	<b>314</b>	11	207	96	299	15
P Erziehung und Unterricht	<b>139</b>	4	90	45	133	6
Q Gesundheits- und Sozialwesen	<b>341</b>	44	226	71	325	16
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	<b>70</b>	*	49	*	62	8
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	<b>295</b>	14	226	55	281	*
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	<b>3</b>	-	*	*	*	*
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
Sonstiges/Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	*	-	9	*	*	3
Produzierendes Gewerbe (B-F)	<b>5.006</b>	339	3.821	846	4.306	*
Dienstleistungsbereich (G-U)	<b>7.548</b>	680	5.534	1.334	6.550	992

**Fortsetzung:** siehe nächste Seite

**Fortsetzung IV. 3.11 nur Frauen in 2015**

	Wirtschaftsabschnitte (WZ 2008)	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort					
		Frauen					
		insgesamt	unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer
	<b>Stand: 30.06.2015 insgesamt</b>	<b>9.075</b>	739	6.688	1.648	8.194	877
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	*	-	*	-	*	-
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	<b>1.557</b>	75	1.255	227	1.393	164
D	Energieversorgung	*	*	*	*	*	*
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	*	*	*	*	*	*
F	Baugewerbe	<b>109</b>	10	73	26	*	*
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	<b>2.228</b>	228	1.613	387	2.027	*
H	Verkehr und Lagerei	<b>326</b>	41	237	48	299	27
I	Gastgewerbe	<b>239</b>	27	179	33	155	84
J	Information und Kommunikation	<b>172</b>	11	146	15	162	*
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	<b>467</b>	31	373	63	455	12
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	<b>64</b>	*	*	15	*	*
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	<b>447</b>	31	343	73	357	90
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	<b>499</b>	42	372	85	423	76
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	<b>500</b>	28	339	133	491	9
P	Erziehung und Unterricht	<b>287</b>	12	193	82	261	26
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	<b>1.702</b>	153	1.186	363	1.582	120
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	<b>104</b>	*	73	*	91	13
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	<b>293</b>	28	212	53	263	*
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	<b>23</b>	-	*	*	*	*
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
	Sonstiges/Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	*	-	*	-	*	-
	Produzierendes Gewerbe (B-F)	<b>1.722</b>	89	1.361	272	1.548	*
	Dienstleistungsbereich (G-U)	<b>7.351</b>	650	5.325	1.376	6.644	704

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert. Gleiches gilt, wenn eine Region oder ein Wirtschaftszweig 1 oder 2 Betriebe aufweist oder einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich vereint, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall). In Fällen, in denen Werte von Null eine Information über den Merkmalsträger offen legen, werden auch diese Nullwerte anonymisiert.

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SvB) am Arbeitsort (AO) nach ausgewählten Merkmalen, Düsseldorf, Februar 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit / Statistik-Service West, Regionaldirektion NRW, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**IV. 4 Pendler****IV. 4.1 Berufseinpendler, innergemeindliche Berufspendler, Berufsauspendler (Tagespendler)**

am 30.06. des Jahres				Pendler					
Jahr	Bevölkerungsstand	Erwerbstätige	Tagbevölkerung	Berufseinpendler* (Tagespendler)		Berufsauspendler*** (Tagespendler)		Innergemeindliche Berufspendler**	
				insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich
****									
06.06.1961				4.698	.	4.558	.	.	.
27.05.1970				5.632	.	7.358	.	.	.
25.05.1987				8.133	.	13.184	.	9.111	.
<b>1998</b>				14.033	.	14.628	.	9.236	.
<b>2000</b>				15.320	.	15.463	.	9.224	.
2002				18.631	.	17.563	.	10.458	.
2004				19.299	.	18.146	.	10.040	.
2006				20.193	.	19.091	.	9.838	.
2008				20.493	.	19.613	.	9.524	.
<b>2010</b>				18.985	7.451	17.915	8.270	9.389	5.023
2011				19.032	7.406	18.275	8.393	9.335	4.934
2012				18.233	7.292	18.713	8.650	9.357	4.980
2013				18.466	7.378	18.947	8.750	9.377	4.391
2014				18.789	7.526	19.323	8.947	9.371	4.974
<b>2015</b>	<b>54.881</b>	28.759	55.524	<b>19.927</b>	<b>7.942</b>	<b>19.284</b>	<b>8.940</b>	<b>9.475</b>	<b>5.012</b>

\* Berufseinpendler: von außerhalb Hildens Gemeindegrenzen

\*\* innergemeindliche Berufspendler: Wohn- und Arbeits-/Ausbildungsort befinden sich in Hilden

\*\*\* Berufsauspendler: über Hildens Gemeindegrenzen hinaus

\*\*\*\* Volkszählungsergebnisse

Zitierhinweis: ---auf Basis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA), Statistik-Service West---  
193-A-02ir und 193-A-12ir und 193-A-03ir und 193-A-13ir und 193-A-05ir und 193-A-15ir und 193-A-23ir

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik,  
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf,  
Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, http://www.it.nrw.de

## IV. 4.2 Berufspendler nach Wirtschaftsbereich, Stellung im Beruf und Altersgruppen

Berufspendler	zum 30.06.2015		zum 30.06.2014		zum 30.06.2013	
	Berufseinpender	Berufsauspendler	Berufseinpender	Berufsauspendler	Berufseinpender	Berufsauspendler
<b>insgesamt</b>	<b>19.927</b>	<b>19.284</b>	<b>18.466</b>	<b>18.947</b>	<b>18.466</b>	<b>18.947</b>
männlich	11.985	10.344	11.088	10.197	11.088	10.197
weiblich	7.942	8.940	7.378	8.750	7.378	8.750
<b><u>davon nach</u></b> <b>    Wirtschaftsbereichen</b>						
Produzierendes Gewerbe	<b>7.342</b>	<b>5.225</b>	<b>6.671</b>	<b>5.271</b>	<b>6.671</b>	<b>5.271</b>
männlich	5.254	3.679	4.698	3.765	4.698	3.765
weiblich	2.088	1.546	1.973	1.506	1.973	1.506
Dienstleistungsgewerbe	<b>12.585</b>	<b>14.059</b>	<b>11.795</b>	<b>13.676</b>	<b>11.795</b>	<b>13.676</b>
männlich	6.731	6.665	6.390	6.432	6.390	6.432
weiblich	5.854	7.394	5.405	7.244	5.405	7.244
<b><u>davon nach</u></b> <b>    Stellung im Beruf</b>						
Beschäftigte	<b>17.586</b>	<b>16.730</b>	<b>16.215</b>	<b>16.294</b>	<b>16.215</b>	<b>16.294</b>
männlich	10.502	8.886	9.645	8.687	9.645	8.687
weiblich	7.084	7.844	6.570	7.607	6.570	7.607
Beamte	<b>958</b>	<b>1.027</b>	<b>853</b>	<b>1.062</b>	<b>853</b>	<b>1.062</b>
männlich	577	506	498	539	498	539
weiblich	381	521	355	523	355	523
Auszubildende	<b>504</b>	<b>516</b>	<b>543</b>	<b>580</b>	<b>543</b>	<b>580</b>
männlich	294	269	343	288	343	288
weiblich	210	247	200	292	200	292
Selbständige	<b>879</b>	<b>1.011</b>	<b>855</b>	<b>1.011</b>	<b>855</b>	<b>1.011</b>
männlich	612	683	602	683	602	683
weiblich	267	328	253	328	253	328
<b><u>davon nach</u></b> <b>    Altersgruppen</b>						
<b>unter 25 Jahre</b>	1.582	1.536	1.452	1.542	1.452	1.542
<b>25 bis unter 35 Jahre</b>	4.385	3.942	4.040	3.736	4.040	3.736
<b>35 bis unter 45 Jahre</b>	4.718	3.985	4.673	4.278	4.673	4.278
45 bis unter 65 Jahre	-	-	8.170	9.286	8.170	9.286
<b>45 bis unter 55 Jahre</b>	6.016	6.140	-	-	-	-
<b>55 bis unter 65 Jahre</b>	3.066	3.524	-	-	-	-
<b>65 Jahre und mehr</b>	160	157	131	102	131	102

Zitierhinweis: ---auf Basis der Statistik der Bundesagentur für Arbeit (BA), Statistik-Service West---  
193-A-02ir und 193-A-12ir und 193-A-03ir und 193-A-13ir und 193-A-05ir und 193-A-15ir und 193-A-23ir  
Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik,  
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf,  
Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

**IV. 5 Berufsausbildungsmarkt**

am Ende des <b>Berichtsjahres</b> (Monat September)	<b>Berufsausbildungsmarkt</b> Geschäftsstelle Hilden mit den Städten Hilden und Haan				
	<b>Berufsausbildungsstellen</b>		<b>Bewerber und Bewerberinnen für Berufsausbildungsstellen</b>		<b>Angebot und Nachfrage</b>
	seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres	<b>darunter</b>	seit Beginn des jeweiligen Berichtsjahres	<b>darunter</b>	<u>Relation:</u> Stellen / Bewerber/innen
	<b>gemeldete</b> Berufsausbildungsstellen	<b>unbesetzte</b> gemeldete Berufsausbildungsstellen	<b>gemeldete</b> Bewerber/innen	<b>unversorgte</b> Bewerber/innen	auf 1 Bewerber bzw. Bewerberin kommen ... <b>Ba-Stellen</b>
1990/1991	567	138	448	9	1,27
1991/1992	680	133	443	11	1,54
1992/1993	639	97	475	14	1,35
1993/1994	531	46	446	12	1,19
1994/1995	495	37	474	18	1,04
1995/1996	530	45	475	18	1,12
1996/1997	508	42	546	37	0,93
1997/1998	477	45	545	18	0,88
1998/1999	571	24	538	14	1,06
1999/2000	537	15	516	8	1,04
2000/2001	536	14	473	3	1,14
2001/2002	511	9	450	7	1,14
2002/2003	486	20	493	8	0,99
2003/2004	480	29	628	21	0,76
2004/2005	484	16	485	22	1,00
2005/2006	503	11	539	6	0,93
2006/2007	530	5	546	13	0,97
2007/2008	591	11	515	3	1,15
2008/2009	484	4	457	7	1,06
2009/2010	485	14	422	7	1,15
2010/2011	530	30	415	10	1,28
2011/2012	455	21	404	15	1,13
2012/2013	428	16	420	15	1,02
2013/2014	456	26	501	12	0,91
<b>2014/2015</b>	<b>509</b>	<b>49</b>	<b>454</b>	<b>21</b>	<b>1,12</b>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen – Ausbildungsstellenmarkt / Bewerber und Berufsausbildungsstellen / Region Geschäftsstelle Hilden / September 2017 (Gebietsstand Oktober 2017)

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**IV. 6 Arbeitslosigkeit**

Die **Arbeitslosigkeit** ist im Sozialgesetzbuch (SGB) definiert. Dort heißt es im § 16 Absatz 1 SGB III:

**Arbeitslose** sind Personen, die -wie beim Anspruch auf Arbeitslosengeld- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit zur Verfügung stehen und sich bei der Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben.

**IV. 6.1 Arbeitslose im Kreis Mettmann: Quoten in den Geschäftsstellen seit 2000**

zum 30.06. und 31.12. des Jahres	Geschäftsstellen					Hauptagentur Düsseldorf	Arbeitsamts- Bezirk insgesamt
	Hilden Städte Hilden + Haan	Benrath <sup>1)</sup>	Langenfeld	Mettmann	Ratingen		
<b>2000</b>							
30.06./31.12.	6,2 / 6,0	11,3 / 10,8	7,7 / 7,6	6,1 / 6,0	7,1 / 6,8	10,8 / 9,9	9,3 / 8,8
<b>2001</b>							
30.06./31.12.*	5,7 / 6,1	10,6 / 10,9	7,3 / 7,9	5,6 / 6,2	6,8 / 7,2	9,6 / 10,3	8,5 / 9,1
30.06./31.12.**	5,5	10,1	7,3	5,7	6,5	9,0	8,1
<b>2002</b>							
30.06./31.12.	5,4 / 5,9	8,3 / 8,6	6,9 / 7,0	5,6 / 6,0	6,8 / 6,8	8,8 / 9,2	7,8 / 8,1
<b>2003</b>							
30.06./31.12.	6,0 / 6,2	8,2 / 8,4	6,7 / 7,2	6,5 / 7,0	6,8 / 6,9	9,7 / 10,1	8,3 / 8,7
<b>2004</b>							
30.06./31.12.	6,3 / 6,2	8,7 / 8,6	7,6 / 7,3	7,0 / 7,1	7,3 / 7,3	10,1 / 9,9	8,8 / 8,6
<b>2005</b>							
30.06./31.12.	7,5 / 7,5	10,9 / 11,6	9,3 / 9,0	8,4 / 8,2	8,3 / 8,5	12,1 / 12,7	10,5 / 10,9
<b>2006</b>							
30.06./31.12.	7,6 / 7,0	- <sup>1)</sup>	8,4 / 7,6	8,4 / 7,6	8,7 / 7,2	12,0 / 10,9	10,6 / 9,6
<b>2007</b>							
30.06./31.12.	7,1 / 5,9	- <sup>1)</sup>	7,2 / 5,7	7,6 / 6,8	6,6 / 6,5	10,8 / 9,7	9,4 / 8,4
<b>2008</b>							
30.06./31.12.	6,1 / 5,9	- <sup>1)</sup>	5,7 / 5,8	7,1 / 7,2	6,6 / 6,2	9,7 / 9,1	8,4 / 8,1
<b>2009</b>							
30.06./31.12.	6,7 / 6,7	- <sup>1)</sup>	6,7 / 6,5	8,0 / 8,2	6,6 / 6,2	9,6 / 9,2	8,6 / 8,3
<b>2010</b>							
30.06./31.12.	6,7 / 5,9	- <sup>1)</sup>	6,0 / 5,4	7,9 / 7,8	6,2 / 6,1	9,5 / 9,2	8,4 / 8,1
<b>2011</b>							
30.06./31.12.	5,9 / 5,7	- <sup>1)</sup>	5,4 / 5,3	7,9 / 7,2	6,4 / 6,0	9,0 / 8,4	8,0 / 7,5
<b>2012</b>							
30.06./31.12.	6,2 / 6,3	- <sup>1)</sup>	6,0 / 6,1	7,9 / 7,6	6,4 / 6,3	8,8 / .	8,0 / .

**Fortsetzung** - siehe nächste Seite

\* 30.06./31.12.2001 abhängige zivile Erwerbspersonen

\*\* 30.06./31.12.2001 alle zivilen Erwerbspersonen

Um Vergleiche mit dem Bundesgebiet zu ermöglichen, bezieht sich ab September 2001 bei allen Arbeitsämtern in NRW die Arbeitslosenquote auf alle zivilen Erwerbspersonen; bis August 2001 auf abhängige zivile Erwerbspersonen. Für den 31.12.2001 wurden beide Zahlen angegeben.

Geschäftsstelle Hilden: Städte Hilden und Haan

Geschäftsstelle Benrath <sup>1)</sup>: bis 05-2006 Düsseldorf-Benrath und Düsseldorfer Süden  
ab 06-2006 Geschäftsstelle Benrath in der Hauptagentur Düsseldorf

Geschäftsstelle Langenfeld: Städte Langenfeld und Monheim am Rhein

Geschäftsstelle Mettmann: Städte Mettmann und Erkrath

**Fortsetzung: V. 6.1 Arbeitslose im Kreis Mettmann: Quoten in den Geschäftsstellen seit 2000**

Im Rahmen der Neuorganisation der Bundesagentur für Arbeit änderten sich die Gebietszuschnitte. Dadurch erhielten einzelne Arbeitsagenturen einen kreisscharfen Zuschnitt, das heißt jedes Agenturgebiet umfasst seit 01.01.2013 genau einen oder mehrere Kreise. Die Agentur für Arbeit Mettmann informiert über den gesamten Arbeitsmarkt des Kreises Mettmann.

zum 30.06. und 31.12.  des Jahres	Arbeitslosen-Quoten im Kreis Mettmann					Kreis Mettmann
	in den Geschäftsstellen					
	Hilden	Langenfeld	Mettmann	Ratingen	Velbert	
	mit den Städten					
	Haan und Hilden	Langenfeld und Monheim a.R.	Erkrath und Mettmann	Ratingen	Heiligenhaus und Velbert und Wülfrath	insgesamt
	%	%	%	%	%	%
<b>2013</b> 30.06. / 31.12.	6,7 / 6,5	6,5 / 6,3	7,8 / 7,6	6,6 / 6,6	7,9 / 7,6	<b>7,2 / 6,9</b>
<b>2014</b> 30.06. / 31.12.	6,3 / 6,0	6,4 / 6,1	7,6 / 7,1	6,8 / 6,5	7,3 / 7,2	<b>6,9 / 6,6</b>
<b>2015</b> 30.06. / 31.12.	6,2 / 6,0	6,2 / 5,9	7,2 / 7,0	6,7 / 6,4	7,2 / 6,9	<b>6,7 / 6,4</b>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote – Personengruppen- / Zeitreihen, Düsseldorf, März 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**IV. 6.2 Arbeitslose im Kreis Mettmann und in der Stadt Hilden**

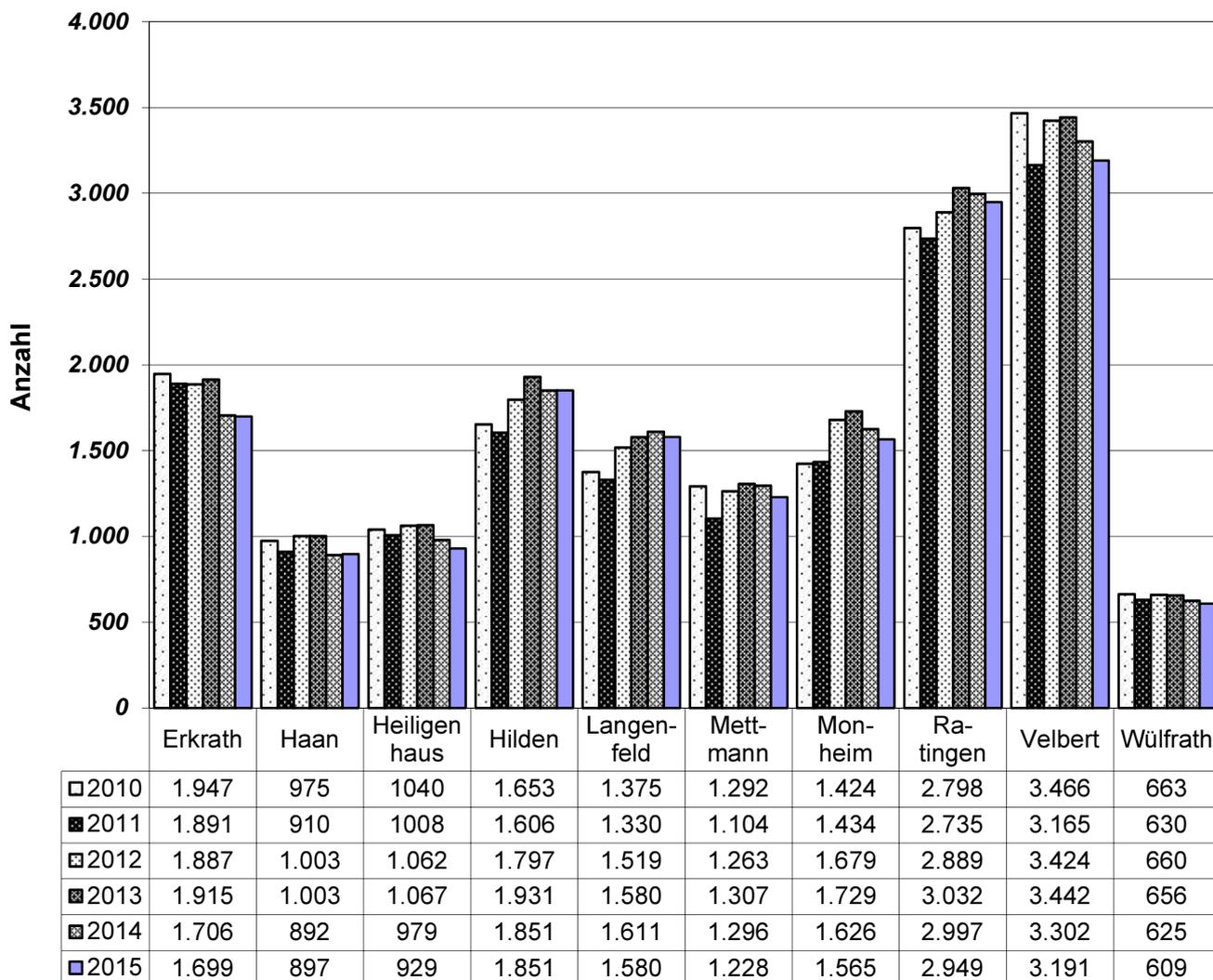
am 30.06. und am 31.12.  des Jahres	Arbeitslose Personen						Arbeitslosen- quoten	
	insgesamt	davon					Kreis ME	Stadt Hilden
		im Kreis Mettmann		in der Stadt Hilden	in der Stadt Hilden			
		Männer	Frauen		Männer	Frauen		
<b>2015</b> 30.06.	<b>17.183</b>	9.347	7.836	<b>1.917</b>	1.013	904	6,7 %	6,4 %
31.12.	<b>16.498</b>	8.983	7.515	<b>1.851</b>	970	881	6,4 %	6,1 %

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote – Personengruppen- / Zeitreihen, Düsseldorf, März 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**IV. 6.3 Arbeitslose im Kreis Mettmann: Anzahl in den 10 Städten; 2010-2015 -Grafik**

**Kreis Mettmann mit folgenden 10 Städten:**  
 Haan, Hilden, Langenfeld, Monheim am Rhein,  
 Erkrath, Mettmann, Ratingen, Heiligenhaus, Velbert und Wülfrath



Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote – Personengruppen- / Zeitreihen, Düsseldorf, März 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**IV. 6.4 Arbeitslose in den Städten Haan und Hilden; 2010-2014**

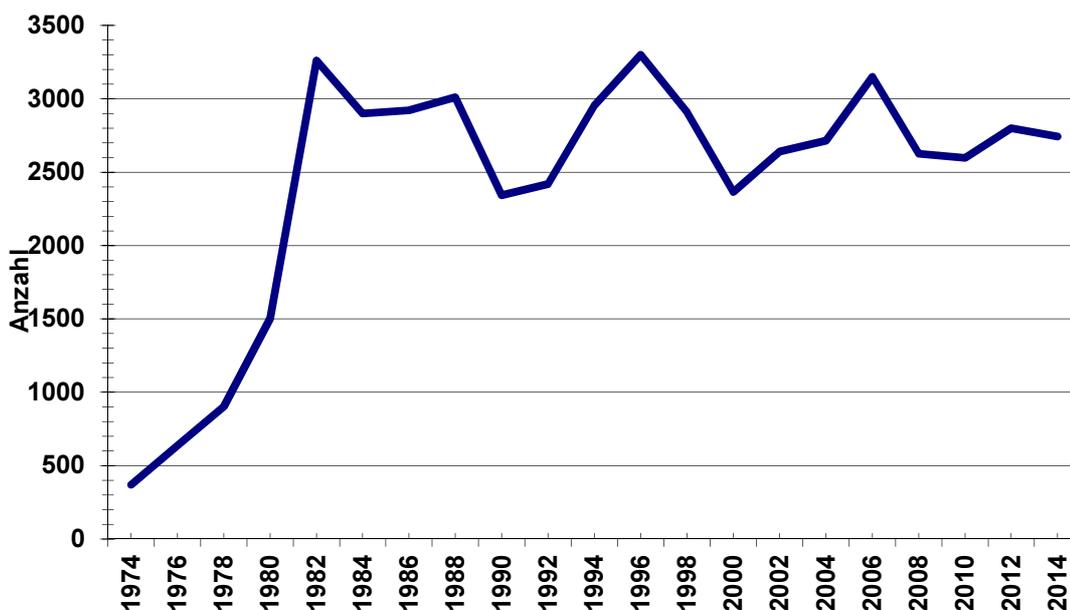
im Jahr	Arbeitslose Personen in den Städten Haan und Hilden (Geschäftsstelle Hilden)								gemeldete offene Arbeitsstellen
	insg.	davon		unter 20 Jahre	55 Jahre und älter	Ausländer	Langzeit-arbeitslose	Schwer-behinderte	
		Männer	Frauen						
<b>2010</b>									
30.06.	<b>2.947</b>	1.592	1.355	39	489	623	1.270	137	575
31.12.	<b>2.598</b>	1.379	1.219	34	464	525	1.121	137	542
<b>2011</b>									
30.06.	<b>2.557</b>	1.322	1.235	31	477	561	1.057	143	512
31.12.	<b>2.496</b>	1.297	1.199	31	455	571	1.018	148	652
<b>2012</b>									
30.06.	<b>2.735</b>	1.443	1.292	43	501	626	1.161	161	575
31.12.	<b>2.799</b>	1.466	1.333	39	553	611	1.225	182	.
<b>2013</b>									
30.06.	<b>3.040</b>	1.628	1.412	28	642	653	1.332	167	508
31.12.	<b>2.932</b>	1.562	1.370	24	631	626	1.276	159	503
<b>2014</b>									
30.06.	<b>2.866</b>	1.512	1.354	29	651	623	1.226	156	618
31.12.	<b>2.743</b>	1.454	1.289	22	622	609	1.130	171	538

Zitierhinweis: Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote, Nürnberg, Dezember 2014

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**IV. 6.5 Arbeitslose in den Städten Haan und Hilden: 1974-2014 -Grafik**

**Arbeitslose Personen in den Städte Haan und Hilden  
(Geschäftsstelle Hilden) 1974-2014**



Zitierhinweis: Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote, Nürnberg, Dezember 2014

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

## IV. 6.6 Arbeitslose in den Städten Haan und Hilden: nach SGB III und SGB II; 2010-2014

		<b>Arbeitslose Personen*</b> in den Städten Haan und Hilden (Geschäftsstelle Hilden)						
im Dezember des  Jahres	gegliedert nach Leistungsbezug  bzw. nach den Rechtskreisen SGB III + SGB II	insgesamt	darunter					
			Männer	Ausländer	unter 25 Jahre	55 Jahre bis unter 65 Jahre	Langzeit- arbeitslose	Schwer- behinderte
<b>absolut</b>								
2010	SGB III	782	451	91	68	250	111	59
	SGB II	1.816	928	434	156	214	1.010	78
2012	SGB III	854	466	105	86	240*	108	64
	SGB II	1.945	1.000	506	138	313*	1.117	118
2014	SGB III	832	461	108	75	70	111	58
	SGB II	1.911	993	501	85	352	1.019	113

## Fortsetzung

im Dezember des  Jahres	gegliedert nach Leistungsbezug  bzw. nach den Rechtskreisen SGB III + SGB II	insgesamt	darunter					
			Männer	Ausländer	unter 25 Jahre	55 Jahre bis unter 65 Jahre	Langzeit- arbeitslose	Schwer- behinderte
<b>Absolut – Angabe in %</b>								
2010	SGB III	100 %	57,7	11,6	8,7	32,0	14,2	7,5
	SGB II	100 %	51,1	23,9	8,6	11,8	55,6	4,3
2012	SGB III	100 %	54,6	12,3	10,1	28,1*	12,6	7,5
	SGB II	100 %	51,4	26,0	7,1	16,1*	57,4	6,1
2014	SGB III	100 %	55,4	13,0	9,0	32,5	13,3	7,0
	SGB II	100 %	52,0	26,2	8,5	35,2	10,2	5,9

\* arbeitslose Personen, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) erhalten;  
entweder nach dem Rechtskreis SGB III oder nach SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende)

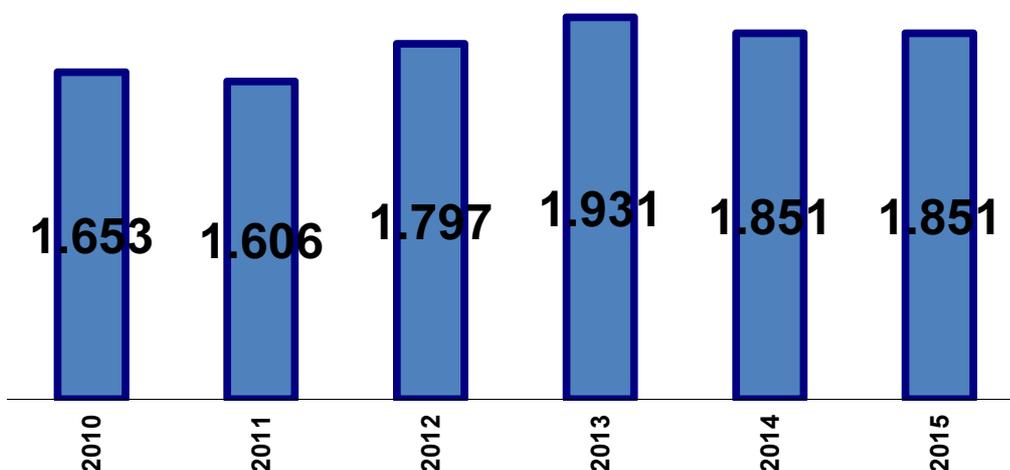
Zitierhinweis: Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2014

Der Arbeitsmarkt in Zahlen, Zugang, Bestand und Abgang an Arbeitslosen, Düsseldorf, Dezember 2014

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

#### IV. 6.7 Arbeitslose in Hilden: 2010-2015 -Grafik

Anzahl der Arbeitslosen in Hilden  
2010-2015



Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote – Personengruppen- / Zeitreihen, Düsseldorf, März 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

#### IV. 6.8 Arbeitslose in Hilden: ab dem Jahr 2015

im Jahr	Arbeitslose in Hilden									gemeldete offene Arbeitsstellen
	Arbeitslosen-Quote	insg.	davon						Schwer-behindert	
			Männer	Frauen	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeit-arbeitslos		
<b>2015</b>										
am										
30.06.	6,4 %	<b>1.917</b>	1.013	904	430	132	465	794	124	355
31.12.	6,1 %	<b>1.851</b>	970	881	422	116	456	786	121	335

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote – Personengruppen- / Zeitreihen, Düsseldorf, März 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

#### IV. 6.9 Arbeitslose in Hilden: nach Strukturmerkmalen sowie Arbeitslosenquote und offene Arbeitsstellen

2015	Arbeitslose in Hilden											
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
<b>insgesamt</b>	1.933	1.988	1.963	1.948	1.949	<b>1.917</b>	1.953	1.936	1.876	1.862	1.823	<b>1.851</b>
Männer	1.054	1.070	1.042	1.059	1.046	<b>1.013</b>	1.041	1.030	978	974	943	<b>970</b>
Frauen	879	918	921	889	903	<b>904</b>	912	906	898	888	880	<b>881</b>
15 bis unter 25 Jahre	111	123	122	127	124	<b>132</b>	165	146	119	108	108	<b>116</b>
25 bis unter 35 Jahre	474	494	495	464	464	<b>458</b>	458	459	451	453	427	<b>437</b>
35 bis unter 45 Jahre	403	391	390	390	394	<b>386</b>	393	390	396	382	370	<b>379</b>
45 bis unter 55 Jahre	496	514	506	507	497	<b>476</b>	475	482	452	464	458	<b>463</b>
55 Jahre und älter	449	466	450	460	470	<b>465</b>	462	459	458	455	460	<b>456</b>
Ausländer	440	446	450	452	441	<b>430</b>	441	434	424	437	416	<b>422</b>
Langzeit- arbeitslos	766	766	754	771	789	<b>794</b>	798	800	796	790	771	<b>786</b>
Schwer- behindert	119	131	124	130	132	<b>124</b>	124	119	123	127	128	<b>121</b>
Arbeitslosen- quote*	6,5%	6,6%	6,6%	6,5%	6,5%	6,4%	6,5%	6,4%	6,2%	6,2%	6,1%	6,1%
gemeldete offene Arbeits- stellen	358	382	398	373	349	<b>355</b>	425	446	392	395	364	<b>335</b>

\* Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen  
Erwerbspersonen = Abhängige, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige

Zitierhinweis „Arbeitslose“: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Arbeitsmarkt in Zahlen, Bestand an Arbeitslosen nach Strukturmerkmalen – Gemeindedaten (Zeitreihe Monatszahlen), Düsseldorf, April 2018

Zitierhinweis „Arbeitslosenquote“: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote – Personengruppen- / Zeitreihen, Düsseldorf, März 2018

Zitierhinweis „Arbeitsstellen“: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Statistik-Service West / Auftragsnummer 265696 / Erstellungsdatum: 14.05.2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de>

## IV. 6.10 Arbeitslose in Hilden: absolut, absolut in % und nach SGB III und II ab dem Jahr 2015

		Arbeitslose* in Hilden							
am Ende des Jahres	nach Leistungsbezug bzw. nach den Rechtskreisen	insgesamt	darunter						
			Männer	Frauen	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeitarbeitslose	Schwerbehinderte
		<u>absolut</u>							
<b>2015</b>	<b>insgesamt</b>	<b>1.851</b>	<b>970</b>	<b>881</b>	<b>422</b>	<b>116</b>	<b>456</b>	<b>786</b>	<b>121</b>
	davon:								
	SGB III	548	304	244	72	42	188	79	49
	SGB II	1.303	666	637	350	74	268	707	72

## Fortsetzung

		Arbeitslose* in Hilden - Angabe in %							
am Ende des Jahres	nach Leistungsbezug bzw. nach den Rechtskreisen	insgesamt	darunter						
			Männer	Frauen	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Langzeitarbeitslose	Schwerbehinderte
		<u>absolut</u> <u>Angabe in %</u>							
<b>2015</b>	<b>insgesamt</b>	<b>100 %</b>	<b>52,40</b>	<b>47,60</b>	<b>22,79</b>	<b>6,27</b>	<b>24,63</b>	<b>42,46</b>	<b>6,64</b>
	davon:								
	SGB III	100 %	55,47	44,53	13,14	7,66	34,31	14,42	8,94
	SGB II	100 %	51,11	48,89	26,86	5,68	20,57	54,26	5,53

\* arbeitslose Personen, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) erhalten; entweder nach dem Rechtskreis SGB III oder nach dem Rechtskreis SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende)

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote – Personengruppen- / Zeitreihen, Düsseldorf, April 2018

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service West, Josef-Gockeln-Straße 7, 40474 Düsseldorf, Telefon 0211 4306-331, Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de, <http://statistik.arbeitsagentur.de> und eigene Berechnung

## IV. 6.11 Arbeitslose in Hilden: nach SGB III bzw. SGB II

2015	Arbeitslose in Hilden nach SGB III bzw. SGB II											
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
<b>SGB III insg.</b>	630	675	663	634	599	<b>567</b>	622	604	569	555	526	<b>548</b>
Männer	378	391	376	365	334	<b>306</b>	346	344	307	303	282	<b>304</b>
Frauen	252	284	287	269	265	<b>261</b>	276	260	262	252	244	<b>244</b>
15 bis unter 25 Jahre	51	58	55	54	44	<b>49</b>	87	68	52	47	37	<b>42</b>
25 bis unter 35 Jahre	150	158	155	128	119	<b>116</b>	117	113	117	114	105	<b>111</b>
35 bis unter 45 Jahre	98	108	113	106	104	<b>94</b>	96	91	91	79	71	<b>80</b>
45 bis unter 55 Jahre	138	150	140	139	129	<b>116</b>	119	128	110	120	122	<b>127</b>
55 Jahre und älter	193	201	200	207	203	<b>192</b>	203	204	199	195	191	<b>188</b>
Ausländer	86	84	89	86	74	<b>73</b>	83	82	86	89	76	<b>72</b>
Langzeit- arbeitslos	97	98	93	100	99	<b>91</b>	95	97	91	87	81	<b>79</b>
Schwer- behindert	43	47	43	45	46	<b>41</b>	43	43	47	50	50	<b>49</b>
<b>SGB II insg.</b>	1.303	1.313	1.300	1.314	1.350	<b>1.350</b>	1.331	1.332	1.307	1.307	1.297	<b>1.303</b>
Männer	676	679	666	694	712	<b>707</b>	695	686	671	671	661	<b>666</b>
Frauen	627	634	634	620	638	<b>643</b>	636	646	636	636	636	<b>637</b>
15 bis unter 25 Jahre	60	65	67	73	80	<b>83</b>	78	78	67	61	71	<b>74</b>
25 bis unter 35 Jahre	324	336	340	336	345	<b>342</b>	341	346	334	339	322	<b>326</b>
35 bis unter 45 Jahre	305	283	277	284	290	<b>292</b>	297	299	305	303	299	<b>299</b>
45 bis unter 55 Jahre	358	364	366	368	368	<b>360</b>	356	354	342	344	336	<b>336</b>
55 Jahre und älter	256	265	250	253	267	<b>273</b>	259	255	259	260	269	<b>268</b>
Ausländer	354	362	361	366	367	<b>357</b>	358	352	338	348	340	<b>350</b>
Langzeit- arbeitslos	669	668	661	671	690	<b>703</b>	703	703	705	703	690	<b>707</b>
Schwer- behindert	76	84	81	85	86	<b>83</b>	81	76	76	77	78	<b>72</b>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit / Tabellen, Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote – Personengruppen- / Zeitreihen, Düsseldorf, März 2018

## IV. 7 Stadtentwässerung

### Grundsätzliches zur Hildener Stadtentwässerung:

Die Stadt Hilden entwässert den größten Teil des Stadtgebietes im Trennsystem; das heißt, dass das anfallende Schmutz- und Regenwasser getrennt in dafür vorgesehene Schmutzwasser- und Regenwasserkanäle abgeleitet wird. Beim Mischsystem wird das Schmutz- und Regenwasser in einen gemeinsamen Kanal abgeleitet. Das Schmutzwasser (ca. 3,0 Millionen cbm/pro Jahr) wird zu den Kläranlagen an der Düsseldorfer Straße und Solingen-Ohligs transportiert und vollbiologisch gereinigt, bevor es in die Itter geleitet wird. Das Regenwasser wird über die Regenwasserkanäle den einzelnen Gewässern (u.a. Itter, Bruchhaus-Garatherbach, Hoxbach, Kniebach) zugeleitet. Je nach Einzugsgebiet (Gewerbe- oder Wohngebiet) wird das Regenwasser vor der Einleitung in die Regenbecken mechanisch gereinigt oder zurückgehalten. Hierfür gibt es unterschiedliche Beckenarten.

Jahr	Länge der Regenwasserkanäle	Länge der Schmutzwasserkanäle	Länge der Mischwasserkanäle	vorhandene Schmutzwasserhebewerke	vorhandene Regenwasserpumpstationen	bis 1992 vorhandene Regenwasserbecken*	seit 1993 vorhandene kombinierte Regenklär- + Regenrückhaltebecken*	seit 1993 vorhandene Regenrückhaltebecken*	bis 2005 vorhandene Mischwasserbecken**
	m	m	m	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>1990</b>	132.264	120.445	2.982	3	9	4	-	-	1
1993	133.882	122.590	2.981	4	6	*)	9	3	2
<b>1995</b>	134.483	124.062	4.121	4	6		11	3	2
1996	137.599	124.763	4.121	4	6		11	3	2
1997	137.959	125.006	4.121	4	6		11	3	2
1998	138.775	126.303	4.334	2	6		11	3	2
1999	138.623	126.563	5.605	2	6		11	3	2
<b>2000</b>	138.082	127.571	5.605	2	6		11	3	2
2001	138.675	127.610	6.070	2	6		11	3	2
2002	138.290	126.942	6.635	2	6		11	3	2
2003	139.341	127.415	6.635	2	6		11	3	2
2004	138.824	127.658	6.638	2	6		11	3	2
<b>2005</b>	140.644	127.495	7.003	2	6		11	3	1
2006	140.602	128.175	7.003	2	6		11	3	**) )
2007	143.410	129.215	7.003	2	6		11	3	
2008	143.560	129.230	7.003	2	6		11	3	
2009	144.930	130.077	6.713	2	6		11	3	
<b>2010</b>	144.947	130.059	6.697	2	6		11	3	
2011	145.434	130.015	6.697	2	6		11	3	
2012	145.436	131.547	6.708	2	6		11	3	
2013	145.319	131.475	6.711	2	6		11	3	
2014	145.404	131.089	6.720	2	6		11	3	
<b>2015</b>	144.938	129.017	6.720	2	6		11	3	

\* bis 1992: „Regenwasserbecken“ (=Oberbegriff)

ab 1993: Unterteilung der „Regenwasserbecken“ (=Oberbegriff)

in „Kombinierte Regenklär- und Regenrückhalte-Becken“ und „Regenrückhaltebecken“

\*\* seit 2006 Mischwasserbecken im Betrieb des Bergisch-Rheinischen-Wasserverbandes (WRW)

Quelle: Amt 66.2 der Stadt Hilden, Tiefbau- und Grünflächenamt, SG Stadtentwässerung

**IV. 8 Abfallbeseitigung****IV. 8.1 Müll aus Haushalte; Gesamt-/ Haus-/ Sperrmüll und Schadstoffe seit 1980**

Jahr	Einwohner	Gesamtmüll		Hausmüll		Sperrmüll		Schadstoffe aus Haushalte	
		Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einw.						
<b>1980</b>	53.343	<b>14.226</b>	266,7	13.520	253,5	706	13,2	-	-
<b>1985</b>	53.413	<b>18.184</b>	340,0	17.039	318,0	492	9,2	-	-
<b>1990</b>	54.782	<b>23.891</b>	436,1	19.540	356,7	985	18,0	70	1,3
1991	55.189	<b>23.900</b>	433,1	19.080	345,7	1.198	21,7	65	1,2
1992	55.478	<b>24.137</b>	435,1	18.056	325,5	1.301	23,4	57	1,0
1993	55.296	<b>24.888</b>	450,1	16.502	298,4	1.527	27,6	55	1,0
1994	55.222	<b>25.617</b>	463,9	16.549	299,7	1.597	28,9	62	1,1
<b>1995</b>	55.086	<b>25.932</b>	470,8	16.044	291,3	1.886	34,2	59	1,1
1996	55.002	<b>25.805</b>	469,2	13.127	238,5	1.814	33,0	60	1,1
1997	55.386	<b>26.593</b>	480,1	12.880	233,1	1.895	34,3	47	0,9
1998	55.621	<b>27.001</b>	485,5	13.018	234,1	1.355	24,4	36	0,7
1999	56.271	<b>28.315</b>	503,2	13.297	236,3	1.145	20,4	29	0,5
<b>2000</b>	56.412	<b>29.279</b>	519,0	13.725	243,3	1.225	21,7	25	0,4
2001	56.615	<b>28.997</b>	512,2	13.424	237,1	1.215	21,5	21	0,4
2002	56.753	<b>28.626</b>	504,4	13.431	236,7	1.137	20,0	21	0,4
2003	56.651	<b>27.474</b>	485,0	13.018	229,8	1.114	19,7	18	0,3
2004	56.524	<b>28.489</b>	504,0	12.920	227,9	1.138	20,1	21	0,4
<b>2005</b>	56.545	<b>28.265</b>	499,9	12.716	224,3	1.276	22,5	21	0,4
2006	56.326	<b>28.138</b>	499,6	12.749	224,9	1.326	23,4	24	0,4
2007	56.180	<b>28.293</b>	503,6	12.693	225,3	1.464	26,0	22	0,4
2008	55.961	<b>28.537</b>	510,0	12.938	231,1	1.203	21,5	20	0,4
2009	55.551	<b>28.275</b>	509,0	12.918	232,0	1.171	21,0	23	0,4
<b>2010</b>	55.441	<b>27.047</b>	487,9	12.563	226,7	1.168	21,1	20	0,4
2011	55.508	<b>28.035</b>	505,1	12.656	228,5	1.202	21,7	21	0,4
2012	54.736	<b>26.996</b>	493,2	12.078	216,8	1.085	19,5	22	0,4
2013	54.737	<b>26.532</b>	484,7	12.022	215,7	1.019	18,3	23	0,4
2014	54.894	<b>28.085</b>	511,6	12.064	219,8	1.084	19,7	22	0,4
<b>2015</b>	<b>55.185</b>	<b>27.763</b>	<b>503,1</b>	<b>12.170</b>	220,5	<b>1.181</b>	21,4	<b>20</b>	0,4

Quelle „Einwohnerzahlen“: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Quelle „Abfallbeseitigung“: Amt 68 der Stadt Hilden, Zentraler Bauhof

#### IV. 8.2 Müll aus Haushalte; Altpapier/-metall/-glas, Leichtstoffverpackungen, Bioabfälle seit 1980

Jahr	Altpapier		Altmetall aus Sperrmüll		Altglas		Leichtstoff- verpackungen* (gelber Sack)		Bioabfälle**	
	Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einw.	Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einw.	Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einw.	Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einw.	Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einw.
<b>1990</b>	1.652	30,2	250	4,6	1.222	22,3	-	-	172	3,1
1991	1.836	33,3	300	5,4	1.171	21,2	-	-	250	4,5
1992*	2.459	44,2	300	5,4	1.349	24,3	181*	3,2*	434	7,8
1993	3.409	61,7	250	4,5	1.569	28,4	1.051	19,0	525	9,5
1994	3.820	69,2	250	4,5	1.576	28,5	1.247	22,6	516*	9,3
<b>1995</b>	4.015	72,7	250	4,5	1.643	29,8	1.413	25,6	622*	11,3*
1996	4.118	74,8	250	4,6	1.702	30,9	1.227	22,3	3.507	63,7
1997	4.267	77,2	300	5,4	1.708	30,9	1.382	25,0	4.114	74,5
1998	4.499	80,9	313	5,6	1.760	31,7	1.385	24,9	4.071	73,2
1999	4.781	84,9	309	5,5	1.576	28,0	1.424	25,3	4.667	82,9
<b>2000</b>	5.111	90,6	311	5,5	1.678	29,7	1.594	28,3	4.415	78,3
2001	5.076	89,7	299	5,3	1.579	27,9	1.670	29,5	4.583	81,0
2002	4.847	85,4	305	5,4	1.396	24,6	1.578	27,8	4.888	86,1
2003	4.531	80,0	296	5,2	1.346	23,8	1.526	26,9	4.528	79,9
2004	4.800	84,9	245	4,3	1.297	22,9	1.879	33,2	4.985	88,2
<b>2005</b>	4.896	86,4	216	3,8	1.278	22,5	1.769	31,2	4.846	85,5
2006	5.081	89,6	197	3,5	1.406	24,8	1.516	26,7	4.510	79,5
2007	5.130	91,0	183	3,2	1.464	26,0	1.605	28,5	4.554	80,8
2008	5.070	90,6	134	2,4	1.491	26,6	1.864	33,3	4.547	81,2
2009	4.783	85,9	163	2,9	1.294	23,2	1.662	29,9	4.770	85,7
<b>2010</b>	4.774	86,1	129	2,3	1.266	22,8	1.544	27,9	4.307	77,7
2011	4.850	87,6	126	2,3	1.350	24,4	1.938	35,0	4.490	81,1
2012	4.727	84,9	106	1,9	1.310	23,5	1.871	33,6	4.526	81,2
2013	4.570	82,0	117	2,1	1.346	24,1	1.880	33,7	4.239	76,0
2014	4.452	81,1	138	2,5	1.326	24,2	1.974	36,0	5.724	104,3
<b>2015</b>	<b>4.342</b>	78,7	<b>153</b>	2,8	<b>1.322</b>	24,0	<b>1.966</b>	35,6	<b>5.311</b>	96,2

\* Leichtstoff-Verpackungen:  
in 1992 Erhebung der Menge nur in den Monaten Oktober, November, Dezember

\*\* Bioabfälle:  
bis 1994 ausschließlich Grünabfälle,  
ab 1995 inklusive Grünabfälle,  
ab 2014 inklusive Grünabfälle und Grünabfälle aus Parkanlagen und städtischen Friedhöfen

Einwohnerzahlen am 31.12.2015: **55.185**

Quelle „Einwohnerzahlen“: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Quelle „Abfallbeseitigung“: Amt 68 der Stadt Hilden, Zentraler Bauhof

**IV. 8.3 Müll aus Haushalte; Altholz, Altkleider, Elektronikschrott seit 2000**

Jahr	Altholz aus Sperrgut		Altkleider (Altkleidercontainer)		Elektronikschrott inklusive Kühlgeräte bzw. Kühlschränke	
	Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einwohner*	Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einwohner*	Tonnen (t) (1t=1.000kg)	kg pro Einwohner*
<b>2000</b>	874	15,5	253	4,5	68	1,2
<b>2005</b>	910	16,1	226	4,0	111	2,0
2006	948	16,7	259	4,6	219	3,9
2007	738	13,1	263	4,7	315	5,6
2008	808	14,4	269	4,8	347	6,2
2009	984	17,7	275	4,9	399	7,2
<b>2010</b>	807	14,6	259	4,7	323	5,8
2011	859	15,5	288	5,2	255	4,6
2012	777	13,9	271	4,9	223	4,0
2013	840	15,1	266	4,8	210	3,8
2014	773	14,1	269	4,9	255	4,6
<b>2015</b>	<b>749</b>	<b>13,6</b>	<b>266</b>	<b>4,8</b>	<b>283</b>	<b>5,1</b>

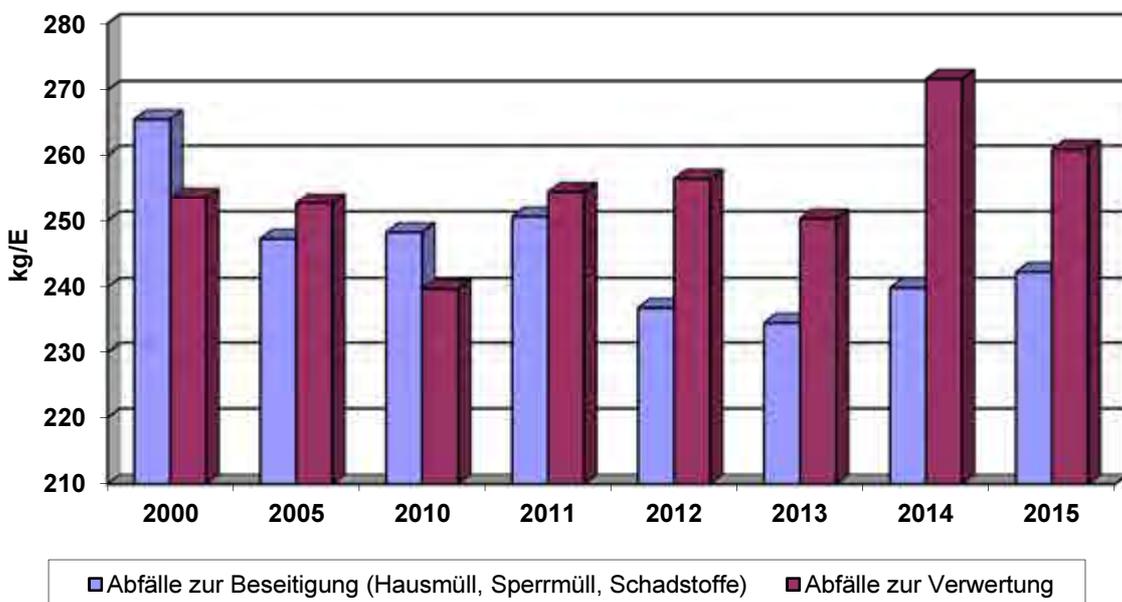
Einwohnerzahlen am 31.12.2015: **55.185**

Quelle „Einwohnerzahlen“: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik,

Quelle „Abfallbeseitigung“: Amt 68 der Stadt Hilden, Zentraler Bauhof

**IV. 8.4 Abfallmengenentwicklung seit 2000 -Grafik**

Abfallmengenentwicklung seit 2000 / Angabe in kg pro Einwohner



## IV. 9 Stadtwerke Hilden GmbH

## IV. 9.1 Übersicht der Jahresabsätze

Absatz im	<b>Strom</b>	<b>Gas</b>	<b>Wärme* (Gas)</b>	<b>Wasser</b>
<b>Jahr</b>	kWh	kWh	kWh	m <sup>3</sup>
<b>1980</b>	131.222.233	351.508.451	-	4.030.128
<b>1985</b>	146.968.113	359.088.810	-	3.888.393
<b>1990</b>	253.937.022	432.225.917	-	3.911.358
<b>1995</b>	277.019.923	498.552.560	-	3.753.158
1996	277.868.168	576.435.993	-	3.639.599
1997	284.359.780	529.596.050	-	3.627.473
1998	283.601.564	535.906.972	-	3.665.143
1999	294.216.024	516.247.833	-	3.579.771
<b>2000</b>	302.102.639	518.245.497	-	3.613.749
2001	311.496.778	549.383.308	-	3.687.166
2002	311.463.736	519.610.325	-	3.532.222
2003	297.090.240	522.139.596	-	3.521.204
2004	296.281.466	535.894.772	-	3.546.865
<b>2005</b>	292.334.587	503.595.208	-	3.470.317
2006	282.958.104	510.180.055	-	3.554.755
2007	241.128.626	456.836.692	-	3.340.022
2008	235.724.205	457.192.636	-	3.327.642
2009	293.909.509	455.569.194	-	3.288.073
<b>2010</b>	201.532.631	466.201.088	-	3.255.288
2011	203.803.214	383.350.526	-	3.300.628
2012	191.875.750	378.095.756	11.599.000	3.194.234
2013	188.228.836	384.284.309	16.518.090	3.232.916
2014	177.315.890	290.022.547	13.502.837	3.248.351
<b>2015</b>	171.937.003	322.808.146	14.242.923	3.295.387

\* Wärme (Gas): im Angebot der Stadtwerke seit dem Jahr 2012

Quelle: Stadtwerke Hilden GmbH, Am Feuerwehrhaus 1, 40724 Hilden, Telefon 02103 795-0, info@stadtwerke-hilden.de, www.stadtwerke-hilden.de

**IV. 9.2 Übersicht der aktuellen Fördermaßnahmen****Geschirrspülmaschine Energieklasse A+ oder besser**

Förderbetrag: aktuell 30 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit ca. 1996 insgesamt
Anzahl der Maschinen	4.030	367	4.397
SWH-Fördersumme	€ 104.165	€ 11.010	€ 115.175

**Kühl-/Gefriergerät oder Kühl-/Gefrierkombination Energieklasse A+ oder besser**

Förderbetrag: aktuell 30 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit ca. 1996 insgesamt
Anzahl der Geräte	9.589	702	10.291
SWH-Fördersumme	€ 304.918	€ 21.060	€ 325.978

**Waschmaschine Energieklasse A+ oder besser**

Förderbetrag: aktuell 30 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit ca. 1996 insgesamt
Anzahl der Maschinen	9.696	601	10.297
SWH-Fördersumme	€ 287.660	€ 18.030	€ 305.690

**Elektronisch geregelte Durchlauferhitzer 18, 21 oder 24 kW**

Förderbetrag: aktuell 30 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit ca. 1996 insgesamt
Anzahl der Durchlauferhitzer	2.979	67	3.046
SWH-Fördersumme	€ 217.516	€ 2.010	€ 219.526

**Elektro-Fahrrad**

Fördersumme: aktuell 50 €

(im Monat April 2013: 18 x € 50 als einmalige und zusätzliche Sonder-Förderung)

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit Beginn in 2013 insgesamt
Anzahl der Fahrräder	105	49	154
SWH-Fördersumme	€ 6.150	€ 2.450	€ 8.600

**Elektro-Kraftfahrzeug**

Förderbetrag: aktuell 500 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit Beginn in 2013 insgesamt
Anzahl der Fahrzeuge	3	6	9
SWH-Fördersumme	€ 1.500	€ 3.000	€ 4.500

**Elektro-Roller**

Förderbetrag: aktuell 100 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit Beginn in 2013 insgesamt
Anzahl der Fahrzeuge	-	1	1
SWH-Fördersumme	€ -	€ 100	€ 100

Fortsetzung – siehe nächste Seite

**Fortsetzung** - von vorheriger Seite**IV. 9.2 Übersicht der aktuellen Fördermaßnahmen****Erdgas-Check**

Förderbetrag: aktuell 30 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit Beginn in 1999 insgesamt
Anzahl der Fördermaßnahmen	767	-	767
SWH-Fördersumme	€ 19.370	€ -	€ 19.370

**Erdgas-Heizung**

Umstellung auf eine Erdgas-Heizung

Förderbetrag: aktuell 450 €

Umstellung auf eine Erdgas-Heizung mit „heizungplus“

zusätzlicher Förderbetrag: aktuell 250 €

	bis Ende 2014-	im Jahr 2015	seit Beginn in 2014 insgesamt
Anzahl der	1	-	1
SWH-Fördersumme	€ 700	€ -	€ 700

**Erdgas-Kraftfahrzeug**

Förderbetrag: aktuell 500 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit Beginn in 2011 insgesamt
Anzahl der Fahrzeuge	32	-	32
SWH-Fördersumme	€ 16.350	€ -	€ 16.350

**Erdgas-Wäschetrockner**

Förderbetrag: aktuell 250 €

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit Förderungsbeginn insgesamt
Anzahl	-	-	-
SWH-Fördersumme	€ -	€ -	€ -

**Restöl-Übernahme Rückkauf bis zu 2.000 Liter**

Förderbetrag: aktuell 0,35 €/Liter

	bis Ende 2014	im Jahr 2015	seit Förderungsbeginn insgesamt
Anzahl der Fördermaßnahmen	24	-	24
SWH-Fördersumme	€ 10.855	€ -	€ 10.855

**Wärmepumpentrockner**

Förderbetrag: aktuell 30 €

	---	im Jahr 2015	seit Beginn in 2015 insgesamt
Anzahl der Maschinen	---	122	122
SWH-Fördersumme	---	€ 3.660	€ 3.660

Quelle: Stadtwerke Hilden GmbH, Am Feuerwehrhaus 1, 40724 Hilden, Telefon 02103 795-0,  
[info@stadtwerke-hilden.de](mailto:info@stadtwerke-hilden.de), [www.stadtwerke-hilden.de](http://www.stadtwerke-hilden.de)

## IV. 10 Fremdenverkehr/ Tourismus

## IV. 10.1 Beherbergung\* im Reiseverkehr: Betriebsart und Anzahl an Betten, Gästen, Übernachtungen

Jahr	Beherbergungsbetriebe*			Angebotene Betten  insg.	Gäste  insg.	Über- nachtungen  insg.	mittlere Auslastung der angebotenen Betten  in %	mittlere Aufenthalts- dauer <sup>1)</sup>  in Tagen
	Betriebe  insg.	davon						
		Hotels, Hotels garni, Gasthöfe, Pensionen	Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime, Ferien- häuser +- wohnungen					
1985	9	8	1	335	17.447	39.346	31,7	2,3
1990	13	11	2	684	42.128	89.576	39,3	2,1
1995	12	11	1	718	52.438	109.494	42,1	2,1
2000	13	12	1	876	64.584	135.512	43,4	2,1
2001	12	11	1	855	61.316	123.067	40,3	2,0
2002	12	11	1	853	61.287	122.436	40,0	2,0
2003	12	11	1	896	56.971	110.411	36,1	1,9
2004	12	11	1	896	60.237	121.873	39,6	2,0
2005	12	11	1	888	62.261	118.957	39,1	1,9
2006	11	10	1	876	54.130	107.481	34,9	2,0
2007	14	12	2	961	55.955	108.613	33,5	2,3
2008	15	13	2	986	64.713	134.091	39,6	2,1
2009	15	13	2	990	62.247	118.313	34,8	1,9
2010	14	13	1	982	62.432	127.158	36,6	2,0
2011	15	13	2	1.056	64.755	138.503	37,3	2,1
2012	15	13	2	1.042	63.213	137.423	37,8	2,2
2013	13	11	2	1.011	57.295	133.542	37,0	2,3
2014	13	11	2	1.007	57.836	137.085	37,5	2,4
2015	13	11	2	1.002	61.612	144.788	39,8	2,3

\* Beherbergungsbetriebe ab 2012: ab 10 Betten (bis 2012: ab 9 Betten), einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab 10 Stellplätzen; sonst: Beherbergungsbetriebe mit 9 und mehr Gästebetten sowie ab 2004 Campingplätze ohne Dauercamping

<sup>1)</sup> mittlere Aufenthaltsdauer (in Tagen) = Übernachtungen/ Ankünfte

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Zitierhinweis: Informationssystem Tourismus Beherbergung im Reiseverkehr in NRW 2014 in Hilden, Stadt Beherbergung im Reiseverkehr in NRW 2014 nach Betriebsarten in Hilden, Stadt

## IV. 10.2 Beherbergung\* im Reiseverkehr: Ankünfte und Übernachtungen nach Monat

Monat	Ankünfte				Übernachtungen			
	insgesamt		darunter		insgesamt		darunter	
	aller Gäste		ausländischer Gäste		aller Gäste		ausländischer Gäste	
	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %	Anzahl	Veränderung <sup>1)</sup> in %
Januar	4 815	+ 9,7	1 008	+ 11,6	11 850	+ 19,6	2 682	+ 35,2
Februar	4 159	- 6,7	708	- 33,6	10 273	- 4,2	1 834	- 29,4
März	5 558	+ 11,8	1 193	+ 5,2	13 486	+ 21,8	4 110	+ 54,5
April	4 610	+ 5,6	812	- 16,5	9 938	- 1,5	1 882	- 15,6
Mai	5 151	- 0,9	770	- 18,9	11 088	- 17,9	1 882	- 26,0
Juni	5 696	+ 17,1	1 116	+ 25,8	13 615	+ 22,7	3 069	+ 48,5
Juli	4 406	+ 7,7	785	- 3,9	10 897	+ 11,5	2 089	- 8,4
August	5 535	+ 15,6	975	+ 15,1	13 452	+ 16,9	2 563	+ 2,2
September	5 428	+ 0,1	920	- 17,0	13 310	+ 1,0	2 163	- 28,7
Oktober	5 783	+ 7,0	1 181	+ 14,8	13 707	+ 4,6	2 938	+ 20,0
November	5 849	+ 13,0	1 200	+ 7,1	13 016	+ 3,4	3 121	+ 2,1
Dezember	4 622	- 1,6	756	- 19,6	10 156	- 3,7	2 277	- 7,9

\* Beherbergungsbetriebe ab 2012: ab 10 Betten (bis 2012: ab 9 Betten), einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab 10 Stellplätzen; sonst: Beherbergungsbetriebe mit 9 und mehr Gästebetten sowie ab 2004 Campingplätze ohne Dauercamping

<sup>1)</sup> Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Zitierhinweis: Informationssystem Tourismus Beherbergung im Reiseverkehr in NRW 2014 in Hilden, Stadt IT.NRW, Düsseldorf 2017

### IV. 10.3 Beherbergung\* im Reiseverkehr: Ankünfte und Übernachtungen nach Herkunftsländern

Herkunftsland der Gäste -ständiger Wohnsitz-	Gäste- ankünfte	Gäste- übernachtungen	Mittlere Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Anzahl	in Tagen
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	50 188	114 178	2,3
<b>Ausland</b>	11 424	30 610	2,7
<b>Europa</b>	9 696	24 446	2,5
<b>EU-Länder</b>	8 295	20 993	2,5
Belgien	449	656	1,5
Bulgarien	44	104	2,4
Dänemark	306	468	1,5
Estland	21	39	1,9
Finnland	56	82	1,5
Frankreich	931	1 807	1,9
Griechenland	88	206	2,3
Republik Irland	53	172	3,2
Italien	719	1 730	2,4
Kroatien	10	25	2,5
Lettland	52	89	1,7
Litauen	61	119	2,0
Luxemburg	64	104	1,6
Malta	18	63	3,5
Niederlande	1 195	1 918	1,6
Österreich	473	1 031	2,2
Polen	854	4 983	5,8
Portugal	165	384	2,3
Rumänien	580	2 026	3,5
Schweden	233	426	1,8
Slowakische Republik	72	224	3,1
Slowenien	147	328	2,2
Spanien	258	639	2,5
Tschechische Republik	305	622	2,0
Ungarn	113	271	2,4
Vereinigtes Königreich	1 026	2 447	2,4
Zypern	2	30	15,0
Island	6	12	2,0
Norwegen	69	166	2,4
Russland	222	753	3,4
Schweiz	716	1 316	1,8
Türkei	213	686	3,2
Ukraine	44	112	2,5
sonstige europäische Länder	131	408	3,1

<b>Afrika</b>	65	223	3,4
Republik Südafrika	9	36	4,0
sonstige afrikanische Länder	56	187	3,3
<b>Asien</b>	527	1 965	3,7
Arabische Golfstaaten	52	254	4,9
China, Volksrepublik und Hongkong	142	359	2,5
Indien	59	235	4,0
Israel	76	199	2,6
Japan	54	191	3,5
Südkorea	35	163	4,7
Taiwan	18	55	3,1
sonstige asiatische Länder	91	509	5,6
<b>Amerika</b>	920	3 483	3,8
Kanada	27	58	2,1
USA	733	2 717	3,7
sonstige nordamerikanische Länder	7	12	1,7
Mittelamerika und Karibik	11	17	1,5
Brasilien	112	603	5,4
sonstige südamerikanische Länder	30	76	2,5
<b>Australien</b>	36	121	3,4
<b>Neuseeland und Ozeanien</b>	11	41	3,7
<b>ohne Angabe</b>	169	331	2,0
<b>Insgesamt</b>	<b>61 612</b>	<b>144 788</b>	<b>2,3</b>

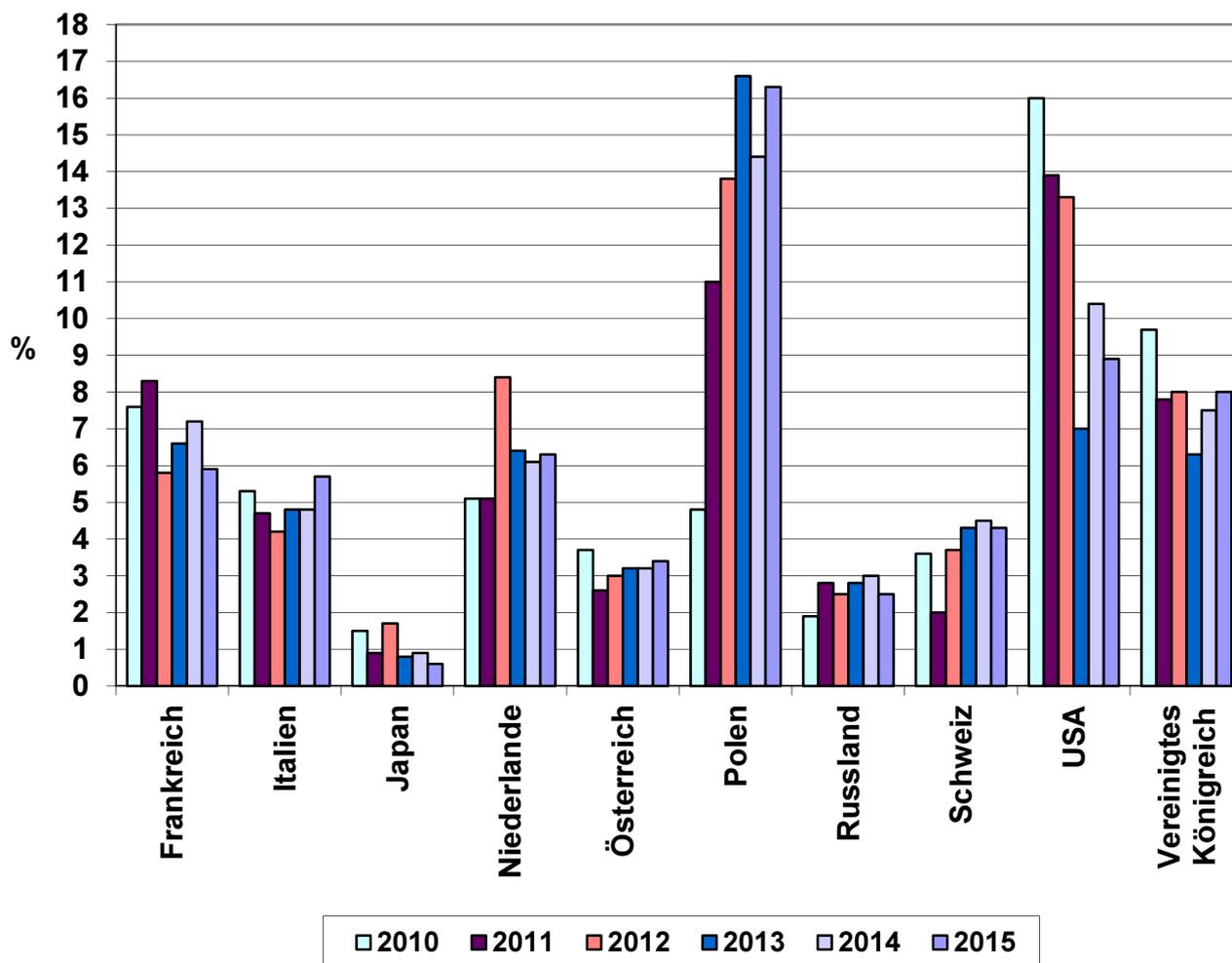
\* Beherbergungsbetriebe ab 2012: ab 10 Betten (bis 2012: ab 9 Betten), einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab 10 Stellplätzen; sonst: Beherbergungsbetriebe mit 9 und mehr Gästebetten sowie ab 2004 Campingplätze ohne Dauercamping

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Zitierhinweis: Beherbergung im Reiseverkehr in NRW 2015 / Ankünfte und Übernachtungen in Hilden, Stadt / nach Herkunftsländern / IT.NRW, Düsseldorf 2017

### IV. 10.4 Beherbergung\* im Reiseverkehr: Übernachtungen von Gästen ausgew. Herkunftsländer in %-Grafik

%-Anteil der Übernachtungen von Gästen ausgewählter Herkunftsländer



\*\* bei einer Übernachtungsanzahl von Gästen aus dem Ausland:

in 2014: 29.882 // in 2015: 30.610

\* Beherbergungsbetriebe ab 2012: ab 10 Betten (bis 2012: ab 9 Betten), einschließlich Campingplätzen (Touristik-Camping) ab 10 Stellplätzen; sonst: Beherbergungsbetriebe mit 9 und mehr Gästebetten sowie ab 2004 Campingplätze ohne Dauercamping

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Zitierhinweis: Beherbergung im Reiseverkehr in NRW 2015 / Ankünfte und Übernachtungen in Hilden, Stadt / nach Herkunftsländern / IT.NRW, Düsseldorf 2017

## IV. 11 Verbraucherpreisindex seit 2010 – Wirtschaftshauptgruppen-

Entwicklung der Preisindizes nach Wirtschaftshauptgruppen						
Verbraucherpreisindex für das Land Nordrhein-Westfalen  Basisjahr 2010 Basis 2010 = 100	Indexstand im Jahresdurchschnitt des Jahres					
	2015	2014	2013	2012	2011	2010
	Angabe in Index-Punkten					
<b>Gesamtlebenshaltung insgesamt</b>	<b>107,3</b>	<b>107</b>	<b>105,8</b>	<b>104,1</b>	<b>102,2</b>	<b>100</b>
<b>Hauptgruppen:</b>						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	113,3	112,4	110,6	106,1	102,9	100
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	112,9	110	106,3	104,1	101,5	100
Bekleidung und Schuhe	106,9	106	104,4	103,7	101,4	100
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	108,8	109,4	108,3	106	103,5	100
Hausrat, laufende Instandhaltung des Hauses	103,6	103	102,4	101,2	100,5	100
Gesundheitspflege	103,5	101,5	99,5	103,1	100,6	100
Verkehr	105,4	107	107,3	107,4	104,3	100
Nachrichtenübermittlung	91,2	92,3	93,4	94,8	96,5	100
Freizeit, Unterhaltung, Kultur	105	104,3	103	100,4	99,7	100
Bildungswesen	87,6	87,1	85,2	76,5	93,3	100
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	110,8	108,1	105,7	103,8	102	100
Andere Waren und Dienstleistungen	107,8	106,6	104,7	102,8	101,5	100

Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>

Zitierhinweis: Code 611.11 / Abruf 04.01.2017 / Verbraucherpreisindex nach Wirtschaftshauptgruppen (13) / Basisjahr 2010 – Land – Jahr /

# V. Bildungswesen und Kultur

## V. 1 allgemein bildende Schulen

### V. 1.1 Grundschulen

#### V. 1.1 a) Grundschulen in Hilden insgesamt

**Adolf-Kolping-Schule**, Stadt Hilden, Beethovenstraße 32-40, 40724 Hilden

**Adolf-Reichwein-Schule**, Stadt Hilden, Beethovenstraße 32-40, 40724 Hilden

(ab 01.08.2017 Adolf-Kolping-Schule + Adolf-Reichwein-Schule neu: **Grundschulverbund Beethovenstraße** - Städtische Katholische Grundschule + Gemeinschaftsschuleteilstandort -)

**Astrid-Lindgren-Schule**, Stadt Hilden, Zur Verlach 42 und Richrather Straße 186, 40723 Hilden

**GSV Schulstraße** und Teilstandort Walter-Wiederholt-Schule, Stadt Hilden, Schulstraße 40-42 und Düsseldorfer Straße 148, 40721 Hilden

**OGS Am Elbsee**, Stadt Hilden, Schalbruch 33, 40721 Hilden

**Schule Im Kalstert**, Stadt Hilden, Kalstert 86 und Walder Straße 100, 40724 Hilden

**Wilhelm-Busch-Schule**, Stadt Hilden, Zur Verlach 42 / Richrather Straße 134, 40723 Hilden

**Wilhelm-Hüls-Schule**, Stadt Hilden, Augustastraße 29, 40721 Hilden

**Freie Christliche Schule**, Rheinisch-Bergischer Verein Freie Christliche Schulen e.V., Kölner Straße 67, 40723 Hilden

#### V. 1.1 b) Grundschulen: Freie Christliche Schule

<b>Freie Christliche Schule, private evangelische Grundschule</b>			
Rheinisch-Bergischer Verein Freie Christliche Schulen e.V., Kölner Straße 67, 40723 Hilden			
am 15.10. des Jahres	Klassen	Schüler insgesamt	davon
			Hildener
01.10.1995	5	84	16
1996	5	98	18
1997	5	101	19
1998	4	89	15
1999	5	104	15
<b>2000</b>	6	114	15
2001	7	138	17
2002	8	157	26
2003	8	158	22
2004	8	170	30
<b>2005</b>	8	176	36
2006	8	180	44
2007	8	175	43
2008	8	168	29
2009	8	161	34
<b>2010</b>	8	165	33
2011	8	173	35
2012	8	166	40
2013	8	168	32
2014*	8	171	38

\*\* ab 2015 Daten der Freien Christlichen Schule in den Tabellen V. 1.1 a) +b) integriert.

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

## V. 1.1 c) Grundschulen: Anzahl, Klassen, Schüler seit 1980

Stichtag*	Grundschulen in Hilden				
	Anzahl der Schulen * **	Anzahl der Klassen	Anzahl der Schüler		Schüler im Durchschnitt je Klasse
			insgesamt	davon Ausländer	
01.10.1980	11	92	2.161	393	23,5
01.10.1985	10	87	1.847	342	21,2
01.10.1990	10	97	2.150	371	22,2
01.10.1995	10	102	2.277	358	22,3
15.10.1996	10	105	2.312	375	22,2
15.10.1997	10	105	2.377	396	22,6
15.10.1998	10	99	2.389	369	24,1
15.10.1999	10	103	2.455	351	23,8
15.10.2000	10	103	2.387	334	23,2
15.10.2001	10	99	2.226	291	22,5
15.10.2002	10	97	2.128	295	21,9
15.10.2003	10	93	2.069	276	22,2
15.10.2004	10	94	2.094	287	22,3
15.10.2005	10	90	2.122	283	23,6
15.10.2006	10	90	2.134	285	23,7
15.10.2007	10	86	2.042	230	23,7
15.10.2008	10	84	1.948	183	23,2
15.10.2009	10	81	1.882	135	23,2
15.10.2010	10	78	1.798	106	23,1
15.10.2011	9	77	1.819	92	23,6
15.10.2012	9	73	1.774	95	24,3
15.10.2013	9	74	1.791	117	24,2
15.10.2014	8	73	1.784	125	24,4
<b>15.10.2015</b>	9	79	1.903	147	24,1

\* bis einschließlich 2004: inklusive Schulkindergarten

\*\* ab 2015 Daten inklusive der Freien Christlichen Schule -private evangelische Grundschule-

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

## V. 1.1 d) Grundschulen: Einschulungen seit 1990

Schuljahr	Einschulung in die 1. Klasse einer Grundschule			
	Anzahl Grundschulen	Anzahl 1. Klasse	in die 1. Klasse eingeschulte Kinder	je Klasse im Durchschnitt ... Schüler
<b>1990/91</b>	10	.	541	23,5
<b>1995/96</b>	10	.	551	22,0
1996/97	10	.	599	25,0
1997/98	10	.	651	23,3
1998/99	10	.	587	24,5
1999/00	10	.	618	22,9
<b>2000/01</b>	10	.	528	23,0
2001/02	10	.	488	21,2
2002/03	10	.	486	22,1
2003/04	10	.	565	24,6
2004/05	10	.	541	23,5
<b>2005/06</b>	10	.	528	24,0
2006/07	10	.	499	23,7
2007/08	10	.	492	23,4
2008/09	10	.	459	21,9
2009/10	10	.	466	24,5
<b>2010/11</b>	10	.	430	23,9
2011/12	9	.	474	24,9
2012/13	9	.	417	23,2
2013/14	9	.	427	22,5
2014/15	8	18	416	23,1
<b>2015/16</b>	9	19	449	23,6

\*\* ab 2015 Daten inklusive der Freien Christlichen Schule -private evangelische Grundschule-

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

## V. 1.2 Hauptschule

**Theodor-Heuss-Schule**, Stadt Hilden, Furtwängler Straße 2, 40724 Hilden

---bis 31.08.2016---

Stichtag	Anzahl Hauptschulen	Anzahl Klassen	Schüler		Schüler je Klasse
			insgesamt	davon	
				Ausländer	
01.10.1980	3	54	1.533	195	28,4
01.10.1985	2	41	892	202	21,8
01.10.1990	2	27	677	251	25,1
01.10.1995	2	28	654	241	23,4
15.10.1996	2	28	650	228	24,1
15.10.1997	2	27	636	218	23,6
15.10.1998	2	28	651	221	23,3
15.10.1999	2	27	622	211	23,0
15.10.2000	2	26	618	201	23,8
15.10.2001	2	29	668	199	23,0
15.10.2002	2	29	650	196	22,4
15.10.2003	2	29	679	200	23,4
15.10.2004	2	28	642	188	22,9
15.10.2005	2	25	581	169	23,2
15.10.2006	2	23	511	131	22,2
15.10.2007	2	21	434	105	20,7
15.10.2008	2	17	344	98	20,2
15.10.2009	1	11	274	78	24,9
15.10.2010	1	11	243	66	22,1
15.10.2011	1	10	218	56	21,8
15.10.2012	1	9	197	43	21,9
15.10.2013	1	7	151	37	21,6
15.10.2014	1	6	107	31	17,8
15.10.2015	1	4	70	23	17,5

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

## V. 1.3 Förderschule

**Ferdinand-Lieven-Schule**Ab dem 01.08.2016**Förderzentrum Mitte**, Kreis Mettmann mit den Schwerpunkten:

Lernen, emotionale und soziale Entwicklung, Sprache

Hauptstandort Hilden - Primar- und Sekundarstufe -

Lortzingstraße 1, 40724 Hilden

Dependance Hilden - Sekundarstufe -

Otto-Hahn-Straße 6, 40721 Hilden)

Stichtag	Anzahl Förderschulen	Anzahl Klassen	Schüler		Schüler je Klasse
			insgesamt	davon Ausländer	
01.10.1980	1	13	202	14	15,5
01.10.1985	1	10	141	38	14,1
01.10.1990	1	9	111	33	12,3
01.10.1995	1	9	105	52	11,7
15.10.1996	1	9	109	49	12,1
15.10.1997	1	7	102	41	14,6
15.10.1998	1	7	84	34	12,0
15.10.1999	1	7	94	37	13,4
15.10.2000	1	7	92	34	13,2
15.10.2001	1	6	93	29	15,5
15.10.2002	1	7	98	33	14,0
15.10.2003	1	7	86	33	12,3
15.10.2004	1	6	85	31	14,2
15.10.2005	1	6	77	28	12,8
15.10.2006	1	6	72	23	12,0
15.10.2007	1	6	74	17	12,3
15.10.2008	1	6	86	18	14,3
15.10.2009	1	7	100	19	14,3
15.10.2010	1	6	99	17	16,5
15.10.2011	1	7	98	12	14,0
15.10.2012	1	7	90	9	12,9
15.10.2013	1	7	80	7	11,4
15.10.2014	1	6	76	6	12,7
15.10.2015	1	6	81	2	13,5

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

## V. 1.4 Realschulen

**Wilhelm-Fabry-Schule**, Stadt Hilden, Am Holterhöfchen 26, 40724 Hilden

**Theresienschule**, Erzbistums Köln, Gerresheimer Straße 53, 40721 Hilden

**Wilhelmine-Fliedner**, Evangelische Kirche im Rheinland, Gerresheimer Straße 574, 40721 Hilden

Stichtag	Anzahl Realschulen	Anzahl Klassen	Schüler		Schüler je Klasse
			insgesamt	davon Ausländer	
01.10.1980	3	65	2.046	70	31,5
01.10.1985	3	56	1.603	135	28,6
01.10.1990	3	58	1.604	166	27,7
01.10.1995	3	66	1.892	236	28,7
15.10.1996	3	66	1.935	203	29,3
15.10.1997	3	66	1.953	190	29,6
15.10.1998	3	67	1.945	189	29,0
15.10.1999	3	66	1.949	172	29,5
15.10.2000	3	67	1.968	199	29,4
15.10.2001	3	68	1.960	184	28,8
15.10.2002	3	69	2.036	170	29,5
15.10.2003	3	70	2.061	162	29,4
15.10.2004	3	70	1.974	162	28,2
15.10.2005	3	68	1.950	175	28,7
15.10.2006	3	67	1.921	172	28,7
15.10.2007	3	66	1.955	162	29,6
15.10.2008	3	65	1.887	179	29,0
15.10.2009	3	62	1.814	132 *	29,3
15.10.2010	3	61	1.758	176	28,8
15.10.2011	3	61	1.761	159	28,9
15.10.2012	3	61	1.726	139	28,3
15.10.2013	3	58	1.606	111	27,7
15.10.2014	3	52	1.432	85	27,5
15.10.2015	3	46	1.256	43	27,3

\* im Jahr 2009: ohne Wilhelmine-Fliedner-Schule

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

### V. 1.5 Sekundarschule

**Marie-Colinet-Sekundarschule Hilden**, Stadt Hilden, Am Holterhöfchen 26, 40724 Hilden

Stichtag	Anzahl Sekundarschulen	Anzahl Klassen	Schüler		Schüler je Klasse
			insgesamt	davon	
				Ausländer	
15.10.2013	1	4	102	6	25,5
15.10.2014	1	8	203	20	25,4
15.10.2015	1	12	290	31	24,2

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

### V. 1.6 Gesamtschule

**Evangelische Gesamtschule Hilden**, Evangelischen Kirche im Rheinland,  
Gerresheimer Straße 74, 40721 Hilden - seit dem 01.08.2014 -

Stichtag	Anzahl Gesamtschulen	Anzahl Klassen	Schüler		Schüler je Klasse
			insgesamt	davon	
				Ausländer	
15.10.2014	1	4	116	6	29
15.10.2015	1	9	250	.	27,8

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

## V. 1.7 Gymnasien

**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium**, Evangelische Kirche im Rheinland,  
Gerresheimer Straße 74, 40721 Hilden

**Helmholtz-Gymnasium**, Stadt Hilden,  
Am Holterhöfchen 30, 40724 Hilden

am 15.10. des Jahres*	Gymnasien						
	Anzahl der Gymnasien	Sekundarstufe I			Sekundarstufe II	Schüler	
		Klassen	Schüler	Schüler je Klasse im Durchschnitt	Schüler	insg.	davon
							Ausländer
01.10.1980	2	47	1.516	32,3	818	2.334	64
01.10.1985	2	47	1.379	29,3	900	2.279	133
01.10.1990	2	46	1.244	27,0	858	2.102	136
01.10.1995	2	49	1.301	26,6	831	2.132	144
1996	2	48	1.290	26,9	841	2.131	155
1997	2	47	1.306	27,8	859	2.165	157
1998	2	48	1.316	27,4	857	2.173	153
1999	2	46	1.320	28,7	858	2.178	146
<b>2000</b>	2	49	1.383	28,2	804	2.187	158
2001	2	49	1.385	28,3	742	2.127	162
2002	2	49	1.365	27,9	768	2.133	172
2003	2	48	1.360	28,3	783	2.143	157
2004	2	49	1.361	27,8	761	2.122	146
<b>2005</b>	2	50	1.393	27,9	717	2.110	140
2006	2	50	1.400	28,0	765	2.165	143
2007	2	49	1.402	28,6	769	2.171	129
2008	2	50	1.409	28,2	761	2.170	114
2009	2	46	1.274	27,7	826	2.100	111
<b>2010</b>	2	43	1.207	28,1	915	2.122	107
2011	2	43	1.211	28,2	916	2.127	103
2012	2	42	1.188	28,3	853	2.041	97
2013	2	41	1.163	28,4	532	1.967	85
2014	2	38	1.115	29,3	749	1.864	77
<b>2015</b>	2	38	1.065	28,0	715	1.780	78

\* Stichtag vor 1996: 01.10. des Jahres

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

### V. 1.8 Schulform und Schuljahrgänge

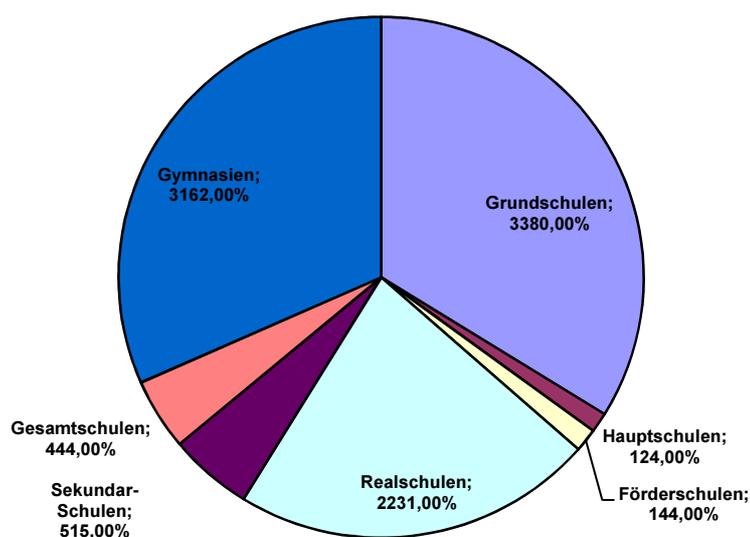
Schulform und Schuljahrgänge: Verteilung der Schülerzahlen																
Schulform	Schuljahrgang													SchülerInnen		
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11./Q1	12./Q2	13.	zum 15.10. des Jahres	zum 15.10. des Jahres	
	Anzahl der Schüler													insgesamt	in %	
Grundschule *	449	481	500	473											1.903	33,80
Hauptschule								0	41	29					70	1,24
Förderschule **	*	*	*	13*	15		11	18	12	12					81	1,44
Realschulen					105	110	226	272	275	268					1.256	22,31
Sekundarschule					92	97	101								290	5,15
Gesamtschule					137	113									250	4,44
Gymnasium					203	185	217	227	233	263	220	232	-		1.780	31,62
-----																
Schüler im Schuljahr 2015/16	424	438	458	433	552	505	555	517	561	572	220	232	-	<b>5.630</b>	<b>100,00 %</b>	
zum Vergleich 2014/15	416	445	439	484	515	553	521	558	585	535	257	264	-	<b>5.582</b>	<b>100,00 %</b>	

\* Grundschule: ab 2015 Daten inklusive der Freien Christlichen Schule -private evangelische Grundschule-

\*\* Förderschule: jahrgangsübergreifende Klassenbildung in der Primarstufe (Klassen 1-4); insg. 10 SchülerInnen

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport, SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

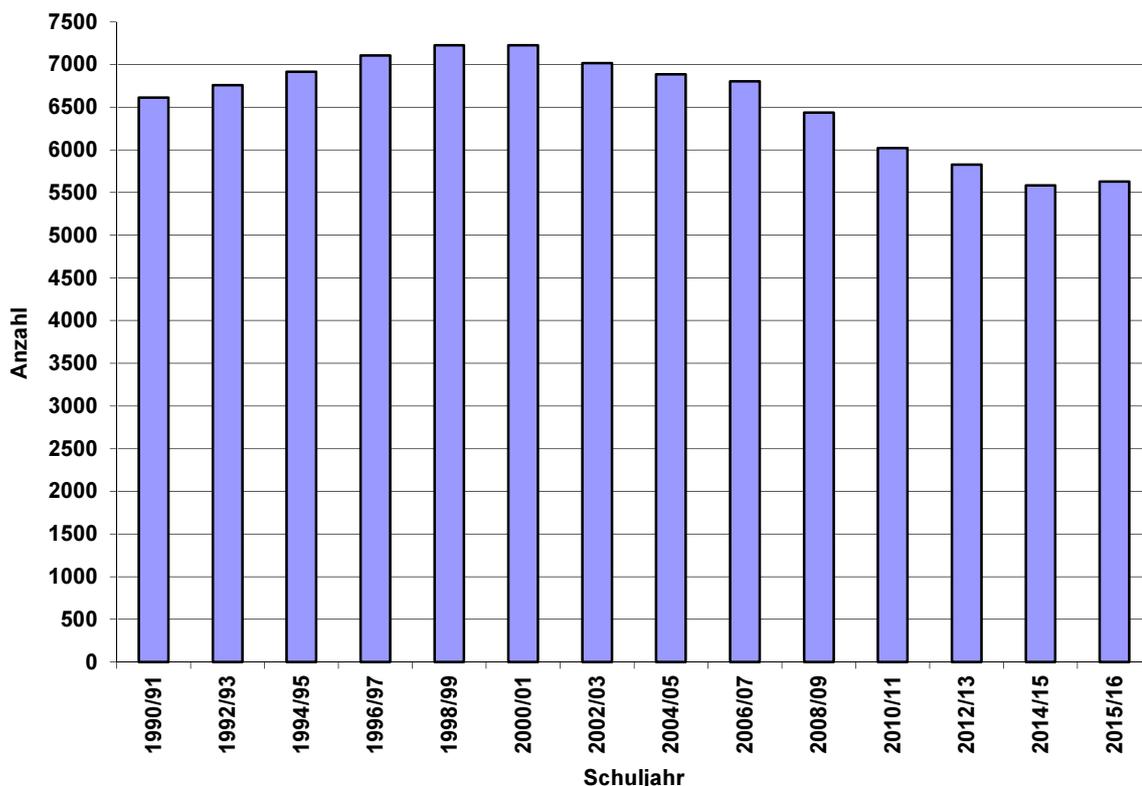
### V. 1.9 Grafik: Anteil der Schüler nach Schulform in % zum 15.10. des Jahres



Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport, SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

### V. 1.10 Grafik: Entwicklung der Schülerzahlen seit 1990

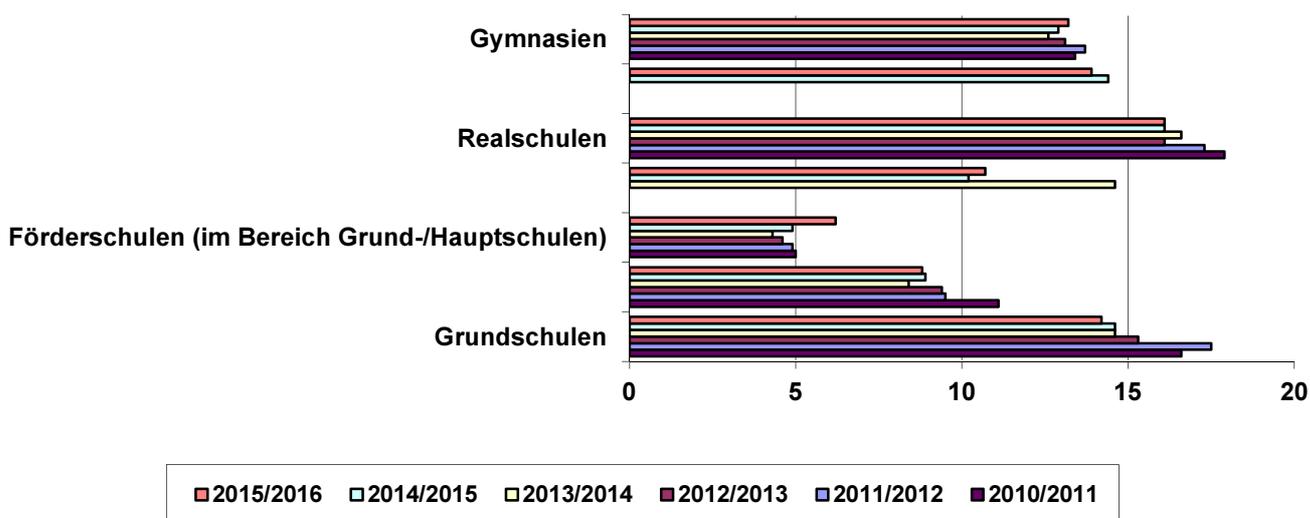
Entwicklung der Schülerzahlen seit 1990 je zum Stichtag 15.10. des Jahres



\*\* ab 2015 Daten inklusive der Freien Christlichen Schule -private evangelische Grundschule-  
 Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
 SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

### V. 1.11 Grafik: Schüler je Lehrkraft in den Allgemeinbildenden Schulen

Schüler je Lehrkraft in % je zum Stichtag 15.10. des Jahres



Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik,  
 Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf,  
 Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, http://www.it.nrw.de

## V. 1.12 Ausländische Schülerinnen und Schüler

Herkunftsland der Schülerinnen und Schüler	Ausländische Schülerinnen und Schüler							
	insgesamt zum 15.10. des Jahres	davon Schüler in den Schulform						
		Grund- schule	Haupt- schule	Förder- schule	Gesamt- schule *	Real- schule	Sekundar- schule	Gymnasium
Asien	48	25	4	0	3	0	4	12
Bosnien	1	0	0	0	0	0	0	1
Griechenland	15	5	3	0	1	0	1	5
Italien	25	11	1	0	4	3	1	5
Kroatien	5	1	0	0	0	2	1	1
Marokko	9	2	3	0	0	1	0	3
Polen	30	11	2	0	4	6	1	6
Portugal	26	7	2	0	4	4	3	6
Rest Jugoslawien	36	16	4	0	1	5	0	10
Russland	10	7	0	0	0	2	1	0
Spanien	20	10	2	0	1	2	4	1
Türkei	47	12	1	2	1	15	4	12
sonstige Länder	77	40	1	0	1	8	11	16
Ausländische Schüler/innen <b>insgesamt</b>	<b>349</b>	147	23	2	20	48	31	78
Anteil ** ausländischee Schüler/innen in Hilden insgesamt <b>in %</b>	<b>6,20 %</b>	2,61 %	0,41 %	0,04 %	0,36 %	0,84 %	0,55 %	1,39 %

\* Grundschule: ab 2015 Daten inklusive der Freien Christlichen Schule -private evangelische Grundschule-

\*\* Anteil der ausländischen Schüler/innen im Schuljahr **2015/16**  
bei einer Schülergesamtzahl von **5.630**

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

**V. 2 Sonstige Schulen in Hilden****V. 2.1 Bettine von Arnim-Gesamtschule;  
Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden**

am 15.10. des  Jahres	<b>Bettine von Arnim-Gesamtschule, Zweckverband Gesamtschule Langenfeld-Hilden Hildener Straße 3, 40764 Langenfeld</b>					
	<b>Schüler</b>		<b>davon Schüler in der...</b>			
	<b>insgesamt</b>	<b>davon Hildener</b>	<b>Sekundarstufe I</b>			<b>Sekundarstufe II</b>
<b>Klassen</b>			<b>Schüler je Klasse</b>	<b>SchülerInnen</b>	<b>SchülerInnen</b>	
01.10.1990	89	23	4	22,3	89	-
01.10.1995	687	237	24	28,6	687	-
1996	766	240	24	28,8	691	75
1997	874	283	26	28,5	741	133
1998	967	321	28	28,5	799	168
1999	971	348	30	28,1	843	128
<b>2000</b>	995	360	32	27,8	890	105
2001	1.043	372	34	27,5	934	109
2002	1.130	401	36	27,8	1.000	130
2003	1.186	427	36	28,3	1.017	169
2004	1.186	411	36	27,4	985	201
<b>2005</b>	1.192	387	36	27,3	984	208
2006	1.194	363	36	27,5	990	204
2007	1.185	370	36	27,3	981	204
2008	1.232	395	36	27,8	1.000	232
2009	1.269	387	36	28,4	1.024	245
<b>2010</b>	1.292	387	36	28,5	1.027	265
2011	1.300	379	36	28,5	1.027	273
2012	1.312	381	36	28,4	1.023	289
2013	1.318	384	36	28,7	1.034	284
2014	1.318	404	36	28,6	1.029	289
<b>2015</b>	1.309	409	36	28,2	1.016	293

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

## V. 2.2 Berufskolleg Hilden

am 15.10. des  <b>Jahres*</b>	<b>Berufskolleg Hilden -Europaschule-, Kreis Mettmann, Am Holterhöfchen 34, 40724 Hilden</b>					
	<b>SchülerInnen im Berufskolleg  insgesamt</b>	<b>davon SchülerInnen  im Bereich...</b>				
		Berufs- Schule	Berufs- grundschuljahr	Berufs- fachschule	Höhere Berufs- fachschule	Fach- oberschule
01.10.1990	1.641	1.145	11	147	271	67
01.10.1995	1.615	937	23	131	505	19
1996	1.658	1.002	21	156	463	16
1997	1.744	998	81	193	472	-
1998	2.001	1.165	37	225	574	-
1999	2.123	1.193	10	231	689	-
<b>2000</b>	2.251	1.321	27	205	698	-
2001	2.338	1.343	45	240	710	-
2002	2.268	1.286	54	231	697	-
2003	1.853	1.141	58	180	474	-
2004	2.342	1.232	103	249	758	-
						Biologie + Informations- technik
<b>2005</b>	2.364	1.283	90	145	746	100
2006	2.331	1.265	77	252	441	296
2007	2.373	1.242	157	134	571	269
			Berufs- grund- schuljahr	Gym- nasiale Oberstufe		
2008	2.455	1.277	136	181	254	318
2009	2.409	1.224	177	188	220	334
<b>2010</b>	2.365	1.283	119	185	166	330
2011	2.363	1.215	209	165	138	352
2012	2.428	1.280	148	160	202	342
2013	2.569	1.362	151	175	196	385
2014	2.519	1.329	131	217	172	375
<b>2015</b>	2.324	1.237	100	231	154	325

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

**V. 3 Volkshochschule Hilden-Haas**

Jahr	Volkshochschule Hilden-Haas Geschäftsstelle Hilden, Gerresheimer Straße 20, 40721 Hilden							
	Anzahl der Veranstaltungen					Anzahl der...		
	Studienfahrten, Exkursionen, Wanderungen	Wochenend- seminare, Tagesseminare	Einzel- veranstaltungen (z.B. Vorträge)	Kurse	zusammen	Teil- nehmer	Unter- richts- stunden	Unter- richts- stätten
<b>1980</b>	50	31	152	683	<b>916</b>	<b>13.809</b>	21.869	35
<b>1985</b>	36	37	224	754	<b>1.051</b>	<b>25.509</b>	21.142	45
<b>1990</b>	43	34	442	808	<b>1.327</b>	<b>29.810</b>	28.102	45
<b>1995</b>	61	133	223	766	<b>1.183</b>	<b>19.882</b>	26.320	51
1996	41	83	193	734	<b>1.051</b>	<b>17.326</b>	25.695	53
1997	35	96	149	622	<b>902</b>	<b>13.560</b>	17.605	52
1998	49	94	145	603	<b>891</b>	<b>13.355</b>	16.962	53
1999	57	112	134	661	<b>964</b>	<b>14.493</b>	23.903	53
<b>2000</b>	45	79	146	630	<b>900</b>	<b>14.783</b>	28.617	59
2001	30	122	125	586	<b>863</b>	<b>12.490</b>	14.582	50
2002	48	138	171	793	<b>1.150</b>	<b>10.853</b>	13.605	50
2003	42	136	167	760	<b>1.105</b>	<b>10.442</b>	13.659	52
2004	78	80	140	650	<b>948</b>	<b>10.720</b>	14.012	50
<b>2005</b>	36	107	99	505	<b>747</b>	<b>10.386</b>	13.008	47
2006	44	107	123	486	<b>760</b>	<b>9.729</b>	13.800	48
2007	43	75	113	478	<b>709</b>	<b>9.205</b>	13.182	57
2008	64	91	172	472	<b>799</b>	<b>11.138</b>	14.572	48
2009	76	168	182	489	<b>915</b>	<b>11.768</b>	15.781	44
<b>2010</b>	78	159	165	488	<b>890</b>	<b>11.136</b>	15.648	50
2011	66	180	153	482	<b>881</b>	<b>10.657</b>	15.585	52
2012	61	171	145	483	<b>860</b>	<b>10.455</b>	15.797	54
2013	57	153	163	504	<b>877</b>	<b>9.829</b>	16.921	54
2014	60	153	162	499	<b>874</b>	<b>9.886</b>	16.589	45
<b>2015</b>	57	142	154	478	<b>831</b>	<b>9.400</b>	18.990	44

Quelle: Volkshochschul-Zweckverband Hilden-Haas, Gerresheimer Str. 20, 40721 Hilden,  
Telefon 02103 5005-30, info@vhs-hilden-haas.de, vhs-hilden-haas.de

**V. 4 Musikschule**

Schuljahr	Musikschule der Stadt Hilden, Gerresheimer Straße 20, 40721 Hilden							
	Schüler*	Belegungen**	davon Belegungen in/im...					
	insgesamt	insgesamt	Instrumen- tenbereich	Elemen- tarbereich	Ensemble- bereich***	Koopera- tionen	JeKi ***	sonstigen Fächern (Kurse)
1980/81	974	1.290	745	229	316	-	-	-
1985/86	798	1.276	571	227	478	-	-	-
1990/91	1.034	1.364	673	361	330	-	-	-
1991/92	1.069	1.514	768	301	360	-	-	-
1992/93	1.167	1.549	869	298	382	-	-	-
1993/94	1.170	1.552	823	347	382	-	-	-
1994/95	1.126	1.572	791	335	446	-	-	-
1995/96	1.233	1.562	806	427	284	-	-	45
1996/97	1.321	1.659	827	403	338	-	-	91
1997/98	1.441	1.808	885	443	367	-	-	113
1998/99	1.526	1.895	937	464	369	-	-	125
1999/00	1.491	1.988	967	444	404	-	-	173
2000/01****	1.351	1.755	928	404	368	-	-	432
2001/02	1.480	1.791	962	416	388	-	-	491
2002/03	1.392	1.703	951	417	335	-	-	363
2003/04	1.371	1.701	987	375	339	-	-	386
2004/05	1.470	1.795	1.063	404	328	-	-	453
2005/06	1.488	1.837	1.082	406	349	-	-	411
2006/07	1.856	1.817	1.098	439	280	-	-	473
2007/08	1.843	2.298	1.333	585	380	-	-	518
2008/09	1.986	2.385	1.638	375	372	-	-	562
2009/10	2.778	3.165	1.284	433	363	319	221	545
2010/11	3.010	3.263	1.239	420	348	383	322	551
2011/12	1.811	2.214	1.368	480	366	267	240	506
2012/13	1.840	3.426	1.375	498	289	386	372	506
2013/14	1.929	3.450	1.429	510	279	317	412	503
2014/15	1.973	3.945	1.086	495	320	780	845	419
2015/16	1.795	3.206	1.058	450	437	335	671	255

\* Schüler: ohne Ergänzungsfächer bzw. Ensemblebereich

\*\* ab 1990/91 Ensemblebereich, vorher Ergänzungsfächer

\*\*\* JeKi = Jedem Kind ein Instrument

\*\*\*\* im Schuljahr 2000/01 wurde das Kursangebot stark erweitert

Hinweis: 1 Schüler kann mehrere Fächer belegen

Quelle: Amt 41.2 der Stadt Hilden, Kulturstadtamt, SG Musikschule

## V. 5 Museen

### V. 5.1 Wilhelm-Fabry-Museum der Stadt Hilden, Benrather Straße 32 a, 40721 Hilden

Das Wilhelm- Fabry-Museum präsentiert in Wechseleausstellungen die mittlerweile über 1000jährige Geschichte Hildens.

Einen Schwerpunkt bildet die Sammlung zu Wilhelm Fabry von Hilden (1560 – 1634), der als einer der Begründer der wissenschaftlichen Chirurgie gilt und deshalb noch heute in der Medizingeschichte weltweite Beachtung findet. Die vorhandenen zahlreichen Schriften Fabrys in wertvollen Erstausgaben des 17. Jahrhunderts, Bilder und Instrumente können teilweise erstmalig gezeigt werden.

### V. 5.2 Historische Kornbrennerei der Stadt Hilden, Benrather Straße 32 a, 40721 Hilden

Nach über 100jährigem Betrieb konnte die als industrie-geschichtliches Denkmal unter Schutz gestellte „Bergische Dampfkornbranntwein-Brennerei Vogelsang“ vor dem Verfall gerettet und komplett restauriert werden.

Mit ihrer Eröffnung als Industriemuseum wurde die Museumslandschaft der Bundesrepublik Deutschland um eine ganz außergewöhnliche Attraktion bereichert.

### V. 5.3 Besucherzahlen: Wilhelm-Fabry-Museum und Historische Kornbrennerei

im Jahr	Besucher/-innen
<b>1990</b>	6.170
<b>1995</b>	3.749
<b>2000</b>	6.692
<b>2005</b>	7.128
2006	5.504
2007	5.292
2008	4.540
2009	5.618
<b>2010</b>	7.244
2011	5.437
2012	8.214
2013	4.750
2014	<b>4.601</b>
<b>2015</b>	3.794

Quelle: Amt 41.3 der Stadt Hilden, Kulturamt, SG Archiv und Wilhelm-Fabry-Museum

**V. 6 Stadtbücherei****V. 6.1 Medien: Bestand und Entleihungen**

Bücherei der Stadt Hilden, Nové-Město-Platz 3, 40721 Hilden												
Jahr	Bestand		Umsatz									
	insgesamt	Nutzer insgesamt	davon				Entleih- ungen insgesamt	Be- stand pro Nutzer	Ent- leih- ungen pro Nutzer	Be- stand pro Einw.*	Ent- leih- ungen pro Einw.*	Nutzer pro Einw.*
			Kinder bis 14 Jahre	Jugend- liche 15-17 Jahre	Erw. 18-50 Jahre	Erw. 51Jahre + älter						
<b>1985</b>	71.938	5.047	721	1.011	3.315		221.198	14,3	43,8	1,4	4,2	9,5
<b>1990</b>	85.649	4.865	689	639	3.537		212.432	17,6	43,7	1,6	3,9	8,9
<b>1995</b>	77.788	6.305	1.072	548	3.790	895	249.931	12,3	39,6	1,4	4,5	11,5
			Kinder bis 12 J.	Jugend- liche 13-17J.	Erw. 18-44 Jahre	Erw. 45 Jahre + älter						
<b>2000</b>	81.836	7.410	1.415	864	3.489	1.642	333.746	11,0	45,0	1,5	5,9	13,2
<b>2005</b>	80.149	6.181	1.306	795	2.439	1.641	346.541	13,0	56,1	1,4	6,1	10,9
2006	81.077	6.054	1.367	699	2.313	1.675	347.302	13,4	57,4	1,4	6,1	10,7
2007	84.543	5.918	1.336	634	2.096	1.852	340.328	14,3	57,5	1,5	6,0	10,5
2008	89.769	5.979	1.438	565	2.012	1.964	346.772	15,0	58,0	1,6	6,2	10,7
2009	77.490	5.873	1.433	570	1.949	1.921	355.341	13,2	60,5	1,4	6,4	10,6
<b>2010</b>	65.091	5.632	1.412	491	1.702	2.027	339.930	11,6	60,4	1,2	6,1	10,2
2011	64.032	5.398	1.365	512	1.528	1.993	330.793	11,9	61,3	1,2	6,0	9,9
2012**	65.730	4.987	1.349	430	1.279	1.929	279.018	13,2	55,9	1,2	5,0	9,0
2013	59.216	5.014	1.370	454	1.234	1.956	339.443	11,8	67,7	1,1	6,2	9,2
2014	56.661	5.089	1.417	419	1.181	1.967	328.411	11,1	64,5	1,0	6,0	9,3
<b>2015</b>	52.458	5.056	1.603	226	1.716	1.402	317.767	10,4	62,8	0,9	5,5	9,0

\* zum 31.12.2015: **55.185 Einwohner**

\*\* bis 1993: Kinder unter 14 Jahre; Jugendliche 14-18 Jahre; Erwachsene

\*\*\* Jahr 2012: wegen Einbau einer neuen Brandmeldeanlage war die Stadtbücherei vom 03.05. bis 07.08. geschlossen

Quelle Einwohner: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Quelle: Amt 41.4 der Stadt Hilden, Kulturamt, SG Bücherei

**Gründe für Bestandsschwankungen:**

Inhaltliche Aktualität, steigende Nutzungsfrequenz (damit verbunden ein erheblicher Verschleiß), Verkürzung der Aufbewahrung der Zeitschriftenbestände. Bestandsschwankungen sind bei laufendem Zu- und Abgang normal. Eine qualitative Aussage ist bei der hier anzutreffenden Bandbreite nicht abzuleiten. Die hervorragende Nutzung zeigt vielmehr, dass die Attraktivität des Bestandes steigt, je inhaltlich und optisch aktueller er sich präsentiert (gilt z.B. für CD-ROM).

## V. 6.2 Medien: Bestand

<b>Bestand</b>	<b>2010</b>	<b>2012*</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Sachliteratur	23.712	19.864	16.648	14.744
Zeitschriften	2.833	3.454	2.854	1.338
Schöne Literatur	8.385	8.420	7.619	7.164
Kinderliteratur	12.210	13.564	12.538	11.623
<b>Print-Medien gesamt</b>	<b>47.140</b>	<b>45.302</b>	<b>39.659</b>	<b>34.869</b>
CD	8.980	9.949	8.283	8.670
Video, DVD, Blu-ray	3.152	4.076	3.689	3.801
<b>AV-Medien gesamt</b>	<b>12.132</b>	<b>14.025</b>	<b>11.972</b>	<b>12.471</b>
CD-ROM	868	649	378	342
Spiele	409	454	374	377
Konsolenspiele	-	257	300	262
eMedien	-	3.127	2.216	2.994
Mikrofiche u.a. Medien	4.403	1.771	1.762	1.143
<b>sonstige Medien gesamt</b>	<b>5.680</b>	<b>6.258</b>	<b>5.030</b>	<b>5.118</b>
<b>Artothek**</b>	<b>139</b>	<b>145</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b><u>insgesamt:</u></b>	<b>65.091</b>	<b>65.730</b>	<b>56.661</b>	<b>52.458</b>

## V. 6.3 Medien: Entleihungen

<b>Entleihungen</b>	<b>2010</b>	<b>2012*</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Sachliteratur	54.968	47.061	51.317	49.234
Zeitschriften	16.985	15.591	17.236	16.456
Schöne Literatur	53.761	40.780	43.402	40.814
Kinderliteratur	71.277	58.261	65.586	61.854
<b>Print-Medien gesamt</b>	<b>196.990</b>	<b>161.693</b>	<b>177.541</b>	<b>168.358</b>
CD	97.858	62.837	70.816	66.960
Video, DVD, Blu-ray	29.877	35.737	66.619	55.602
<b>AV-Medien gesamt</b>	<b>127.735</b>	<b>98.574</b>	<b>127.445</b>	<b>122.562</b>
CD-ROM	4.607	2.635	1.724	1.338
Spiele	3.396	2.578	2.792	2.910
Konsolenspiele	-	1.454	1.956	2.208
eMedien	-	7.513	12.783	15.971
Mikrofiche u.a. Medien	7.186	4.568	5.670	4.385
<b>sonstige Medien gesamt</b>	<b>15.189</b>	<b>18.748</b>	<b>24.925</b>	<b>26.812</b>
<b>Artothek**</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b><u>insgesamt:</u></b>	<b>339.930</b>	<b>279.018</b>	<b>328.411</b>	<b>317.732</b>

\* Jahr 2012: wegen Einbau einer neuen Brandmeldeanlage war die Stadtbücherei vom 03.05. bis 07.08. geschlossen

\*\* Artothek: eine Änderung in der Zählweise der Deutschen Bibliotheksstatistik machte eine Anpassung der Tabelle im Jahr 2013 notwendig; die Artothek wurde aufgelöst.

Quelle: Amt 41.4 der Stadt Hilden, Kulturamt, SG Bücherei

## V. 6.3 Internet und Multimedia-Stationen

Jahr	Internet- Plätze  Anzahl	Multimedia- Stationen  Anzahl	Nutzungen ---Anzahl der angefangenen Stunden---				
			Nutzungen  insgesamt	davon			davon  W-Lan
				Multi- Media  Kinder	KinderNet  Kinder	Office, Multi-Media, Internet Jugendliche und Erwachsene	
2001	5	4	8.530	3.922	326	4.282	-
2002	5	4	11.782	5.764	103	5.915	-
2003	4	4	10.106	4.331	55	5.720	-
2004	11	7	15.117	4.166	110	10.841	-
<b>2005</b>	13	7	17.913	4.425	356	13.132	-
2006	13	7	16.265	4.271	372	11.672	-
2007	12	7	13.363	3.071	140	10.152	-
2008	12	7	12.428	2.950	197	9.281	-
2009	12	4	12.396	2.561	89	9.746	-
<b>2010</b>	12	8	11.004	1.214	20	9.770	-
2011	20	3	12.931	1.718	11	11.202	-
2012*	15	3	9.401	1.341	7	8.053	21
2013**	15	3	26.265	-	**	**	**
2014**	11	3	13.680	1.700			
<b>2015</b>	11	3	13.700	**			

Hier seit 2014: Ergänzung zu der oben stehenden Liste

Jahr	Veranstaltungen		Internet				
	Anzahl	Besucher	Internet- Plätze	Internet- Nutzungen Anzahl der angefangenen Stunden	Blog- zugriffe	Facebook- Fans	Twitter- Follower
2014	382	7.186	11	13.680	39.722	702	508
<b>2015</b>	381	8.229	11	13.700	37.436	797	675

\* Jahr 2012: wegen Einbau einer neuen Brandmeldeanlage war die Stadtbücherei vom 03.05. bis 07.08.2012 geschlossen

\*\* ab dem Jahr 2013 bzw. 2014 wurde die Erfassungsmethodik für die Ermittlung der Nutzungen geändert.

Quelle: Amt 41.4 der Stadt Hilden, Kulturamt, SG Bücherei

# **VI. Gesundheits- und Sozialwesen, Sport**

**VI. 1 St. Josefs Krankenhaus Hilden**

<b>St. Josefs Krankenhaus Hilden</b> GmbH, Walder Straße 34-38, 40724 Hilden	<b>Anzahl der Betten im Jahr...</b>					
	<b>1990</b>	<b>1995</b>	<b>2000</b>	<b>2005</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>
<b><u>Fachabteilungen</u></b>						
Chirurgie	95	95	65	30	30	30
Unfallchirurgie	-	-	-	30	30	30
Innere Abteilung (einschließlich 10 Isolierbetten)	107	107	107	107	107	107
Allgemeine Gynäkologie, Geburtshilfe	40	40	42	44	44	44
Senologie/ Brustzentrum	-	-	-	24	24	24
Hals, Nasen, Ohren (Belegabteilung)	13	13	11	11	11	11
<b>insgesamt</b>	<b>255</b>	<b>255</b>	<b>225</b>	<b>246</b>	<b>246</b>	<b>246</b>

Quelle: St. Josefs Krankenhaus Hilden GmbH, Walder Straße 34-38, 40724 Hilden  
Telefon 0 21 03/8 99-0 , info@k-plus.de, www.k-plus.de / ein Unternehmen der  
Kplus Gruppe GmbH, Schwanenstraße 132, 42697 Solingen, 0212 705-12724

<b>St. Josefs Krankenhaus Hilden</b> GmbH, Walder Straße 34-38, 40724 Hilden	<b>1990</b>	<b>1995</b>	<b>2000</b>	<b>2005</b>	<b>2010</b>	<b>2015</b>
<b>Anzahl des Personals</b> (Angestellte einschließlich Teilzeitbeschäftigte sowie Schüler und Schülerinnen in Ausbildung)	325	375	328	360	309	<b>328</b>
<b>Anzahl der behandelten Patienten (Fallzahl*)</b>	5.836	7.457	8.276	7.914	8.245	<b>8.936</b>
<b>durchschnittliche Verweildauer in Tagen</b>	13,1	8,8	7,3	6,97	6,02	<b>5,37</b>
<b>Berechnungstage**</b>	76.465	65.338	60.702	**	**	**

\* Fallzahl-Berechnung = Aufnahme + Entlassungen : 2

\*\* seit der Einführung des neuen Krankenhaus-Finanzierungssystems im Jahr 2004  
nicht mehr relevant

Quelle: St. Josefs Krankenhaus Hilden GmbH, Walder Straße 34-38, 40724 Hilden  
Telefon 0 21 03/8 99-0 , info@k-plus.de, www.k-plus.de  
Ein Unternehmen der Kplus Gruppe GmbH, Medizin und Pflege in katholischer Trägerschaft,  
Schwanenstraße 132, 42697 Solingen, 0212 705-12724

**VI. 2 Ärzte nach Fachrichtungen**

Fachrichtung	Ärzte	davon im Stadtteil / im Statistischen Bezirk						
	gesamt	Nord-stadt Bezirk 1	Stadt-wald Bezirk 2	Ost-Stadt Bezirk 3	Süd-Stadt Bezirk 4	West-Stadt Bezirk 5	Innen-Stadt Bezirk 6	
Allgemeinmedizin	16	1	-	-	2	-	13	
Anästhesiologie	4	-	-	-	-	-	4	
Augenheilkunde	5	-	-	-	-	-	5	
Chirurgie und SP Unfallchirurgie	2	-	-	-	-	-	6	
Diagnostische Radiologie	3	-	-	-	-	-	6	
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	7	1	-	-	-	-	6	
Hals-Nasen- Ohrenheilkunde	3	-	-	-	-	-	6	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	7	-	-	-	-	-	6	
Innere Medizin	18	3	-	1	1	1	12	
Innere Medizin, SP Kardiologie	2	-	-	-	-	-	6	
Kinder- und Jugendlichen- Psychotherapie	4	-	-	-	-	-	6	
Kinder- und Jugendmedizin	8	2	-	-	-	-	6	
Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	2	-	-	1	-	-	1	
Neurochirurgie	2	-	-	-	-	-	2	
Neurologie und Psychiatrie	2	-	-	-	-	-	2	
Nuklearmedizin	1	-	-	-	-	-	1	
Orthopädie	4	-	-	-	-	-	4	
Pathologie	3	-	-	-	-	-	3	
Praktischer Arzt	2	-	-	-	-	-	2	
Psychiatrie und Psychotherapie	10	3	-	-	-	1	6	
Radiologie	6	-	-	-	-	-	6	
Strahlentherapie	4	-	-	-	-	-	4	
Transfusionsmedizin	1	-	-	-	-	-	1	
Urologie	1	-	-	-	-	-	1	
<b>Ärzte insgesamt</b>	<b>117</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>100</b>	
<b>von insgesamt 117 Ärzten</b>	<b>73 männlich = 62,4 %</b>							
	<b>44 weiblich = 37,6 %</b>							
<b>auf 1.000 Einwohner*</b>	<b>2,2 Ärzte im Durchschnitt</b>							
<b>Entwicklung der Jahre</b>	2014	117	10	-	2	3	2	100
	2012	92	10	-	3	7	-	72
	<b>2010</b>	83	10	-	3	10	-	60
	<b>2005</b>	81	11	-	2	6	-	62

\* bei Einwohnern in den Jahren: 2011: 54.500 / 2012: 54.736 / 2013: 54.737 / 2014: 54.894

Quelle Einwohnerzahlen: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Quelle Ärzte: Stiftung Gesundheit, Hamburg, [www.stiftung-gesundheit.de](http://www.stiftung-gesundheit.de)  
und eigene Berechnung durch Amt 10.4 der Stadt Hilden,  
Haupt- und Personalamt, SG Öffentlichkeitsarbeit, Statistik, Wahlen

**VI. 3 Zahnärzte, Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, Kieferorthopädie**

Fachrichtung	Ärzte	davon im Stadtteil / im Statistischen Bezirk					
	zusammen	Nordstadt Bezirk 1	Stadtwald Bezirk 2	Oststadt Bezirk 3	Südstadt Bezirk 4	Weststadt Bezirk 5	Innenstadt Bezirk 6
Zahnärzte	<b>27</b>	<b>5</b>	-	-	<b>3</b>	-	<b>19</b>
Mund-Kiefer- Gesichtschirurgie	<b>2</b>	-	-	<b>1</b>	-	-	<b>1</b>
Kieferorthopädie	<b>4</b>	<b>1</b>	-	-	-	-	<b>3</b>
<b>Ärzte insgesamt</b>	<b><u>33</u></b>	<b><u>6</u></b>	-	<b><u>1</u></b>	<b><u>3</u></b>	-	<b><u>23</u></b>
<b>von insgesamt 33 Ärzten: 21 männlich = 63,64 %</b> <b>12 weiblich = 36,36 %</b> <b>auf 1.000 Einwohner*: 0,6 Ärzte im Durchschnitt</b>							
<b>Entwicklung</b> der Jahre							
2013	34	5	-	3	6	-	20
2012	35	5	-	3	6	-	21
2011	38	6	-	4	7	-	21
<b>2010</b>	39	6	-	4	7	-	22
<b>2005</b>	38	6	-	2	11	-	19

\* bei Einwohnern in den Jahren: 2011: 54.500 / 2012: 54.736 / 2013: 54.737 / 2014: 54.894

Quelle Einwohnerzahlen: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Quelle Ärzte: Stiftung Gesundheit, Gemeinnützige rechtsfähige Stiftung  
bürgerlichen Rechts, Behringstraße 28 a, 22765 Hamburg,  
[www.stiftung-gesundheit.de](http://www.stiftung-gesundheit.de)  
und eigene Berechnung durch Amt 10.4 der Stadt Hilden,  
Haupt- und Personalamt, SG Öffentlichkeitsarbeit, Statistik, Wahlen

**VI. 4 Apotheken**

im Jahr	Apotheken	davon im Stadtteil / im Statistischen Bezirk					
	zusammen	Nordstadt Bezirk 1	Stadtwald Bezirk 2	Oststadt Bezirk 3	Südstadt Bezirk 4	Weststadt Bezirk 5	Innenstadt Bezirk 6
1980	14	2	-	-	2	-	10
1985	14	2	-	-	2	-	10
1990	13	2	-	-	2	-	9
1995	14	2	-	-	2	-	10
2000	14	2	-	1	2	-	9
2005	14	2	-	1	2	-	9
2010	14	2	-	1	2	-	9
2011	15	2	-	1	2	-	10
2012	15	2	-	1	2	-	10
2013	15	2	-	2	2	-	9
2014	13	2	-	1	2	-	8
<b>2015</b>	13	2	-	1	2	-	8

Quelle: Amt 10.4 der Stadt Hilden, Haupt- und Personalamt, SG Öffentlichkeitsarbeit, Statistik, Wahlen

**VI. 5 Tierärzte**

im Jahr	Tierärzte	davon im Stadtteil / im Statistischen Bezirk					
	zusammen	Nordstadt Bezirk 1	Stadtwald Bezirk 2	Oststadt Bezirk 3	Südstadt Bezirk 4	Weststadt Bezirk 5	Innenstadt Bezirk 6
2012	4	-	-	2	2	-	-
2013	4	-	-	2	2	-	-
2014	3	-	-	1	1	-	1
<b>2015</b>	3	-	-	1	1	-	1

Quelle: Amt 10.4 der Stadt Hilden, Haupt- und Personalamt, SG Öffentlichkeitsarbeit, Statistik, Wahlen

**VI. 6 Kindertageseinrichtungen****VI. 6.1 Kindertageseinrichtungen: Träger**

Träger der Kindertageseinrichtungen	Einrichtungen insgesamt	Plätze insgesamt	davon für Kinder im Alter von	
			unter 3 Jahren	3 Jahren und älter
<b>Kirchliche Träger</b>	<b>8</b>	<b>547</b>	<b>111</b>	<b>436</b>
Evangelische Kirchengemeinde Hilden	3			
Katholische Kirchengemeinde Hilden	5			
<b>Kommunaler Träger</b>	<b>8</b>	<b>516</b>	<b>88</b>	<b>428</b>
Stadt Hilden				
<b>Elterninitiativen</b>	<b>3</b>	<b>135</b>	<b>30</b>	<b>105</b>
<b>Andere Freie Träger</b>	<b>7</b>	<b>497</b>	<b>119</b>	<b>378</b>
<b>im Stadtgebiet</b>	<b>insgesamt</b>	<b>26</b>	<b>348</b>	<b>1.347</b>

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

**VI. 6.2 Kindertageseinrichtungen: Träger nach statistischem Stadtteil/ Bezirk**

Kindertageseinrichtungen im Stadtteil / Statistischen Bezirk	Einrichtungen insgesamt	Plätze insgesamt	davon Kinder im Alter von	
			unter 3 Jahren	3 Jahren und älter
1 Nordstadt	7	474	78	396
2 Stadtwald und 3 Oststadt	5	330	79	251
4 Südstadt	4	334	71	263
5 Weststadt	1	50	.	50
6 Innenstadt	9	507	120	387
<b>im Stadtgebiet</b>	<b>insgesamt</b>	<b>26</b>	<b>348</b>	<b>1.347</b>

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

## VI. 6.3 Kindertageseinrichtungen: Träger und deren Standorte

Träger der Kindertageseinrichtungen und deren Standorte	Plätze für Kinder im Alter von		Plätze ins- gesamt
	unter 3 Jahren	3 Jahren und älter	
<b><u>Evangelischen Kirche Hilden</u></b> <b>insgesamt:</b>	<b>43</b>	<b>197</b>	<b><u>240</u></b>
<b>Evangelische Familienzentren</b>		76	97
„An der Erlöserkirche“, Martin-Luther-Weg 3	21	44	60
„An der Friedenskirche“ - plus KiTa, Molzhausweg 2	16	77	83
„Sonnenschein“ - plus KiTa, Kalstert 86	6		
<b><u>Katholischen Kirche Hilden</u></b> <b>insgesamt:</b>	<b>68</b>	<b>239</b>	<b><u>307</u></b>
<b>Katholische Familienzentren</b>			
Familienzentrum „St. Christophorus“, Clarenbachweg 6	12	32	44
Familienzentrum „St. Konrad“, Am Wiedenhof 6	20	86	106
<b>Katholische Tageseinrichtungen für Kinder</b>			
„St. Elisabeth“, Heerstraße 63	12	30	42
„St. Josef“, Walder Straße 34-38	12	32	44
„St. Marien“, Gerresheimer Straße 221	12	59	71
<b><u>Stadt Hilden</u></b> <b>insgesamt:</b>	<b>88</b>	<b>428</b>	<b><u>516</u></b>
<b>Städtische Familienzentren</b>			
„Kunterbunt“, Lortzingstraße 1+2	14	102	116
„Die Arche“, Schulstraße 35	50	96	146
<b>Städtische Tageseinrichtungen für Kinder</b>			
„Am Holterhöpfchen“, Am Holterhöpfchen 18	6	16	22
„Itterpänz“, Am Holterhöpfchen 36	.	27	27
„Mäusenest“, Schulstraße 44	.	51	51
„Pustebume“, Walter-Wiederhold-Straße 16	.	50	50
„Rappelkiste“, Augustastraße 31	12	58	70
„Rehkids“, Lievenstraße 23	6	28	34

Fortsetzung – siehe nächste Seite

**Fortsetzung: VI. 6.3 Kindertageseinrichtungen: Träger und deren Standorte**

Träger der Kindertageseinrichtungen und deren Standorte	Plätze für Kinder im Alter von		Plätze zusammen
	unter 3 Jahren	3 Jahren und älter	
<b><u>Elterninitiativen</u></b> <span style="float: right;"><b>insgesamt:</b></span>	<b>30</b>	<b>105</b>	<b><u>135</u></b>
<b>Tageseinrichtungen für Kinder</b>			
„Die kleinen Strolche e.V.“, Neustraße 60	6	16	22
„Im Park e.V.“, Hofstraße 14	12	31	43
„Paritätische Tageseinrichtung für Kinder e.V.“, Schalbruch 31	12	58	70
<b><u>Andere Freie Träger</u></b> <span style="float: right;"><b>insgesamt:</b></span>	<b>119</b>	<b>378</b>	<b><u>497</u></b>
<b>AWO – Tageseinrichtungen für Kinder</b>			
AWO Kita „Kolpingstraße“, Kolpingstraße 12	22	36	58
AWO Familienzentrum „Zur Verlach“, Zur Verlach 42	20	56	76
<b>CARITAS für den Kreis Mettmann gGmbH</b>			
KiTa „St. Jacobus“ - plus KiTa, Heiligenstraße 40	12	82	94
<b>Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V.</b>			
<b>Integrative Tageseinrichtungen für Kinder</b>			
„Ellen Wiederhold“, Schalbruch 33	.	45	45
„Karnaper Regenbogen“, Wilhelmine-Fliedner-Straße 2	10	45	55
<b>Johanniter-Unfallhilfe e.V. – Tageseinrichtung für Kinder</b>			
„Johanniter - Tucherweg“, Tucherweg 55	12	57	69
<b>Sozialpädagogische Einrichtung Mühle e.V. -</b>			
Familienzentrum „Mühle“, Mühle 20	43	57	100
<b>Plätze im Stadtgebiet <u>insgesamt:</u></b>	<b>348</b>	<b>1.347</b>	<b><u>1.695</u></b>

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

**VI. 6.4 Kindertageseinrichtungen: Träger und vorhandene Plätze**

Träger der Kindertageseinrichtungen	vorhandene Plätze für Kinder im Jahr			
	2010	2012	2014	2015
<b>Kirchliche Träger</b>	<b>535</b>	<b>538</b>	<b>559</b>	<b>547</b>
Evangelische Kirchengemeinde Hilden	217	220	249	246
Katholische Kirchengemeinde Hilden	318	318	310	301
<b>Kommunaler Träger, Stadt Hilden</b>	<b>420</b>	<b>472</b>	<b>516</b>	<b>516</b>
<b>Elterninitiativen und andere Freie Träger</b>	<b>580</b>	<b>588</b>	<b>633</b>	<b>632</b>
Elterninitiativen	130	135	135	135
andere Freie Träger	450	453	498	497
<b>Träger im Stadtgebiet insgesamt</b>	<b><u>1.535</u></b>	<b><u>1.598</u></b>	<b><u>1.708</u></b>	<b><u>1.695</u></b>

Quelle: Amt 51.1 der Stadt Hilden, Amt für Jugend, Schule und Sport,  
SG Kindertageseinrichtungen, Schule, Stellwerk

**VI. 7 Seniorenzentren****VI. 7.1 Seniorenzentrum „Stadt Hilden“, Erikaweg 9**

Jahr	Anzahl der Plätze	Männer	Frauen	Preise									
				Pflegestufen					Unterbringung in Einbettzimmern zuzüglich				
				0	1	2	3						
				Preis täglich - in € - (Preisangabe vor 2012 in DM)									
2000	125	35	90	92,33	152,61	181,64	232,43	2,20					
2001	125	35	90	120,58	148,23	179,62	212,21	2,20					
2002	125	36	88	65,07	79,35	96,47	114,30	1,12					
2003	127	27	100	66,19	80,47	97,59	115,42	1,12					
2004	125	22	103	70,21	84,77	101,75	119,33	1,12					
2005	125	21	104	70,91	84,77	101,75	119,33	1,12					
				Pflegestufen				Unterbringung im Einbettzimmer zuzüglich		Unterkunft und Verpflegung zuzüglich			
				0	1	2	3						
				Preis täglich - in € -									
2006	125	17	108	29,45	43,81	61,05	78,96	13,00		28,92			
2007	125	17	108	30,22	44,36	61,28	78,84	13,67		29,14			
2008	125	21	104	30,99	45,11	62,04	79,58	13,67		30,02			
								Investkosten Einzelzimmer zuzügl.	Investkosten Doppelzimmer zuzügl.				
2009	125	24	101	31,57	46,01	63,34	81,30	14,01	12,89	30,41			
2010	125	27	98	32,40	46,71	64,00	81,93	13,14	12,02	30,95			
				Pflegestufen					Investkosten Einzelzimmer zuzügl.	Investkosten Doppelzimmer zuzügl.	Unterkunft und Verpflegung zuzüglich		Altenpflege Umlage -APU-
				0	1	2	3	Härtetfälle					
				Preis täglich - in € -									
2011	125	22	102	32,40	46,71	64,00	81,93	92,29	13,14	12,02	30,95		.
2012	125	24	101	29,02	44,29	62,61	81,62	93,72	13,14	12,02	31,11		.
2013	125	29	96	29,52	45,06	63,71	83,05	95,15	13,27	12,15	31,65		.
2014	125	34	91	30,49	46,95	66,70	87,19	99,29	13,27	12,15	32,23		.
2015	125	33	92	31,20	48,15	68,48	89,58	102,17	13,27	12,15	32,65		3,69

Quelle: Seniorenzentrum „Stadt Hilden“

Erikaweg 9, 40723 Hilden sowie Hummelsterstraße 1, 40724 Hilden,  
Telefon 02103 8902-0, www.seniorenzentrum-stadt-hilden.de

## VI. 7.2 Seniorenzentrum „Stadt Hilden“, Hummelsterstraße 1

Jahr	Anzahl der Plätze	Männer	Frauen	Pflegestufen					Unterbringung in Einbettzimmern zuzüglich	Unterkunft und Verpflegung zuzüglich
				0	1	2	3			
				€ täglich						
2006	93	25	64	27,65	41,33	57,75	74,77		21,83	25,19
2007	93	21	72	27,65	41,33	57,75	74,77		21,83	25,19
2008	93	17	76	28,76	42,98	60,06	77,76		21,83	26,20
				0	1	2	3	Härtefälle	Investkosten Einzelzimmer	
2009	93	18	75	29,99	44,11	61,10	78,75	-	22,68	30,78
<b>2010</b>	91	12	79	30,57	44,74	61,68	79,23	89,59	22,58	31,11
2011	93	13	80	30,57	44,74	61,68	79,23	89,59	22,58	31,11
2012	93	21	72	26,74	41,53	59,22	77,56	89,66	22,58	31,11
2013	93	21	72	27,20	42,24	60,24	78,90	91,00	23,02	31,67
2014	93	21	72	28,34	44,12	62,99	82,57	94,67	23,02	32,28
<b>2015</b>	93	22	71	29,29	45,65	65,23	85,53	98,12	23,02	31,62

Quelle: Seniorenzentrum „Stadt Hilden“

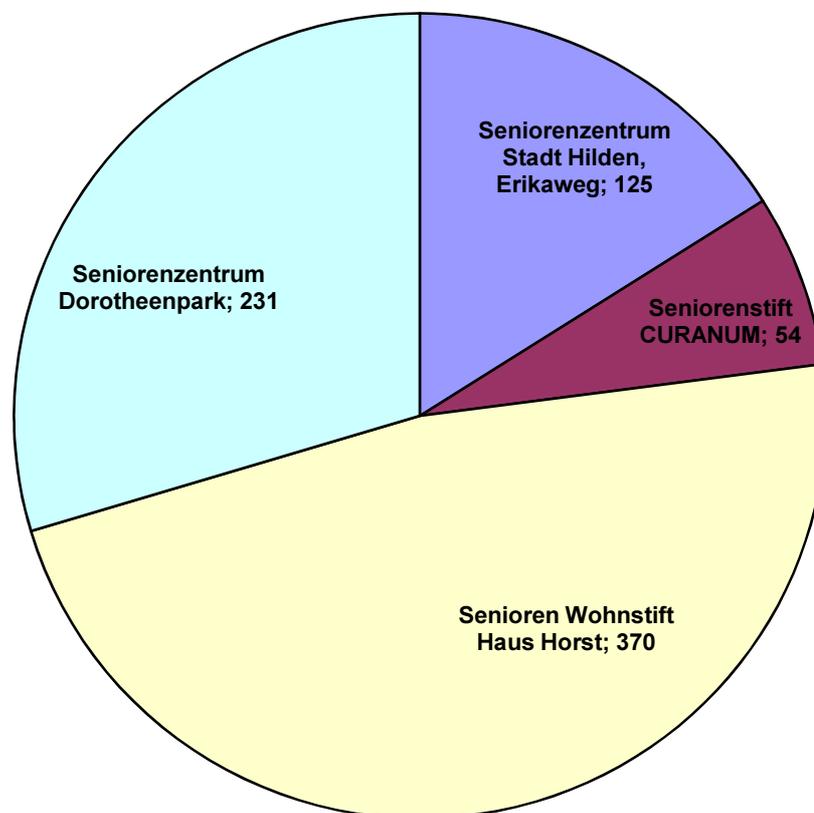
Erikaweg 9, 40723 Hilden sowie Hummelsterstraße 1, 40724 Hilden,  
Telefon 02103 8902-0, www.seniorenzentrum-stadt-hilden.de

## VI. 7.3 Seniorenzentrum „Stadt Hilden“, Erikaweg 9, hier: Tagespflege

Jahr	Anzahl der Plätze (durchschnittlich)	Pflegestufen				Investkosten je „Platz“	Unterkunft und Verpflegung	Fahrten (ohne Rollstuhl)	Fahrten (mit Rollstuhl)
		0	1	2	3				
		€ täglich							€ je Fahrt
2011	12	44,34	46,67	49,00	51,34	14,36	18,52	4,50	5,75
2012	12	44,34	46,67	49,00	51,34	14,36	18,52	4,50	5,75
2013	12	45,13	47,51	49,89	52,26	13,69	18,95	4,50	5,75
2014	12	45,13	47,51	49,89	52,26	13,69	18,95	4,50	5,75
<b>2015</b>	12	47,44	49,94	52,44	54,93	13,69	19,20	6,00	8,00

Quelle: Seniorenzentrum „Stadt Hilden“ - Tagespflege,

Erikaweg 9, 40723 Hilden, Telefon 02103 8902-0,  
webmaster@seniorenzentrum-stadt-hilden.de, www.seniorenzentrum-stadt-hilden.de

**VI. 7.4 Seniorenzentren: Anzahl der vorgehaltenen Plätze Grafik**

Quelle: Seniorenzentren

Seniorenzentrum „Stadt Hilden“, Erikaweg 9, 40723 Hilden, Telefon 8902-0

Seniorenzentrum „Stadt Hilden“, Hummelsterstraße 1, 40724 Hilden, Telefon 8902-0

Seniorenstift „CURANUM“, Hofstraße 3, 40723 Hilden, Telefon 9614-652

Seniorenzentrum „Dorotheenpark“, Horster Allee 7, 40721 Hilden, Telefon 571-4435

Senioren-Wohnstift „Haus Horst“, Horster Allee 12-22, 40721 Hilden, Telefon 915-201

**VI. 8 Sozialhilfeempfänger****VI. 8.1 Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch – SGB XII**

Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch -SGB XII-	Bedarfs- gemeinschaften*			Personen im Leistungsbezug				
	Anzahl im Jahr			Personen im Jahr				
	2010	2012	2013	2010	2012	2013	2014	2015
<u>3. Kapitel SGB XII</u> <b>Hilfe zum Lebensunterhalt</b>	164	151	178	208	180	155	175	187
<u>4. Kapitel SGB XII</u> <b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>	451	498	600	581	635	620	675	693
<u>7. Kapitel SGB XII</u> <b>Hilfe zur Pflege</b>	40	65	81	40	72	68	65	62
<u>Leistungen insgesamt</u>	<b>655</b>	<b>714</b>	<b>859</b>	<b>829</b>	<b>887</b>	<b>843</b>	<b>915</b>	<b>942</b>

\* Bedarfsgemeinschaften werden ab dem Jahr 2014 nicht mehr dargestellt.

Quelle: Amt 50.1 der Stadt Hilden, Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Soziale Hilfen

**VI. 8.2 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz – AsylbLG**

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz -AsylbLG-	Bedarfs- Gemeinschaften*					Personen im Leistungsbezug				
	Anzahl im Jahr					Personen im Jahr				
	2010	2012	2013	2014	2015	2010	2012	2013	2014	2015
<u>Leistungen insgesamt</u>	14	19	75	119	279	65	56	141	247	476

Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden, Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Besondere Soziale Dienste,

**VI. 9 Sport****VI. 9.1 Sportvereine und Mitglieder**

Jahr	Vereine	Mitglieder						% der Bevölkerung*	
		Kinder und Jugendliche		Erwachsene		insgesamt			
<b>1990</b>	52	3.736		8.588		12.324		22,5	
<b>1995</b>	52	4.144		8.377		12.521		22,7	
1996	50	4.207		8.327		12.534		22,8	
1997	50	4.402		7.903		12.305		22,3	
1998	49	4.362		8.145		12.507		22,4	
1999	48	4.380		7.940		12.320		22,0	
<b>2000</b>	47	4.407		7.689		12.096		21,5	
2001	48	4.411		7.721		12.132		21,3	
2002	48	4.409		7.719		12.128		21,3	
2003	48	4.409		7.719		12.128		21,5	
2004	48	4.544		7.629		12.173		21,4	
<b>2005</b>	50	4.743		7.509		12.252		21,6	
2006	50	4.959		8.863		13.822		24,4	
2007	50	4.916		8.651		13.567		24,1	
2008	50	5.083		8.641		13.724		24,5	
		<b>Mitglieder</b>	<b>bis 14 Jahre</b>	<b>15 bis 26 Jahre</b>	<b>27 bis 40 Jahre</b>	<b>41 bis 60 Jahre</b>	<b>61 Jahre und älter</b>	<b>insg.</b>	
2009	50	zusammen	3.878	2.388	1.839	3.312	2.307	13.724	24,7
<b>2010</b>	50	zusammen	3.875	2.318	1.642	3.319	2.398	13.552	24,4
2011	51	zusammen	3.659	2.211	1.516	3.370	2.181	12.937	23,3
2012	47	zusammen	3.580	2.149	1.453	3.394	2.502	13.078	23,5
2013	44	zusammen	3.578	2.059	1.306	3.147	2.396	12.486	22,4
2014	47	männlich	2.094	1.323	720	1.784	1.254	7.175	13,1
		weiblich	1.484	736	586	1.363	1.142	5.311	9,7
		<u>zusammen</u>	3.578	2.059	1.306	3.147	2.396	12.486	22,8
<b>2015</b>	48	männlich	1.969	1.269	680	1.614	1.290	6.822	12,4
		weiblich	1.415	641	540	1.229	1.118	4.943	9,0
		<u>zusammen</u>	3.384	1.910	1.220	2.843	2.408	11.765	21,3

\* Einwohnerzahl am 31.12. 2015: 55.185

Quelle Einwohnerzahl: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen (ab 2014)

Quelle Sportvereine und Mitglieder: Stadtsportverband Hilden e.V., Grünstraße 4, 40724 Hilden,  
Telefon 02103 9787192, info@ssv-hilden.de, www.ssv-hilden.de

## VI. 9.2 Sportarten und Vereine

Sportart A-L	Anzahl der Vereine	Sportart M-Z	Anzahl der Vereine
Akrobatik	1	Motorbootsport	1
Angeln	2	Nordic Walking	2
Automobilsport	1	Poolbillard	1
Aquafitness	1	Reitsport	1
Badminton	3	Radsport	1
Baseball	1	Schach	1
Basketball	2	Schwimmen	3
Billard	1	Segelflug	1
Boule	2	Segeln	1
Bosseln	1	Ski-Sport	1
Boxen	1	Sportkegeln	2
Breakdance	1	Sportschießen	3
Fechten	1	Square Dance	1
Fußball	8	Tanzsport	3
Gymnastik	6	Tennis	5
Handball	1	Tauchen	2
Hallenfaustball	1	Tischtennis	3
Inline-Hockey	1	Triathlon	1
Jazz-Dance	1	Turnen	2
Jiu-Jitsu	1	Volleyball	2
Jonglage	1	Voltigieren	1
Judo	1	Wandern	2
Kanu	1	Walking	4
Karate	2	Wassergymnastik	1
Kung Fu	1	Windsurfen	1
Kegeln	1	Yoga	1
Leichtathletik	1	Zehnkampf	1

Quelle: Stadtsportverband Hilden e.V., Grünstraße 4, 40724 Hilden,  
02103 9787192, info@ssv-hilden.de, www.ssv-hilden.de

## VI. 9.3 Besucherzahlen der Hildener Bäder / Schwimmbäder

Jahr	Besucher in den Bädern...				Besucher insgesamt
	Waldbad	Hallenbad Heiligenstraße*	Schul- und Vereinsbad**	Hildorado	
1980	314.662	91.328	72.944	-	478.934
1985	199.529	105.466	61.020	-	366.015
1990	187.456	-	91.202	-	278.658

\* Hallenbad Heiligenstraße bis einschließlich 1988

\*\* Schul- und Vereinsbad bis einschließlich 1993

## Fortsetzung

Jahr	Besucher in den Bädern...		Besucher insgesamt
	Waldbad -Freibad- Elberfelder Straße 173 in Hilden 40724	Hildorado* -Hallenbad- Grünstraße 2 in 40723 Hilden	
1995	201.523	276.722	478.245
2000	120.000	293.200	413.200
2001	168.000	287.000	455.000
2002	122.000	301.000	423.000
2003	205.000	287.000	492.000
2004	125.000	290.000	415.000
2005	158.965	258.587	417.552
2006	172.000	290.000	462.000
2007	93.500	288.000	381.500
2008	116.645	285.346	401.991
2009	124.597	285.264	409.861
2010	120.053	282.854	402.907
2011	78.511	285.529	364.040
2012	104.564	297.066	401.630
2013	104.650	284.032	388.682
2014	78.714	302.638	381.352
2015	100.122	296.027	396.149

\* Hildorado ab 1993

Quelle:

bis einschließlich 1985: Stadt Hilden, Schulverwaltungs- und Sportamt

ab 1986: Stadtwerke Hilden GmbH, Am Feuerwehrhaus 1, 40724 Hilden,

# VII. Verkehr

## VII. 1 Verkehrsverbindungen

### Überörtliche Verkehrsstraßen

#### Bundesautobahnen

<b>A 3</b>	Oberhausen – Köln	<i>Anschlussstelle: Autobahnkreuz <b>Hilden</b></i>
<b>A 46</b>	Düsseldorf – Wuppertal	<i>Anschlussstelle: Autobahnkreuz <b>Hilden</b></i>
<b>A 59</b>	Düsseldorf – Leverkusen	<i>Anschlussstelle: <b>Hilden</b>/Düsseldorf-Benrath</i>

#### Bundesstraßen

<b>B 228</b>	Düsseldorf-Benrath – <i>Hilden</i> – Wuppertal-Vohwinkel
--------------	--

#### Landstraßen

<b>L 85</b>	Düsseldorf-Eller – <i>Hilden</i> – Solingen
<b>L 282</b>	Westring – <i>Hilden</i> – Nordring
<b>L 288</b>	Haan – <i>Hilden</i> – Solingen-Trotzhilden
<b>L 403</b>	Mettmann – <i>Hilden</i> – Langenfeld
<b>L 404</b>	Düsseldorf – Hilden

### Öffentlicher Nahverkehr

**S-Bahn** des Eisenbahnverkehrsunternehmens **DB Regio AG** im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)

Linie <b>S 1</b>	Dortmund – Bochum – Essen – Mülheim – Duisburg – Düsseldorf-Flughafen – Düsseldorf-Hauptbahnhof – <b>Hilden</b> – Solingen-Ohligs
	<i>Haltestellen in Hilden: Hilden-Bahnhof und Hilden-Süd</i>

**Autobusse** im öffentlichen Nahverkehr der **Rheinbahn** im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)

Linie <b>741</b>	Mettmann – <b>Hilden</b>
Linie <b>781</b>	<b>Hilden</b> – Düsseldorf-Gerresheim
Linie <b>782</b>	Düsseldorf – <b>Hilden</b> – Solingen
Linie <b>783</b>	<b>Hilden</b> , Dorotheenheim – Solingen-Ohligs
Linie <b>784</b>	Düsseldorf-Urdenbach – <b>Hilden</b> – Wuppertal-Vohwinkel
Linie <b>785</b>	Düsseldorf – <b>Hilden</b> – Langenfeld

**Ortsbus** der **Stadtwerke Hilden** und der **Verkehrsgesellschaft Hilden GmbH**  
im öffentlichen Nahverkehr der Rheinbahn im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)

Linie <b>03</b>	<b>Hilden</b> : Verwaltungsinstitut – Nordfriedhof – Hilden-S-Bahnhof – Fritz-Gressard-Platz – Humboldtstraße – Erika-Siedlung
-----------------	---

**VII. 2 Kraftfahrzeugbestand****VII. 2.1 Kraftfahrzeugbestand seit 1980**

Jahr	Kraftfahrzeugbestand in den Jahren 1980-2013									
	insgesamt		davon							
	Kraftfahrzeuge		Krad		Pkw privat+gewerblich		Lkw		Sonstige Fahrzeuge	
	Anzahl	je 1000 Einw.	Anzahl	je 1000 Einw.	Anzahl	je 1000 Einw.	Anzahl	je 1000 Einw.	Anzahl	je 1000 Einw.
1980	21.629	406	288	5	18.967	356	1.423	27	951	18
1985	24.174	451	443	8	21.208	396	1.361	25	1.162	22
1990	31.258	571	1.279	23	28.138	514	1.350	25	491	9
1995	33.306	603	1.743	32	29.418	533	1.583	29	552	10
							Lkw und sonstige Fahrzeuge			
							Anzahl	je 1000 Einw.*		
2000	36.869	656	2.565	46	31.681	563	2.623		47	
2005	37.145	655	2.850	50	32.226	569	2.069		37	
2006	37.450	661	2.918	51	32.360	571	2.172		38	
2007	34.257	608	2.661	47	29.544	524	2.052		36	
2008	34.186	611	2.701	48	29.442	526	2.043		36	
2009	34.561	622	2.719	49	29.717	535	2.125		38	
2010	34.903	630	2.769	50	30.011	541	2.123		38	
2011	35.353	637	2.860	52	30.350	547	2.143		39	
2012	35.440	636	2.862	51	30.553	548	2.025		36	
2013	35.822	643	2.859	51	30.919	555	2.044		37	

Fortsetzung

Jahr	Kraftfahrzeugbestand in den Jahren 2014-2015									
	insgesamt		davon							
	Kraftfahrzeuge		Krad		Pkw privat + gewerblich		Nutzfahrzeuge		Anhänger	
	Anzahl	je 1.000 Einw.*	Anzahl	je 1.000 Einw.*	Anzahl	je 1.000 Einw.*	Anzahl	je 1.000 Einw.*	Anzahl	je 1.000 Einw.*
2014	38.610	703	2.911	53	31.157	568	2.069	38	2.473	45
2015	<b>38.842</b>	704	2.936	53	31.492	571	2.097	38	2.317	42

\* im Jahr 2015: 55.185 Einwohner

Quelle Einwohnerzahlen: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Quelle Kraftfahrzeugbestand: bis 1985 KDZ Mettmann;  
 1986-1997 Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg  
 seit 1998 TDS Informationstechnologie AG,  
 Hildesheimer Straße 25, 30880 Laatzen,  
 Telefon 0511 8489-0, ram@tds.fujitsu.com,  
 www.tds.fujitsu.com und dort die Quelle:  
 Kraftfahrt-Bundesamt

## VII. 2.2 Kraftfahrzeugbestand in den Statistischen Stadtteilen

	Stadtbezirksname	Bestand insgesamt	davon				
			Krad	Pkw privat	Pkw gewerblich	Nutzfahr- zeug	An- hänger
100	NORDSTADT ,LODENHEIDE	509	21	319	34	86	49
110	NORDSTADT,ELB	174	29	106	3	8	28
120	NORDSTADT,ODERSTRASSE	1391	114	1147	20	31	79
130	NORDSTADT,REGERSTRASSE	1292	113	1098	6	20	55
140	NORDSTADT,KOLKSBRUCH	140	9	105	2	11	13
150	NORDSTADT,FRIEDHOF	1987	93	911	654	227	102
160	NORDSTADT,LESSINGSTRASSE	1092	68	722	113	113	76
170	NORDSTADT,HAENDELSTRASSE	1983	173	1683	13	32	82
180	NORDSTADT,MOZARTSTRASSE	2605	209	2213	21	61	101
190	NORDSTADT,SCHMIEDTKE	1604	145	1269	38	51	101
	<b>insgesamt</b>	<b>12777</b>	<b>974</b>	<b>9573</b>	<b>904</b>	<b>640</b>	<b>686</b>
200	STADTWALD NORD	73	9	34	-	22	8
210	STADTWALD SUED	69	4	48	-	2	15
	<b>insgesamt</b>	<b>142</b>	<b>13</b>	<b>82</b>	<b>-</b>	<b>24</b>	<b>23</b>
300	OSTSTADT, WIESENWEG	283	34	204	5	18	22
310	OSTSTADT,KASERNE	0	-	-	-	-	-
320	OSTSTADT,JABERG	0	-	-	-	-	-
330	OSTSTADT,SCHOENHOLZ	83	14	49	3	9	8
340	OSTSTADT,MALERVIERTEL	2403	207	2047	13	38	98
350	OSTSTADT,GRENZSTRASSE	705	38	333	278	29	27
360	OSTSTADT,HEIDEPARK	1265	132	1025	22	21	65
	<b>insgesamt</b>	<b>4739</b>	<b>425</b>	<b>3658</b>	<b>321</b>	<b>115</b>	<b>220</b>
400	SUEDSTADT, FROEBELSTRASSE	251	18	127	56	34	16
410	SUEDSTADT,JAHNPLATZ	784	81	612	8	29	54
420	SUEDSTADT,ST.-KONRAD-ALLEE	1129	106	927	5	34	57
430	SUEDSTADT,KLUSENSTRASSE	957	61	775	24	39	58
440	SUEDSTADT,KLOPHAUS	1669	136	1403	12	44	74
450	SUEDSTADT,ERIKAPLATZ	1172	103	937	17	28	87
460	SUEDSTADT,BRUCHHAUSER WEG	1932	158	1633	12	37	92
470	SUEDSTADT,AUF DEM DRIESCH	1538	124	1292	11	35	76
480	SUEDSTADT,AM ANGER	725	57	562	13	35	58
	<b>insgesamt</b>	<b>10157</b>	<b>844</b>	<b>8268</b>	<b>158</b>	<b>315</b>	<b>572</b>
500	WESTSTADT, IM HOCK	257	13	57	61	55	71
510	WESTSTADT,FORSTSTRASSE	847	45	359	199	166	78
520	WESTSTADT,EICHENSTRASSE	1785	72	508	702	276	227
530	WESTSTADT,HAUS HORST	81	2	67	2	3	7
540	WESTSTADT,WESTSTRASSE	677	30	234	211	129	73
550	WESTSTADT,WASSERWERK	82	2	28	40	7	5
560	WESTSTADT,OERKHAUSER BRUCH	3	1	2	-	-	-
	<b>insgesamt</b>	<b>3732</b>	<b>165</b>	<b>1255</b>	<b>1215</b>	<b>636</b>	<b>461</b>
600	INNENSTADT, ARBEITSAMT	924	71	713	33	54	53
610	INNENSTADT,NOVE-MESTO-PLATZ	1138	66	965	50	20	37
620	INNENSTADT,RATHAUS	798	64	561	31	98	44
630	INNENSTADT,TUCHERWEG	671	43	590	5	8	25
640	INNENSTADT,NEUSTRASSE	820	51	524	199	27	19
650	INNENSTADT,WARRINGTONPLATZ	1003	72	817	53	27	34
660	INNENSTADT,MUEHLE	821	46	374	259	82	60
670	INNENSTADT,EHRENFRIEDHOF	1120	102	837	47	51	83
	<b>insgesamt</b>	<b>7295</b>	<b>515</b>	<b>5381</b>	<b>677</b>	<b>367</b>	<b>355</b>
	<b>Stadtbezirke zusammen</b>	<b>38.842</b>	<b>2.936</b>	<b>28.217</b>	<b>3.275</b>	<b>2.097</b>	<b>2.317</b>

Quelle: TDS Informationstechnologie AG, Hildesheimer Straße 25, 30880 Laatzen, Telefon 0511 8489-0, ram@tds.fujitsu.com, www.tds.fujitsu.com und dort die Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

**VII. 3 Verkehrsunfälle****VII. 3.1 Verkehrsunfälle: IT.NRW-Statistik seit 1990**

<b>Jahr</b>	<b>Polizeilich erfasste Verkehrsunfälle <u>ohne</u> Bagatellunfälle *</b>							
	<b>insgesamt</b>	<b>davon Unfälle</b>						
		<b>mit Sachschaden</b>	<b>mit Personenschaden</b>					
				<b>insgesamt</b>	<b>davon Unfälle</b>			
		<b>innerorts</b>			<b>dabei</b>			
<b>Getötete</b>					<b>Verletzte</b>			
							<b>Personen</b>	
<b>1990</b>	344	107	237	173	5	291		
1991	340	87	253	185	1	312		
1992	312	75	237	185	1	292		
1993	290	80	210	162	4	263		
1994	279	77	202	158	6	238		
<b>1995</b>	337	82	255	193	4	305		
1996	322	81	241	197	1	295		
1997	322	73	249	199	2	303		
1998	307	104	203	167	2	239		
1999	324	83	241	185	5	290		
<b>2000</b>	281	81	200	158	-	240		
2001	300	82	218	160	3	258		
2002	266	75	191	144	3	242		
2003	304	63	241	198	1	285		
2004	275	87	188	148	1	221		
<b>2005</b>	279	65	214	177	-	256		
2006	259	59	200	163	-	253		
2007	269	61	208	171	-	251		
2008	283	64	219	175	2	287		
2009	258	38	220	187	1	265		
<b>2010</b>	272	60	212	172	4	268		
2011	278	53	225	176	2	277		
2012	225	32	193	157	2	239		
2013	273	57	215	186	2	213		
2014	269	37	232	193	1	288		
<b>2015</b>	240	33	207	176	4	255		

\* Die Daten der Verkehrsunfälle beziehen sich auf alle Straßen der Stadt, einschließlich Bundesautobahnen.

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

Zitierhinweis: Buch von IT.NRW „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2016“ /  
Informationen aus der amtlichen Statistik / Hilden = lfd. Nr. 34 / Seite 38

## VII. 3.2 Verkehrsunfälle: zu Einwohner und Fahrzeugbestand 2002 - 2014

Jahr	Verkehrsunfälle <u>inklusive</u> Bagatellunfälle *		Einwohner****	Kraftfahrzeugbestand -ohne Anhänger-
	insgesamt **	davon schwerwiegende Verkehrsunfälle***		
2002	1.672	538	56.753	37.194
2003	1.663	580	56.651	37.106
2004	1.619	523	56.524	36.944
<b>2005</b>	<b>1.691</b>	584	56.545	37.145
2006	1.670	526	56.326	37.450
2007	1.743	603	56.180	34.257
2008	1.677	592	55.961	34.186
2009	1.462	508	55.551	34.561
<b>2010</b>	<b>1.693</b>	523	55.441	34.903
2011	1.636	604	54.500	35.353
2012	1.697	570	54.736	35.440
2013	1.669	576	54.737	35.822
2014	1.616	614	54.894	36.137

\* Die von der Kreispolizeibehörde Mettmann erhobenen Daten der Verkehrsunfälle beziehen sich auf alle Straßen der Stadt, ausgenommen Bundesautobahnen.

\*\* Seit dem Jahr 2015 kann die Anzahl der „Verkehrsunfälle insgesamt“ nicht mehr für Hilden beziffert werden, da die sonstigen Sachschadensunfälle der Kategorie 5 (Aufgaben der Polizei bei Verkehrsunfällen Runderlass (Rd.Erl.) des Innenministeriums – 41 – 61.05.01 – 3 v. 25.08.2008, geändert d. Rd.Erl. v. 11.8.2011, Anlage 2 in der Fassung vom 04.03.2015) nur noch kreisweit erhoben werden.

\*\*\* Verkehrsunfälle der Kategorien 1 bis 4 und 6

\*\*\*\* Einwohnerzahlen weichen von den Angaben der Stadt Hilden und von IT.NRW ab.

Quelle Verkehrsunfälle:

Polizei Nordrhein-Westfalen, Kreispolizeibehörde Mettmann, Adalbert-Bach-Platz 1, 40822 Mettmann, Telefon 02104 982-0, [www.polizei.nrw.de/mettmann](http://www.polizei.nrw.de/mettmann)

Zitierhinweis: Jahresbericht 2014\_der Kreispolizeibehörde Mettmann

Quelle Einwohner:

Polizei Nordrhein-Westfalen, Kreispolizeibehörde Mettmann, Adalbert-Bach-Platz 1, 40822 Mettmann, Telefon 02104 982-0, [www.polizei.nrw.de/mettmann](http://www.polizei.nrw.de/mettmann)

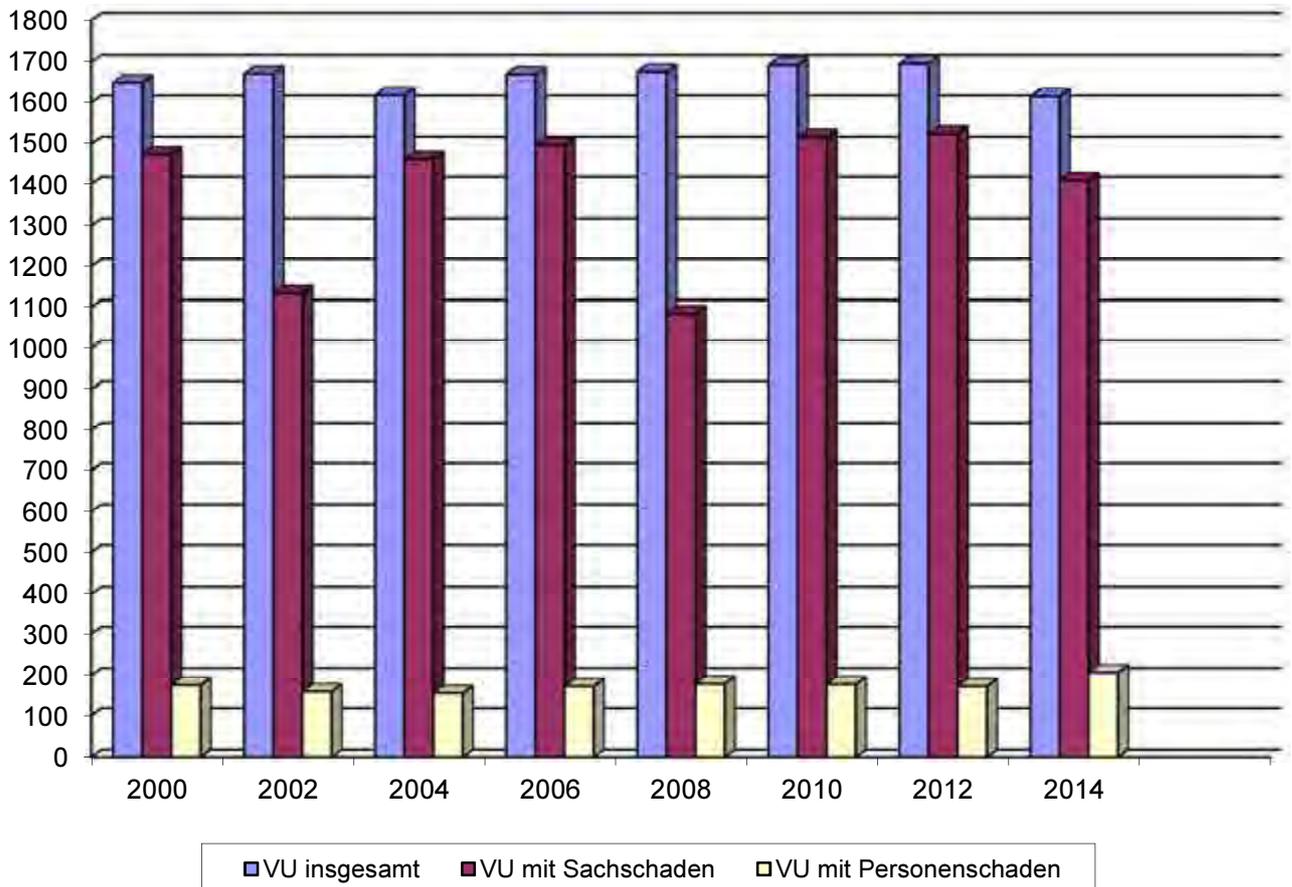
Zitierhinweis: Jahresbericht 2014\_der Kreispolizeibehörde Mettmann

Quelle Fahrzeugbestand:

TDS Informationstechnologie AG, Hildesheimer Straße 25, 30880 Laatzen, Telefon 0511 8489-0, [ram@tds.fujitsu.com](mailto:ram@tds.fujitsu.com), [www.tds.fujitsu.com](http://www.tds.fujitsu.com) und dort Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

### VII. 3.3 Verkehrsunfälle: insgesamt, mit Sachschaden, mit Personenschaden 2000-2014 -Grafik-

Verkehrsunfälle\* -inklusive Bagatellunfälle- 2000-2014 \*/\*\*



\* Die von der Kreispolizeibehörde Mettmann erhobenen Daten der Verkehrsunfälle beziehen sich auf alle Straßen der Stadt, ausgenommen Bundesautobahnen.

\*\* Seit dem Jahr 2015 kann die Anzahl der „Verkehrsunfälle insgesamt“ nicht mehr für Hilden beziffert werden, da die sonstigen Sachschadensunfälle der Kategorie 5 (Aufgaben der Polizei bei Verkehrsunfällen Runderlass (Rd.Erl.) des Innenministeriums – 41 – 61.05.01 – 3 v. 25.08.2008, geändert d. Rd.Erl. v. 11.8.2011, Anlage 2 in der Fassung vom 04.03.2015) nur noch kreisweit erhoben werden.

Quelle: Polizei Nordrhein-Westfalen, Kreispolizeibehörde Mettmann, Adalbert-Bach-Platz 1, 40822 Mettmann, Telefon 02104 982-0, [www.polizei.nrw.de/mettmann](http://www.polizei.nrw.de/mettmann)

Zitierhinweis: Jahresbericht 2014 der Kreispolizeibehörde Mettmann

## VII. 3.4 Verkehrsunfälle: detaillierte Entwicklung seit 2008

Verkehrsunfälle <u>inklusive</u> Bagatellunfälle *	2008	2010	2012	2014	2015
Verkehrsunfälle <b>insgesamt</b> **	1.677	1.693	1.697	<b>1.616</b>	. **
<b>davon</b> Verkehrsunfälle der Kategorien 1, 2, 3, 4, 6 *** („schwerwiegende Verkehrsunfälle“)	592	523	570	614	632
Verkehrsunfälle der Kategorien 5 *** („mit Sachschaden“)	1.085	1.515	1.524	1.409	. ****
Verkehrsunfälle mit Personenschaden	179	178	173	207	187
<b>dabei</b> verunglückte Personen insgesamt	222	212	216	244	230
<b>davon wurden</b>					
... Verkehrsteilnehmer getötet	1	1	2	0	3
... Verkehrsteilnehmer schwer verletzt	.	.	.	.	25
... Verkehrsteilnehmer leicht verletzt	.	.	.	.	202
Verkehrsunfälle mit Unfallflucht	394	327	400	412	401
<b>diesbezügliche</b> Aufklärungsquote in %	-	-	-	48,3	51,0
Verkehrsunfälle mit Alkohol	19	.	.	15	14
Verkehrsunfälle mit Kindern (bezogen auf meldepflichtige VU)	24	21	13	26	13
Verkehrsunfälle auf dem Schulweg (Kinder bis 14 Jahre)	9	.	.	7	3
<b>davon</b> wurden ... Kinder leicht verletzt	6	.	.	7	2
<b>davon</b> wurden ... Kinder schwer verletzt	-	.	.	-	-
<b>davon</b> verstarben ... Kinder an ihren Verletzungen	-	.	.	-	-
Verkehrsunfälle mit jungen Erwachsenen (18-24-jährige)	72	70	69	26	28
Verkehrsunfälle mit Seniorinnen/ Senioren (bezogen auf meldepflichtige VU)	80	94	114	47	36
Verkehrsunfälle mit Fußgängern	26	25	20	27	19
Verkehrsunfälle mit Radfahrern	76	72	82	76	88
Verkehrsunfälle mit motorisierten Zweiradfahrern	19	33	29	42	30

Fortsetzung auf nächster Seite

**Fortsetzung VII. 3.4 von vorheriger Seite**

- \* Die von der Kreispolizeibehörde Mettmann erhobenen Daten der Verkehrsunfälle beziehen sich auf alle Straßen der Stadt, ausgenommen Bundesautobahnen.
- \*\* Seit dem Jahr 2015 kann die Anzahl der „Verkehrsunfälle insgesamt“ nicht mehr für Hilden beziffert werden, da die sonstigen Sachschadensunfälle der Kategorie 5 (Aufgaben der Polizei bei Verkehrsunfällen Runderlass (Rd.Erl.) des Innenministeriums – 41 – 61.05.01 – 3 v. 25.08.2008, geändert d. Rd.Erl. v. 11.8.2011, Anlage 2 in der Fassung vom 04.03.2015) nur noch kreisweit erhoben werden.
- \*\*\* Die Verkehrsunfälle der Kategorie 5 (Aufgaben der Polizei bei Verkehrsunfällen Runderlass (Rd.Erl.) des Innenministeriums – 41 – 61.05.01 – 3 v. 25.08.2008, geändert d. Rd.Erl. v. 11.8.2011, Anlage 2 in der Fassung vom 04.03.2015) werden seit 2015 nur noch kreisweit erhoben.

Quelle: Polizei Nordrhein-Westfalen, Kreispolizeibehörde Mettmann, Adalbert-Bach-Platz 1, 40822 Mettmann, Telefon 02104 982-0, [www.polizei.nrw.de/mettmann](http://www.polizei.nrw.de/mettmann)

Zitierhinweis: Jahresbericht 2015 der Kreispolizeibehörde Mettmann

### **VII. 3.5 Verkehrsunfälle: „Unfallgruppen und Unfallkategorien“**

Runderlass des Innenministeriums, Anlage 2 „Unfallgruppen und Unfallkategorien“

Unfallgruppe **„Unfall mit Personenschaden“**

dazu gehören die Kategorien

- 1** „Unfall mit Getöteten“
- 2** „Unfall mit Schwerverletzten“
- 3** „Unfall mit Leichtverletzten“

Unfallgruppe **„Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden“**

dazu gehört die Kategorie

- 4** „Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden“

Unfallgruppe **„Unfall mit Sachschaden ohne Alkoholeinwirkung“**

dazu gehört die Kategorie

- 5** „Sonstiger Sachschadensunfall“

Unfallgruppe **„Unfall mit Sachschaden und Einwirkung von Alkohol /  
anderer berauschender Mittel“**

dazu gehört die Unfallkategorie

- 6** „Sonstiger Sachschadensunfall unter Einwirkung von Alkohol/anderer berauschender Mittel“

Quelle: Aufgaben der Polizei bei Verkehrsunfällen Runderlass des Innenministeriums – 41 – 61.05.01 – 3 vom 25.08.2008, geändert d. Runderlass vom 11.8.2011, Anlage 2 in der Fassung vom 04.03.2015



# **VIII. Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

**VIII. 1 Ordnungsamtswesen: Tätigkeiten des Bürgerbüros****VIII. 1.1 Passwesen, Einbürgerungen**

Jahr	Passwesen					Einbürgerungen		
	Pässe*		Personal- ausweise*		Kinder- ausweise*	Anträge auf Einbürgerungen ***	Vollzogene Einbürgerungen ****	
	ausge- gebene	davon	ausge- gebene	davon	ausgegebene	von	von...	
	Pässe **	vorläufig	Ausweise **	vorläufig	Kinder- reisepässe	Personen	Personen	
<b>1985</b>	2.682	-	2.800	-	625	32	32	
<b>1990</b>	4.303	1.373	8.160	442	783	73	49	
1991	3.669	455	9.242	302	683	139	110	
1992	3.874	440	5.285	185	617	179	165	
1993	2.305	316	3.248	188	554	122	126	
1994	2.080	299	2.749	229	609	241	161	
<b>1995</b>	2.440	549	3.304	307	672	244	178	
1996	2.567	621	3.363	610	696	137	155	
1997	2.440	602	5.483	531	774	180	104	
1998	2.575	396	7.768	399	735	170	142	
1999	3.100	433	10.400	3.380	773	144	169	
<b>2000</b>	3.312	417	7.897	612	774	170	150	
2001	3.404	421	8.223	576	777	156	196	
2002	2.829	353	5.235	504	696	154	78	
2003	2.245	302	3.479	497	722	112	87	
2004	2.342	276	3.862	510	735	126	122	
<b>2005</b>	2.078	243	3.877	177	1.016	125	101	
2006	1.750	236	3.788	423	978	142	169	
2007	1.719	180	4.495	386	1.016	121	113	
2008	2.121	99	6.822	386	650	65	74	
2009	1.804	69	7.665	416	502	117	53	
<b>2010</b>	2.288	68	8.093	395	464	108	100	
2011	2.292	80	7.878	563	598	145	138	
2012	2.202	64	5.923	524	635	116	98	
2013	1.944	57	4.415	477	527	126	66	
2014	2.236	41	5.058	556	628	119	85	
<b>2015</b>	1.993	32	4.749	539	591	72	82	

\* einschließlich gebührenfreie Dokumente

\*\* seit ca. 2011 einschließlich der Dokumente „U24 und Ü24“

\*\*\* Zahlen anhand der Antragsabgaben

\*\*\*\* Zahlen anhand der ausgehändigten Urkunden

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben

## VIII. 1.2 Fundsachen und Versteigerungen

Jahr	Fundsachen *			Versteigerungen **	
	allgemeine Fundsachen	Schlüsselbunde	Fahrräder, Mofas	Anzahl der durchgeführten Versteigerungen	Erlös bis 2001: DM ab 2002: €
<b>1985</b>	391	160	182	1	1.821,21 DM
<b>1990***</b>	202	254	105	125*	2.083,00 DM
1991***	190	85	125	125*	1.245,00 DM
1992	174	150	123	1	4.552,74 DM
1993	304	76	137	1	1.783,00 DM
1994	76	84	187	-	-
<b>1995</b>	61	176	94	1	1.075,00 DM
1996	138	122	109	1	1.762,35 DM
1997	83	229	106	1	506,00 DM
1998	172	300	91	-	-
1999	400	*	55	-	-
<b>2000</b>	260		100	-	-
2001	122		136	2	2.143,00 DM
	<b>Fortsetzung: Fundsachen*</b>				-----
2002*		320		2	2.459,00 €
2003		200		1	707,00 €
2004		360		2	1.372,60 €
<b>2005***</b>		277		115*	1.028,00 €
2006		495		2	1.555,17 €
2007		550		2	1.600,00 €
2008		421		1	1.100,00 €
2009		ca. 700		2	1.600,00 €
<b>2010</b>		ca. 800		2	1.400,00 €
2011		ca. 800		2	650,00 €
2012		285		1	935,00 €
2013		123		1	751,00 €
2014		261		1	805,00 €
<b>2015*</b>		<b>225</b>		-	-

\* seit dem Jahr 1999 werden Schlüsselbunde nicht mehr separat gezählt

\* seit dem Jahr 2002 nur noch Angabe der Gesamtsumme der Fundsachen

\* seit ca. dem Jahr 2012 nur noch Angabe der Gesamtsumme der erfassten Fundsachen im Programm „FundVIS“

\*\* seit dem Jahr 2015 finden keine Versteigerungen mehr statt.

(Fahrräder werden nun nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist an die Einrichtung Bildung<sup>3</sup> weitergegeben. Der etwaige Verkaufserlös kommt der Einrichtung Bildung<sup>3</sup> zu Gute.)

\*\*\* in den Jahren 1990, 1991, 2005: Angabe der Anzahl der Verkaufsgegenstände

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben

## VIII. 1.3 Fischereischein, Führerscheinanträge, Führungszeugnisse, Kfz-Abmeldungen

Jahr	Fischereischein*			Führerscheinanträge**	Führungszeugnisse	Kraftfahrzeugabmeldungen***
	5-Jahres-schein	Jahres-schein	Jugend-schein			
<b>1985</b>	158	20	53	1.570	1.851	65
<b>1990</b>	153	10	29	1.564	1.526	18
1991	131	10	32	1.408	1.621	17
1992	122	5	23	1.420	1.537	10
1993	167	6	37	1.265	1.722	18
1994	162	5	57	1.238	1.533	12
<b>1995</b>	155	6	59	1.296	1.533	5
1996	94	7	56	1.280	1.522	5
1997	131	7	65	1.124	1.500	14
1998	161	14	60	1.524	1.550	11
1999	165	9	59	2.196	1.200	19
<b>2000</b>	89	-	53	3.218	1.800	7
2001	155	4	40	3.836	1.677	17
2002	128	7	55	2.072	1.488	8
2003	147	6	54	875	1.455	5
2004	130	7	53	1.603	1.540	3
<b>2005</b>	182	7	42	1.468	1.441	3
2006	127	3	40	674	1.585	6
2007	149	4	37	1.330	1.797	4
2008	148	5	33	1.355	1.932	3
2009	138	11	35	1.277	1.991	1
<b>2010</b>	134	9	22	1.355	2.356	3
2011	105	14	28	1.265	2.586	6
2012	121	12	21	1.301	2.289	2
2013	116	10	18	745	2.198	1
2014	76	9	17	1.365	2.332	- **
<b>2015</b>	143	11	17	826	2.389	- **

\* Fischereischein einschließlich Verlängerungen

\*\* Führerscheinanträge

Ersterteilungen (Begleitetes Fahren ab 17 und über 18 Jahre), Erweiterungen, Internationale Führerscheine, Neuerteilung, Umschreibung ausländischer Führerscheine

\*\*\* Kraftfahrzeugabmeldungen werden seit dem Jahr 2014 nicht mehr vom Bürgerbüro in Hilden, sondern nur noch von der Führerscheinstelle im Straßenverkehrsamt / Kreis Mettmann vorgenommen

Quelle: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben

**VIII. 2 Ordnungsamtswesen: Tätigkeiten des Ordnungsamtes****VIII. 2.1 Gewerbe: An-, Ab-, Ummeldungen**

Jahr	Gewerbe		
	Anmeldungen	Abmeldungen	Ummeldungen
<b>1980</b>	359	248	120
<b>1985</b>	400	550	120
<b>1990</b>	608	491	106
1991	644	393	120
1992	636	397	117
1993	563	425	136
1994	745	531	135
<b>1995</b>	622	413	138
1996	693	569	150
1997	707	633	145
1998	756	642	164
1999	699	700	148
<b>2000</b>	642	629	151
2001	841	552	136
2002	526	706	101
2003	706	614	138
2004	820	635	180
<b>2005</b>	727	642	192
2006	751	647	208
2007	719	513	205
2008	790	733	268
2009	727	612	211
<b>2010</b>	708	633	215
2011	586	565	180
2012	607	566	197
2013	563	631	193
2014	355	135	590
<b>2015</b>	440	171	538

Quelle: Amt 32.2 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Ruhender Verkehr / Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten

## VIII. 2.2 Ruhenden Verkehr: Überwachung

Jahr	Überwachung des ruhenden Verkehrs							
	Stellen* für Dienstkräfte im Außendienst		Gebührenpflichtige Verwarnungen			Einnahmen bis zum Jahr 2001 in DM ab dem Jahr 2002 in Euro		
			ins- gesamt	davon		insgesamt	davon	
	Bußgeld- verfahren	Kosten- bescheide		Verwarnungs- gelder	Bußgelder, Kostenbescheide			
1980	5		13.760	1.664	.	131.685,62	96.686,12	34.999,50
1985	4		15.691	2.790	.	205.470,54	137.740,54	67.730,00
1990	7		27.946	4.591	-	613.501,04	508.817,94	104.683,10
1995	6,5		37.600	5.770	943	1.046.000,00	692.000,00	353.500,00
1996	6,5		35.000	6.366	984	1.014.809,00	668.122,00	346.687,00
1997	6		29.500	6.000	680	780.600,00	491.500,00	289.100,00
	<b>Halb- tags- stellen</b>	<b>Per- sonen</b>						
1998	11	11	22.000	4.650	800	653.596,07	473.332,73	180.263,34
1999	12	12	32.041	4.173	892	849.500,00	540.705,00	308.795,00
2000	12	12	39.619	5.643	1.514	1.051.675,00	660.372,00	391.303,00
2001	12	12	36.996	6.034	1.103	1.029.574,00	677.788,00	351.786,00
2002	12	11	32.289	4.945	771	458.061,-- €	357.046,00 €	101.015,00 €
2003	10	10	30.337	4.684	697	439.186,19 €	356.869,47 €	82.316,72 €
2004	11	11	24.789	3.631	530	353.123,00 €	.	.
2005	11	11	29.068	3.891	449	390.345,00 €	.	.
2006	11	11	27.115	3.191	395	363.705,00 €	.	.
2007	11	11	29.400	3.211	396	372.130,00 €	.	.
2008	11	11	29.407	3.248	375	367.347,00 €	260.568,00 €	106.779,00 €
2009	10	11	25.394	2.820	278	322.171,68 €	217.203,99 €	104.967,69 €
2010	9	9	26.101	2.867	283	327.624,00 €	230.207,00 €	96.348,00 €
2011	10	5	29.377	3.090	344	401.710,00 €	246.477,00 €	155.243,00 €
2012	10	9	27.988	2.804	259	385.111,00 €	243.197,00 €	141.914,00 €
2013	9	9	26.586	2.615	265	342.248,22 €	255.329,75 €	86.918,47 €
2014	8	8	25.312	2.559	232	348.845,49 €	262.706,00 €	86.139,49 €
2015	8	8	24.410	2.489	298	345.073,32	264.664,58	80.408,74

\* Arbeitsstellen seit 1998 in Halbtagsstellen umgewandelt

Quelle: Amt 32.2 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Ruhender Verkehr /  
Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten

**VIII. 2.3 Märkte, Außendienstkräfte, Schädlingsbekämpfung, Desinfektionen, Einweisungen**

Jahr	Märkte				Außendienstkräfte des Stadtordnungs- dienstes*	Schädlings- bekämpfung -Ratten-  Fälle	Des- infektionen  Anzahl	Einweisungen sowie Zwangs- einweisung psychisch Kranker  Anzahl
	Nové- Mesto- Platz	Süd- markt	Nord- markt	Ost- markt				
	Anzahl der Dauerstände							
1980	31	7	14	-	3	119	10	46
1985	37	11	20	-	3	112	5	36
1990	36	10	19	5	3	91	-	43
1995	31	10	19	-	2	152	-	28
1996	35	10	16	-	3	189	2	70
1997	35	9	15	-	3	102	2	67
1998	35	9	15	-	3	92	11	37
1999	34	8	13	-	7*	154	5	45
2000	38	7	12	-	7	166	6	42
2001	35	7	12	-	6	209	1	54
2002	35	8	12	-	7	153	1	50
2003	39	8	13	-	6	175	-	62
2004	38	8	14	-	6	120	-	53
2005	39	8	14	-	6	152	-	63
2006	39	8	14	-	6	92	-	59
2007	39	8	14	-	6	203	-	43
2008	39	8	14	-	6	170	-	51
2009	41	6	13	-	6	151	-	79
2010	37	6	13	-	5	136	-	45
2011	34	6	13	-	6	191	-	60
2012	33	6	12	-	5	238	-	67
2013	36	6	13	-	5	152	-	47
2014	37	5	11	-	5	209	-	68
2015	31	4	6	-	5	226	-	70

\* seit 1999 „klassischer“ Außendienst einschließlich Marktmeister und „Ordnungspartnerschaften“

Quelle Märkte: Amt 32.2 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Ruhender Verkehr /  
Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten

Quelle außer Märkte: Amt 32.1 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Allgemeine  
Ordnungsangelegenheiten

## VIII. 2.4 Lärmbekämpfung und Maßnahmen gegen Umweltverschmutzung

Jahr	Lärmbekämpfung*		Umweltverschmutzung*		
	Haustiere	ruhestörende Belästigung zur Nachtzeit	Abfall	Straßen-/ Gehweg- verunreinigung	Abschleppen von nicht zugelassenen Kraftfahrzeugen
	Fälle				
<b>1980</b>	12	10	27	38	67
<b>1985</b>	9	14	25	73	20
<b>1990</b>	9	41	19	22	59
<b>1995</b>	5	69	6	52	38
1996	2	7	2	4	41
1997	2	28	.	46	21
1998	17	24	.	53	21
1999	3	5	.	2	27
<b>2000</b>	4	7	.	.	43
2001	6	7	.	.	32
2002	2	6	5	40	36
2003	2	9	-	13	34
2004	3	7	2	16	19
<b>2005</b>	2	7	12	7	22
2006	-	15	4	42	15
2007	16	4	4	22	11
2008	5	27	3	31	8
2009	2	21	3	25	15
<b>2010</b>	8	17	3	13	17
2011	9	13	7	23	13
2012	2	17	3	12	9
2013	4	17	3	16	11
2014	7	12	9	17	12
<b>2015</b>	6	8	15	19	15

\* nur schriftliche Verfahren; daneben zahlreiche, mündlich geklärte Fälle

Quelle: Amt 32.1 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

**VIII. 3 Freiwillige Feuerwehr****VIII. 3.1 Freiwillige Feuerwehr: Personal**

<b>Personal der Feuerwehr</b>					
<b>Personal tätig</b> als bzw. bei den/der	Personen im Jahr				
	<b>2008</b>	<b>2010</b>	<b>2012</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
aktive Freiwillige Feuerwehrfrauen/-männer (ehrenamtlich)	93	93	97	100	<b>98</b>
Hauptamtliche Feuerwehrfrauen/-männer (hauptamtlich/beruflich)	52	49	50	49	<b>53</b>
Hauptamtliche Rettungsdienstmitarbeiter (beruflich)	4	4	4	4	<b>4</b>
Jugendfeuerwehr (ehrenamtlich)	31	37	26	25	<b>24</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>176</b>	<b>179</b>	<b>173</b>	<b>174</b>	<b>175</b>

Quelle: Stadt Hilden, Feuerwehr, Amt 37

## VIII. 3.2 Feuerwehr: Brände, Hilfeleistungen, Fehlalarmierungen

Jahr	Einsätze der Feuerwehr								
	Einsätze  ins- gesamt	Brände				Hilfe- Leistungen	Fehlalarmierungen		
		Art der Brände			ins- gesamt	ins- gesamt	Blinde Alarme	Böswillige Alarme	ins- gesamt
	Groß- Brände*	Mittel- brände	Klein- brände	Anzahl					
	Anzahl	Anzahl			Anzahl	Anzahl	Anzahl		Anzahl
<b>1980</b>	<b>665</b>	4	12	127	143	434	48	40	88
<b>1985</b>	<b>339</b>	4	6	82	92	173	67	10	77
1986	<b>402</b>	-	5	122	127	190	62	21	83
1987	<b>520</b>	-	11	138	149	282	51	27	78
1988	<b>498</b>	-	6	112	118	286	65	31	96
1989	<b>518</b>	2	9	126	137	312	71	23	94
<b>1990</b>	<b>584</b>	3	16	115	134	356	81	14	95
1991	<b>453</b>	9	15	127	151	198	74	11	85
1992	<b>558</b>	1	12	123	136	385	76	13	89
1993	<b>443</b>	2	9	92	103	266	65	7	72
1994	<b>401</b>	7	10	71	83	240	63	7	70
<b>1995</b>	<b>502</b>	3	5	86	94	289	120	10	130
1996	<b>498</b>	5	7	89	101	269	87	21	108
1997	<b>655</b>	5	19	95	119	358	153	25	178
1998	<b>661</b>	4	17	118	139	371	113	38	151
1999	<b>711</b>	5	19	160	184	351	144	46	190
<b>2000</b>	<b>797</b>	9	27	161	197	428	172	78	250
2001	<b>855</b>	7	26	145	178	433	175	69	244
2002	<b>952</b>	8	28	118	154	495	225	78	303
2003	<b>832</b>	7	23	115	145	380	254	53	307
2004	<b>745</b>	2	17	120	139	339	219	48	267
<b>2005</b>	<b>741</b>	3	19	125	147	337	225	32	257
2006	<b>969</b>	5	24	134	163	399	353	54	407
2007	<b>1.002</b>	4	19	145	168	504	310	20	330
2008	<b>908</b>	10	17	144	171	399	307	31	338
2009	<b>847</b>	11	20	140	171	391	246	39	285
<b>2010</b>	<b>882</b>	9	20	136	165	426	249	42	291
2011	<b>909</b>	8	23	130	161	404	306	38	344
2012	<b>925</b>	7	19	128	154	402	328	41	369
2013	<b>1.120</b>	5	21	124	150	399	515	56	571
2014	<b>1.233</b>	1	5	133	139	522	522	50	572
<b>2015</b>	<b>980</b>	2	11	115	128	435	390	27	417

\* Großbrände, auch überörtlich

Quelle: Stadt Hilden, Feuerwehr, Amt 37

## VIII. 3.3 Feuerwehr: Rettungsdienst

Jahr	Rettungsdienst der Feuerwehr		
	insgesamt	Rettungsdiensttransporte	
		Krankentransporte	Notfalleinsätze
<b>1980</b>	3.554	.	.
<b>1985</b>	4.032	.	.
1986	4.111	.	.
1987	4.142	.	.
1988	4.205	.	.
1989	4.162	.	.
<b>1990</b>	4.385	.	.
1991	4.886	.	.
1992	5.131	.	.
1993	4.652	.	.
1994	3.894	.	.
<b>1995</b>	4.398	.	.
1996	4.751	.	.
1997	4.609	.	.
1998	4.879	.	.
1999	5.032	.	.
<b>2000</b>	5.144	.	.
2001	5.541	.	.
2002	5.369	.	.
2003	5.401	.	.
2004	4.915	.	.
<b>2005</b>	5.405	.	.
2006	5.355	.	.
2007	5.882	.	.
2008	6.009	3.512	2.497
2009	6.244	3.989	2.255
<b>2010</b>	6.057	3.965	2.092
2011	6.390	3.966	2.424
2012	6.536	4.308	2.228
2013	7.516	4.254	3.262
2014	8.208	4.363	3.764
<b>2015</b>	8.208	3.985	4.223

Quelle: Stadt Hilden, Feuerwehr, Amt 37

**VIII. 4 Polizei****VIII. 4.1 Kriminalität: Entwicklung seit 2010**

<b>Kriminalität</b>	<b>2010</b>	<b>2012</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
<b>Kriminalität gesamt</b> -alle bekannt gewordenen Straftaten- <b>Fallzahlen</b>	4.615	4.607	5.184	<b>4.178</b>
<b>Gewaltkriminalität</b> <b>Fallzahlen</b>	145	137	119	98
<b>davon</b> Mord und Totschlagsdelikte,	-	-	-	-
Raubdelikte,	46	37	35	37
Vergewaltigungen,	5	7	4	7
gefährliche und schwere Körperverletzungen	94	91	80	54
<b>Straßenkriminalität</b> <b>Fallzahlen</b>	1.512	1.548	1.450	<b>1.166</b>
<b>Diebstahl</b> <b>Fallzahlen</b>	2.289	2.322	2.144	<b>2.026</b>
<b>davon</b> - schwerer Diebstahl	1.145	1.228	964	1.008
- Wohnungseinbrüche <b>davon</b>	171	154	118	160
Tageswohnungseinbruch	91	63	33	65
Ladendiebstahl	284	222	227	192
Fahrraddiebstahl	352	447	394	387
<b>Kraftfahrzeug- und Zweiradkriminalität</b> <b>Fallzahlen</b>	724	752	804	<b>521</b>
<b>davon</b> Kraftfahrzeug-Diebstahl	29	28	15	19
Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	385	450	469	288
Sachbeschädigung an Kraftfahrzeugen	255	232	298	185
Unterschlagung von Kraftfahrzeugen	8	5	6	4
Diebstahl Zweirad (Moped/Kräder)	47	37	17	25
<b>Vermögens- und Fälschungsdelikte</b> <b>Fallzahlen</b>	727	803	1.264	<b>631</b>
<b>Rauschgiftdelikte</b> (ohne Beschaffungskriminalität) <b>Fallzahlen</b>	87	88	238	<b>172</b>
<b>Umweltdelikte</b> <b>Fallzahlen</b>	13	9	14	<b>7</b>
<b>ermittelte Tatverdächtige (TV)</b>	.	.	<b>1.648</b>	<b>1.493</b>
<b>davon</b> männliche TV	.	.	.	8.865
TV im Alter von unter 21 Jahren	.	.	373	325
<b>Aufklärungsquote (AQ) der bekannt gewordenen Straftaten in %</b> bei <u>54.894</u> Einwohnern <b>insgesamt</b>	37,9	41,2	51,8	<b>46,0</b>
<b>davon</b>				
Gewaltkriminalität	67,2	62,8	71,4	76,5
Straßenkriminalität	8,9	10,2	13,9	12,9
Wohnungseinbruch	5,8	16,9	19,5	20,0

Quelle (auch Einwohner):

Polizei Nordrhein-Westfalen, Kreispolizeibehörde Mettmann,  
Adalbert-Bach-Platz 1, 40822 Mettmann, Telefon 02104 982-0, [www.polizei.nrw.de/mettmann](http://www.polizei.nrw.de/mettmann)

Zitierhinweis: Jahresbericht 2015 der Kreispolizeibehörde Mettmann

**Die polizeiliche Kriminalstatistik wird als „Ausgangsstatistik“ geführt.**

Das heißt, dass die statistische Erfassung eines Falles erst nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen vor Abgabe des Vorganges an die Staatsanwaltschaft oder das Gericht erfolgt. In der polizeilichen Kriminalstatistik sind Staatsschutzdelikte und Verkehrsdelikte nicht enthalten.

**Begriffserklärungen zum Bereich Kriminalität**

**Aufklärungsquote**

Die Aufklärungsquote bezeichnet das prozentuale Verhältnis von aufgeklärten zu bekannt gewordenen Fällen. Bei Einzeldelikten kann es zu einer AQ von mehr als 100% kommen, wenn im Berichtszeitraum noch Fälle aus dem Vorjahr aufgeklärt werden.

**Gewaltkriminalität**

Unter dem Begriff Gewaltkriminalität werden herausragende Delikte subsumiert, bei denen seitens des Täters eine hohe kriminelle Energie zur Tatbegehung eingesetzt wird (z.B. Mord, Totschlag, Vergewaltigung, Raub, gefährliche Körperverletzung).

**Kriminalitätshäufigkeitszahl**

Die Kriminalitätshäufigkeitszahl ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt oder innerhalb einzelner Deliktsarten, bezogen auf 100.000 Einwohner.

Mit der KHZ kann die Kriminalitätsgefährdung für den Bürger einer Region ausgedrückt werden. Ein geringer Zahlenwert bedeutet dann eine geringe Kriminalitätsbelastung.

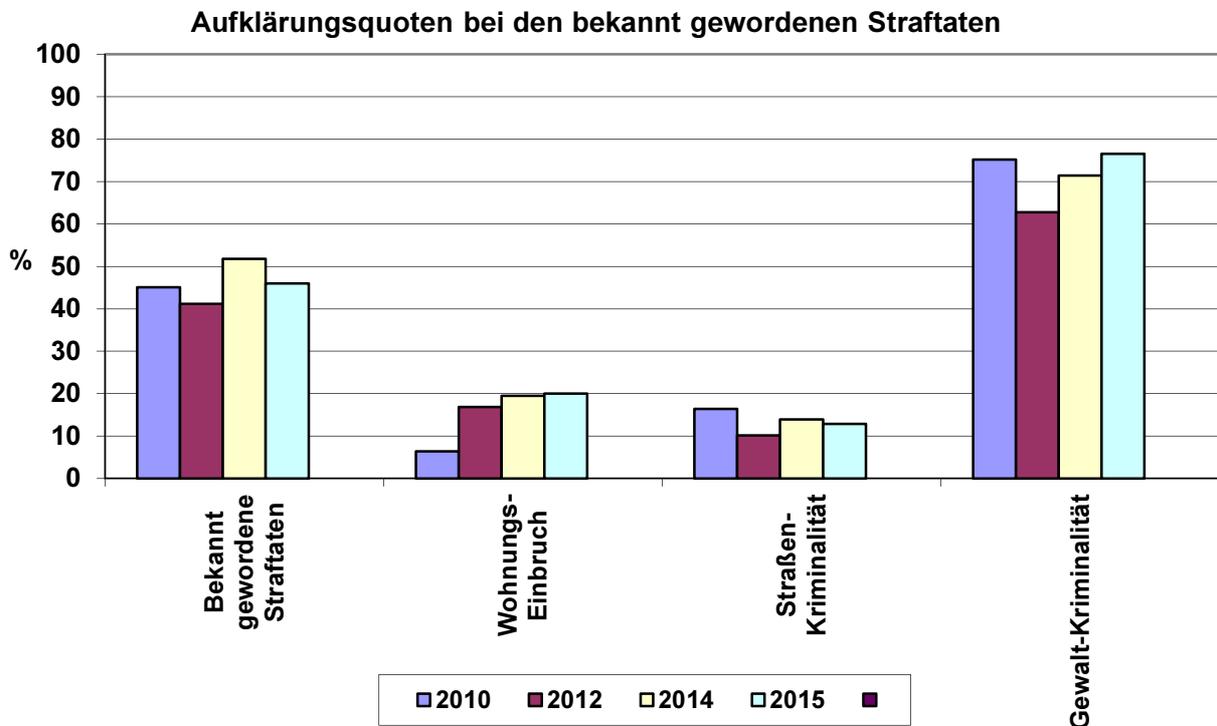
**Straßenkriminalität**

Unter dem Begriff Straßenkriminalität werden Delikte zusammengefasst, die überwiegend Direktion Kriminalität aus dem Straßenraum heraus begangen und durch polizeiliche Präsenz bekämpft werden können. Der Fokus liegt hier auf dem „Tatort Straße“. (Beispiele: exhibitionistische Handlungen und Erregung öffentlichen Ärgernisses, Handtaschenraub und sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen, gefährliche Körperverletzung auf Straßen, Wegen oder Plätzen u.a.)

**Tageswohnungseinbruch**

Dies ist ein Teil des Wohnungseinbruchs. Hier liegt die Tatzeit zwischen 06:00 Uhr und 21:00 Uhr.

**VIII. 4.2 Aufklärungsquoten bei den bekannt gewordenen Straftaten in %-Grafik**



Quelle: Polizei Nordrhein-Westfalen, Kreispolizeibehörde Mettmann, Adalbert-Bach-Platz 1, 40822 Mettmann, Telefon 02104 982-0, [www.polizei.nrw.de/mettmann](http://www.polizei.nrw.de/mettmann)

Zetierhinweis: Jahresbericht 2015 der Kreispolizeibehörde Mettmann



# **IX. Bau- und Wohnungswesen**

**IX. 1 Preisindizes**

<b>Preisindizes</b> für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle in Nordrhein-Westfalen Basis 2010 = 100 *								
Jahres- durch- schnitt  im Jahr	Wohngebäude					Instandhaltung		
	Leistungsart					Leistungsart		
	Bauleistungen am Bauwerk  insgesamt	davon				Instand- haltung von Wohn- gebäuden	Schönheits- Reparaturen  in einer Wohnung	
Rohbau- arbeiten		Ausbau- arbeiten	Einfamilien- und Zweifamilien- gebäude	Mehr- familien- gebäude				
<b>1985</b>	65,6	71,6	60,1	65,6	65,3	58,3	60,6	
<b>1990</b>	74,8	81,3	69,2	74,9	74,6	67,3	69,8	
<b>1995</b>	93,8	100,9	87,7	93,9	93,6	86,4	90,0	
<b>2000</b>	97,8	102,3	94,1	97,9	97,7	93,6	96,9	
2001	98,2	101,5	95,4	98,3	97,9	95,3	98,6	
2002	98,0	100,3	96,0	98,1	97,8	96,4	100,2	
2003	98,0	99,5	96,7	98,1	97,7	97,1	100,2	
2004	99,2	100,5	98,2	99,3	99,0	98,2	100,1	
<b>2005</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	
2006	101,7	102,1	101,4	101,7	101,7	101,3	101,9	
2007	108,4	108,7	108,2	108,4	108,7	107,4	106,0	
2008	111,2	111,6	110,9	111,0	112,0	109,8	106,7	
2009	111,7	110,9	112,4	111,5	112,4	111,6	108,2	
<b>2010</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	
2011	102,5	101,9	103,0	.	.	103,1	101,9	
2012	105,0	103,9	106,0	.	.	106,8	104,7	
2013	106,7	104,6	108,4	.	.	109,4	106,8	
2014	107,3	104,8	109,3	.	.	112,4	109,0	
<b>2015</b>	108,3	105,1	111,0	.	.	115,5	112,2	

\* ab dem Berichtsmonat August 2013 bis Juli 2018 erfolgt die Berechnung der Preisindizes für die Bauwirtschaft in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 2010 = 100

**Fortsetzung** – siehe nächste Seite

**Fortsetzung IX. 1**

Jahres- durch- schnitt	Ausgewählte Gebäudetypen		Straßenbau und Ortskanäle	
	Leistungsart		Leistungsart	
im Jahr	Bürogebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Straßenbau Insgesamt	Ortskanäle
<b>1985</b>	65,1	65,1	74,2	72,2
<b>1990</b>	74,9	75,0	82,2	82,2
<b>1995</b>	92,4	91,6	94,5	99,4
<b>2000</b>	96,9	95,8	100	101,5
2001	97,5	96,4	100,9	101,6
2002	97,6	96,6	100,3	100,4
2003	97,6	96,8	99,1	99,3
2004	98,9	98,3	99,5	99,8
<b>2005</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
2006	101,9	102,0	104,6	103,2
2007	108,8	109,3	113,5	110,0
2008	112,0	113,4	119,0	113,7
2009	112,8	114,8	122,7	116,4
<b>2010</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
2011	102,8	103,0	102,6	101,7
2012	105,4	105,4	106,5	103,8
2013	107,0	106,9	109,6	105,2
2014	107,8	108,0	111,6	106,3
<b>2015</b>	108,9	109,2	113,1	109,0

\* ab dem Berichtsmonat August 2013 bis Juli 2018 erfolgt die Berechnung der Preisindizes für die Bauwirtschaft in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 2010 = 100,

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

**Datenabruf:** <https://webshop.it.nrw.de/> **und dann** Publikationen / Preise / Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle in Nordrhein-Westfalen

---

## **IX. 2 Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 9. Mai 2011**

### **IX. 2.1 Definitionen**

**Eigentumsform des Gebäudes** Beschreibt, wer Eigentümer/-in des Gebäudes ist.

**Gemeinschaft von Wohnungseigentümern/-innen**

Gilt für Gebäude mit Eigentumswohnungen, in denen den Eigentümern/-innen Sondereigentum an einer Wohnung in Verbindung mit dem Miteigentumsanteil an dem gemeinschaftlichen Eigentum zusteht.

**Privatperson/-en**

Alle natürlichen Personen. Dies können Einzelpersonen, Paare oder sonstige Gruppen von Personen sein, z.B. Erbengemeinschaften.

**Wohnungsgenossenschaft**

Alle Wohnungsunternehmen, die die Rechtsform einer Genossenschaft haben.

**Kommune oder kommunales Wohnungsunternehmen**

Unternehmen oder Einrichtung, bei denen die Kommune mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt ist

**Privatwirtschaftliches Wohnungsunternehmen**

Alle privatrechtlichen Wohnungsunternehmen, ohne Genossenschaften.

**anderes privatwirtschaftliches Unternehmen**

Alle privatrechtlichen Unternehmen, in deren Eigentum sich Wohnungen befinden, deren primärer Erwerbzzweck aber nicht die Wohnungsvermietung ist (z.B. Banken, Versicherungen, Fonds).

**Bund oder Land**

Unternehmen oder Einrichtung, bei denen der Bund oder das Land mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt ist.

**Organisation ohne Erwerbzzweck**

z.B. Kirchen

**Baujahr**

Mit Baujahr ist das Jahr der Bezugsfertigkeit des Gebäudes gemeint. Bei total zerstörten und wieder aufgebauten Gebäuden gilt das Jahr des Wiederaufbaus als Baujahr.

**Gebäudetyp Bauweise** Beschreibt, welcher Bauweise das Gebäude entspricht.

**Freistehendes Haus**

Freistehendes Gebäude, unabhängig davon, ob es sich um ein Einfamilienhaus oder Mehrfamilienhaus handelt.

**Doppelhaushälfte**

Gebäude, das mit genau einem anderen Gebäude aneinander gebaut ist, unabhängig davon, ob es sich dabei um Einfamilienhäuser oder Mehrfamilienhäuser handelt.

**Gereihtes Haus**

Gebäude, das mit mindestens zwei anderen Gebäuden aneinander gebaut ist, unabhängig davon, ob es sich dabei um Einfamilienhäuser - oder Mehrfamilienhäuser handelt. Die Gebäude müssen nicht baugleich sein, sie können auch seitlich oder in der Höhe versetzt sein. Reiheneckhäuser zählen auch hierzu.

### **anderer Gebäudetyp**

Alle Arten von Gebäuden, die nicht freistehendes Haus, Doppelhaus- oder Reihenhäuser sind sowie alle Arten von bewohnten Unterkünften.

### **Art des Gebäudes**

Einteilung der Gebäude nach Zweck und Art der Flächennutzung

#### **Gebäude mit Wohnraum**

Für längere Dauer errichtete Bauwerke, die entweder vollständig oder teilweise für die Wohnversorgung von Haushalten bestimmt sind. Hierzu zählen auch administrative oder gewerblich genutzte Gebäude, wenn in ihnen mindestens eine zu Wohnzwecken genutzte Wohnung vorhanden ist. Gebäude mit Wohnraum gliedern sich in Wohngebäude und sonstige Gebäude mit Wohnraum.

#### **Wohngebäude**

Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden. Zu den Wohngebäuden gehören auch die Wohnheime (mit eigener Haushaltsführung der Bewohner/-innen).

#### **Wohngebäude (ohne Wohnheime)**

Gebäude, die mindestens zur Hälfte der Gesamtnutzfläche zu Wohnzwecken genutzt werden (hier: ohne Wohnheime).

#### **Wohnheime (mit eigener Haushaltsführung der Bewohner/-innen)**

Wohnheime sind Wohngebäude, die primär den Wohnbedürfnissen bestimmter Bevölkerungskreise dienen. Wohnheime besitzen Gemeinschaftsräume. Die Bewohner/-innen von Wohnheimen führen einen eigenen Haushalt.

#### **sonstige Gebäude mit Wohnraum**

Gebäude, in denen weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche für Wohnzwecke genutzt wird, z.B. weil sich im Gebäude überwiegend Läden oder Büros befinden.

#### **Bewohnte Unterkünfte**

Bewohnte Unterkünfte sind behelfsmäßige Bauten. Hierzu zählen z.B. Wohnbaracken, Bauwagen, Wohnwagen (z.B. auf Campingplätzen), Gartenlaube, Schrebergartenhütten, Jagdhütten, Weinberghütten, Almhütten, fest verankerte Wohnschiffe und Wohncontainer, sofern diese dauerhaft bewohnt werden.

### **Wohnung**

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen und nicht vollständig für gewerbliche Zwecke genutzt werden. Zur Wohnung gehören auch gesondert liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller oder Bodenräume (z.B. Mansarden). Eine Wohnung muss nicht notwendigerweise eine Küche oder Kochnische enthalten. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Treppenhaus, von einem Vorraum oder von außen, d.h., dass die Bewohner ihre Wohnung betreten und verlassen können, ohne durch die Wohnung eines anderen Haushalts gehen zu müssen.

### **Zahl der Räume**

Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z.B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen, unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z.B. sogenannte „Loftwohnungen“), aus nur einem Raum.

---

Hier noch: Definitionen - Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 9. Mai 2011

### **Fläche der Wohnung**

Grundfläche der gesamten Wohnung. Zur Wohnung zählen auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende Räume (z.B. Mansarden) sowie zu Wohnzwecken ausgebauter Keller- und Bodenräume.

#### **Zur Ermittlung der Wohnfläche sind anzurechnen:**

**voll:** die Grundflächen von Räumen/Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Metern;

**zur Hälfte:** die Grundflächen von Räumen/Raumteilen mit einer lichten Höhe von mindestens 1 Meter, aber weniger als 2 Metern; nicht beheizbare Wintergärten, Schwimmbäder und ähnliche nach allen Seiten geschlossene Räume; in der Regel zu einem Viertel, höchstens jedoch zur Hälfte: die Flächen von Balkonen, Loggien, Dachgärten, Terrassen.

### **Ausstattung der Wohnung**

Die Ausstattung der Wohnung beschreibt die vorhandenen, grundlegenden Sanitäreinrichtungen in einer Wohneinheit.

Badewanne/Dusche und WC vorhanden

Badewanne/Dusche und WC nicht vorhanden

Badewanne/Dusche vorhanden, WC nicht vorhanden

Badewanne/Dusche nicht vorhanden, WC vorhanden

WC ist eine Toilette mit Wasserspülung.

Mit Badewanne oder Dusche sind eine fest eingebaute Badewanne oder eine fest eingebaute Dusche gemeint; diese verfügen über feste Wasserzufluss- und Wasserabflussrohre.

**Heizungsart** Die Heizungsart beschreibt, wodurch der überwiegende Teil der Wohnfläche beheizt wird.

#### **Fernheizung (Fernwärme)**

Hier werden ganze Wohnbezirke von einem zentralen Fernheizwerk aus mit Wärme versorgt (sogenannte Fernwärme).

#### **Etagenheizung**

Unter einer Etagenheizung versteht man eine zentrale Heizanlage für sämtliche Räume einer abgeschlossenen Wohnung, wobei sich die Heizquelle (z.B. Gastherme) meist innerhalb dieser Wohnung befindet.

#### **Blockheizung**

Eine Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser durch ein zentrales Heizsystem beheizt wird und die Heizquelle sich in bzw. an einem der Gebäude oder in deren unmittelbarer Nähe befindet (sogenannte Nahwärme).

#### **Zentralheizung**

Bei einer Zentralheizung werden sämtliche Wohneinheiten eines Gebäudes von einer zentralen Heizstelle, die sich innerhalb des Gebäudes (in der Regel im Keller) befindet, beheizt.

#### **Einzel- oder Mehrraumöfen (auch Nachtspeicherheizung)**

Einzelöfen (z.B. Kohle- oder Nachtspeicheröfen) beheizen jeweils nur den Raum, in dem sie stehen. In der Regel sind sie fest installiert. Ein Mehrraumofen (z.B. Kachelofen) beheizt gleichzeitig mehrere Räume (auch durch Luftkanäle).

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

## IX. 2.2 Gebäude mit Wohnraum

Gebäude mit Wohnraum				
-Baujahr -Gebäudetyp n. Zahl der Wohnungen -Zahl der Wohnungen im Gebäude	insgesamt	mit insg. ... <b>Wohnungen</b>	davon	
	Anzahl		„reine“ <b>Wohngebäude</b>	mit insg. ... <b>Wohnungen</b>
		Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>insgesamt</b>	<b>9.466</b>	<b>28.838</b>	<b>9.119</b>	<b>27.921</b>
<b>Baujahr</b>				
vor 1919	927	2.258	830	2.032
1919 – 1948	909	1.968	861	1.852
1949 – 1978	4.613	15.266	4.498	14.929
1979 – 1986	1.235	3.731	1.207	3.630
1987 – 1990	407	1.141	389	1.105
1991 – 1995	377	1.740	361	1.696
1996 – 2000	527	1.723	511	1.686
2001 – 2004	253	566	250	549
2005 – 2008	184	400	178	397
2009 und später	34	45	34	45
<b>Gebäudetyp nach Zahl der Wohnungen</b>				
Freistehendes Haus insgesamt	2.527	6.842	2.445	6.664
mit 1 Wohnung	1.280	1.280	1.243	1.243
mit 2 Wohnungen	521	1.025	506	995
mit 3 und mehr Wohnungen	726	4.537	696	4.426
Doppelhaushälfte insgesamt	2.346	6.391	2.316	6.311
mit 1 Wohnung	1.259	1.259	1.250	1.250
mit 2 Wohnungen	402	806	396	788
mit 3 und mehr Wohnungen	685	4.326	670	4.273
Gereihtes Haus insgesamt	4.217	14.070	4.108	13.638
mit 1 Wohnung	2.453	2.453	2.429	2.429
mit 2 Wohnungen	288	562	276	537
mit 3 und mehr Wohnungen	1.476	11.055	1.403	10.672
Anderer Gebäudetyp insgesamt	376	1.535	250	1.308
mit 1 Wohnung	147	147	80	80
mit 2 Wohnungen	60	115	28	58
mit 3 und mehr Wohnungen	169	1.273	142	1.170
<b>Zahl der Wohnungen im Gebäude</b>				
1 Wohnung				
2 Wohnungen	5.139	5.139	5.002	5.002
3 – 6 Wohnungen	1.271	2.508	1.206	2.378
7 – 12 Wohnungen	1.908	8.260	1.791	7.857
13 und mehr Wohnungen	920	8.054	896	7.873
	228	4.877	224	4.811

Fortsetzung – siehe nächste Seite

Hier noch: Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 9. Mai 2011

**Fortsetzung: IX. 2.2**

<b>Gebäude mit Wohnraum</b>				
-Eigentumsform des Gebäudes -Heizungsart	insgesamt	mit insg. ... <b>Wohnungen</b>	davon	
	Anzahl		Anzahl	„reine“ Wohngebäude
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Eigentumsform des Gebäudes</b>				
Gemeinschaft von Wohnungseigentümern /-innen	1.548	10.588	1.509	10.449
Privatperson/-en	7.132	13.897	6.894	13.295
Wohnungsgenossenschaft	172	627	165	579
Kommune oder kommunales Wohnungsunternehmen	35	75	23	63
Privatwirtschaftliches Wohnungsunternehmen	383	2.964	374	2.938
Anderes privatwirtschaftliches Unternehmen	63	299	33	234
Bund oder Land	89	92	86	86
Organisation ohne Erwerbszweck	44	296	35	277
<b>Heizungsart</b>				
Fernheizung (Fernwärme)	380	1.181	371	1.172
Etagenheizung	1.167	3.627	1.089	3.399
Blockheizung	177	602	174	592
Zentralheizung	7.483	22.808	7.238	22.172
Einzel- oder Mehrraumöfen (auch Nachtspeicherheizung)	249	601	240	576
Keine Heizung im Gebäude oder in den Wohnungen	10	19	7	10

**Fortsetzung** – siehe nächste Seite

**Fortsetzung: IX. 2.2**

<b>Gebäude mit Wohnraum</b>					
-Art der Gebäuden -Gebäudetyp nach Zahl der Wohn. -Zahl der Wohnungen im Gebäude	<b>insgesamt</b>	<b>davon Gebäude mit Baujahr</b>			
	Anzahl	vor 1950	1950 bis 1969	1970 bis 1989	1990 und später
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b>Insgesamt</b>	<b>9.466</b>	<b>1.857</b>	<b>3.107</b>	<b>3.033</b>	<b>1.469</b>
<b><u>Art der Gebäuden</u></b>					
Gebäude mit Wohnraum	9.466	1.857	3.107	3.033	1.469
Wohngebäude	9.119	1.712	3.028	2.960	1.419
Wohngebäude (ohne Wohnheime)	9.119	1.712	3.028	2.960	1.419
Wohnheime (mit eigener Haushaltsführung der Bewohner/-innen)	-	-	-	-	-
Sonstige Gebäude mit Wohnraum	347	145	79	73	50
<b><u>Gebäudetyp</u></b>					
<b><u>nach Zahl der Wohnungen</u></b>					
Freistehendes Haus insgesamt	2.527	514	1.082	603	328
mit 1 Wohnung	1.280	225	574	303	178
mit 2 Wohnungen	521	128	250	103	40
mit 3 und mehr Wohnungen	726	161	258	197	110
Doppelhaushälfte insgesamt	2.346	692	620	576	458
mit 1 Wohnung	1.259	341	244	339	335
mit 2 Wohnungen	402	178	125	60	39
mit 3 und mehr Wohnungen	685	173	251	177	84
Gereihtes Haus insgesamt	4.217	555	1.278	1.767	617
mit 1 Wohnung	2.453	155	703	1.212	383
mit 2 Wohnungen	288	103	87	72	26
mit 3 und mehr Wohnungen	1.476	297	488	483	208
Anderer Gebäudetyp insgesamt	376	96	127	87	66
mit 1 Wohnung	147	44	34	37	32
mit 2 Wohnungen	60	23	12	15	10
mit 3 und mehr Wohnungen	169	29	81	35	24
<b><u>Zahl der Wohnungen</u></b>					
<b><u>im Gebäude</u></b>					
1 Wohnung	5.139	765	1.555	1.891	928
2 Wohnungen	1.271	432	474	250	115
3 – 6 Wohnungen	1.908	596	722	411	179
7 – 12 Wohnungen	920	61	312	349	198
13 und mehr Wohnungen	228	3	44	132	49

Fortsetzung – siehe nächste Seite

Hier noch: Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung am 9. Mai 2011

**Fortsetzung: IX. 2.2**

<b>Gebäude mit Wohnraum</b>					
-Eigentumsform des Gebäudes -Heizungsart	insgesamt	davon Gebäude mit Baujahr			
		vor 1950	1950 bis 1969	1970 bis 1989	1990 und später
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<b><u>Eigentumsform des Gebäudes</u></b>					
Gemeinschaft von Wohnungseigentümern/-innen	1.548	277	393	554	324
Privatperson/-en	7.132	1.399	2.339	2.320	1.074
Wohnungsgenossenschaft	172	111	22	27	12
Kommune oder kommunales Wohnungsunternehmen	35	16	13	3	3
Privatwirtschaftliches Wohnungsunternehmen	383	35	214	88	46
Anderes privatwirtschaftliches Unternehmen	63	10	22	25	6
Bund oder Land	89	-	89	-	-
Organisation ohne Erwerbszweck	44	9	15	16	4
<b><u>Heizungsart</u></b>					
Fernheizung (Fernwärme)	380	21	157	159	43
Etagenheizung	1.167	604	315	170	78
Blockheizung	177	6	37	122	12
Zentralheizung	7.483	1.117	2.505	2.534	1.327
Einzel- oder Mehrraumöfen (auch Nachtspeicherheizung)	249	102	93	45	9
Keine Heizung im Gebäude oder in den Wohnungen	10	7	-	3	-

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

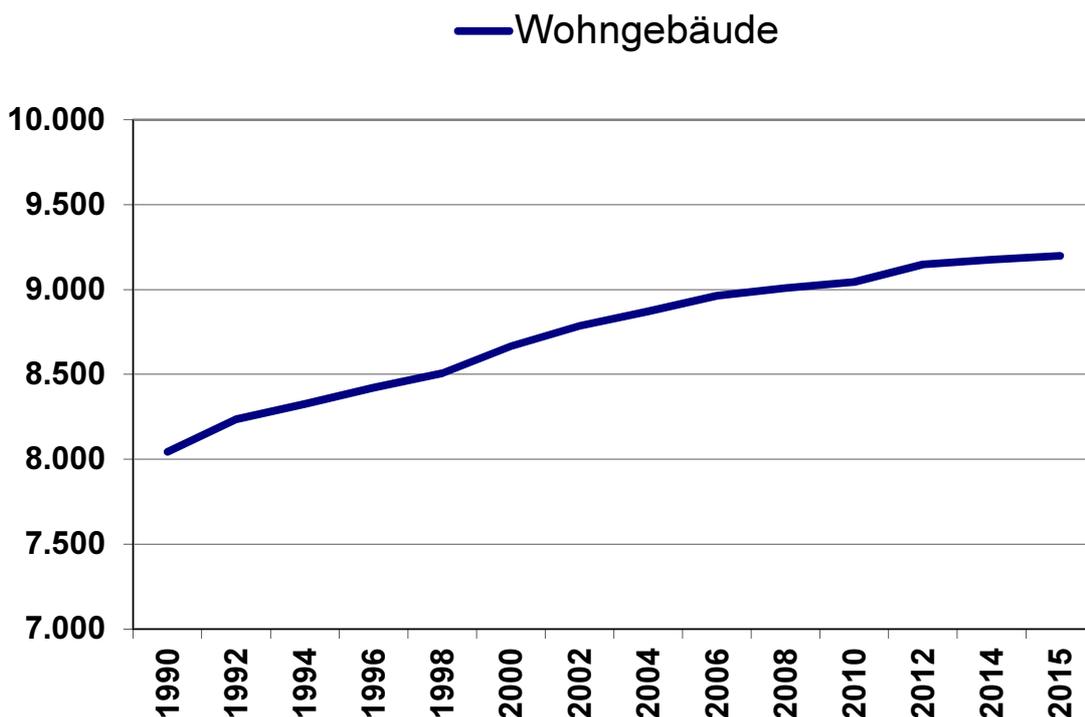
**IX. 3 Wohn- und Nichtwohngebäude****IX. 3.1 Wohngebäude: Anzahl und Fläche der Wohnungen seit dem Jahr 1995**

Jahr	Wohngebäude*										
	insg.	davon mit...									
		... Wohnungen	einer Wohnfläche von	mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen		
	insg.	insg.	Gebäude/Wohnung	Wohnfläche	Ge-bäude	Woh-nungen	Wohn-fläche	Ge-bäude	Woh-nungen	Wohn-fläche	
	Anzahl	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	Anzahl	100 m <sup>2</sup>	Anzahl	Anzahl	100 m <sup>2</sup>
<b>1995</b>	<b>8.365</b>	25.370	20.006	4.251	4.931	1.466	2.932	2.351	2.648	18.187	12.724
<b>2000</b>	<b>8.667</b>	26.972	21.351	4.432	5.183	1.505	3.010	2.437	2.730	19.530	13.731
2001	<b>8.750</b>	27.105	21.513	4.509	5.296	1.507	3.014	2.441	2.734	19.582	13.777
2002	<b>8.785</b>	27.224	21.641	4.532	5.337	1.508	3.016	2.444	2.745	19.676	13.860
2003	<b>8.816</b>	27.321	21.746	4.550	5.363	1.511	3.022	2.454	2.755	19.749	13.929
2004	<b>8.871</b>	27.384	21.831	4.602	5.437	1.514	3.028	2.461	2.755	19.754	13.934
<b>2005</b>	<b>8.921</b>	27.501	21.959	4.641	5.493	1.519	3.038	2.471	2.761	19.822	13.995
2006	<b>8.963</b>	27.588	22.067	4.673	5.539	1.522	3.044	2.478	2.768	19.871	14.050
2007	<b>8.989</b>	27.609	22.135	4.699	5.583	1.522	3.044	2.482	2.768	19.866	14.071
2008	<b>9.008</b>	27.661	22.197	4.716	5.610	1.523	3.046	2.484	2.769	19.899	14.103
2009	<b>9.019</b>	27.682	22.240	4.726	5.633	1.523	3.046	2.487	2.770	19.910	14.120
<b>2010</b>	<b>9.088</b>	27.329	23.059	5.090	6.462	1.210	2.420	2.135	2.787	19.719	14.404
2011	<b>9.126</b>	27.395	23.137	5.122	6.507	1.213	2.426	2.145	2.790	19.747	14.426
2012	<b>9.147</b>	27.503	23.243	5.129	6.518	1.221	2.442	2.169	2.796	19.832	14.498
2013	<b>9.159</b>	27.571	23.323	5.034	6.528	1.221	2.442	2.173	2.803	19.895	14.563
2014	<b>9.176</b>	27.617	23.408	5.147	6.556	1.223	2.446	2.176	2.805	19.924	14.618
<b>2015</b>	9.199	27.829	23.613	5.155	6.577	1.224	2.448	2.181	2.819	20.126	14.796

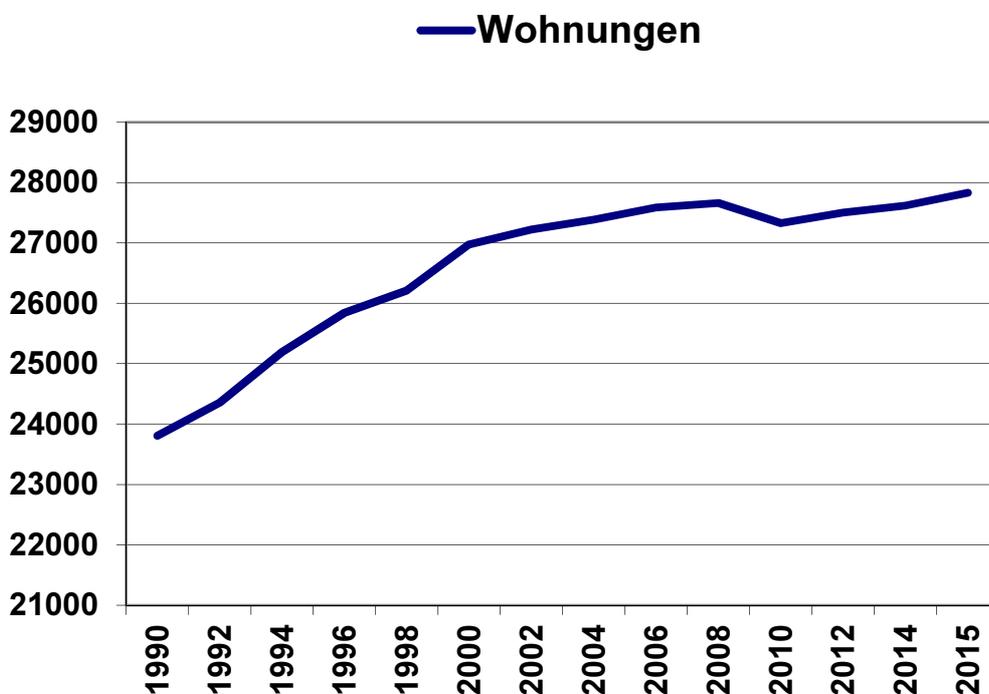
\* Wohngebäude: Die Ergebnisse der Fortschreibung basieren bis einschließlich 2009 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987 und ab dem Jahr 2010 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

IX. 3.2 Wohngebäude: Anzahl der Gebäude und Wohnungen seit 1990 -Grafiken-



\* Wohngebäude: Die Ergebnisse der Fortschreibung basieren bis einschließlich 2009 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987 und ab dem Jahr 2010 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011



Quelle: Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Geschäftsbereich Statistik, Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf, Dienstgebäude: Roßstraße 64 und Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf, Tel. 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, <http://www.it.nrw.de>  
 Zitierhinweis:

## IX. 3.3 Wohngebäude: Wohnflächensituation seit 1990

Jahr	Wohngebäude				
	Wohngebäude mit einer Wohnfläche von im Durchschnitt				
	je Wohnung in...			je Person	bei einer Einwohnerzahl von
	Einfamilienhäusern	Zweifamilienhäusern	Häusern mit drei und mehr Wohnungen		
	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	in %	Personen
<b>1990</b>	115,4	79,5	.	34,1 %	54.782
1991	115,3	79,7	69,7	34,5 %	55.189
1992	115,5	79,7	69,7	34,6 %	55.478
1993	115,7	79,8	69,7	35,4 %	55.296
1994	115,9	79,9	69,9	35,9 %	55.222
<b>1995</b>	116,0	80,2	70,0	36,3 %	55.086
1996	116,2	80,4	70,0	37,0 %	55.002
1997	116,3	80,5	70,1	37,0 %	55.386
1998	116,5	80,6	70,1	37,2 %	55.621
1999	116,8	80,8	70,2	37,2 %	56.271
<b>2000</b>	116,9	81,0	70,3	37,9 %	56.412
2001	117,5	81,0	70,4	38,0 %	56.615
2002	117,8	81,0	70,4	38,1 %	56.753
2003	117,9	81,2	70,5	38,4 %	56.651
2004	118,1	81,3	70,5	38,6 %	56.524
<b>2005</b>	118,4	81,3	70,6	38,7 %	56.545
2006	118,5	81,4	70,7	38,9 %	56.326
2007	118,8	81,5	70,8	39,3 %	56.180
2008	119,0	81,5	70,9	39,7 %	55.961
2009	119,2	81,6	70,9	40,0 %	55.551
<b>2010</b>	127,0	87,1	73,0	40,3 %	55.441
2011	127,1	87,3	73,0	40,4 %	55.508
2012	127,2	87,7	73,1	41,7 %	55.743
2013	127,2	89,0	73,2	42,6 %	55.744
2014	127,4	89,0	73,4	42,6 %	54.894
<b>2015</b>	127,6	89,1	73,5	42,8 %	55.185

\* Wohngebäude: Die Ergebnisse der Fortschreibung basieren bis einschließlich 2009 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987 und ab dem Jahr 2010 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

## IX. 3.4 Wohngebäude: Baugenehmigungen seit 2010

Jahr	Wohngebäude					
	Baugenehmigungen für Wohngebäude, inklusive Wohnheimen				dabei mit einer Wohnfläche	
	insgesamt	davon für			je Wohnung im Durchschnitt	
		Gebäuden mit einer Gesamt- wohnfläche von	Einfamilien- und Zweifamilien- häusern	Gebäuden mit ... Wohnungen	in Einfamilien- und Zweifamilien- Häusern von	in Häusern mit drei und mehr Wohnungen von
Anzahl	m <sup>2</sup>	Anzahl	Anzahl	m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>	
2010	41	9.500 m <sup>2</sup>	34	89	132,9	88,6
2011	22	8.200 m <sup>2</sup>	15	86	145,3	81,5
2012	28	11.000 m <sup>2</sup>	18	107	144,0	92,4
2013	26	9.000 m <sup>2</sup>	17	85	156,7	91,1
2014	25	17.300 m <sup>2</sup>	13	178	157,2	92,3
2015	50	17.200 m <sup>2</sup>	40	176	145,7	81,2

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

## IX. 3.5 Wohngebäude und Nichtwohngebäude: Baufertigstellungen seit 1990

Jahr	Baufertigstellungen von						
	Wohngebäuden*, inklusive Wohnheimen					Nichtwohngebäuden*	
	insg.	davon			insg.	mit einem Rauminhalt von	
		mit einer Wohnfläche	mit ... Wohnungen	Einfamilien- und Zweifamilienhäusern			mit einem Rauminhalt von
	m <sup>2</sup>	Anzahl	Gebäude Anzahl	Wohnfläche m <sup>2</sup>		m <sup>3</sup>	
1990	39	15.500	180	29	16	158.000	
1995	42	17.000	187	31	23	256.000	
2000	96	41.000	496	67	25	146.000	
2005	51	12.000	121	44	4	40.000	
2010	33	9.500	89	27	12	71.000	
2011	45	8.200	76	41	14	130.000	
2012	24	10.300	109	17	6	115.000	
2013	18	8.100	85	11	10	44.000	
2014	32	10.300	87	25	7	17.000	
2015	26	19.300	199	14	12	46.000	

\* Wohnungsbau ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

Zitierhinweis: Buch von IT.NRW „Die Gemeinden Nordrhein-Westfalens 2016 / Informationen aus der amtlichen Statistik / Hilden = lfd. Nr. 34 / Seite 40

## IX. 3.6 Wohn- und Nichtwohngebäude: Wohnraumanzahl seit dem Jahr 1980

Jahr	Wohn- und Nichtwohngebäude -inkl. Wohnheime-											Wohnräume einschließlich Küchen insg.  Anzahl
	Wohn- Gebäude * insg.  Anzahl	Wohnungen									7 + mehr	
		in Wohn- gebäu- den Anzahl	in Nicht- Wohn- gebäu- den Anzahl	insg.  Anzahl	davon mit Wohnräumen							
					1	2	3	4	5	6		
<b>1980</b>	7.084			<b>22.432</b>	663	2.487	5.834	7.683	3.796	1.186	783	85.803
<b>1985</b>	7.701			<b>24.598</b>	712	2.600	6.327	8.424	4.386	1.313	836	94.636
<b>1990</b>	8.043			<b>24.312</b>	562	1.756	6.115	8.758	4.373	1.597	1.151	97.709
1991	8.198			<b>24.665</b>	563	1.773	6.176	8.910	4.478	1.608	1.157	99.173
1992	8.235			<b>24.875</b>	564	1.793	6.251	8.990	4.498	1.619	1.160	99.949
1993	8.293			<b>25.370</b>	618	1.813	6.406	9.158	4.562	1.649	1.164	101.708
1994	8.326			<b>25.729</b>	618	1.856	6.523	9.227	4.621	1.667	1.167	103.048
<b>1995</b>	8.365			<b>25.920</b>	619	1.868	6.579	9.351	4.649	1.685	1.169	103.798
1996	8.422			<b>26.422</b>	627	1.893	6.773	9.551	4.710	1.693	1.175	105.637
1997	8.442			<b>26.561</b>	628	1.895	6.815	9.615	4.721	1.706	1.181	106.202
1998	8.506			<b>26.806</b>	632	1.918	6.908	9.669	4.757	1.736	1.186	107.158
1999	8.575			<b>27.088</b>	634	1.974	7.001	9.711	4.815	1.763	1.190	108.203
<b>2000</b>	8.667			<b>27.592</b>	635	2.000	7.181	9.876	4.906	1.788	1.206	110.192
2001	8.750			<b>27.731</b>	635	2.001	7.195	9.908	4.929	1.837	1.226	110.931
2002	8.785			<b>27.855</b>	636	2.017	7.214	9.937	4.955	1.850	1.246	111.517
2003	8.816			<b>27.952</b>	636	2.020	7.221	9.959	4.996	1.867	1.253	112.002
2004	8.871			<b>28.017</b>	636	2.026	7.218	9.960	5.002	1.911	1.264	112.387
<b>2005</b>	8.921			<b>28.131</b>	636	2.026	7.233	9.985	5.028	1.946	1.277	112.966
2006	8.963			<b>28.217</b>	636	2.032	7.240	9.996	5.054	1.980	1.279	113.396
2007	8.989			<b>28.245</b>	619	2.032	7.227	10.013	5.073	1.991	1.290	113.654
2008	9.008			<b>28.318</b>	619	2.040	7.258	10.028	5.079	1.994	1.300	113.946
2009	9.019			<b>28.337</b>	619	2.044	7.264	10.017	5.087	1.998	1.308	114.063
<b>2010</b>	9.088			<b>28.225</b>	723	3.570	8.377	8.077	3.738	2.076	1.664	109.867
2011	9.126			<b>28.292</b>	735	3.570	8.370	8.085	3.753	2.095	1.684	110.222
2012	9.147			<b>28.391</b>	735	3.575	8.400	8.119	3.773	2.103	1.686	110.618
2013	9.159			<b>28.455</b>	746	3.580	8.400	8.146	3.784	2.104	1.695	110.868
<b>2014</b>	9.176	27.617	879	<b>28.496</b>	746	3.574	8.403	8.180	3.788	2.108	1.697	111.066
<b>2015</b>	9.199	27.829	888	<b>28.717</b>	752	3.630	8.460	8.256	3.801	2.114	1.704	111.816

\* Wohngebäude: Die Ergebnisse der Fortschreibung basieren bis einschließlich 2009 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987 und ab dem Jahr 2010 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen  
Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

## IX. 3.7 Wohn- und Nichtwohngebäude: Wohnungssituation seit dem Jahr 1980

Jahr	Wohn- und Nichtwohngebäude								
	Wohn- Gebäude * insg.  Anzahl	Wohnungen							bei einer Einwohner- zahl  von
		in Wohn- gebäu- den  Anzahl	in Nicht- Wohn- gebäu- den  Anzahl	insg.  Anzahl	...mit Räumen		mit...		
					insg.	im Durchschnitt je Wohnung	im Durchschnitt je Raum Anzahl der Personen	im Durchschnitt je Person Anzahl der Räume	
<b>1980</b>	7.084			<b>22.432</b>	85.803	3,83	0,62	1,61	53.343
<b>1985</b>	7.701			<b>24.598</b>	94.636	3,85	0,56	1,77	53.413
<b>1990</b>	8.043			<b>24.312</b>	97.709	4,02	0,56	1,78	54.782
1991	8.198			<b>24.665</b>	99.173	4,02	0,56	1,80	55.189
1992	8.235			<b>24.875</b>	99.949	4,02	0,56	1,80	55.478
1993	8.293			<b>25.370</b>	101.708	4,01	0,54	1,84	55.296
1994	8.326			<b>25.729</b>	103.048	4,01	0,54	1,87	55.222
<b>1995</b>	8.365			<b>25.920</b>	103.798	4,00	0,53	1,89	55.086
1996	8.422			<b>26.422</b>	105.637	4,00	0,52	1,92	55.002
1997	8.442			<b>26.561</b>	106.202	4,00	0,53	1,92	55.386
1998	8.506			<b>26.806</b>	107.158	4,00	0,52	1,93	55.621
1999	8.575			<b>27.088</b>	108.203	4,00	0,52	1,92	56.271
<b>2000</b>	8.667			<b>27.592</b>	110.192	3,99	0,51	1,95	56.412
2001	8.750			<b>27.731</b>	110.931	4,00	0,51	1,96	56.615
2002	8.785			<b>27.855</b>	111.517	4,00	0,51	1,96	56.753
2003	8.816			<b>27.952</b>	112.002	4,00	0,51	1,98	56.651
2004	8.871			<b>28.017</b>	112.387	4,01	0,50	1,99	56.524
<b>2005</b>	8.921			<b>28.131</b>	112.966	4,02	0,50	2,00	56.545
2006	8.963			<b>28.217</b>	113.396	4,02	0,50	2,01	56.326
2007	8.989			<b>28.245</b>	113.654	4,02	0,49	2,02	56.180
2008	9.008			<b>28.318</b>	113.946	4,02	0,49	2,04	55.961
2009	9.019			<b>28.337</b>	114.063	4,03	0,49	2,05	55.551
<b>2010</b>	9.088			<b>28.225</b>	109.867	3,89	0,50	1,98	55.441
2011	9.126			<b>28.292</b>	110.222	3,90	0,50	1,99	55.508
2012	9.147			<b>28.391</b>	110.618	3,90	0,50	1,98	55.743
2013	9.159			<b>28.455</b>	110.868	3,90	0,50	1,99	55.744
2014	9.176	27.617	879	<b>28.496</b>	111.066	3,90	0,49	2,02	54.894
<b>2015</b>	9.199	27.829	888	<b>28.717</b>	111.816	3,90	0,49	2,03	55.185

\* Wohngebäude: Die Ergebnisse der Fortschreibung basieren bis einschließlich 2009 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987 und ab dem Jahr 2010 auf der Gebäude- und Wohnungszählung vom 09.05.2011

Quelle: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

**IX. 4 Öffentlich geförderter Wohnungsbau****IX. 4.1 Öffentlich geförderter Wohnungsbau seit 1985**

Jahr	<u>Eigentums- maßnahmen</u>		<u>Mietwohnungen</u>				<u>Modernisierung</u>	
	Wohnungs- einheiten	Förder- summe	I. Förderungsweg		II. Förderungsweg		Wohnungs- einheiten	Förder- summe
			Anzahl	DM	Anzahl	DM		
1985	27	1.676.496	-	-	-	-	13	135.460
1990	36	3.450.335	31	3.220.800	-	-	1	14.600
1991	10	1.144.176	72	6.129.146	-	-	-	-
1992	8	536.120	24	3.054.600	-	-	-	-
1993	14	1.441.896	24	2.213.300	-	-	-	-
1994	6	419.128	78	8.261.517	-	-	64	1.172.700
1995	3	285.304	6	794.200	-	-	96	959.700
1996	7	544.052	97	13.235.500	31	1.958.765	6	68.200
1997	25	2.975.600	62	7.261.700	5	333.854	1	42.900
			<b>Wohnungseinheiten Anzahl</b>		<b>Fördersumme DM</b>			
1998	19	2.217.400		50		6.744.600	-	-
1999	12	1.125.800		28		4.348.800	-	-
2000	6	771.400		9		1.351.800	25	324.400
2001	12	1.503.400		-		-	-	-

**Fortsetzung**

---ab dem Jahr 2002 Angaben in Euro---

Jahr	<u>Eigentums- maßnahmen</u>		<u>Mietwohnungen</u>		<u>Modernisierung</u>	
	Wohnungs- einheiten	Förder- summe	Wohnungs- einheiten	Förder- summe	Wohnungs- einheiten	Fördersumme
Anzahl	Euro	Anzahl	Euro	Anzahl	Euro	
2002	11	609.484 €	-	-	35	582.400 €
2003	4	246.750 €	-	-	-	-
2004	17	959.850 €	-	-	15	145.600 €
2005	31	1.903.950 €	-	-	-	-
2006	9	447.250 €	7	577.300 €	1	6.700 €
2007	11	571.500 €	3	273.600 €	32	416.900 €
2008	12	570.000 €	-	-	-	-
2009	15	887.000 €	8	1.045.200 €	-	-
2010	22	1.376.500 €	-	-	-	-
2011	7	408.000 €	-	-	-	-
2012	6	444.500 €	-	-	1	6.100 €
2013	2	185.000 €	28	2.848.800 €	29	1.018.300 €
2014	1	68.100 €	58	6.662.300 €	-	-
2015	4	316.800	-	-	-	-

**Fortsetzung** siehe nächste Seite

**Fortsetzung** von IX. 4.1

## IX. 4.1 Öffentlich geförderter Wohnungsbau seit 1985

Jahr	<u>Energiespar- maßnahmen</u>		<u>Ausbau</u> „behindertengerecht“		<u>Wohnheim- plätze</u>		<u>Wohnraum</u> für Flüchtlinge		<u>Förder- summe</u>
	Wohnungs- einheiten	Förder- summe	Wohnungs- einheiten	Förder- summe	Wohnungs- einheiten	Förder- summe	Plätze	Förder- summe	<b>insgesamt</b>
	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	Anzahl	DM	DM
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	1.811.956
1990	-	-	1	20.000	115	5.448.000	-	-	12.153.735
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	7.273.322
1992	-	-	-	-	-	-	-	-	3.590.720
1993	-	-	-	-	-	-	-	-	4.655.196
1994	-	-	-	-	-	-	-	-	9.853.345
1995	-	-	-	-	-	-	-	-	2.039.204
1996	-	-	-	-	-	-	-	-	15.806.518
1997	17	350.000	-	-	-	-	-	-	10.964.054
1998	3	84.200	-	-	-	-	-	-	9.046.200
1999	23	247.200	-	-	-	-	-	-	5.721.800
2000	26	348.500	-	-	-	-	-	-	2.796.100
2001	135	1.720.300	-	-	-	-	-	-	3.223.700

**Fortsetzung**

---ab dem Jahr 2002 Angaben in Euro---

Jahr	<u>Energiespar- maßnahmen</u>		<u>Ausbau</u> „behindertengerecht“		<u>Wohnheim- plätze</u>		<u>Wohnraum</u> für Flüchtlinge		<u>Förder- summe</u>
	Wohnungs- einheiten	Förder- summe	Wohnungs- einheiten	Förder- summe	Wohnungs- einheiten	<b>insg.</b>	Plätze	Förder- summe	<b>insgesamt.</b>
	Anzahl	Euro	Anzahl	Euro	Anzahl	Euro	Anzahl	Euro	Euro
2002	-	-	-	-	-	-	-	-	1.191.884 €
2003	-	-	-	-	-	-	-	-	246.750 €
2004	-	-	-	-	-	-	-	-	1.105.450 €
2005	-	-	-	-	-	-	-	-	1.903.950 €
2006	-	-	-	-	10	257.000 €	-	-	1.288.250 €
2007	-	-	-	-	-	-	-	-	1.262.000 €
2008	-	-	-	-	-	-	-	-	570.000 €
2009	-	-	-	-	-	-	-	-	1.932.200 €
2010	-	-	-	-	-	-	-	-	1.376.500 €
2011	-	-	-	-	-	-	-	-	408.000 €
2012	-	-	-	-	-	-	-	-	450.600 €
2013	-	-	1	11.120 €	-	-	-	-	4.063.220 €
2014	-	-	-	-	-	-	-	-	6.730.400 €
2015	-	-	-	-	-	-	-	-	316.800 €

Quelle: Amt 50.1 der Stadt Hilden, Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Soziale Hilfen  
(Daten erhält das Amt 50.1 der Stadt Hilden vom Kreis Mettmann, Kämmererei/Wohnungswesen,  
Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, AP Herrn Wördemann,)

## IX. 4.2 Öffentlich geförderter Wohnungsbau: Wohnungsbestand seit 1985

Jahr**	Sozialwohnungen *			
	am 01.01. des Jahres	Zugänge	Abgänge	am 31.12. des Jahres
<b>1985</b>	4.787	35	412	4.410
<b>1990</b>	3.942	90	111	3.921
<b>1995</b>	3.528	9	136	3.401

## Fortsetzung

Jahr	Öffentlich geförderte Wohnungen *		
	insgesamt	davon	
		Mietwohnungen	Eigentumsmaßnahmen
<b>2000</b>	2.779	2.278	501
2001	2.953	2.584	369
2002	2.911	2.584	327
2003	2.763	2.441	322
2004	2.670	2.371	299
<b>2005</b>	2.487	2.182	305
2006	1.301	1.178	123
2007	1.908	1.690	218
2008	1.743	1.526	217
2009	1.640	1.422	218
<b>2010</b>	1.661	1.422	239
2011	1.522	1.311	211
2012	1.511	1.296	215
2013	1.521	1.303	203
2014	1.305	1.102	203
<b>2015</b>	<b>1.390</b>	1.238	152

\* „Geförderte Wohnungen“ („Sozialwohnungen“ bis einschließlich 1995)

= Wohnungen für Personen / soziale Gruppen,

die ihren Wohnungsbedarf am freien Wohnungsmarkt nicht decken können.

Der Bau dieser Wohnungen wurde mit öffentlichen Geldern von Bund und/oder Land gefördert.

\*\* ab dem Jahr 1996 sind die Zahlen mit den Vorjahren nicht zu vergleichen, da die Methodik der Verteilung geändert wurde.

Quelle: Amt 50.1 der Stadt Hilden, Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Soziale Hilfen

## IX. 4.3 Vermittelte Wohnungen an suchende Haushalte/ Parteien seit 1980

Jahr	Vermittelte Wohnungen					
	insgesamt	davon				
		Wohnungen die...		Wohnungen die...		
		nach § 7 k EStG gefördert oder freifinanziert wurden	öffentlich gefördert wurden *	erstmalig bezogen wurden  -Erstbezug-	zweckge- bunden sind für Ausländer	zweckge- bunden sind für Aussiedler und Übersiedler
1980	114	8	106	30	17	8
1985	186	6	180	-	35	18
1990	76	9	67	8	10	19
1995	78	23	55	8	16	13
2000	222	20	202	25	39	39
2001	152	-	152	50	7	3
2002	128	-	128	-	6	2
2003	153	-	153	37	23	13
2004	117	-	117	-	13	9
2005	108	15	93	-	-	-
2006	77	14	63	-	-	-
2007	98	12	86	-	9	4
2008	54	-	54	-	7	3
2009	61	-	61	-	3	3
2010	77	2	75	-	15	-
2011	111	7	104	8	27	-
2012	67	4	63	-	-	-
2013	48	1	47	-	-	-
2014	52	-	52	-	-	-
2015	57	-	57	9	-	-

\* „Geförderte Wohnungen“ („Sozialwohnungen“ bis einschließlich 1995)

= Wohnungen für Personen / soziale Gruppen,  
die ihren Wohnungsbedarf am freien Wohnungsmarkt nicht decken können.

Der Bau dieser Wohnungen wurde mit öffentlichen Geldern von Bund und/oder Land gefördert.

Quelle: Amt 50.1 der Stadt Hilden, Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Soziale Hilfen

Im engeren Sinne bezeichnet der Begriff **Ausländer** Personen, deren Hauptwohnsitz im Ausland liegt.  
Im weiteren Sinne werden auch Personengruppen als Ausländer bezeichnet, die eine andere  
Staatsangehörigkeit

besitzen als die Einwohner des Landes, aus deren Perspektive die Betrachtung erfolgt.

Als **Aussiedler** (und Spätaussiedler) versteht man Zuwanderer mit deutschen Wurzeln aus einem  
Staat des Ostblocks bzw. des ehemaligen Ostblocks in die Bundesrepublik Deutschland.

Unter einem **Übersiedler** versteht oder verstand man einen Menschen, der zu Zeiten der deutschen  
Teilung seinen Wohnsitz von der Deutschen Demokratischen Republik (DDR) in die Bundesrepublik  
Deutschland verlegte  
(oder seltener auch in umgekehrter Richtung)

**IX. 4.4 Vermittelte Wohnungen an suchende Haushalte/ Parteien mit WBS seit 1980**

Jahr	Vermittelte Wohnungen an suchende Haushalte/ Parteien *							
	insgesamt	davon						5-Zimmer- Wohnung und mehr
		Wohnung für Allein- stehende	Wohnung für Allein- stehende als Alten- wohnung	Wohnung mit 2- Zimmern als Alten- wohnung	2-Zimmer Wohnung	3-Zimmer- Wohnung	4-Zimmer- Wohnung	
<b>1980</b>	304	40	42	35	23	109	41	14
<b>1985</b>	313	109	32	19	14	70	50	19
<b>1990</b>	457	91	28	19	75	108	86	50
<b>1995</b>	426	84	29	18	67	66	88	74
1996	391	81	21	15	58	70	79	67
1997	417	87	23	13	41	109	82	62
1998	540	113	19	13	77	140	109	69
1999	587	135	31	24	93	135	94	75
<b>2000</b>	693	197	43	19	106	171	87	70
2001	677	176	24	3	152	164	107	51
2002	627	230	25	5	156	152	10	49
2003	667	262	9	4	154	119	73	46
2004	780	291	21	11	168	125	97	67
<b>2005</b>	520	191	33	22	113	78	44	39
2006	433	158	36	20	72	67	44	36
2007	519	181	39	23	111	74	56	35
2008	535	219	60	35	115	43	38	25
2009	631	218	117	44	153	72	16	11
<b>2010</b>	396	125	50	35	64	65	30	27
2011	433	165	44	20	89	58	37	20
2012	465	179	50	18	88	58	31	41
2013	347	106	65	22	59	42	38	15
2014	442	140	82	24	66	62	30	38
<b>2015</b>	345	116	66	24	38	48	30	23

\* Wohnungssuchende Haushalte/ Parteien mit positiv erteiltem Wohnberechtigungsschein (WBS)

Quelle: Amt 50.1 der Stadt Hilden, Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Soziale Hilfen

## IX. 4.5 Allgemeine Wohnberechtigungsbescheinigung (WBS): Anträge auf Erteilung seit 1980

<b>Jahr</b>	<b>Gesamtzahl der gestellten Anträge* auf Erteilung einer „Allgemeinen Wohnberechtigungsbescheinigung“</b>	<b>durchschnittlich ... Anträge pro Monat</b>
<b>1980</b>	721	60
<b>1985</b>	890	74
<b>1990</b>	867	73
1991	945	79
1992	783	66
1993	770	64
1994	851	71
<b>1995</b>	936	78
1996	905	75
1997	780	65
1998	908	76
1999	891	74
<b>2000</b>	810	68
2001	771	64
2002	743	62
2003	796	66
2004	775	65
<b>2005</b>	730	61
2006	586	49
2007	523	44
2008	478	40
2009	510	43
<b>2010</b>	453	38
2011	398	33
2012	421	35
2013	369	31
2014	450	38
<b>2015</b>	<b>371</b>	<b>31</b>

\* Zahl aller gestellten Anträge, unabhängig davon, ob sie positiv oder negativ entschieden wurden

Quelle: Amt 50.1 der Stadt Hilden, Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Soziale Hilfen

**IX. 5 Wohnungslose / Obdachlose****IX. 5.1 Wohnungslose/ Obdachlose: Anteil an der Gesamtbevölkerung seit 1980**

am 30.09. des Jahres*	Einwohner** insgesamt	davon Wohnungslose / Obdachlose	das entspricht einem %-Anteil an der Gesamtbevölkerung
<b>1980</b>	53.219	200	0,38 %
<b>1985</b>	53.626	172	0,32 %
<b>1990</b>	54.629	191	0,35 %
<b>1995</b>	55.193	190	0,34 %
1996	55.072	152	0,28 %
1997	55.223	116	0,21 %
1998	55.828	94	0,17 %
1999	55.859	86	0,16 %
<b>2000</b>	56.180	79	0,14 %
2001	56.811	82	0,15 %
2002	56.949	58	0,10 %
2003	56.716	71	0,13 %
2004	56.794	82	0,14 %
<b>2005</b>	57.320	74	0,13 %
2006	56.743	61	0,11 %
2007	56.370	55	0,10 %
2008	56.045	53	0,09 %
2009	55.831	54	0,10 %
<b>2010</b>	55.424	46	0,08 %
2011	55.456	46	0,08 %
2012	55.698	44	0,08 %
2013	55.744	40	0,07 %
2014	56.937	45	0,08 %
<b>2015</b>	57.319	29	0,05 %

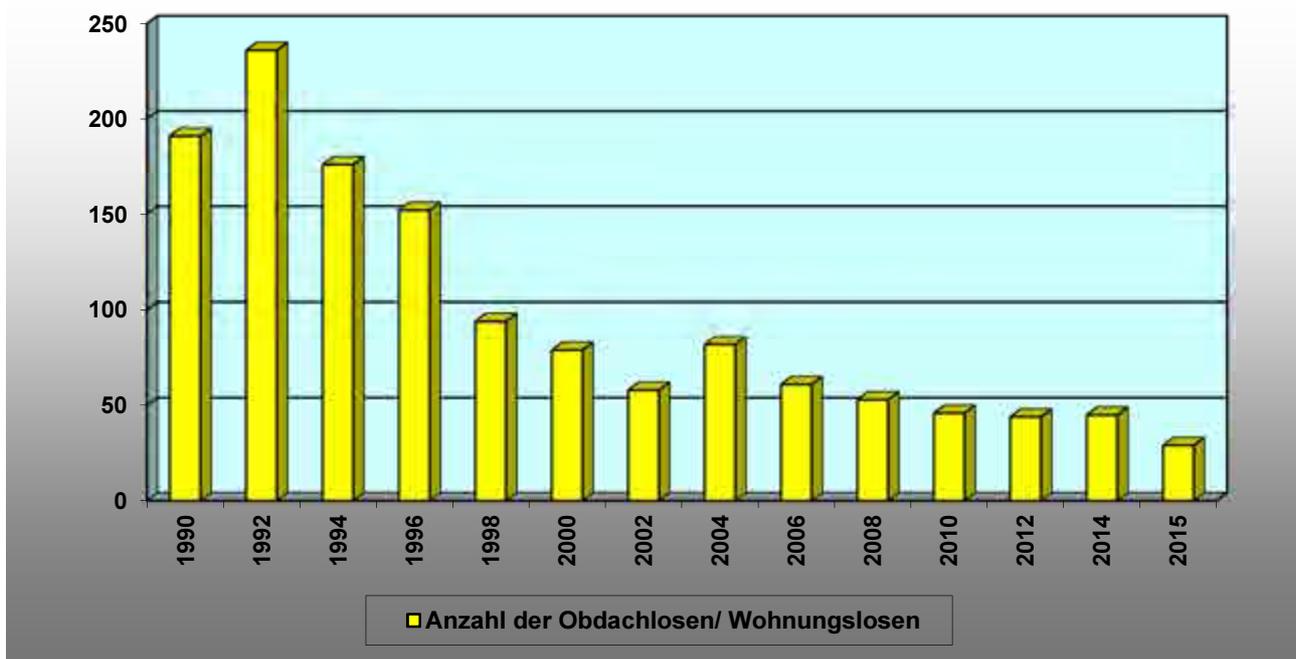
\* bis 1986 mit Stand 30.06. des Jahres

\*\* Einwohner am Ort der Hauptwohnung mit Stand 30.09. des Jahres

Quelle Einwohner: Amt 32.3 der Stadt Hilden, Ordnungsamt, SG Bürgerbüro/Standesamtsaufgaben,  
Fortschreibung Bürgerbüro Amt 32.3 seit 2001, davor:  
Kreis Mettmann 1980-1986, Stadt Hilden, Melderegister 1987-1995 /  
Kreis Mettmann 1996-2000

Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden, Amt für Soziales und Integration, SG Besondere Soziale Dienste

**IX. 5.2 Wohnungslose / Obdachlose: Anzahl seit 1990 -Grafik**



Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden,  
 Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Besondere Soziale Dienste

**IX. 5.3 Wohnungslose / Obdachlose: Belegung der Unterkünfte**

Unterkünfte für Wohnungslose/ Obdachlose	Belegung* der Unterkünfte mit...						Gesamt- Belegung*	
	alleinstehenden Frauen		alleinstehenden Männer		Familien		Parteien	Personen
	Parteien	Personen	Parteien	Personen	Parteien	Personen		
<b>Hegelstraße</b>	3		11		-		14	
		3			11		-	14
<b>Krabbenburg</b>	1		1		-		2	
		1			1		-	2
<b>Oststraße</b>	-		-		4		4	
		-			-		13	13
<u>insgesamt</u>	<u>insgesamt</u>		<u>insgesamt</u>		<u>insgesamt</u>		<u>insgesamt</u>	
<b>Parteien</b>	4		12		4		20	
<b>Personen</b>		4		12		13		29

\* Belegung mit Stand 30.09. des Jahres  
 Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden,  
 Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Besondere Soziale Dienste

**IX. 5.4 Wohnungslose / Obdachlose: Belegung der Unterkünfte seit dem Jahr 1980**

Belegung am 30.09. des <b>Jahres</b>	<b>Unterkünfte für wohnungslose / obdachlose Personen</b>											Wohnungslose / obdachlose Personen
	Forst- straß e	Hegel - straße	Grün - straß e	El b	Rich- rather Straß e	Forst- bach- straß e	Ost- straß e	Elber- felder Straß e	Kessels - weier	Krab- - ben- burg	Provi- sorien +sonstig e	
	<b>Anzahl der wohnungslosen / obdachlosen Personen</b>											<b>insgesamt</b>
<b>1980*</b>	48	-	-	-	32	23	101	-	-	-	-	<b>204</b>
<b>1985*</b>	40	-	-	-	24	20	78	-	17	-	-	<b>179</b>
<b>1990</b>	54	-	-	-	-	26	95	10	15	-	-	<b>200</b>
<b>1995</b>	86	-	-	12	-	-	82	-	10	-	-	<b>140</b>
<b>2000</b>	34	-	-	-	-	-	39	-	-	6	-	<b>79</b>
2001	34	-	-	-	-	-	42	-	-	6	-	<b>82</b>
2002	7	-	1	-	14	-	30	-	-	6	-	<b>58</b>
2003	-	-	5	-	15	-	45	-	-	6	-	<b>71</b>
2004	-	-	5	-	16	-	55	-	-	6	-	<b>82</b>
<b>2005</b>	-	-	5	-	13	-	51	-	-	5	-	<b>74</b>
2006	-	-	5	-	8	-	43	-	-	5	-	<b>61</b>
2007	-	-	3	-	10	-	39	-	-	3	-	<b>55</b>
2008	-	2	-	-	11	-	37	-	-	3	-	<b>53</b>
2009	-	6	-	-	11	-	34	-	-	3	-	<b>54</b>

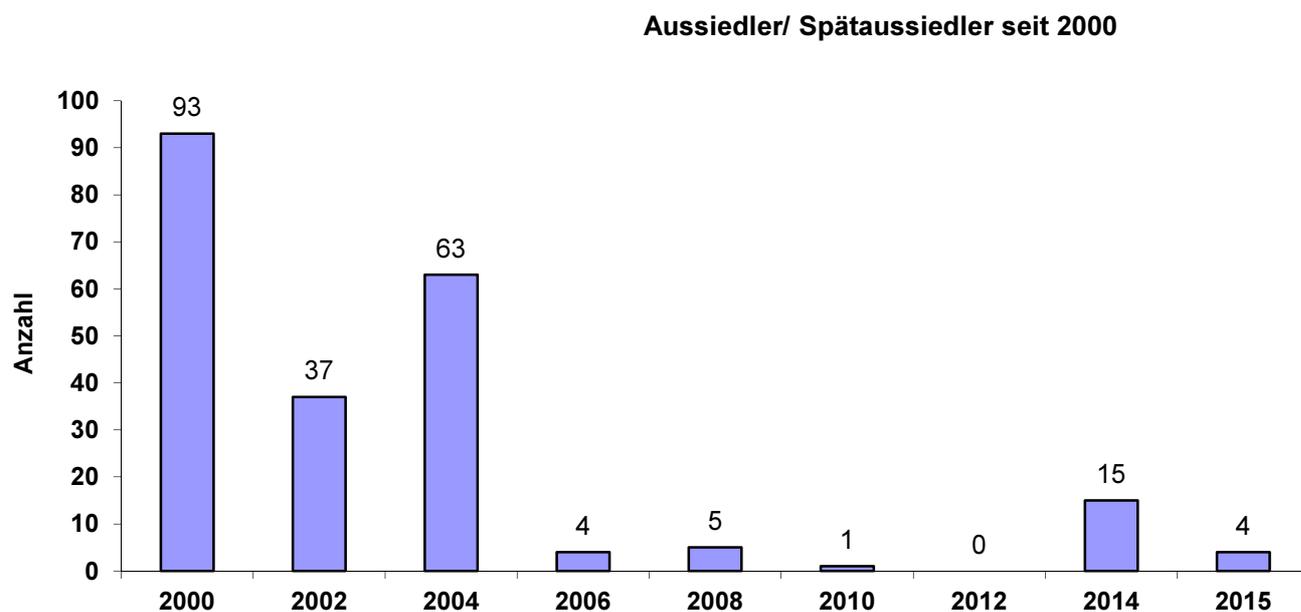
**Fortsetzung**

Belegung am 30.09. des <b>Jahres</b>	<b>Unterkünfte für wohnungslose/ obdachlose Personen</b>				Wohnungslose/ obdachlose Personen	
	<b>Hegelstraße</b>	<b>Richrather Straße *</b>	<b>Oststraße</b>	<b>Krabbenburg</b>	<b>insgesamt</b>	<b>davon</b>
	<b>Anzahl der wohnungslosen / obdachlosen Personen</b>					<b>weiblich</b>
<b>2010</b>	5	10	29	2	46	.
2011	12	10	22	2	46	.
2012	19	1	22	2	44	.
2013	13	-----	25	2	40	.
2014	16	-----	27	2	45	.
<b>2015</b>	14	-----	13	2	29	10

\* bis 1986 Belegung mit Stand 30.06. des Jahres

\*\* Unterkunft in der Richrather Straße nur bis einschließlich 2012

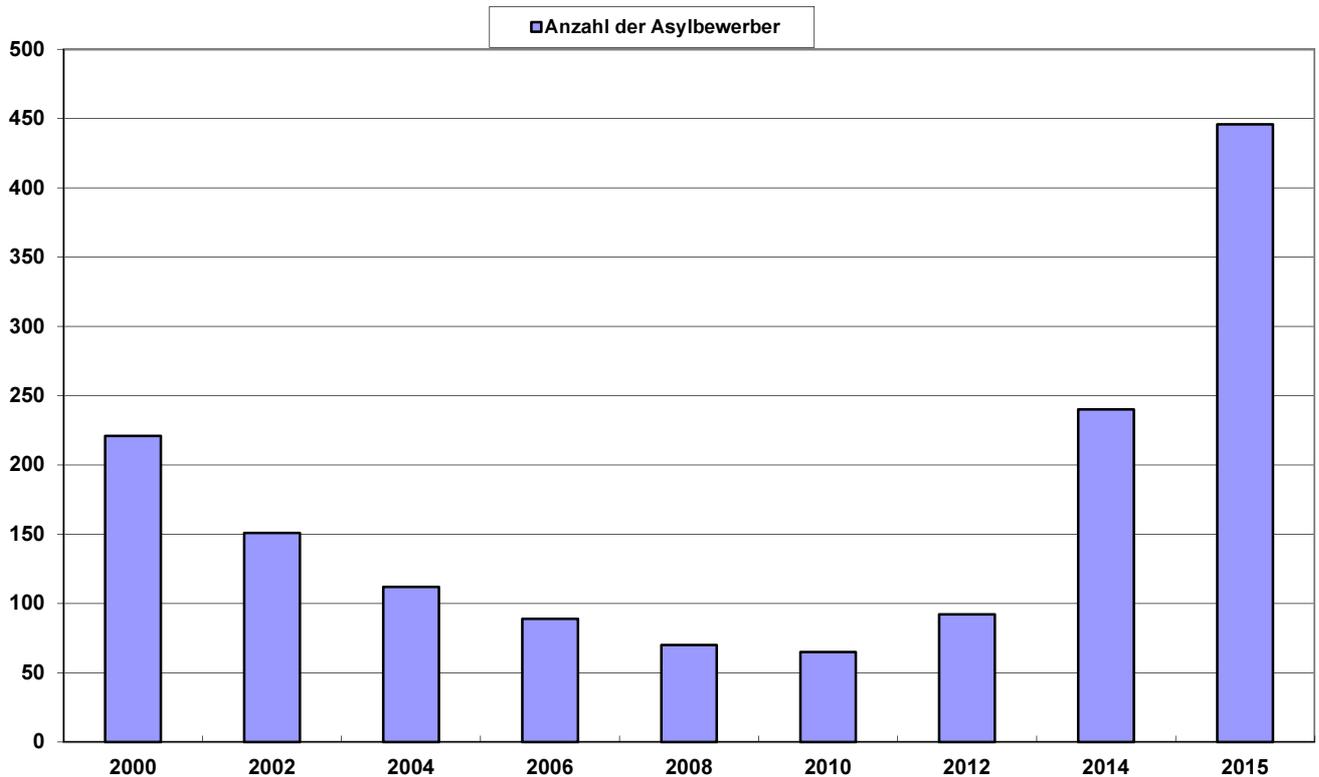
Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden,  
Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Besondere Soziale Dienste

**IX. 6 Aussiedler / Spätaussiedler: Anzahl seit 2000 -Grafik**

Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden,  
Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Besondere Soziale Dienste

Als **Aussiedler und Spätaussiedler** versteht man Zuwanderer mit deutschen Wurzeln aus einem Staat des Ostblocks bzw. des ehemaligen Ostblocks in die Bundesrepublik Deutschland.

**Spätaussiedler** werden Menschen nur dann genannt, wenn sie ab dem 1. Januar 1993 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind. Wer vor dem 1. Januar 1993 in die Bundesrepublik migriert und als Aussiedler anerkannt worden ist, behält (unabhängig von der Begriffsverwendung in der Umgangssprache) den Aussiedler-Status.

**IX. 7 Asylbewerber, Ausländische Flüchtlinge und Kontingentflüchtlinge****IX. 7.1 Asylbewerber: Anzahl seit dem Jahr 2000 -Grafik**

Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden,  
Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Besondere Soziale Dienste

**Als Flüchtling bezeichnet man** eine Person, die ihre Heimat fluchtartig verlassen musste. Nach der Genfer Flüchtlingskonvention gilt als Flüchtling eine Person, die „vor Verfolgung wegen ihrer Ethnie, Religion, Nationalität, Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder wegen ihrer politischen Überzeugung sich außerhalb des Landes befindet, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzt“. Daher spricht man beim Flüchtlingsstatus nach der Genfer Konvention, also aufgrund von Verfolgung aus humanitären Gründen, auch explizit von Konventionsflüchtling in Abgrenzung zu anderen Status.

**Als Asylbewerber bezeichnet man** Personen, die in einem Territorium oder einem Staat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen, Asyl, also Aufnahme und Schutz vor politischer, religiöser oder sonstiger Verfolgung suchen.

**Während Asylbewerber Menschen mit einem laufenden Asylanerkennungsverfahren sind, werden anerkannte Asylbewerber als Asylberechtigte oder anerkannte Flüchtlinge bezeichnet:** Der Staat, in dem die Asylbewerber um Aufnahme suchen, prüft in einem Asylverfahren, ob ein Anspruch auf Asyl besteht, ob es sich bei den Antragstellenden um Flüchtlinge im Sinne der Genfer Flüchtlingskonvention handelt und ob Abschiebungsverbote wie Gefahren für Leib und Leben, Gefahr der Folter, drohende Todesstrafe oder Ähnliches vorliegen.

**Als Kontingentflüchtlinge bezeichnet man** Flüchtlinge, die in festgelegter Anzahl (Kontingent) nach Deutschland übersiedeln dürfen (und gleichmäßig auf die einzelnen Bundesländer verteilt werden). Dies betrifft Flüchtlinge, die im Rahmen einer humanitären Hilfsaktion, aufgrund von Sichtvermerken (Visa) oder einer Übernahmeerklärung des Bundesministeriums des Innern aufgenommen wurden. Sie durchlaufen kein Asyl- und auch kein sonstiges Anerkennungsverfahren, sondern erhalten mit ihrer Ankunft sofort eine Aufenthaltserlaubnis aus humanitären Gründen (§ 23 und § 24 AufenthG), können ihren Wohnsitz jedoch nach einem Urteil des Bundesverwaltungsgerichts nicht frei wählen.

**IX. 7.2 Ausländischen Flüchtlinge:  
Unterbringung in den Übergangsheimen seit dem Jahr 2008**

<b>Ausländische Flüchtlinge</b>					
<b>davon</b>	<b>2008</b>	<b>2010</b>	<b>2012</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
<b>Frauen -alleinstehend</b>	9	6	15	15	19
<b>Männer -alleinstehend</b>	19	24	38	53	174
<b>Familien mit ... Personen</b>	14/42	12/31	14/39	31/107	74/252
<b>Personen insgesamt</b>	70	61	92	240	446
<b>Afghanistan</b>	1	0	1	12	29
<b>Ägypten</b>	0	0	0	3	0
<b>Albanien</b>	0	0	0	24	27
<b>Algerien</b>	1	1	1	1	9
<b>Angola</b>	3	2	2	3	0
<b>Armenien</b>	0	0	0	6	12
<b>Aserbaidshan</b>	0	0	0	4	2
<b>Äthiopien</b>	2	1	0	0	0
<b>Bangladesch</b>	0	0	0	11	14
<b>Bosnien</b>	6	6	0	1	0
<b>China</b>	1	3	1	7	6
<b>D. R. Kongo</b>	0	0	0	3	4
<b>Eritrea</b>	0	0	0	3	13
<b>Georgien</b>	0	0	0	7	5
<b>Ghana</b>	2	0	2	5	8
<b>Guinea</b>	0	0	0	3	3
<b>Indien</b>	0	1	1	3	3
<b>Irak</b>	5	1	5	2	24
<b>Iran</b>	11	6	8	0	20
<b>Jugoslawien</b>	0	0	0	4	4
<b>Kamerun</b>	0	0	0	1	0
<b>Kasachstan</b>	0	0	0	0	0
<b>Kirgistan</b>	0	0	0	0	0
<b>Kongo</b>	0	0	0	0	2
<b>Kosovo</b>	0	0	0	8	13
<b>Libanon</b>	0	0	0	1	5

<b>Libyen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
<b>Mali</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
<b>Marokko</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>16</b>
<b>Mazedonien</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>28</b>	<b>28</b>
<b>Mongolei</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
<b>Myanmar</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Nigeria</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>13</b>
<b>Pakistan</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>Restjugoslawien</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Russland</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>9</b>
<b>Serbien</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>42</b>	<b>39</b>
<b>Serbien-Montenegro</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>5</b>
<b>Sierra Leone</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Simbabwe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Somalia</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>
<b>Sri Lanka</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
<b>Syrien</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>12</b>	<b>18</b>	<b>98</b>
<b>Tadschikistan</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>4</b>
<b>Türkei</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>
<b>Ukraine</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Usbekistan</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
<b>Sonstige Staatsangehörigkeit</b>	<b>12</b>	<b>24</b>	<b>33</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>ungeklärt</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>10</b>
<b>Vietnam</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden,  
 Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Besondere Soziale Dienste

## IX.7.3 Ausländischen Flüchtlinge und Kontingentflüchtlinge: Übergangsheime

Ausländische Flüchtlinge und Kontingentflüchtlinge							
am 30.09. des Jahres	Unterbringung...						
	im Übergangsheim an der...					von	
	Forst- straße I	Forst- straße II	Forst- straße III	Richrather Straße	Oststraße	... Personen insgesamt	... Personen Kontingent
davon							
Frauen - alleinstehend	7	0	6	6	0	19	0
Männer - alleinstehend	97	22	56	0	0	174	0
Familien mit... Personen	47/166	5/18	15/39	6/23	1/6	74/252	1/9
<b>Personen insgesamt</b>	<b>270</b>	<b>40</b>	<b>101</b>	<b>29</b>	<b>6</b>	<b>446</b>	<b>9</b>
<b>davon</b> Personen aus folgenden Ländern:							
<b>Afghanistan</b>	16	7	6	0	0	29	0
<b>Ägypten</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>Albanien</b>	10	12	5	0	0	27	0
<b>Algerien</b>	8	0	1	0	0	9	0
<b>Angola</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>Armenien</b>	9	3	0	0	0	12	0
<b>Aserbaidshan</b>	2	0	0	0	0	2	0
<b>Äthiopien</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>Bangladesch</b>	13	0	1	0	0	14	0
<b>Bosnien</b>	0	0	0	0	0	0	0
<b>China</b>	4	0	0	2	0	6	0
<b>D. R. Kongo</b>	3	0	0	1	0	4	0
<b>Eritrea</b>	7	2	4	0	0	13	0
<b>Georgien</b>	5	0	0	0	0	5	0
<b>Ghana</b>	6	0	2	0	0	8	0
<b>Guinea</b>	3	0	0	0	0	3	0
<b>Indien</b>	2	0	1	0	0	3	0
<b>Irak</b>	11	1	12	0	0	24	0
<b>Iran</b>	18	1	1	0	0	20	0

<b>Jugoslawien</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
<b>Kamerun</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Kasachstan</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Kirgistan</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Kongo</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
<b>Kosovo</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13</b>	<b>0</b>
<b>Libanon</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0</b>
<b>Mali</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
<b>Marokko</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
<b>Mazedonien</b>	<b>10</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16</b>	<b>0</b>
<b>Mongolei</b>	<b>20</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28</b>	<b>0</b>
<b>Myanmar</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
<b>Nigeria</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9</b>
<b>Pakistan</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>13</b>	<b>0</b>
<b>Restjugoslawien</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0</b>
<b>Russland</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Serbien</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>9</b>	<b>0</b>
<b>Serbien-Montenegro</b>	<b>22</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>39</b>	<b>0</b>
<b>Sierra Leone</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0</b>
<b>Simbabwe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Somalia</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
<b>Sri Lanka</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
<b>Syrien</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>
<b>Tadschikistan</b>	<b>54</b>	<b>12</b>	<b>14</b>	<b>18</b>	<b>0</b>	<b>98</b>	<b>0</b>
<b>Türkei</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
<b>Ukraine</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
<b>ungeklärt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Vietnam</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>

Quelle: Amt 50.2 der Stadt Hilden,  
 Amt für Soziales, Integration und Wohnen, SG Besondere Soziale Dienste



# X. Finanzen

**X. 1 Haushaltsvolumina: Entwicklung**

---Rechnungsergebnisse---

	ordentlicher Haushalt = Verwaltungs- Haushalt	Veränderung zum Vorjahr	außerordentlicher Haushalt = Vermögens- Haushalt	Veränderung zum Vorjahr	Gesamt- haushalt	Veränderung zum Vorjahr
Jahr	DM / €uro	%	DM / €uro	%	DM / €uro	%
	--DM--		--DM--		--DM--	
<b>1980</b>	94.616.234	12,72	23.540.737	-11,88	118.156.971	6,78
<b>1985</b>	102.606.803	5,44	27.050.210	-12,18	129.657.013	1,20
<b>1990</b>	139.737.259	7,98	38.981.224	13,99	178.718.483	9,23
<b>1995</b>	179.821.737	1,15	33.674.366	63,93	213.496.103	7,65
1996	183.503.545	2,05	53.663.124	59,36	237.166.669	11,09
1997	194.133.263	5,79	31.870.208	-40,61	226.003.471	-4,71
1998	196.556.484	1,25	30.188.217	-5,28	226.744.701	0,33
1999	193.564.074	-1,52	19.038.591	-36,93	212.602.665	-6,24
<b>2000</b>	192.834.182	-0,38	21.566.354	13,28	214.400.536	0,85
2001	197.675.363	2,51	24.832.806	15,15	222.508.169	3,78
	--€uro--		--€uro--		--€uro--	
2002	101.714.845	0,64	18.281.439	43,9	119.996.284	5,48
2003	107.034.492	5,23	14.260.398	-22,00	121.294.890	1,08
2004	115.537.540	7,94	13.747.059	-3,60	129.284.599	6,59
<b>2005</b>	113.384.744	-1,73	8.966.429	-34,77	122.351.173	-5,36
2006	126.545.304	11,61	18.136.184	102,27	144.681.488	18,25

**Aufgrund der Einführung der Doppik in NRW werden ab dem Haushaltsjahr 2007  
die oben genannten Werte nicht fortgeschrieben.**

Jahr	Ertrag €	Aufwand €	Einzahlung €	Auszahlung €
2007	158.244.643	152.885.868	166.033.589	161.435.287
2008	173.357.826	161.826.655	143.603.656	126.813.955
2009	166.018.694	169.145.647	130.518.592	140.023.601
<b>2010</b>	170.250.225	175.679.064	142.136.815	140.953.055
2011	178.053.576	179.665.430	145.147.392	153.157.528
2012	197.275.277	189.305.667	161.995.188	157.465.608
2013	175.510.243	182.410.918	159.226.839	158.907.639
2014	176.705.970	182.920.609	160.238.306	163.556.710
<b>2015</b>	<b>179.989.021</b>	<b>188.301.021</b>	<b>232.128.064</b>	<b>235.428.772</b>

Quelle: Amt 20.1 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Finanzen

**X. 2 Ergebnis- und Finanzhaushalte 2014 und 2015 nach Produktbereichen****X. 2.1 Ergebnishaushalt 2014**

	<b>Produktbereiche</b>	<b>Erträge</b> in €	<b>Aufwand</b> in €
01	Innere Verwaltung	<b>38.836.635</b>	<b>38.079.224</b>
02	Sicherheit und Ordnung	3.439.235	9.425.240
03	Schulträgeraufgaben	2.428.894	16.728.888
04	Kultur	1.173.997	5.917.392
05	Soziale Hilfen	474.988	3.036.912
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	10.549.028	31.278.478
07	Gesundheitsdienste	487	139.614
08	Sportförderung	2.713.772	4.647.692
09	Räumliche Planung und Entwicklung	40.065	1.209.876
10	Bauen und Wohnen	849.579	2.670.241
11	Ver- und Entsorgung	15.226.324	13.145.015
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2.403.516	9.723.002
13	Natur- und Landschaftspflege	1.218.878	4.042.677
14	Umweltschutz	-	18.211
15	Wirtschaft und Tourismus	3.875.656	939.800
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	93.474.906	41.918.348
17	Stiftungen	11	-
	<b>zusammen:</b>	<b>176.705.971</b>	<b>182.920.610</b>

Quelle: Amt 20.1 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Finanzen

**X. 2.2 Ergebnishaushalt 2015**

	<b>Produktbereiche</b>	<b>Erträge</b> in €	<b>Aufwand</b> in €
01	Innere Verwaltung	40.730.575	40.294.798
02	Sicherheit und Ordnung	3.722.424	8.656.127
03	Schulträgeraufgaben	2.735.554	17.213.605
04	Kultur	1.181.462	6.172.599
05	Soziale Hilfen	2.413.836	5.512.024
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	10.880.647	31.940.885
07	Gesundheitsdienste	0	142.615
08	Sportförderung	2.835.830	4.842.062
09	Räumliche Planung und Entwicklung	92.625	1.335.251
10	Bauen und Wohnen	2.097.630	3.235.583
11	Ver- und Entsorgung	14.699.903	12.681.777
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2.282.677	9.547.830
13	Natur- und Landschaftspflege	1.169.833	4.462.004
14	Umweltschutz	0	19.733
15	Wirtschaft und Tourismus	4.200.066	809.358
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	90.945.954	41.434.234
17	Stiftungen	6	536
	<b>zusammen:</b>	<b>179.989.021</b>	<b>188.301.021</b>

Quelle: Amt 20.1 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Finanzen

**X. 3.1 Finanzhaushalt 2014**

	<b>Produktbereiche</b>	<b>Einzahlungen</b> in €	<b>Auszahlungen</b> in €
01	Innere Verwaltung	<b>5.574.795</b>	<b>30.061.186</b>
02	Sicherheit und Ordnung	3.123.328	4.774.280
03	Schulträgeraufgaben	2.276.797	7.363.794
04	Kultur	1.159.422	3.897.308
05	Soziale Hilfen	248.084	2.492.559
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	10.426.892	26.671.191
07	Gesundheitsdienste	487	133.053
08	Sportförderung	188.878	704.126
09	Räumliche Planung und Entwicklung	12.110	828.207
10	Bauen und Wohnen	751.913	1.392.276
11	Ver- und Entsorgung	13.234.537	10.300.937
12	Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, ÖPNV	1.821.301	5.461.610
13	Natur- und Landschaftspflege	1.274.012	2.667.706
14	Umweltschutz	-	15.178
15	Wirtschaft und Tourismus	4.004.700	736.334
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	116.141.049	66.056.966
17	Stiftungen	-	-
	<b>zusammen:</b>	<b>160.238.305</b>	<b>163.556.711</b>

Quelle: Amt 20.1 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Finanzen

**X. 3.2 Finanzhaushalt 2015**

	<b>Produktbereiche</b>	<b>Einzahlungen</b> in €	<b>Auszahlungen</b> in €
01	Innere Verwaltung	4.987.089	31.155.060
02	Sicherheit und Ordnung	3.161.018	4.697.626
03	Schulträgeraufgaben	2.581.653	7.702.394
04	Kultur	1.151.695	3.909.258
05	Soziale Hilfen	1.678.174	4.480.837
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfen	10.722.523	27.172.246
07	Gesundheitsdienste	0	135.305
08	Sportförderung	120.630	680.495
09	Räumliche Planung und Entwicklung	117.715	885.589
10	Bauen und Wohnen	1.964.408	1.643.080
11	Ver- und Entsorgung	12.475.060	10.806.623
12	Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, ÖPNV	1.204.572	5.225.416
13	Natur- und Landschaftspflege	1.207.479	2.932.421
14	Umweltschutz	0	15.957
15	Wirtschaft und Tourismus	3.782.429	722.441
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	186.973.620	133.264.026
17	Stiftungen	0	0
	<b>zusammen:</b>	<b>232.128.064</b>	<b>235.428.772</b>

Quelle: Amt 20.1 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Finanzen

**X. 4 Steuern und ähnliche Abgaben**

Steuerart	2012	2014	2015
	in €		
Grundsteuer A	8.096	7.980	8.054,28
Grundsteuer B	9.763.620	9.831.877	9.824.497,16
Gewerbesteuer	66.732.142	39.024.218	37.188.002,59
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	26.371.370	28.170.581	29.839.069,61
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.695.254	3.816.247	4.349.299,35
Vergnügungssteuer	1.507.858	1.910.803	2.328.815,73
Hundesteuer	243.937	283.814	332.156
Leistungen nach dem			
- Familienleistungsausgleich	2.917.515	2.851.930	2.880.075,42
- Steuervereinfachungsgesetz	<b>103.851</b>	73.456	70.624,24
<b>zusammen</b>	<b>111.239.792</b>	<b>85.897.450</b>	<b>86.820.594,63</b>

Quelle: Amt 20.2 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Steuern und Abgaben

**X. 5 Gemeindesteuer****X. 5.1 Vergnügungssteuer**

Jahr	Vergnügungssteuer				
	in Spielhallen		an sonstigen Stellplätzen		
	Apparate mit bzw. ohne Gewinnmöglichkeit		Apparate mit bzw. ohne Gewinnmöglichkeit		gewaltverherrlichende Apparate mit und ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen, Gastwirtschaften und sonstigen Orten
	mit	ohne	mit	ohne	
	v. H. des Spieleinsatzes	€	v. H. des Spieleinsatzes	€	€
<b>2015</b>	4,0 v. H.	€ 65,00	4,0 v. H.	€ 40,00	€ 1.200,00

Quelle: Amt 20.2 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Steuern und Abgaben

## X. 5.2 Grund-, Gewerbe- und Hundesteuer

Jahr	Grundsteuerhebesatz		Gewerbsteuerhebesatz für die Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	jährliche Hundesteuer				
	für land- und forst- wirtschaftliche Betriebe <b>Grundsteuer A</b>	für sonstige Grundstücke <b>Grundsteuer B</b>		<b>1 Hund</b>	<b>2 Hunde</b>	<b>3 Hunde</b>	<b>1 gefähr- licher Hund</b>	<b>2 gefähr- liche Hunde</b>
	v.H. des Grundsteuermessbetrages		v.H. des Gewerbsteuer- messbetrages		je Hund	je Hund		je Hund
	DM							
<b>1985</b>	145	300	320	96,--	144,--	156,--	-	-
<b>1990</b>	145	300	350	96,--	144,--	156,--	-	-
1991	145	300	350	96,--	144,--	156,--	-	-
1992	145	300	350	96,--	144,--	156,--	-	-
1993	145	300	350	120,--	156,--	180,--	-	-
1994	145	300	350	120,--	156,--	180,--	-	-
<b>1995</b>	145	320	380	120,--	156,--	180,--	-	-
1996	145	320	380	120,--	156,--	180,--	-	-
1997	145	320	380	132,--	168,--	192,--	-	-
1998	145	320	380	132,--	168,--	192,--	-	-
1999	145	320	380	132,--	168,--	192,--	-	-
<b>2000</b>	145	320	380	132,--	168,--	192,--	-	-
2001	145	320	380	144,--	180,--	204,--	-	-
				€	€	€	€	€
2002	145	320	380	73,20	91,20	103,20	-	-
2003	145	320	380	81,--	99,--	111,--	621,--	774,--
2004	145	320	380	81,--	99,--	111,--	621,--	774,--
	190	380	400	81,--	99,--	111,--	621,--	774,--
<b>2005</b>								
2006	190	380	400	81,--	99,--	111,--	621,--	774,--
2007	190	380	400	81,--	99,--	111,--	621,--	774,--
2008	190	380	400	81,--	99,--	111,--	621,--	774,--
2009	190	380	400	81,--	99,--	111,--	621,--	774,--
<b>2010</b>	190	380	400	81,--	99,--	111,--	621,--	774,--
2011	190	380	400	87,--	108,--	120,--	621,--	774,--
2012	190	380	400	87,--	108,--	120,--	672,--	840,--
2013	190	380	400	96,--	120,--	132,--	768,--	960,--
2014	190	380	400	96,--	120,--	132,--	768,--	960,--
<b>2015</b>	190	380	400	108,-	132,-	144,-	864,-	1.056,-

Quelle: Amt 20.2 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Steuern und Abgaben

**X. 6 Schulden****X. 6.1 Art der Schulden**

Art der Schulden	Schulden*		
	2012	2014	2015
<b>1. Schulden aus Krediten</b> von/vom:			
1.1 verbundene Unternehmen	76.000 €	-	-
1.2 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-	-
1.3 Land	-	-	-
1.4 Gemeinden und Gemeindeverbänden	-	-	-
1.5 Zweckverbänden und dergleichen	-	-	-
1.6 sonstigem öffentlichen Bereich	-	-	-
1.7 Kreditmarkt	18.182.000 €	15.442.000 €	19.060.000 €
<b>Summe</b> der Schulden aus Krediten	<b>18.258.000 €</b>	<b>15.442.000 €</b>	<b>19.060.000 €</b>
... dies entspricht einer <b>Pro-Kopf-Verschuldung**</b> von	333,56 €	281,31 €	345,38 €
<b>2. Schulden aus Vermögen,</b> die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Leibrenten)	<b>476.000 €</b>	<b>354.000 €</b>	<b>296.210 €</b>

\* auf volle 1.000,- € gerundet

\*\* bei einer Einwohnerzahl am 31.12.2015 von: **55.185**

Quelle Einwohnerzahlen: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Quelle: Amt 20.1 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Finanzen

**X. 6.2 Schuldenstand**

<b>Jahr</b>	<b>Schuldenstand *</b>	<b>Pro-Kopf-Verschuldung **/ ***</b>
<b>1980</b>	29.890.000 DM	567 DM
<b>1985</b>	30.868.000 DM	579 DM
<b>1990</b>	48.785.000 DM	899 DM
<b>1995</b>	47.634.000 DM	859 DM
<b>2000</b>	38.053.000 DM	677 DM
<b>2005</b>	24.809.000 €	438 €
2006	26.148.000 €	463 €
2007	24.733.000 €	440 €
2008	23.322.000 €	417 €
2009	22.175.000 €	399 €
<b>2010</b>	21.031.000 €	379 €
2011	19.622.000 €	354 €
2012	18.258.000 €	328 €
2013	16.833.000 €	308 €
2014	15.442.000 €	281 €
<b>2015</b>	19.060.000 €	345,38

\* auf volle 1.000,- € gerundet

\*\* auf volle 1,- € gerundet

\*\*\* bei einer Einwohnerzahl am 31.12.2015: 55.185

Quelle

Schulden: Amt 20.1 der Stadt Hilden, Amt für Finanzservice, SG Finanzen

Quelle

Einwohnerzahlen: IT.NRW - Information und Technik Nordrhein-Westfalen

Postfach 101105, 40002 Düsseldorf bzw. Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon 0211 9449-3630, statistik-info@it.nrw.de, www.it.nrw.de/statistik/index.html

# XI. Wahlen

**XI. 1 Wahlbeteiligungen in Hilden in % seit 1975**

<b>Wahlbeteiligungen in Hilden seit 1975</b> Angabe in %							
<b>Wahldatum</b>	<b>Europa- parlament</b>	<b>Bundestag</b>	<b>Landtag</b>	<b>Kreistag</b>	<b>Landrat</b>	<b>Stadtrat</b>	<b>Bürger- meister/in</b>
04.05.1975	-	-	75,1	85,6	-	85,6	-
03.10.1976	-	91,4	-	91,2	-	-	-
10.06.1979	66,3	-	-	-	-	-	-
30.09.1979	-	-	-	68,8	-	66,9	-
11.05.1980	-	-	79,7	-	-	-	-
05.10.1980	-	89,3	-	-	-	-	-
06.03.1983	-	90,3	-	-	-	-	-
17.06.1984	57,3	-	-	-	-	-	-
30.09.1984	-	-	-	64,8	-	64,9	-
12.05.1985	-	-	74,1	-	-	-	-
25.01.1987	-	85,4	-	-	-	-	-
18.06.1989	61,4	-	-	-	-	-	-
01.10.1989	-	-	-	64,9	-	65,0	-
13.05.1990	-	-	71,7	-	-	-	-
02.12.1990	-	79,1	-	-	-	-	-
12.06.1994	59,2	-	-	-	-	-	-
16.10.1994	-	83,3	-	83,2	-	83,3	-
14.05.1995	-	-	64,8	-	-	-	-
27.09.1998	-	85,0	-	-	-	-	-
13.06.1999	45,1	-	-	-	-	-	-
12.09.1999	-	-	-	55,7	55,7	55,8	55,8
26.09.1999*	-	-	-	-	-	-	50,0
14.05.2000	-	-	57,8	-	-	-	-
22.09.2002	-	82,3	-	-	-	-	-
13.06.2004	42,8	-	-	-	-	-	-
26.09.2004	-	-	-	52,4	52,4	52,4	52,4
22.05.2005	-	-	63,1	-	-	-	-
18.09.2005	-	78,9	-	-	-	-	-
07.06.2009	41,2	-	-	-	-	-	-
30.08.2009	-	-	-	53,2	53,1	53,2	53,2
27.09.2009	-	72,1	-	-	-	-	-
09.05.2010	-	-	60,5	-	-	-	-
13.05.2012	-	-	60,5	-	-	-	-
22.09.2013	-	74,6	-	-	-	-	-
25.05.2014	54,3	-	-	51,2	51,2	51,3	51,3
15.06.2014*	-	-	-	-	-	-	38,2
14.05.2017	-	-	68,1	-	-	-	-
24.09.2017	-	77,91	-	-	-	-	-

\* Stichwahl

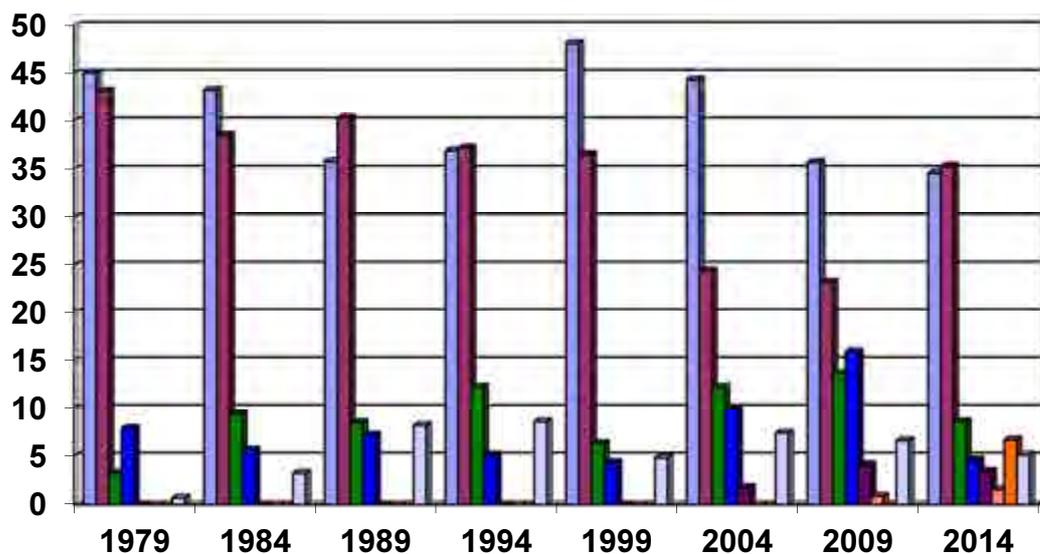
Quelle: Stadt Hilden, Haupt- und Personalamt, Öffentlichkeitsarbeit/Statistik/Wahlen, Amt 10.4

**XI. 2 Europawahl**

**XI. 2.1 Europawahlen in Hilden seit 1979**

Europawahl in Hilden -Wahlen zum Europäischen Parlament-													
Wahl am	Wahl- berechtigte insg.	Wähler/ -innen insg.	Wahl- betei- ligung in %	abgegebene Stimmen davon		von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:							
				un- gültig	gültig	CDU	SPD	Bündnis 90/Die Grünen	FDP	Die Linke	Piraten	AfD	sonstige Parteien
10.06.1979	37.002	24.479	66,3	136	24.343	45,0	43,1	3,3	7,9	-	-	-	0,7
17.06.1984	39.644	22.707	57,3	220	22.487	43,2	38,5	9,4	5,6	-	-	-	3,3
18.06.1989	41.336	25.365	61,4	166	25.199	35,8	40,3	8,5	7,2	-	-	-	8,2
12.06.1994	41.872	24.792	59,2	232	24.560	36,9	37,2	12,2	5,1	-	-	-	8,6
13.06.1999	42.459	19.151	45,1	183	18.968	48,1	36,5	6,3	4,3	-	-	-	4,8
13.06.2004	42.678	18.268	42,8	113	18.155	44,3	24,4	12,2	9,9	1,8	-	-	7,4
07.06.2009	43.034	17.737	41,2	169	17.568	35,7	23,2	13,6	15,9	4,1	0,9	-	6,6
25.05.2014	42.975	23.327	54,3	315	23.012	34,6	35,3	8,6	4,6	3,5	1,6	6,7	5,1

**XI. 2.2 Europawahlen in Hilden seit 1979 - Grafik**



---

**XI. 2.3 Europawahl in Hilden am 25.05.2014 – 8. Wahl**
XI. 2.3 a) Vorbemerkung

Gültige Listenwahlvorschläge von folgenden Parteien bzw. Wählervereinigungen wurden zugelassen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	GRÜNE
Freie Demokratische Partei	FDP
Die Linke	DIE LINKE
DIE REPUBLIKANER	REP
Partei Mensch Umwelt Tierschutz	Die Tierschutzpartei
Piratenpartei Deutschland	PIRATEN
Familien-Partei Deutschlands	FAMILIE
FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
Ab jetzt ... Demokratie durch Volksabstimmung	Volksabstimmung
Partei Bibeltreuer Christen	PBC
Ökologisch-Demokratische Partei	ÖDP
CHRISTLICHE MITTE - Für ein Deutschland nach GOTTES Geboten	CM
AUF - Partei für Arbeit, Umwelt und Familie, Christen für Deutschland	AUF
Deutsche Kommunistische Partei	DKP
Bayernpartei	BP
Partei für Soziale Gleichheit, Sektion der Vierten Internationale	PSG
Bürgerrechtsbewegung Solidarität	BüSo
Alternative für Deutschland	AfD
Bürgerbewegung PRO NRW	PRO NRW
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	MLPD
Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD
Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative - Gemeinsame Liste für alle Länder	DIE PARTEI

XI. 2.3 b) Ergebnisse in den Stimmbezirken

Europawahl in Hilden am 25.05.2014 -Ergebnisse in den Stimmbezirken-												
Stimm- bezirk	Wahl- berechtigte	Wähler/ -innen	abgegebene Stimmen		von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf							
	insg.	insg.	davon		CDU	SPD	Bündnis 90/Die Grünen	FDP	Die Linke	Piraten	AfD	sonstige Parteien
			un- gültig	gültig								
3010	2.224	949	7	942	337	325	111	33	23	20	51	42
3020	1.968	851	22	829	283	309	82	29	23	9	43	51
3030	1.883	782	6	776	292	247	62	36	17	18	54	50
3040	1.845	679	15	664	226	254	46	20	33	12	32	41
3050	1.947	740	17	723	237	235	86	36	27	8	60	34
3060	1.906	772	12	760	283	250	72	36	24	10	58	27
3070	2.056	699	17	682	241	239	64	23	23	5	40	47
3080	1.765	644	12	632	195	247	39	22	37	11	40	41
3090	1.977	701	10	691	182	261	66	37	40	13	51	41
3100	1.700	588	11	577	188	197	61	26	30	15	27	33
3110	1.757	647	7	640	197	239	59	31	19	11	52	32
3120	2.228	855	9	846	290	286	77	47	30	10	58	48
3130	2.001	721	14	707	208	298	40	31	28	8	56	38
3140	2.052	812	11	801	250	295	64	46	27	15	59	45
3150	2.051	737	14	723	233	266	45	18	45	17	60	39
3160	1.866	708	8	700	241	250	43	31	24	16	59	36
3170	2.100	763	8	755	271	265	75	27	15	15	49	38
3180	1.868	688	16	672	234	237	66	25	19	13	44	34
3190	1.785	580	4	576	175	213	73	24	19	14	31	27
3200	1.794	597	5	592	196	217	45	15	30	21	34	34
3210	2.148	814	9	805	263	328	53	26	26	16	46	47
3220	2.054	809	10	799	268	293	63	43	25	9	54	44
BW I	0	692	10	682	274	224	57	37	13	10	43	24
BW II	0	588	5	583	191	194	69	32	19	8	50	20
BW III	0	669	2	667	264	223	50	37	21	5	33	34
BW IV	0	441	5	436	195	127	38	18	9	3	22	24
BW V	0	712	8	704	263	211	58	38	39	9	54	32
BW VI	0	758	5	753	276	256	63	47	26	11	41	33
BW VII	0	648	8	640	246	228	37	32	22	6	33	36
BW VIII	0	616	4	612	197	224	43	40	24	5	54	25
BW IX	0	754	5	749	265	265	63	43	16	10	62	25
BW X	0	621	9	612	251	184	46	33	12	9	45	32
BW XI	0	692	10	682	249	231	55	30	25	4	56	32
<b>insgesamt</b>	<b>42.975</b>	<b>23.327</b>	<b>315</b>	<b>23.012</b>	<b>7.961</b>	<b>8.118</b>	<b>1.971</b>	<b>1.049</b>	<b>810</b>	<b>366</b>	<b>1.551</b>	<b>1.186</b>
<b>in % *</b>	<b>100</b>	<b>54,3</b>	<b>1,35</b>	<b>98,65</b>	<b>34,6</b>	<b>35,3</b>	<b>8,6</b>	<b>4,6</b>	<b>3,5</b>	<b>1,6</b>	<b>6,7</b>	<b>5,2</b>

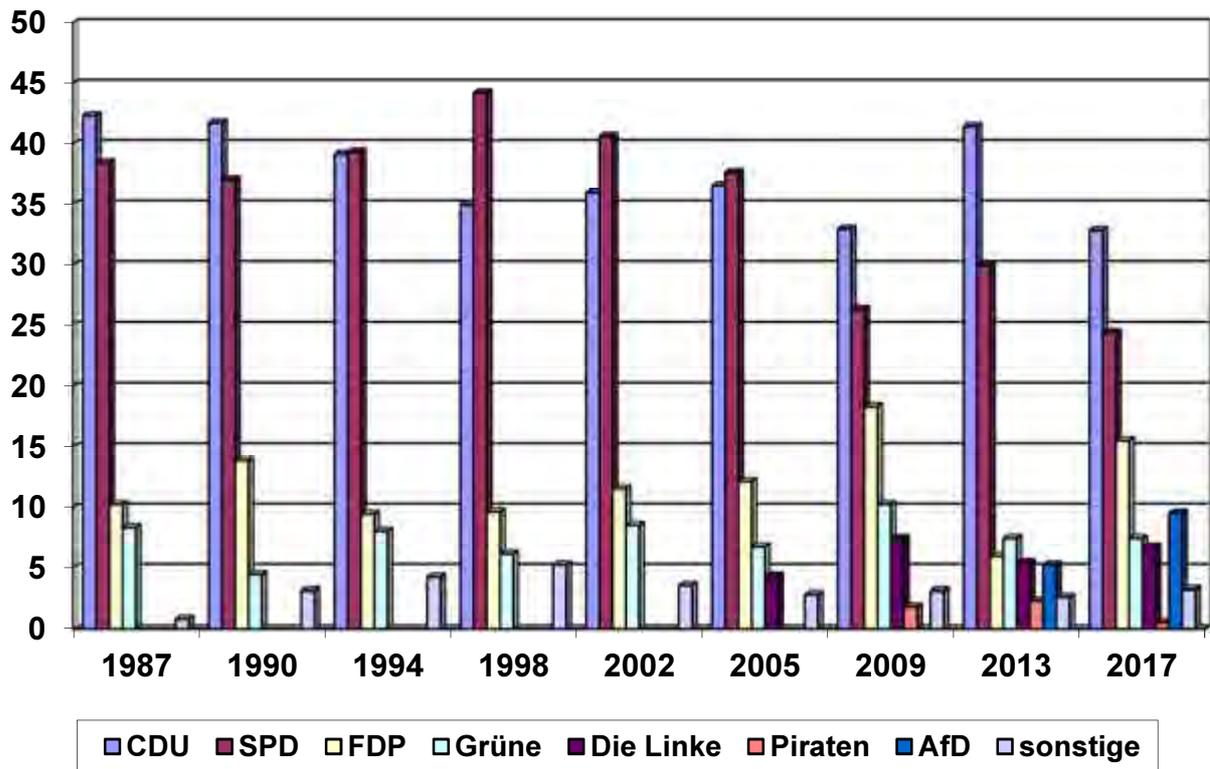
\* Differenzen ergeben sich durchs Runden

**XI. 3 Bundestagswahl****XI. 3.1 Bundestagswahlen in Hilden seit 1949**

<b>Bundestagswahlen in Hilden seit 1949 -Wahlen zum Deutschen Bundestag-</b>													
Wahl am	Wahl- berech- tigte  insg.	Wähler/ -innen  insg.	Wahl- betei- ligung  in %	abgegebene Zweitstimmen		von den gültig abgegebenen Zweitstimmen entfielen auf							
				davon		CDU	SPD	FDP	Bünd- nis 90 / Die Grün- en	Die Linke	Pi- raten	AfD	sons- tige Par- teien
				un- gültig	gültig								
14.08.1949	17.990	13.857	77,0	480*	13.377*	39,9	32,0	10,7	-	-	-	-	17,4
06.09.1953	20.932	17.764	84,9	572	17.192	53,5	28,9	7,9	-	-	-	-	9,7
15.09.1957	23.697	19.674	83,0	551	19.123	55,2	32,7	5,8	-	-	-	-	6,3
17.09.1961	26.053	21.422	82,2	643	20.779	44,5	39,4	12,4	-	-	-	-	3,7
19.09.1965	29.345	25.791	87,9	312	25.479	44,8	44,0	7,7	-	-	-	-	3,5
28.09.1969	31.040	27.305	88,0	492	26.813	42,7	46,4	6,2	-	-	-	-	4,7
19.11.1972	34.477	31.920	92,6	204	31.716	41,0	48,4	9,9	-	-	-	-	0,7
03.10.1976	35.756	32.676	91,4	650	32.026	45,4	44,2	9,8	-	-	-	-	0,6
05.10.1980	37.594	33.566	89,3	276	33.290	40,8	43,4	13,9	1,5	-	-	-	0,4
06.03.1983	39.408	35.599	90,3	217	35.382	47,0	39,3	7,5	5,7	-	-	-	0,5
25.01.1987	40.956	34.958	85,4	253	34.705	42,3	38,4	10,2	8,3	-	-	-	0,8
02.12.1990	42.028	33.235	79,1	344	32.891	41,7	37,0	13,8	4,4	-	-	-	3,1
16.10.1994	41.797	34.809	83,3	648	34.161	39,1	39,3	9,4	8,0	-	-	-	4,2
27.09.1998	42.116	35.780	85,0	312	35.468	34,9	44,2	9,6	6,1	-	-	-	5,2
22.09.2002	42.940	35.350	82,3	277	35.073	35,9	40,6	11,5	8,5	-	-	-	3,5
18.09.2005	42.984	33.909	78,9	201	33.708	36,5	37,6	12,1	6,7	4,3	-	-	2,8
27.09.2009	42.906	30.942	72,1	293	30.649	32,9	26,3	18,3	10,2	7,4	1,8	-	3,1
22.09.2013	42.827	31.961	74,6	324	31.637	41,4	29,9	5,9	7,4	5,4	2,3	5,2	2,6
<b>24.09.2017</b>	<b>43.052</b>	<b>33.540</b>	<b>77,91</b>	<b>253</b>	<b>33.287</b>	<b>32,8</b>	<b>24,4</b>	<b>15,5</b>	<b>7,4</b>	<b>6,7</b>	<b>0,5</b>	<b>9,5</b>	<b>3,2</b>

\*) nur Erststimmen

XI. 3.2 Bundestagswahlen in Hilden seit 1987 -Grafik



### XI. 3.3 Bundestagswahl in Hilden am 24.09.2017 – 19. Wahl

Stimmbezirke der Stadt Hilden	Wahl zum Deutschen Bundestag am 24.09.2017
	Gemeinde: Hilden / Kreis: Mettmann Wahlkreis: 104 Mettmann I / Land: NRW Gemeindekennziffer: 158016
3011	Astrid-Lindgren-Schule Richrath
3012	Astrid-Lindgren-Schule Richrath
3020	Seniorenzentrum Stadt Hilden
3030	Wilhelm-Busch-Schule Zur Verlach
3040	Astrid-Lindgren-Schule Zur Verlach
3051	Wilhelm-Busch-Schule, Richrath
3052	Wilhelm-Busch-Schule, Richrath
3060	Helmholtz-Gymnasium I
3071	Walter-Wiederhold-Schule
3072	Walter-Wiederhold-Schule
3080	CURANUM Seniorenstift
3090	Bücherei
3100	Freizeitgemeinschaft Behindert
3110	Theresienschule
3121	Kindergarten Kunterbunt
3122	Kindergarten Kunterbunt
3131	Kindergarten Traumquelle
3132	Kindergarten Traumquelle
3141	Schule Am Elbsee I
3142	Schule Am Elbsee I
3151	Schule Am Elbsee II
3152	Schule Am Elbsee II
3160	Theodor-Heuss-Schule
3171	Institut für öffentliche Verwaltung
3172	Institut für öffentliche Verwaltung
3180	Johanniter Kindergarten
3190	Helmholtz-Gymnasium II
3200	Helmholtz-Gymnasium III
3211	Grundschule Kalstert I
3212	Grundschule Kalstert I
3221	Grundschule Kalstert II
3222	Grundschule Kalstert II
BW 1	Hilden BW I
BW 2	Hilden BW II
BW 3	Hilden BW III
BW 4	Hilden BW IV
BW 5	Hilden BW V
BW 6	Hilden BW VI
BW 7	Hilden BW VII
BW 8	Hilden BW VIII
BW 9	Hilden BW IX
BW 10	Hilden BW X
BW 11	Hilden BW XI

**Wahl zum Deutschen Bundestag in Hilden am 24.09.2017**

Stimmbezirke	Wahlberechtigte				Wähler		Wahlkreisbewerber							
	laut Wählerverzeichnis		nach § 25 Abs. 2 BWO	insg.	insg.	darunter  mit Wahl- schein	Erststimmen		von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerber					
	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahl- schein)	mit Sperr- vermerk "W" (Wahl- schein)					un- gültig	gültig	Noll, Michaela (CDU)	Niklaus, Jens (SPD)	Leunert, Jörn (GRÜNE)	Karzig, Dieter (DIE LINKE)	Reuter, Martina (FDP)	Renner, Martin E. (AfD)
<b>3011</b>	766	356	0	1.122	623	1	4	619	286	172	43	23	51	44
<b>3012</b>	786	292	0	1.078	597	0	11	586	275	133	50	26	49	53
<b>3020</b>	1.478	439	0	1.917	1.064	0	18	1.046	429	306	85	58	82	86
<b>3030</b>	1.379	536	1	1.916	1.028	3	9	1.019	436	271	79	53	89	91
<b>3040</b>	1.321	487	2	1.810	894	0	17	877	325	251	60	69	77	95
<b>3051</b>	757	254	0	1.011	552	0	2	550	213	168	31	37	26	75
<b>3052</b>	761	207	0	968	512	0	9	503	200	129	36	34	43	61
<b>3060</b>	1.304	570	0	1.874	935	1	14	921	413	244	67	43	68	86
<b>3071</b>	695	420	0	1.115	538	195	11	527	218	137	38	33	41	60
<b>3072</b>	727	216	0	943	482	0	8	474	174	128	30	33	34	75
<b>3080</b>	1.450	395	0	1.845	936	3	10	926	326	273	72	71	95	89
<b>3090</b>	1.477	693	0	2.170	1.074	2	12	1.062	386	306	80	90	102	98
<b>3100</b>	1.263	535	0	1.798	868	1	8	860	322	243	75	59	78	83
<b>3110</b>	1.275	456	0	1.731	880	5	4	876	337	240	65	56	76	102
<b>3121</b>	700	371	0	1.071	520	1	3	517	224	128	37	31	47	50
<b>3122</b>	848	343	0	1.191	647	0	6	641	254	183	55	46	60	43
<b>3131</b>	720	209	0	929	431	0	12	419	121	149	21	28	36	64
<b>3132</b>	750	280	0	1.030	538	3	10	528	200	189	32	22	40	45
<b>3141</b>	734	238	0	972	529	1	5	524	199	152	26	34	49	64

<b>3142</b>	777	293	0	1.070	598	0	6	592	238	160	34	43	59	58
<b>3151</b>	724	262	0	986	435	0	7	428	128	152	16	41	41	50
<b>3152</b>	731	309	0	1.040	569	0	9	560	214	164	48	38	53	43
<b>3160</b>	1.440	398	0	1.838	1.052	0	16	1.036	383	311	53	64	88	137
<b>3171</b>	726	321	0	1.047	531	0	10	521	204	165	27	33	39	53
<b>3172</b>	769	260	0	1.029	519	0	6	513	180	146	40	39	48	60
<b>3180</b>	1.254	607	0	1.861	897	1	13	884	375	259	62	40	82	66
<b>3190</b>	1.280	524	0	1.804	850	0	9	841	332	220	62	60	96	71
<b>3200</b>	1.241	498	0	1.739	838	0	8	830	298	227	62	66	84	93
<b>3211</b>	773	295	0	1.068	546	3	5	541	221	178	37	32	36	37
<b>3212</b>	768	306	1	1.075	569	3	6	563	213	175	30	51	37	57
<b>3221</b>	686	285	0	971	486	1	9	477	163	137	32	42	43	60
<b>3222</b>	740	292	1	1.033	577	0	8	569	235	158	39	24	68	45
<b>Zwischensumme</b>	<b>31.100</b>	<b>11.947</b>	<b>5</b>	<b>43.052</b>	<b>22.115</b>	<b>224</b>	<b>285</b>	<b>21.830</b>	<b>8.522</b>	<b>6.254</b>	<b>1.524</b>	<b>1.419</b>	<b>1.917</b>	<b>2.194</b>
BW 1	0	0	0	0	1.061	1.061	7	1.054	559	233	87	41	71	63
BW 2	0	0	0	0	991	991	8	983	433	250	61	54	103	82
BW 3	0	0	0	0	1.002	1.002	7	995	506	234	58	41	81	75
BW 4	0	0	0	0	807	807	8	799	375	203	53	59	54	55
BW 5	0	0	0	0	1.202	1.202	16	1.186	601	253	92	51	111	78
BW 6	0	0	0	0	1.141	1.141	15	1.126	571	265	71	48	87	84
BW 7	0	0	0	0	977	977	8	969	443	262	58	47	100	59
BW 8	0	0	0	0	945	945	12	933	450	261	52	31	77	62
BW 9	0	0	0	0	1.156	1.156	8	1.148	564	295	60	47	105	77
BW 10	0	0	0	0	1.000	1.000	9	991	512	237	52	34	87	69
BW 11	0	0	0	0	1.143	1.143	6	1.137	549	297	67	54	99	71
<b>Zwischensumme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.425</b>	<b>11.425</b>	<b>104</b>	<b>11.321</b>	<b>5.563</b>	<b>2.790</b>	<b>711</b>	<b>507</b>	<b>975</b>	<b>775</b>
<b>insgesamt</b>	<b>31.100</b>	<b>11.947</b>	<b>5</b>	<b>43.052</b>	<b>33.540</b>	<b>11.649</b>	<b>389</b>	<b>33.151</b>	<b>14.085</b>	<b>9.044</b>	<b>2.235</b>	<b>1.926</b>	<b>2.892</b>	<b>2.969</b>
<b>Wahlbeteiligung in %</b>					<b>77,91</b>		<b>Ergebnis in %</b>		<b>42,49</b>	<b>27,28</b>	<b>6,74</b>	<b>5,81</b>	<b>8,72</b>	<b>8,96</b>

Stimm- bezirke	Wahl zum Deutschen Bundestag in Hilden am 24.09.2017 <span style="float: right;">Wahl nach Landeslisten</span>																									
	Zweit- stimmen		von den gültigen Zweitstimmen entfallen auf die Landesliste																							
	un- gültig	gültig	CDU	SPD	GRÜNE	DIE LINKE	FDP	AfD	PIRATEN	NPD	Die Partei	FREIE WÄHLER	Volksabstimmung	ÖDP	MLPD	SGP	Allianz Deutscher Demokraten	BGE	DiB	DKP	DM	Die Humanisten	Gesundheitsforschung	Tierschutzpartei	V-Partei³	
3011	4	619	215	151	41	37	99	51	4	0	5	0	2	3	0	0	0	0	1	0	2	0	1	6	1	
3012	8	589	190	121	53	33	95	64	3	2	6	3	0	2	0	0	6	2	1	0	3	0	1	3	1	
3020	12	1.052	325	272	98	66	150	109	4	0	2	2	0	3	0	0	3	0	4	0	0	0	0	13	1	
3030	6	1.022	345	231	87	66	161	91	4	4	14	2	0	3	0	0	0	1	1	0	1	0	3	8	0	
3040	11	883	261	232	52	75	125	97	6	2	9	1	0	2	0	0	2	4	0	0	3	2	3	7	0	
3051	2	550	155	130	58	40	66	77	3	1	5	2	0	1	0	0	2	0	0	0	1	0	0	8	1	
3052	5	507	149	112	45	41	67	67	2	1	12	1	0	1	1	0	3	0	1	0	1	0	1	2	0	
3060	14	921	298	213	81	47	160	102	3	1	6	2	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0	0	3	2	
3071	5	533	165	133	36	36	81	59	0	0	4	3	1	0	0	0	6	0	0	0	3	0	1	5	0	
3072	3	479	134	119	35	41	60	71	2	1	3	1	0	0	0	0	5	0	2	0	0	0	1	4	0	
3080	7	929	240	254	83	78	138	86	6	0	11	5	0	1	4	0	4	1	1	1	2	1	2	9	2	
3090	11	1.063	300	253	99	111	166	96	3	1	11	3	2	1	0	0	0	1	4	0	1	1	1	7	2	
3100	6	862	225	211	68	80	158	85	5	0	10	4	2	2	0	0	0	1	1	0	0	0	0	10	0	
3110	5	875	252	201	73	55	136	112	12	1	4	1	1	1	0	0	9	3	1	1	3	1	1	6	1	
3121	2	518	163	120	39	31	86	57	0	1	4	2	1	1	0	0	5	1	2	0	2	1	0	2	0	
3122	4	643	194	155	76	63	92	47	1	0	6	1	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	4	2	
3131	8	423	92	131	14	37	52	65	5	2	3	0	3	0	0	0	3	1	1	0	1	2	1	9	1	
3132	4	534	151	157	52	28	76	54	3	0	3	0	0	0	0	0	3	0	1	0	0	0	0	3	3	

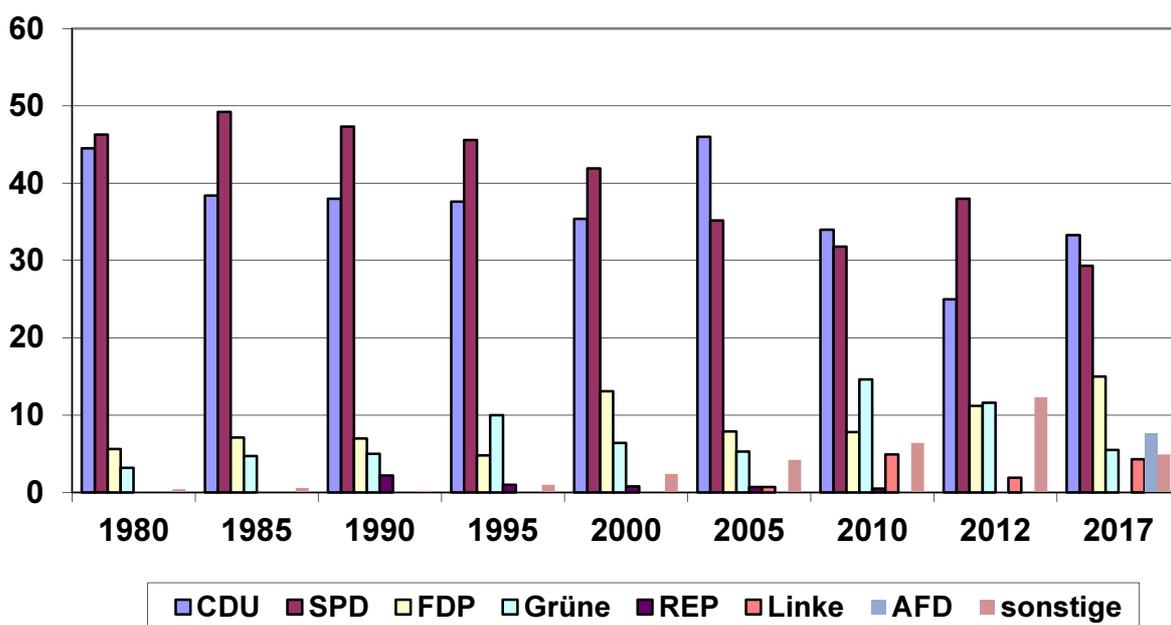
3141	1	528	151	138	28	41	75	67	4	2	2	2	3	0	0	0	3	0	0	0	0	0	2	9	1
3142	5	593	181	141	34	55	93	59	2	0	8	3	1	0	0	0	4	1	2	0	2	0	0	7	0
3151	2	433	95	150	21	41	50	54	3	2	9	1	0	0	0	0	2	0	0	0	1	0	0	4	0
3152	7	562	176	148	50	44	81	54	0	0	4	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	3	0
3160	15	1.037	295	273	65	76	146	150	5	4	2	2	1	2	0	0	2	0	3	0	0	2	1	5	3
3171	5	526	150	129	50	36	89	59	2	0	1	1	1	0	0	1	3	0	0	0	0	0	1	3	0
3172	3	516	149	120	41	54	77	56	3	3	6	2	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	1
3180	7	890	290	219	65	52	151	71	8	1	10	0	2	3	0	0	6	1	0	0	1	0	0	8	2
3190	7	843	248	197	69	75	141	78	5	1	10	1	0	4	0	0	8	1	0	1	0	0	0	4	0
3200	8	830	241	210	62	58	126	96	5	1	5	3	2	1	0	1	6	0	2	0	2	0	0	7	2
3211	7	539	183	154	34	38	69	38	5	0	5	0	4	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1	5	1
3212	5	564	173	147	34	56	79	59	0	1	1	4	0	0	0	0	4	0	2	0	0	0	1	2	1
3221	4	482	111	129	41	46	76	62	0	1	5	4	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	4	1
3222	5	572	205	142	46	26	85	48	3	0	7	1	0	1	0	0	1	0	1	0	0	0	0	6	0
<b>zusam.</b>	<b>198</b>	<b>21.917</b>	<b>6.502</b>	<b>5.493</b>	<b>1.730</b>	<b>1.663</b>	<b>3.306</b>	<b>2.341</b>	<b>111</b>	<b>33</b>	<b>193</b>	<b>57</b>	<b>26</b>	<b>37</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>90</b>	<b>18</b>	<b>36</b>	<b>4</b>	<b>29</b>	<b>11</b>	<b>23</b>	<b>178</b>	<b>29</b>
BW 1	5	1.056	437	226	74	49	181	61	4	1	7	0	1	1	0	0	0	1	1	0	2	1	1	8	0
BW 2	7	984	352	241	67	57	147	97	3	0	7	0	4	0	0	0	0	1	2	0	0	0	2	3	1
BW 3	5	997	386	229	62	43	184	75	6	0	5	0	0	3	1	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0
BW 4	2	805	301	194	52	53	103	62	2	3	3	1	2	5	0	0	3	6	0	0	1	0	0	14	0
BW 5	4	1.198	480	230	81	64	215	86	6	1	14	1	0	0	1	0	6	2	3	0	0	0	0	8	0
BW 6	7	1.134	449	229	79	65	189	90	4	1	8	0	0	2	0	0	2	2	1	0	0	0	2	7	4
BW 7	4	973	366	248	49	55	156	64	8	1	4	5	1	0	0	0	2	1	0	0	0	0	0	12	1
BW 8	5	940	360	252	52	44	133	68	6	0	7	2	1	0	0	0	2	0	0	0	1	0	3	8	1
BW 9	3	1.153	448	273	70	52	194	85	7	3	7	0	0	2	0	0	0	0	1	0	0	0	1	8	2
BW 10	9	991	391	207	67	42	181	69	4	5	5	4	0	0	0	0	0	0	2	0	1	0	2	11	0
BW 11	4	1.139	446	282	62	58	180	78	3	0	7	1	4	1	0	1	0	1	1	0	2	0	0	9	3
<b>zusam.</b>	<b>55</b>	<b>11.370</b>	<b>4.416</b>	<b>2.611</b>	<b>715</b>	<b>582</b>	<b>1.863</b>	<b>835</b>	<b>53</b>	<b>15</b>	<b>74</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>89</b>	<b>12</b>
<b>insg.</b>	<b>253</b>	<b>33.287</b>	<b>10.918</b>	<b>8.104</b>	<b>2.445</b>	<b>2.245</b>	<b>5.169</b>	<b>3.176</b>	<b>164</b>	<b>48</b>	<b>267</b>	<b>71</b>	<b>39</b>	<b>51</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>105</b>	<b>33</b>	<b>47</b>	<b>4</b>	<b>37</b>	<b>12</b>	<b>34</b>	<b>267</b>	<b>41</b>
<b>Ergebnis in %</b>			<b>32,80</b>	<b>24,35</b>	<b>7,35</b>	<b>6,74</b>	<b>15,53</b>	<b>9,54</b>	<b>0,49</b>	<b>0,14</b>	<b>0,80</b>	<b>0,21</b>	<b>0,12</b>	<b>0,15</b>	<b>0,02</b>	<b>0,01</b>	<b>0,32</b>	<b>0,10</b>	<b>0,14</b>	<b>0,01</b>	<b>0,11</b>	<b>0,04</b>	<b>0,10</b>	<b>0,80</b>	<b>0,12</b>

### XI. 4 Landtagswahl

#### XI. 4.1 Landtagswahlen in Hilden seit 1947

Landtagswahlen in Hilden seit 1947													
-Wahl zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen-													
Wahl am	Wahlberechtigte insg.	Wähler und Wählerinnen insg.	Wahlbeteiligung in %	abgegebene Stimmen		von den gültig abgegebenen Zweitstimmen entfielen auf							
				davon		CDU	SPD	FDP	Bündnis 90 / Die Grünen	REP	Die Linke	AfD	sonstige Parteien
				un-gültig	gültig								
20.04.1947	17.018	10.617	62,1	510	10.107	40,2	32,7	7,5	-	-	-	-	19,6
18.06.1950	19.009	12.380	65,1	566	11.814	42,1	29,7	11,1	-	-	-	-	17,1
27.06.1954	21.248	14.516	68,3	294	14.222	42,7	31,4	13,6	-	-	-	-	12,3
06.07.1958	24.314	18.348	75,5	243	18.105	48,1	42,2	6,6	-	-	-	-	3,1
08.07.1962	26.374	17.474	66,3	266	17.208	44,9	44,9	6,8	-	-	-	-	3,4
10.07.1966	29.618	22.680	76,6	271	22.409	38,2	54,6	7,2	-	-	-	-	-
14.06.1970	32.797	24.039	73,3	167	23.872	47,0	44,5	6,3	-	-	-	-	2,2
04.05.1975	35.240	26.481	75,1	194	26.287	47,7	44,3	7,0	-	-	-	-	1,0
11.05.1980	37.401	29.793	79,7	135	29.658	44,5	46,3	5,6	3,2	-	-	-	0,4
12.05.1985	40.129	29.748	74,1	220	29.528	38,4	49,2	7,1	4,7	-	-	-	0,6
13.05.1990	41.911	30.066	71,7	169	29.897	38,0	47,3	7,0	4,99	2,2	-	-	0,2
14.05.1995	41.740	27.049	64,8	137	26.912	37,6	45,6	4,8	10,0	1,0	-	-	1,0
14.05.2000	42.437	24.537	57,8	208	24.329	35,4	41,9	13,1	6,4	0,8	-	-	2,4
22.05.2005	42.820	27.024	63,1	255	26.769	46,0	35,2	7,9	5,3	0,7	0,7	-	4,2
09.05.2010	42.763	25.852	60,5	367	25.485	34,0	31,8	7,8	14,6	0,5	4,9	-	6,4
13.05.2012	42.792	25.886	60,5	295	25.591	25,0	38,0	11,2	11,6	-	1,9	-	12,3
<b>14.05.2017</b>	<b>42.925</b>	<b>29.250</b>	<b>68,1</b>	<b>442</b>	<b>28.808</b>	<b>33,3</b>	<b>29,3</b>	<b>15,0</b>	<b>5,5</b>	<b>-</b>	<b>4,3</b>	<b>7,7</b>	<b>4,9</b>

#### XI. 4.2 Landtagswahlen in Hilden seit 1980 -Grafik



### XI. 4.3 Landtagswahl in Hilden am 14.05.2017 – 17. Wahl

Mit der Einführung des Zweistimmensystems nach dem Muster des Bundeswahlgesetzes konnten die Wahlberechtigten bei der Landtagswahl nach den gleichen Grundsätzen wie bei der Bundestagswahl wählen.

Sie wählten mit der Erststimme den Wahlkreisbewerber und mit der Zweitstimme unabhängig von der Wahl mit der Erststimme die Landesliste einer Partei.

#### Stimmbezirke und Briefwahlbezirke

<b>Wahlkreis</b>	<b>Stimm- und Briefwahl- Bezirke</b>	<b>Name des Bezirks</b>
36	3010	Astrid-Lindgren-Schule Richrather Str.
36	3020	Seniorenzentrum Stadt Hilden
36	3030	Wilhelm-Busch-Schule Zur Verlach
36	3040	Astrid-Lindgren-Schule Zur Verlach
36	3050	Wilhelm-Busch-Schule, Richrather St
36	3070	Walter-Wiederhold-Schule
36	3080	CURANUM Seniorenstift
36	3090	Bücherei
36	3100	Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte
36	3110	Theresienschule
36	3120	Kindergarten Kunterbunt
36	3130	Kindergarten Traumquelle
36	3140	Schule Am Elbsee I
36	3150	Schule Am Elbsee II
36	BW 1	Briefwahl I
36	BW 2	Briefwahl II
36	BW 3	Briefwahl III
36	BW 4	Briefwahl IV
36	BW 5	Briefwahl V
36	BW 6	Briefwahl VI
36	BW 7	Briefwahl VII
37	3060	Helmholtz-Gymnasium I
37	3170	Institut für öffentliche Verwaltung
37	3180	Johanniter Kindergarten
37	3190	Helmholtz-Gymnasium II
37	3200	Helmholtz-Gymnasium III
37	3210	Grundschule Kalstert I
37	3220	Grundschule Kalstert II
37	BW 8	Briefwahl VIII
37	BW 9	Briefwahl IX
37	BW 10	Briefwahl X
37	BW 11	Briefwahl XI

Wahlkreis	Stimm-/ Briefwahl- Bezirk	Wahl- betei- ligung ings.	Wahl- betei- ligung ohne SV	Wahl- betei- ligung mit SV	Wähler	mit Wahl- schein	un- gültige Erst- stimmen	gültige Erst- stimmen	Summe Erst- stimme	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN	DIE LINKE	AfD
36	3011	1127	871	256	627	2	5	622	622	195	285	39	72	11	0	20
36	3012	1073	868	205	586	0	13	573	573	171	246	45	70	8	0	33
36	3010	2200	1739	461	1213	2	18	1195	1195	366	531	84	142	19	0	53
36	3020	1913	1624	289	1037	0	17	1020	1020	363	399	45	109	42	0	62
36	3030	1869	1521	348	1026	1	11	1015	1015	287	462	56	124	28	0	58
36	3040	1812	1473	339	842	2	14	828	828	295	308	43	91	38	0	53
36	3051	1013	844	169	576	1	11	565	565	170	222	41	57	21	0	54
36	3052	956	815	141	477	1	5	472	472	162	184	32	48	15	0	31
36	3050	1969	1659	310	1053	2	16	1037	1037	332	406	73	105	36	0	85
36	3071	1127	812	315	494	158	13	481	481	134	214	23	62	17	0	31
36	3072	948	794	154	466	0	9	457	457	171	164	26	40	12	0	44
36	3070	2075	1606	469	960	158	22	938	938	305	378	49	102	29	0	75
36	3080	1830	1553	277	853	0	13	840	840	300	321	43	84	39	0	53
36	3090	2146	1638	508	1022	0	18	1004	1004	331	407	60	112	45	0	49
36	3100	1787	1418	369	842	0	19	823	823	266	349	68	68	28	0	44
36	3110	1729	1391	338	851	0	6	845	845	260	345	60	68	40	0	72
36	3121	1069	815	254	541	0	7	534	534	158	231	54	52	13	0	26
36	3122	1175	943	232	621	1	12	609	609	205	257	41	66	17	0	23
36	3120	2244	1758	486	1162	1	19	1143	1143	363	488	95	118	30	0	49
36	3131	931	794	137	416	0	15	401	401	158	141	14	27	20	0	41
36	3132	1019	829	190	526	0	9	517	517	196	190	23	60	15	0	33
36	3130	1950	1623	327	942	0	24	918	918	354	331	37	87	35	0	74
36	3141	982	799	183	473	0	6	467	467	163	168	29	55	16	0	36
36	3142	1063	880	183	616	0	12	604	604	192	236	30	75	21	0	50
36	3140	2045	1679	366	1089	0	18	1071	1071	355	404	59	130	37	0	86
36	3151	1014	820	194	390	0	8	382	382	150	132	19	31	16	0	34
36	3152	1029	832	197	583	0	11	572	572	191	226	41	58	14	0	42
36	3150	2043	1652	391	973	0	19	954	954	341	358	60	89	30	0	76

Wahlkreis	Stimm-/ Briefwahl- Bezirk	Wahl- betei- ligung ings.	Wahl- betei- ligung ohne SV	Wahl- betei- ligung mit SV	Wähler	mit Wahl- schein	un- gültige Erst- stimmen	gültige Erst- stimmen	Summe Erst- stimme	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN	DIE LINKE	AfD
36	BW 1	0	0	0	731	731	5	726	726	196	351	48	79	15	0	37
36	BW 2	0	0	0	641	641	5	636	636	213	256	44	69	11	0	43
36	BW 3	0	0	0	574	574	4	570	570	176	237	41	58	12	0	46
36	BW 4	0	0	0	741	741	20	721	721	222	308	54	77	21	0	39
36	BW 5	0	0	0	673	673	9	664	664	211	279	30	81	18	0	45
36	BW 6	0	0	0	771	771	8	763	763	227	356	42	92	15	0	31
36	BW 7	0	0	0	700	700	19	681	681	215	297	32	74	18	0	45
<b>37</b>	<b>3061</b>	<b>1866</b>	<b>1440</b>	<b>426</b>	<b>944</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>934</b>	<b>934</b>	<b>268</b>	<b>402</b>	<b>44</b>	<b>97</b>	<b>20</b>	<b>43</b>	<b>60</b>
37	3162	1839	1546	293	954	2	21	933	933	311	345	40	92	13	50	82
37	3060	3705	2986	719	1898	4	31	1867	1867	579	747	84	189	33	93	142
37	3171	1045	803	242	512	2	11	501	501	176	182	19	58	6	31	29
37	3172	1039	878	161	513	0	8	505	505	171	193	21	49	9	25	37
37	3170	2084	1681	403	1025	2	19	1006	1006	347	375	40	107	15	56	66
37	3180	1860	1410	450	888	0	23	865	865	275	366	49	90	20	31	34
37	3190	1795	1428	367	824	0	11	813	813	280	309	62	81	19	27	35
37	3200	1721	1395	326	800	0	8	792	792	278	294	33	71	18	37	61
37	3211	1067	855	212	529	3	13	516	516	214	191	9	45	10	21	26
37	3212	1068	860	208	575	0	8	567	567	220	204	29	48	7	22	37
37	3210	2135	1715	420	1104	3	21	1083	1083	434	395	38	93	17	43	63
37	3221	972	761	211	480	2	3	477	477	180	157	25	46	10	24	35
37	3222	1041	813	228	596	1	6	590	590	198	232	33	73	8	16	30
37	3220	2013	1574	439	1076	3	9	1067	1067	378	389	58	119	18	40	65
37	BW 8	0	0	0	663	663	6	657	657	177	305	29	73	5	23	45
37	BW 9	0	0	0	799	799	3	796	796	281	336	39	71	9	18	42
37	BW 10	0	0	0	673	673	5	668	668	205	313	37	67	9	9	28
37	BW 11	0	0	0	804	804	2	802	802	297	290	41	101	5	21	47
<b>insgesamt</b>		<b>67388</b>	<b>54195</b>	<b>13193</b>	<b>41745</b>	<b>8123</b>	<b>658</b>	<b>41087</b>	<b>41087</b>	<b>13663</b>	<b>16492</b>	<b>2310</b>	<b>4302</b>	<b>1053</b>	<b>630</b>	<b>2637</b>

Wahlkreis	Stimm-/ Briefwahl- Bezirk	un- gültige Zweit- stimmen	gültige Zweit- stimmen	Summe  Zweit- stimme	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN	DIE LINKE	NPD	Die PARTEI	FREIE WÄHLER	BIG	FBI/FWG	ÖDP	Volks- abstimmu ng
36	3011	1	626	3673	182	235	24	115	7	20	0	2	1	0	1	4	0
36	3012	7	579	3627	155	206	36	95	5	18	0	1	2	1	0	0	0
36	3010	8	1205	7300	337	441	60	210	12	38	0	3	3	1	1	4	0
36	3020	12	1025	4081	342	327	46	138	14	42	5	3	8	3	1	0	2
36	3030	7	1019	4085	248	377	62	170	14	41	3	3	7	0	0	2	1
36	3040	9	833	3909	272	242	44	108	20	46	4	2	3	1		1	1
36	3051	10	566	3653	152	185	36	81	6	28	1	3	2	1	0	0	0
36	3052	3	474	3562	143	143	36	68	10	15	3	5	2		0	0	0
36	3050	13	1040	7215	295	328	72	149	16	43	4	8	4	1	0	0	0
36	3071	7	487	3594	119	185	26	76	6	16	0	2	2	4		1	0
36	3072	5	461	3569	137	137	22	50	2	22	0	3	2	2		4	0
36	3070	12	948	7163	256	322	48	126	8	38	0	5	4	6	0	5	0
36	3080	5	848	3964	256	271	40	113	22	39	1	10	5	3		2	0
36	3090	3	1019	4145	282	303	62	175	17	69	5	8	3	4	1	3	2
36	3100	11	831	3967	246	249	55	124	10	48	2	5	9			2	0
36	3110	3	848	3994	240	256	49	113	11	49	2	6	9	3	2		3
36	3121	2	539	3696	144	187	33	92	6	15	1	5	3	0	0	0	1
36	3122	8	613	3771	192	208	43	84	4	34	0	1	2	0	0	2	2
36	3120	10	1152	7467	336	395	76	176	10	49	1	6	5	0	0	2	3
36	3131	11	405	3572	135	102	15	41	10	31	1	1	4	1	0	0	1
36	3132	5	521	3689	163	150	33	89	15	14	1	3	3	0	0	1	1
36	3130	16	926	7261	298	252	48	130	25	45	2	4	7	1	0	1	2
36	3141	3	470	3647	139	138	25	75	4	26	1	3	4	2	0	0	0
36	3142	6	610	3788	170	202	23	99	8	35	1	6	0	0	0	1	1
36	3140	9	1080	7435	309	340	48	174	12	61	2	9	4	2	0	1	1
36	3151	4	386	3573	146	102	15	45	6	24	0	3	4	0	0	0	0
36	3152	5	578	3766	170	185	34	82	3	26	0	7	5	0	1	2	0
36	3150	9	964	7339	316	287	49	127	9	50	0	10	9	0	1	2	0

Wahlkreis	Stimm- /Briefwahl- Bezirk	un- gültige Zweit- stimmen	gültige Zweit- stimmen	Summe  Zweit- stimme	SPD	CDU	GRÜNE	FDP	PIRATEN	DIE LINKE	NPD	Die PARTEI	FREIE WÄHLER	BIG	FBI/FWG	ÖDP	Volks- abstimmu- ng
36	BW 1	6	725	761	196	291	39	113	8	20	2	2	2	0	0	1	0
36	BW 2	4	637	673	208	211	39	89	1	24	0	0	2	0	0	0	1
36	BW 3		574	610	160	191	37	87	2	29	0	6	2	0	0	1	0
36	BW 4	6	735	771	206	245	50	123	4	39	37	5	1	3	2	0	0
36	BW 5		673	709	183	231	34	117	4	27	1	4	3	2	0	2	0
36	BW 6	4	767	803	234	278	40	126	5	19	0	2	2	0	0	1	1
36	BW 7	10	690	726	197	260	37	91	5	33	2	3	4	0	0	0	4
<b>37</b>	<b>3061</b>	6	938	4036	228	337	50	158	4	45	0	11	4	3	0	2	3
37	3162	14	940	4139	285	291	40	118	5	43	8	6	3	2	0	2	4
37	3060	20	1878	8175	513	628	90	276	9	88	8	17	7	5	0	4	7
37	3171	10	502	3710	143	158	26	83	5	29	2	1	2	1	1	0	1
37	3172	4	509	3718	144	169	22	73	7	23	0	6	3	0	1	2	0
37	3170	14	1011	7428	287	327	48	156	12	52	2	7	5	1	2	2	1
37	3180	13	875	4092	249	295	50	145	12	29	5	6	2	0	0	2	0
37	3190	10	814	4041	230	275	59	119	14	27	2	10	3	2	0	2	0
37	3200	6	794	4031	239	262	50	89	10	38	2	2	5	2	0	0	1
37	3211	14	515	3763	188	173	19	62	5	14	0	5	1	0	0	1	2
37	3212	5	570	3819	183	180	34	74	9	29	2	0	1	1	0	0	1
37	3210	19	1085	7582	371	353	53	136	14	43	2	5	2	1	0	1	3
37	3221	5	475	3733	148	138	40	63	6	24	0	5	2	0	0	0	0
37	3222	3	593	3852	175	218	32	86	8	11	3	1	2	1	0	0	1
37	3220	8	1068	7585	323	356	72	149	14	35	3	6	4	1	0	0	1
37	BW 8	9	654	691	163	250	32	119	3	22	0	5	2	0	0	0	1
37	BW 9	1	798	835	258	288	39	131	4	18	0	2	0	0	0	0	0
37	BW 10	5	668	704	188	259	22	122	6	16	3	4	1	0	0	1	1
37	BW 11	3	801	838	268	269	33	136	4	20	2	6	4	1	0	1	0
<b>insgesamt</b>		<b>403</b>	<b>41342</b>	<b>212330</b>	<b>12147</b>	<b>13688</b>	<b>2247</b>	<b>6166</b>	<b>472</b>	<b>1779</b>	<b>126</b>	<b>254</b>	<b>185</b>	<b>62</b>	<b>14</b>	<b>65</b>	<b>54</b>

XI. Wahlen

Wahlkreis	Stimm-/ Briefwahl- Bezirk	TIERSCH UTZ- liste	AD- Demokrat en NRW	AfD	AUFBRU CH C	BGE	DBD	DKP	ZENTRU M	DIE RECHTE	REP	DIE VIOLETT EN	JED	MLPD	PAN	Gesundhe its- forschung	PARTEI- LOSE WG	Schöner Leben	V-Partei³
36	3011	4	1	28	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
36	3012	4	3	50	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1
36	3010	8	4	78	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	2
36	3020	11	1	74	0	0	0	0	1	1	0	1	2	0	0	1	1	1	
36	3030	5	3	75	0	0	1	0	2	0	1	1	0	0	0	1	0	1	1
36	3040	8	0	66	0	0	1	3	0	1	3	1	1		1	3	0	1	
36	3051	1	1	64	1	2	0	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0
36	3052	2	0	42	0	0	0	0	0	0	0	0	2	2	0	1	0	0	0
36	3050	3	1	106	1	2	0	0	0	0	1	0	3	2	0	1	0	0	0
36	3071	4	2	43	1														
36	3072	7	3	53	1	1	4			2	5		1			1		2	
36	3070	11	5	96	2	1	4	0	0	2	5	0	1	0	0	1	0	2	0
36	3080	13	2	65								1			1	1		2	1
36	3090	5	2	67			1					2	1		1	2		1	3
36	3100	9	0	62		2				1	3		1					1	2
36	3110	6	2	87		1		1		1		3	2			1	1		
36	3121	2	1	45		1							1						2
36	3122	1	1	34							2								3
36	3120	3	2	79	0	1	0	0	0	0	2	0	1	0	0	0	0	0	5
36	3131	8		50			1		1							1			2
36	3132	2		42	1			1				1							1
36	3130	10	0	92	1	0	1	1	1	0	0	1	0	0	0	1	0	0	3
36	3141	4	1	42			2				1			1			1		1
36	3142	7	0	50	2		1						1			3			
36	3140	11	1	92	2	0	3	0	0	0	1	0	1	1	0	3	1	0	1
36	3151	5	0	35							1								
36	3152	6	1	50			1				1	1					1		2
36	3150	11	1	85	0	0	1	0	0	0	2	1	0	0	0	0	1	0	2

Wahlkreis	Stimm-/ Briefwahl- Bezirk	TIERSC HUTZ- liste	AD- Demokr aten NRW	AfD	AUFBR UCH C	BGE	DBD	DKP	ZENTR UM	DIE RECHT E	REP	DIE VIOLET TEN	JED	MLPD	PAN	Gesund heits- forschu ng	PARTEI LOSE WG	Schöner Leben	V- Partei <sup>3</sup>
36	BW 1	5	0	43	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0
36	BW 2	4	0	43	0	0	1	0	0	5	4	1	0	1	0	0	1	0	2
36	BW 3	2	1	49	0	1	0	1	0	0	2	0	2	0	0	1	0	0	0
36	BW 4	2	2	13	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0
36	BW 5	5	1	53	0	1	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	3
36	BW 6	9	1	46	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1
36	BW 7	4	0	42	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	2	0	4	0
<b>37</b>	<b>3061</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>73</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4</b>	<b>3</b>
37	3162	7	1	115	1	0	0	0	0	0	1	2	1	0	0	1	0	2	2
37	3060	13	3	188	2	0	0	0	0	0	2	3	3	0	0	1	0	6	5
37	3171	3	0	40	2	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1	1	1	0
37	3172	8	0	46	0	0	1	0	0	0	2	1	0	0	0	1	0	0	0
37	3170	11	0	86	2	0	1	0	0	0	2	2	1	0	0	2	1	1	0
37	3180	6	3	57	2	1	1	1	1	1	0	3	1	0	0	0	0	1	2
37	3190	2	6	55	2	0	0	2	0	0	0	3	1	0	0	0	0	0	0
37	3200	6	6	75	1	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	1	0	1	1
37	3211	3	0	38	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	2
37	3212	4	1	47	0	0	0	0	1	0	1	0	1	0	0	0	0	0	1
37	3210	7	1	85	0	0	0	0	1	0	2	0	1	0	0	0	1	0	3
37	3221	3	0	41	0	0	1	0	0	0	1	0	1	0	0	1	0	1	0
37	3222	3	0	43	0	0	2	0	2	0	1	0	0	0	0	0	1	2	1
37	3220	6	0	84	0	0	3	0	2	0	2	0	1	0	0	1	1	3	1
37	BW 8	1	0	52	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	1
37	BW 9	5	0	49	0	0	0	0	0	0	1	0	2	0	0	0	0	0	1
37	BW 10	6	0	37	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	
37	BW 11	7	0	42	0	2	0	0	1	1	0	0	1	1	0	1	0	0	1
<b>insgesamt</b>		<b>309</b>	<b>66</b>	<b>3294</b>	<b>26</b>	<b>19</b>	<b>31</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>17</b>	<b>56</b>	<b>32</b>	<b>39</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>39</b>	<b>14</b>	<b>38</b>	<b>63</b>

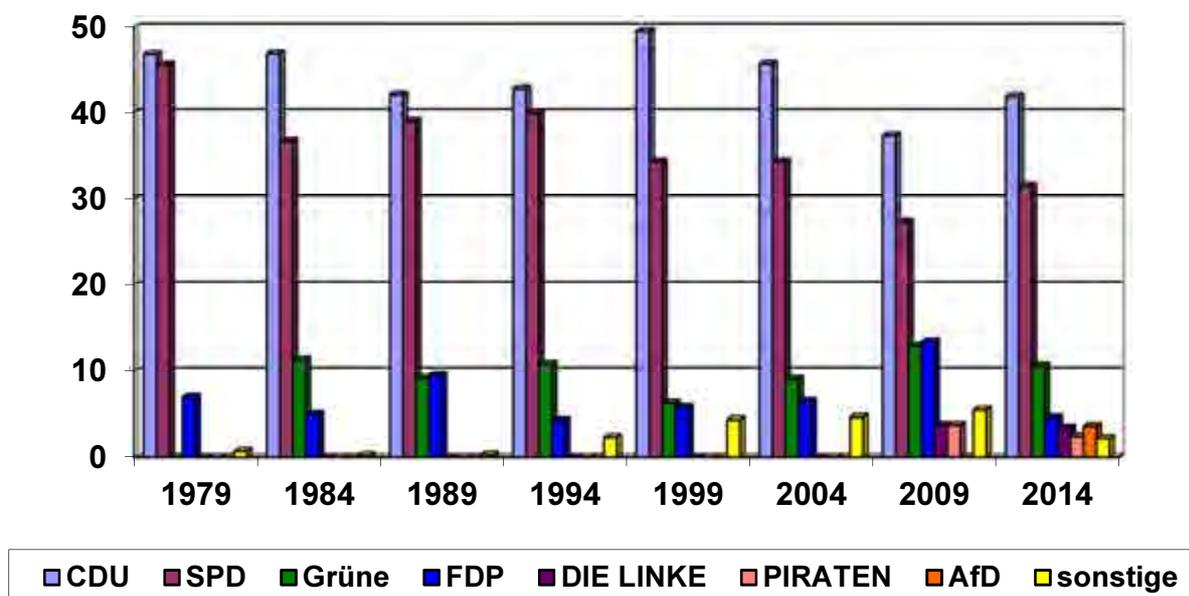
### XI. 5 Kommunalwahlen, hier Kreistagswahl

#### XI. 5.1 Kreistagswahlen in Hilden seit 1946

Wahl am	Wahl- berech- tigte insg.	Wähler/ -innen insg.	Wahl- betei- ligung in %	abgegebene Stimmen davon		von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf								
				un- gültig	gültig	CDU	SPD	Bündnis 90/ Die Grünen	FDP	Die Linke	Pira- ten	AfD	sonstige Parteien	
														Stimmenanteile in %
13.10.1946	15.954	11.323	71,0	362	10.961	49,8	28,6	-	3,6	-	-	-	-	18,0
17.10.1948	17.825	11.585	65,0	572	11.013	39,2	33,5	-	10,6	-	-	-	-	16,7
09.11.1952	20.350	15.101	73,7	755	14.346	33,0	29,8	-	9,9	-	-	-	-	27,3
28.10.1956	22.806	17.019	74,6	990	16.029	35,9	48,7	-	11,1	-	-	-	-	4,3
19.03.1961	25.398	19.196	75,6	677	18.519	42,1	43,6	-	14,3	-	-	-	-	-
27.09.1964	28.097	21.091	75,1	581	20.510	38,3	52,8	-	8,9	-	-	-	-	-
09.11.1969	30.829	21.440	69,5	291	21.149	44,8	47,8	-	6,4	-	-	-	-	1,0
04.05.1975	35.136	30.065	85,6	337	29.728	48,0	44,2	-	7,8	-	-	-	-	-
03.10.1976*	35.397	32.289	91,2	430	31.859	46,6	45,2	-	8,2	-	-	-	-	-
30.09.1979	36.776	25.297	68,8	289	25.008	46,8	45,6	-	6,9	-	-	-	-	0,7
30.09.1984	39.408	25.525	64,8	419	25.106	46,9	36,7	11,3	4,9	-	-	-	-	0,2
01.10.1989	41.170	26.724	64,9	541	26.183	42,1	39,0	9,1	9,5	-	-	-	-	0,3
16.10.1994	41.436	34.489	83,2	470	34.019	42,8	39,9	10,8	4,2	-	-	-	-	2,3
12.09.1999	45.022	25.075	55,7	421	24.654	49,5	34,3	6,2	5,7	-	-	-	-	4,3
26.09.2004	45.850	24.006	52,4	432	23.574	45,7	34,3	9,0	6,4	-	-	-	-	4,6
30.08.2009	46.210	24.567	53,2	451	24.116	37,3	27,3	12,9	13,4	3,7	-	-	-	5,4
25.05.2014	46.770	23.960	51,2	318	23.642	41,9	31,5	10,6	4,5	3,4	2,4	3,6	-	2,2

\* Neuwahl aufgrund von Gebietsänderungen im Wahlgebiet Kreis Mettmann

#### XI. 5.2 Kreistagswahlen in Hilden seit 1979 -Grafik



---

**XI. 5.3 Kreistagswahl in Hilden am 25.05.2014 – 17. Wahl**
XI. 5.3 a) Vorbemerkung**Folgende Parteien wurden zugelassen:**

Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
Bündnis 90 / DIE GRÜNEN	GRÜNE
Freie Demokratische Partei	FDP
Unabhängige Wählergemeinschaft des Kreises Mettmann	UWG-ME
Die Linke	DIE LINKE
Wählergemeinschaft VELBERT anders	VELBERT anders
Alternative für Deutschland	AfD
Piratenpartei Deutschland	PIRATEN

**Zuordnung der Stimmbezirke zu den Wahlbezirken:**

<u>Wahlbezirk</u>	<u>Stimmbezirk</u>
8	3160 - 3220
9	3030 - 3060, 3080 - 3100
10	3070, 3110 - 3150
14 (Hilden/Langenfeld)	3010, 3020

## XI. 5.3 b) Ergebnisse in den Stimmbezirken und in den Kreiswahlbezirken

<b>Kreistagswahl in Hilden am 25.05.2014</b>												
Ergebnisse in den Stimmbezirken und in den Kreiswahlbezirken 8, 9, 10, 14												
Stimm- bezirke in den Kreiswahl- bezirken 8, 9, 1, 14	Wahl- berech- tigte  insg.	Wähler/ -innen  insg.	abgegebene Stimmen		von den gültig abgegebenen Stimmen							
			davon		entfielen auf							
			un- gültig	gültig	CDU	SPD	Bündnis 90/ Die Grünen	FDP	Die Linke	Piraten	AfD	sonstige Parteien
<b><u>Kreiswahl- bezirk 8</u></b>												
3160	2.031	1.041	21	1.020	444	344	88	40	45	32	-	27
3170	2.301	1.120	19	1.101	455	359	128	58	26	37	-	38
3180	1.995	1.132	14	1.118	479	355	116	73	27	25	-	43
3190	2.008	934	9	925	406	308	110	37	23	22	-	19
3200	1.917	907	8	899	406	286	81	43	40	26	-	17
3210	2.300	1.165	10	1.155	482	417	107	53	39	25	-	32
3220	2.185	1.199	16	1.183	513	389	133	63	34	23	-	28
<b>Summe</b>	<b>14.737</b>	<b>7.498</b>	<b>97</b>	<b>7.401</b>	<b>3.185</b>	<b>2.458</b>	<b>763</b>	<b>367</b>	<b>234</b>	<b>190</b>	<b>-</b>	<b>204</b>
<b><u>Kreiswahl- bezirk 9</u></b>												
3030	1.997	1.097	10	1.087	461	319	123	44	24	27	66	23
3040	2.004	991	11	980	357	358	96	33	38	21	51	26
3050	2.128	1.053	12	1.041	397	324	130	43	38	26	70	13
3060	2.019	1.198	23	1.175	521	341	122	56	31	18	76	10
3080	1.990	874	11	863	325	296	83	26	37	28	45	23
3090	2.186	1.096	22	1.074	394	339	118	46	55	27	76	19
3100	1.940	951	17	934	376	283	104	41	35	30	51	14
<b>Summe</b>	<b>14.264</b>	<b>7.260</b>	<b>106</b>	<b>7.154</b>	<b>2.831</b>	<b>2.260</b>	<b>776</b>	<b>289</b>	<b>258</b>	<b>177</b>	<b>435</b>	<b>128</b>
<b><u>Kreiswahl bezirk 10</u></b>												
3070	2.241	953	13	940	377	290	107	38	28	17	68	15
3110	2.028	1.003	12	991	353	326	115	47	27	21	70	32
3120	2.401	1.339	11	1.328	543	368	171	84	48	19	65	30
3130	2.152	1.055	20	1.035	370	363	94	54	45	24	67	18
3140	2.242	1.199	20	1.179	463	355	128	68	47	25	65	28
3150	2.249	1.084	16	1.068	394	345	96	44	61	28	77	23
<b>Summe</b>	<b>13.313</b>	<b>6.633</b>	<b>92</b>	<b>6.541</b>	<b>2.500</b>	<b>2.047</b>	<b>711</b>	<b>335</b>	<b>256</b>	<b>134</b>	<b>412</b>	<b>146</b>

Fortsetzung – siehe nächste Seite

**Fortsetzung** – von vorheriger Seite

## XI. 5.3 b) Ergebnisse in den Stimmbezirken und in den Kreiswahlbezirken

Stimm- bezirke in den Kreiswahl- bezirken 8, 9, 1, 14	Wahl- berech- tigte insg.	Wähler/ -innen insg.	abgegebene Stimmen davon		von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf								
			un- gültig	gültig	CDU	SPD	Bündnis 90/ Die Grünen	FDP	Die Linke	Piraten	AfD	sonstige Parteien	
<b><u>Kreiswahl bezirk 14</u></b>													
3010	2.375	1.409	5	1.404	782	356	153	42	24	27	-	20	
3020	2.081	1.160	18	1.142	618	326	99	29	21	28	-	21	
<b>Summe</b>	<b>4.456</b>	<b>2.569</b>	<b>23</b>	<b>2.546</b>	<b>1.400</b>	<b>682</b>	<b>252</b>	<b>71</b>	<b>45</b>	<b>55</b>	<b>-</b>	<b>41</b>	
<b>insgesamt*</b>	<b>46.770</b>	<b>23.960</b>	<b>318</b>	<b>23.642</b>	<b>9.916</b>	<b>7.447</b>	<b>2.502</b>	<b>1.062</b>	<b>793</b>	<b>556</b>	<b>847</b>	<b>519</b>	
<b>in %</b>		<b>51,2</b>	<b>1,3</b>	<b>98,7</b>	<b>41,9</b>	<b>31,5</b>	<b>10,6</b>	<b>4,5</b>	<b>3,4</b>	<b>2,4</b>	<b>3,6</b>	<b>2,2</b>	

\* einschließlich Briefwahl

## XI. 6 Kommunalwahlen; hier Landratswahl

### **XI. 6.1 Landratswahl in Hilden am 25.05.2014**

-Direktwahl für das Amt des Landrates des Kreises Mettmann-

#### **Wahlvorschläge für das Amt des Landrates des Kreises Mettmann:**

Hendele, Thomas	CDU
Krick, Manfred	SPD
Köster-Flashar, Martina	GRÜNE

#### **Es ergab sich folgendes Wahlergebnis:**

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

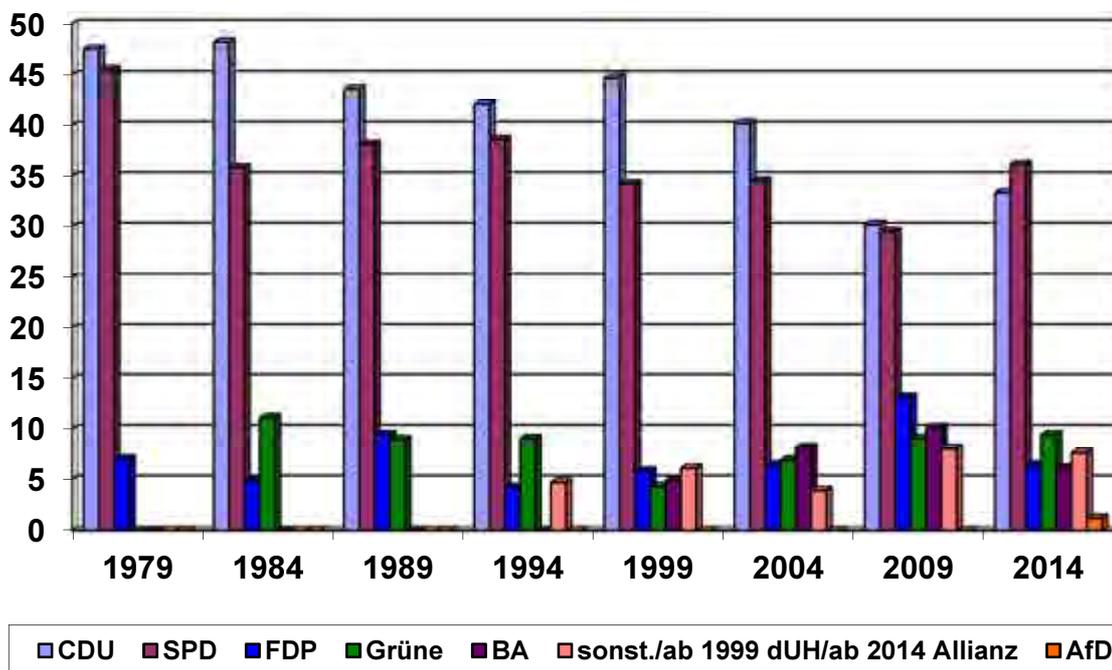
Hendele, Thomas	CDU	13.029 Stimmen	= 55,7 %
Krick, Manfred	SPD	7.348 Stimmen	= 31,4 %
Köster-Flashar, Martina	GRÜNE	3.008 Stimmen	= 12,9 %

#### **Damit ist zum Landrat gewählt:**

Hendele, Thomas                      CDU -Christlich Demokratische Union Deutschlands-

### XI. 7 Kommunalwahlen, hier Ratswahl

#### XI. 7.1 Ratswahlen in Hilden seit 1979 - Grafik



#### XI. 7.1 Ratswahlen in Hilden seit 1946

Wahl am	Wahl- berech- tigte insg.	Wähler/ -innen insg.	Wahl- betei- ligung in %	abgegebene Stimmen		von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf						
				un- gültig	gültig	CDU	SPD	FDP	Bündnis 90/ Die Grünen	BA	sonstige Parteien	
						Stimmenanteile in %						
15.09.1946	15.954	13.146	82,4	573	12.573	48,5	32,0	-	-	-	19,5	
17.10.1948	17.835	10.978	61,6	-	10.978	40,1	34,1	11,5	-	-	14,3	
09.11.1952	20.478	15.135	73,9	581	14.554	34,4	28,9	8,7	-	-	28,0	
28.10.1956	22.806	17.019	74,6	576	16.443	36,5	45,5	4,4	-	-	13,6	
19.03.1961	25.316	19.186	75,6	409	18.777	42,7	43,2	14,1	-	-	-	
27.09.1964	28.074	21.079	75,1	395	20.684	38,4	52,8	8,8	-	-	-	
09.11.1969	30.805	21.419	69,5	254	21.165	45,6	47,5	6,9	-	-	-	
04.05.1975	35.091	30.044	85,6	297	29.747	49,2	43,5	7,3	-	-	-	
30.09.1979	36.682	25.270	66,9	257	25.013	47,5	45,5	7,0	-	-	-	
30.09.1984	39.247	25.488	64,9	270	25.218	48,2	35,8	4,8	11,1	-	-	
01.10.1989	41.064	26.684	65,0	442	26.242	43,6	38,1	9,4	8,9	-	-	
16.10.1994	41.376	34.463	83,3	464	33.999	42,1	38,6	4,2	9,0	-	6,1	
											dUH	
12.09.1999	44.891	25.056	55,8	348	24.708	44,7	34,2	5,8	4,3	4,9	6,1	
26.09.2004	45.747	23.986	52,4	322	23.664	40,2	34,5	6,4	6,9	8,1	3,9	
30.08.2009	46.208	24.565	53,2	526	24.039	30,2	29,5	13,1	9,0	10,1	8,0	
											Allianz	AfD
<b>25.05.2014</b>	46.759	23.970	51,3	397	23.573	33,3	36,1	6,4	9,4	6,1	7,6	1,2

**XI. 7.3 Ratswahlen in Hilden seit 1946; erzielte Sitze**

Ratswahlen in Hilden seit 1946									
Wahl am	erzielte Sitze	CDU	SPD	FDP	Bündnis 90/ Die Grünen	dUH	BA	sonstige Parteien	zusammen
15.09.1946	Sitze	23	3	-	-	-	-	1	27
17.10.1948	Sitze	11	9	3	-	-	-	3	26
09.11.1952	Sitze	11	8	3	-	-	-	8	30
28.10.1956	Sitze	12	14	-	-	-	-	4	30
19.03.1961	Sitze	13	13	4	-	-	-	-	30
27.09.1964	Sitze	14	20	3	-	-	-	-	37
09.11.1969	Sitze	19	20	2	-	-	-	-	41
04.05.1975	Sitze	26	22	3	-	-	-	-	51
30.09.1979	Sitze	24	23	4	-	-	-	-	51
30.09.1984	Sitze	26	19	-	6	-	-	-	51
01.10.1989	Sitze	23	20	4	4	-	-	-	51
16.10.1994	Sitze	24	22	-	5	-	-	-	51
12.10.1999	-direkt gewählte Vertreter	23	-	-	-	-	-	-	23
	-aus Reserverlisten gewählte Vertreter	-	18	3	2	3	3	-	29
	<b>zusammen</b>	<b>23</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	-	<b>52</b>
	<b>davon</b> Frauen	6	6	1	1	1	1	-	16
	Männer	17	12	2	1	2	2	-	36
26.09.2004	-direkt gewählte Vertreter	18	5	-	-	-	-	-	23
	-aus Reserverlisten gewählte Vertreter	-	11	3	3	2	4	-	23
	<b>zusammen</b>	<b>18</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	-	<b>46</b>
	<b>davon</b> Frauen	4	6	-	2	1	1	-	14
	Männer	14	10	3	1	1	3	-	32
30.08.2009	-direkt gewählte Vertreter	10	12	0	0	0	0	-	22
	-aus Reserverlisten gewählte Vertreter	3	1	6	4	4	4	-	22
	<b>zusammen</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	-	<b>44</b>
	<b>davon</b> Frauen	5	3	2	2	1	1	-	14
	Männer	8	10	4	2	3	3	-	30
25.05.2014	-direkt gewählte Vertreter	8	14	-	-	-	-	-	22
	-aus Reserverlisten gewählte Vertreter	6	2	3	4	3	3	1	22
	<b>zusammen</b>	<b>14</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>44</b>
	<b>davon</b> Frauen	3	4	-	2	1	1	-	11
		Männer	11	12	3	2	2	2	1

---

## XI. 7.4 Ratswahl in Hilden am 25.05.2014 – 16. Wahl

### XI. 7.4 a) Vorbemerkung

Am 25.05.2014 fanden in Nordrhein-Westfalen als verbundene Wahlen statt:

- a) die Direktwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters  
und
- b) die Wahl der Gemeindevertretung.

Mit der Ergänzung des Artikels 28 Absatz 1 Grundgesetz waren zu diesen Wahlen auch Personen wahlberechtigt und wählbar, die die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union (EU) besaßen.

Durch Mehrheitsbeschluss des Landtages hat Nordrhein-Westfalen 1998 das Kommunalwahlgesetz geändert und die Altersgrenze für das aktive Wahlrecht von 18 auf das vollendete 16. Lebensjahr herabgesetzt.

Für die Ratswahl wurden folgende Parteien zugelassen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
Freie Demokratische Partei	FDP
Bürgeraktion Hilden	BA
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	GRÜNE
Allianz für Hilden	Allianz
Alternative für Deutschland	AfD

## XI. 7.4 b) Ergebnisse in den Stimmbezirken

Ratswahl in Hilden am 25.05.2014					-Ergebnisse in den Stimmbezirken-							
Stimm-bezirk	Wahl- berechtigte insg.	Wähler/ -innen insg.	abgegebene Stimmen		von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf							
			davon		CDU	SPD	FDP	BA	Bündnis 90/ Die Grünen	Allianz	AfD	
			un- gültig	gültig								
<b>3010</b>	2.375	1.413	10	1.403	495	481	45	88	152	105	37	
dar. BW *		423	4	419	162	134	15	29	32	37	10	
<b>3020</b>	2.080	1.159	40	1.119	378	392	47	59	108	135	-	
dar. BW		277	7	270	95	103	8	13	22	29	-	
<b>3030</b>	1.996	1.104	9	1.095	377	366	77	72	113	90	-	
dar. BW		304	5	299	105	96	21	15	39	23	-	
<b>3040</b>	2.002	992	14	978	246	440	50	82	77	83	-	
dar. BW		287	4	283	73	129	11	16	25	29	-	
<b>3050</b>	2.128	1.054	20	1.034	351	355	59	64	100	47	58	
dar. BW		289	4	285	107	94	10	27	22	15	10	
<b>3060</b>	2.018	1.200	16	1.184	423	370	96	83	95	54	63	
dar. BW		400	4	396	138	129	37	27	25	22	18	
<b>3070</b>	2.240	951	11	940	357	289	53	47	82	54	58	
dar. BW		219	1	218	104	59	10	10	14	10	11	
<b>3080</b>	1.989	876	17	859	261	340	49	61	80	68	-	
dar. BW		213	3	210	77	62	17	11	21	22	-	
<b>3090</b>	2.185	1.093	28	1.065	335	364	52	106	109	99	-	
dar. BW		375	10	365	139	118	11	33	40	24	-	
<b>3100</b>	1.939	955	17	938	291	378	63	60	64	82	-	
dar. BW		342	10	332	113	124	22	19	18	36	-	
<b>3110</b>	2.028	1.003	24	979	269	408	61	57	103	81	-	
dar. BW		311	8	303	90	127	15	16	27	28	-	
<b>3120</b>	2.401	1.337	19	1.318	468	430	97	98	134	91	-	
dar. BW		464	6	458	172	130	40	38	40	38	-	
<b>3130</b>	2.152	1.047	14	1.033	310	406	51	52	84	61	69	
dar. BW		304	3	301	100	117	17	7	28	20	12	
<b>3140</b>	2.242	1.199	34	1.165	376	434	110	61	87	97	-	
dar. BW		351	13	338	123	130	22	14	21	28	-	
<b>3150</b>	2.249	1.086	23	1.063	351	406	63	55	121	67	-	
dar. BW		321	7	314	109	114	22	16	33	20	-	

\* dar. BW = darunter Briefwähler/-innen

Fortsetzung – siehe nächste Seite

Fortsetzung – von vorheriger Seite

## XI. 7.4 b) Ergebnisse in den Stimmbezirken

Ratswahl in Hilden am 25.05.2014					-Ergebnisse in den Stimmbezirken-						
Stimm- bezirk	Wahl- berechtigte insg.	Wähler/ -innen insg.	abgegebene Stimmen		von den gültig abgegebenen Stimmen						
			davon		entfielen auf						
			un- gültig	gültig	CDU	SPD	FDP	BA	Bündnis 90/ Die Grünen	Allianz	AfD
<b>3160</b>	2.031	1.043	16	1.027	346	376	73	67	93	72	-
dar. BW		306	6	300	94	109	23	25	28	21	-
<b>3170</b>	2.301	1.123	18	1.105	369	386	73	78	118	81	-
dar. BW		330	8	322	110	102	20	27	37	26	-
<b>3180</b>	1.995	1.134	23	1.111	396	386	81	42	103	103	-
dar. BW		429	9	420	170	147	21	10	35	37	-
<b>3190</b>	2.008	934	12	922	285	329	100	47	98	63	-
dar. BW		337	4	333	135	89	31	21	33	24	-
<b>3200</b>	1.917	906	7	899	329	311	59	53	70	77	-
dar. BW		295	1	294	115	87	20	27	21	24	-
<b>3210</b>	2.299	1.165	8	1.157	377	464	65	58	101	92	-
dar. BW		322	2	320	105	122	10	21	28	34	-
<b>3220</b>	2.184	1.196	17	1.179	462	402	75	38	118	84	-
dar. BW		349	4	345	136	110	22	9	38	30	-
<b>insgesamt</b>	<b>46.759</b>	<b>23.970</b>	<b>397</b>	<b>23.573</b>	<b>7.852</b>	<b>8.513</b>	<b>1.499</b>	<b>1.428</b>	<b>2.210</b>	<b>1.786</b>	<b>285</b>
darunter BW		7.248	123	7.125	2.572	2.432	425	431	627	577	61
<b>in %</b>											
<b>insgesamt</b>		<b>51,3</b>	<b>1,7</b>	<b>98,3</b>	<b>33,3</b>	<b>36,1</b>	<b>6,4</b>	<b>6,1</b>	<b>9,4</b>	<b>7,6</b>	<b>1,2</b>
darunter BW		15,5	1,7	98,3	36,1	34,1	6,0	6,1	8,8	8,1	0,9

\* dar. BW = darunter Briefwähler/-innen

## XI. 7.4 c) Zusammensetzung des Rates

Zusammensetzung des Rates der Stadt Hilden	CDU	SPD	BA	Bündnis 90/ Die Grünen	FDP	Allianz	AfD
direkt gewählte Vertreter	8	14	0	0	0	0	0
aus der Reserveliste gewählte Vertreter	6	2	3	4	3	3	1
<b>zusammen</b>	<b>14</b>	<b>16</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
<b>davon</b>							
Frauen	3	4	1	2	0	1	0
Männer	11	12	2	2	3	2	1

**XI. 8 Kommunalwahlen, hier Bürgermeisterwahl**

**XI. 8.1 Bürgermeisterwahl in Hilden am 25.05.2014**

- Direktwahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters -

Das bisherige Amt des Bürgermeisters und des Stadtdirektors wurde nach Änderung der Kommunalverfassung vereinigt im Amt des Hauptamtlichen Bürgermeisters, welcher von den Bürgerinnen und Bürgern direkt gewählt wird, und zwar auf die Dauer von sechs Jahren.

Für die Direktwahl der hauptamtlichen Bürgermeister gelten die Prinzipien der Mehrheitswahl. Von den Kandidaten ist der gewählt, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat.

**Gültige Wahlvorschläge wurden von folgenden Parteien zugelassen:**

Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	Buschmann, Marion
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	Alkenings, Birgit
Freie Demokratische Partei	FDP	Joseph, Rudolf
Bürgeraktion Hilden	BA	Reffgen, Ludgerus
Bündnis 90/ Die Grünen	Grüne	Bartel, Klaus-Dieter
Allianz für Hilden	Allianz	Prof. Dr. Bommermann, Ralf
Einzelbewerber		Hegmann, Gerd

**Es ergab sich folgendes Wahlergebnis:**

Wahlberechtigte	46.759
Wähler	23.979
ungültige Stimmen	277
gültige Stimmen	23.702

**Von den gültigen Stimmen entfielen auf:**

Buschmann, Marion	CDU	6.711 = 28,3 %
Alkenings, Birgit	SPD	9.480 = 40,0 %
Joseph, Rudolf	FDP	1.844 = 7,8 %
Reffgen, Ludgerus	BA	772 = 3,3 %
Bartel, Klaus-Dieter	Grüne	1.181 = 5,0 %
Prof. Dr. Bommermann, Ralf	Allianz	2.336 = 9,9 %
Hegmann, Gerd	Einzelbewerber	1.378 = 5,8 %

Kein/e Bewerber/in hat mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen auf sich vereinigt; damit fand am **15. Juni 2014** eine **Stichwahl** unten den beiden Bewerberinnen mit den höchsten Stimmenzahlen statt.

**Die Bewerberinnen mit den höchsten Stimmenzahlen waren**

Alkenings, Birgit	SPD	11.100 = 62,7 %
Buschmann, Marion	CDU	6.609 = 37,3 %

**Damit zur Bürgermeisterin gewählt ist**

Alkenings, Birgit	SPD
	-Sozialdemokratische Partei Deutschlands-

**XI. 9 zeitgleich mit Kommunalwahlen, Integrationsratswahl****XI. 9.1 Integrationsratswahl in Hilden am 25.05.2014**

- Wahl der Mitglieder des Integrationsrates -

<b><u>Internationale Liste der SPD</u></b>	1. El Halimi, Hamza
	2. Ayranci, Güler
	3. Schifano, Gabriele
	4. Banti, Efthalia

<b><u>Türkisch Islamische Gemeinde Hilden</u></b>	1. Bucan, Aynur
	2. Kocak, Halit

<b><u>Einzelbewerberin</u></b>	Schröder, Dragica
--------------------------------	-------------------

<b><u>Einzelbewerber</u></b>	Dell Abate, Cosimo
------------------------------	--------------------

<b><u>Einzelbewerberin</u></b>	El Hasbouni, Naima
--------------------------------	--------------------

<b><u>CDU</u></b>	1. Greve genannt Tegeler, Ursula Hildegard
	2. Dr. Lipski, Stefan
	3. Klima, Matthias Richard

## **XII. Anhang**

## Stichwortverzeichnis

### A

Abfallbeseitigung **124**  
 allgemein bildende Schulen **137**  
 Allgemeine Angaben zur Stadt Hilden **27**  
 Altersjubiläen **42**  
 Apotheken **160**  
 Arbeitslosenquoten **114**  
 Arbeitslosigkeit **114**  
 Ärzte **158, 159**  
 Asylbewerber **222**  
 Ausgemeindung **29**  
 Aussiedler **221**

### B

Bäder **171**  
 Bauhauptgewerbe **94**  
 Berufsausbildungsmarkt **113**  
 Berufskolleg **21**  
 Berufspendler **111**  
**Beschäftigte 93, 95**  
 Bevölkerung\* nach der Religionszugehörigkeit **55**  
 Bevölkerungsdichte **28**  
 Bevölkerungsstand **44**  
**Brände 191**  
 Bundestagswahlen **241**  
 Bürgermeister **18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 36, 266**  
 Bürgermeisterin **1, 2, 18, 25, 27, 35, 36, 263, 266**  
 Bürgermeisterwahl **256, 260, 261, 266, 267**

### E

Eheschließungen **42**  
**Ehrenbürgerin und Ehrenbürger 27**  
 Einbürgerungen **183**  
 Eingemeindung **29**  
 Einschulungen **139**  
**Ergebnishaushalt 230, 231**  
 Europawahlen **238**

### F

**Fehlalarmierungen 191**  
 Feuerwehr **190**  
 Fischereischeine **185**  
 Fläche der Stadt **29**  
**Fördermaßnahmen 129**  
 Fortzüge **51**  
 Fremdenverkehr **130**  
 Führerscheinanträge **185**  
 Führungszeugnisse **185**  
 Fundsachen **184**

### G

**Gas 127**  
 Gebäude- und Wohnungszählung am 9. Mai 2011 **199**  
 Geburten **46, 48**

**Geographische Lage 28**  
**Gesamteinwohnerzahl 28**  
 Gesamtschule **148**  
 getötete Personen **179**  
 Gewerbe **186**  
**Größe des Stadtgebietes 28**  
 Gymnasien **144**

### H

Hauptschulen **140**  
 Haushalte **216**  
**Haushaltsvolumina 230**  
**Hilfeleistungen 191**  
 Höhenlage über NN **28**  
**Hundesteuer 233**

### I

Inhaltsverzeichnis **3**

### J

Josefs Krankenhaus Hilden GmbH **157**

### K

Kfz-Abmeldungen **185**  
 Kindertageseinrichtungen **161**  
 Kommunalwahlen **18, 21**  
 Kraftfahrzeugbestand **174**  
 Kraftfahrzeugen **189**  
 Krankentransporte **192**  
 Kreistagswahlen **256, 260, 261, 266**  
 Kriminalstatistik **193**

### L

Landtagswahlen **248**  
 Lärmbekämpfung **189**

### M

Märkte **188**  
 Medienbestand **153, 154**  
 Mehrstaatigkeit **65**  
 Museen **152**  
 Musikschule **151**

### N

natürliche Bevölkerungsbewegung **48**  
 Notfalleinsätze **192**

**O**

Obdachlose **218**  
offene Stellen **117, 119**  
Ordnungsamtswesen **183, 186**

**P**

Passwesen **183**  
Personal **39, 157, 190**  
Personal der Stadtverwaltung Hilden **37**  
Preisindizes **197, 198**

**R**

Rat der Stadt Hilden **35**  
Realschule **22, 25, 142**  
**Rettenungsdienst 192**

**S**

Schädlingsbekämpfung **188**  
Schulden **234**  
Schulen **137**  
Schüler je Lehrkraft **146**  
Schüler nach Schulform **145**  
Schwimmbäder **171, 201**  
Sekundarschule **143**  
Seniorenzentren **165**  
Sozialhilfeempfänger **168**  
Sozialwohnungen **214**  
Sport **169**  
Sportarten **170**  
Sportvereine **169**  
Stadtbücherei **150, 151, 153**  
**Stadtdirektoren 36**  
Stadtentwässerung **123**  
Stadtplan **28**

Stadtplan Nordstadt **74, 75**  
Stadtplan Südstadt **83, 86, 89**  
Stadtwerke Hilden GmbH **127**  
**Stellung der Stadt Hilden 28**  
Steuern **232**  
Straftaten **194**  
Straßenverkehrsunfälle **177**  
**Strom 14, 127**

**T**

Tierärzte **160**

**U**

Übernachtungen **130, 131**  
Umweltverschmutzung **189**  
Umzüge **52**

**V**

Verkehrsunfälle **174, 177, 178, 179, 180**  
Verkehrsverbindungen **173**  
Versteigerungen **184**  
Vorwort **2**

**W**

**Wappen 27**  
Wohnberechtigungsbescheinigung **217**  
Wohnflächensituation **208**  
**Wohnräume 210**  
Wohnungssuchende **216**  
Wohnungswesen **196**

**Z**

Zuzüge **49, 50, 51**